

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

56063

Aerosole und Radioaktivität II - Radiochemische Analysemethoden und ihre Anwendung

3 SWS; Vorlesung

Vorbereitung am 22. Okt. 12 Uhr s.t.

im Seminarbereich 1.Stock (Greinstraße).

Genaue Ort- und Zeitangabe wird in Absprache der Teilnehmer festgelegt.

gerd.weckwerth@uni-koeln.de

STUDIUM INTEGRALE

Angebote der MathNat Fakultät

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu den Zulassungsbeschränkungen und den Teilnahmevoraussetzungen im Modulhandbuch des Studium Intergrales der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.

http://www.uni-koeln.de/math-nat-fak/studium_online/data/Studium_Integrale_Katalog_Fakultaet.pdf

14722.5000

Programmierkurs (Java)

2 SWS; Vorlesung

k.A., n. Vereinb

M.Molina Madrid

Der Programmierkurs ist eine Einführung in die Programmierung. Inhalte werden grundlegende Konzepte der prozeduralen und objektorientierten Programmierung sein. Hier eine Auswahl:

- Deklaration und Definition,
- Kontrollstrukturen,
- Einfache und Komplexe Datenstrukturen,
- Rekursion und Iteration,
- Pointer/Referenzen,
- Datenkapselung,
- Konstruktoren,
- Vererbung,
- Überladen.

Anhand der objektorientierten Programmiersprache Java wird gezeigt, wie die Konzepte umgesetzt wurden. In Programmierübungen wenden Sie diese Konzepte beim Schreiben von Programmcode praktisch an.

Durch regelmäßige und aktive Teilnahme erwerben Sie folgende Kompetenzen:

- Sie können einfache Problemstellungen analysieren, Programme entwerfen, implementieren und anwenden.
- Sie können Programmcode analysieren, Programmierfehler identifizieren und beheben.
- Sie können selbstständig Klassenbibliotheken anhand von Dokumentation erkunden und anwenden.

Zur Leistungsüberprüfung wird eine 90-minütige E-Klausur geschrieben. Für die Zulassung zur Klausur ist eine regelmäßige Teilnahme an den Übungen und die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben und/oder Projekten Voraussetzung.

Weitere Informationen zum Programmierkurs finden Sie...

...auf der Website des Programmierlabors: proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/programmierkurs.

...im Modulhandbuch und der Prüfungsordnung Ihrer Studienfächer.

Informationen zur Anmeldung werden eine Woche vor Semesterbeginn unter „Aktuelles“ auf der Website des Programmierlabors veröffentlicht.

Habelitz, Hans-Peter: Programmieren lernen mit Java: Aktuell zu Java 8. 2. Auflage, 527 Seiten, Galileo Computing, Bonn 2014.

Block, Marco: Java-Intensivkurs: In 14 Tagen lernen Projekte erfolgreich zu realisieren. 2. Auflage, 283

Seiten, Springer-Verlag, Heidelberg 2010.

14722.5022 Robotik AG
 2 SWS; Arbeitsgruppe
 k.A., n. Vereinb M. Molina Madrid

14801.0025 English for Technical and Scientific Purposes
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15 P. Scholemann
 Mi. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum A

This class will enlarge your horizon by putting a special focus on English for technical and scientific purposes. However, it also aims at reactivating English language skills students already have. You may perhaps be surprised how much you already know.

The vocabulary we study enables participants to describe graphs and charts, to speak about statistical facts, electric circuits, mathematical operations, physical units and about their work in the laboratory. Role plays and presentations are great tools to improve communicative capacities.

As far as grammar is concerned we will sequentially but shortly revise basic rules and pay particular attention to more difficult topics. Furthermore, students will learn how they can use the internet to improve their language skills. The MIT's and the BBC's websites for example offer a great deal of interesting audio documents dealing with technical and scientific topics. Listening to lectures and scientific radio reports is a challenge.

Last but not least, reading and writing scientific articles is part of academic life, too. Students will be asked to write an article on a scientific topic.

Writing letters and emails is essential in order to correspond with fellow scientists, companies or professors all over the world.

Student participation in class is strongly hoped-for and wished-for. Reading tasks and homework will be given on a regular basis. Students will be asked to write an article on a scientific topic and to do a presentation.

Paula Scholemann is a senior PhD student who holds a Bachelor's degree from Trinity College Dublin and a Master's degree from Sciences-Po, Paris. She has been teaching Technical English I and Technical English II at the Cologne University of Applied Sciences for several years.

Der Englisch-Sprachkurs richtet sich speziell an Studierende Mathematischer oder Naturwissenschaftlicher Fächer. Da eine Anmeldung über Klips nicht in allen Fällen möglich ist, melden Sie sich bitte bei Interesse direkt bei Frau Scholemann: pscholemann@web.de. Material wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

53051 Das Weltbild der modernen Physik - Mathematisch- Naturwissenschaftliche Grundlegung
 2 SWS; Vorlesung T. Nattermann
 Mi. 17.45 - 19.15, 321c Physikalische Institute, HS II, ab
 28.10.2015
 Beginn: 17.10.2012

Gegenstand:

Die Vorlesung versucht unser heutiges physikalisches Weltverständnis durch die Schilderung der ihm zugrunde liegenden bahnbrechenden Ideen - auch in ihrer historischen Entwicklung - und ihrer Schöpfer darzustellen. Die Themen im einzelnen sind:

Größenordnungen im Universum

Mechanik: Determinismus und Chaos

Felder - die Vereinigung von Elektrizität, Magnetismus und Licht

Warum hat die Zeit eine Richtung?

Die Quantennatur des Universums

Raum und Zeit bei Newton und Einstein

Symmetrie und Symmetriebrechung

Innere Freiheitsgrade

Die Fundamentalbausteine und die fundamentalen Wechselwirkungen der Materie

Die Geschichte des Universums

Physik und Biologie

Energieversorgung in der Zukunft.

Richtet sich an:

Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten

Leistungsnachweis:

(evtl. Prüfungsgespräch)

Skript und Folien auf der homepage:

<http://www.thp.uni-koeln.de/natter/index.html>

53052

Astronomie und Raumfahrt

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 321c Physikalische Institute, HS II

V.Ossenkopf

Gegenstand:

Der/die Studierende erwirbt einen fundierten Überblick über Astronomie und Raumfahrt und unseren Platz im Universum

Themen:

- Bedeutung Astronomie
- Orientierung am Sternenhimmel
- Unser Sonnensystem
- Bedeutung der Raumfahrt
- Bahnen und Koordinatensysteme
- Weltraumbedingungen, Antriebssysteme
- Energieversorgung und Kommunikation
- Bemannte Missionen
- Sterne und Sternentstehung
- Galaxien, Kosmologie

Richtet sich an:

Hoerer aller Fakultaeten,
BSc. Studenten im Rahmen des Studium Integrale

Leistungsnachweis:

Bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Bestehen der Abschlußprüfung wird die Vorlesung mit 3 Leistungspunkten bewertet.

Prüfungsrelevanz:

Anmeldung zur Prüfung: Regelmäßiger Vorlesungsteilnahme qualifiziert automatisch zur Prüfungsteilnahme. Fehlen bei einer Vorlesung kann durch die vollständige Beantwortung der Testfragen zu der verpassten Vorlesung kompensiert werden. Die Prüfung wird als 90-minütige Klausur durchgeführt.

Bennett, Donahue, Schneider, Voit: Astronomie
Ley, Wittmann, Hallmann: Handbuch der Raumfahrttechnik
weiterführende Literatur:
Hansmeier: Einführung in Astronomie und Astrophysik
Unsöld, Baschek: Der neue Kosmos
Larson, Wertz: Space Mission Analysis and Design

G e o w i s s e n s c h a f t e n

K o m p e t e n z t r a i n i n g s

13986.0000

Ausbildung bei KöIncampus - Das Hochschulradio (SI)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

k.A., n. Vereinb

(.ProfessionalCenter

Köln-campus ist Radio von Studierenden für Studierende:

Studierende bilden die Redaktionen und organisieren den täglichen Programmablauf.

www.koelncampus.com

In Zusammenarbeit mit dem Professional Center ist es für radiointeressierte Bachelor- Studierende der Universität zu Köln möglich, 3 Leistungspunkte im Rahmen des Studium Integrale für das Durchlaufen einer Ausbildungsrunde bei Campusradio zu erhalten.

Die Ausbildung bei Köln-campus erstreckt sich über 12 Wochen, in denen interessierte Studierende jeweils an einem Morgen der Woche das Morgenmagazin "Frührausch" mitgestalten und zusätzlich an der Mittwochs stattfindenden Konferenz für die kommende Woche teilnehmen. Darüber hinaus werden während der 12 Wochen Ausbildung in Workshops Grundlagen und Hintergründen des Radio- Machens vermittelt.

Inhalte der Ausbildung:

- Sprechen On-Air
- Erstellen von Beiträgen Off-Air
- Sprechen und Recherchieren von Beiträgen
- Umgang mit Schnitt- und Aufnahmetechnik
- Technik-, Nachrichten-, BmO(Beitrag mit Originalton)- Workshops

Nähere Informationen zur Ausbildung inklusive der Teilnahmebedingungen gibt es direkt von Köln-campus.

Den/die Ansprechpartner/-in bei Köln-campus erreichen Sie unter ausbildung@koelncampus.com. Betreuung durch die jeweilige Ausbildungsleitung bei Köln-campus

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

In den Räumen von KölnCampus - Das Hochschulradio

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0001 Berufszielfindung und Bewerbungstraining (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217 21.11.2015 - 28.11.2015

Sa. 14.11.2015 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01

(.ProfessionalCenter

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Semester und Studiengänge: Profitieren können Teilnehmende, die kurz vor dem Abschluss stehen, bereits auf Jobsuche sind und sich auf konkrete Bewerbungsverfahren vorbereiten möchten, ebenso wie solche, die zu Beginn ihres Studiums berufliche Ziele eruieren und ihre weitere Studien- und Berufswegplanung daraufhin abstimmen wollen.

Die Veranstaltung eröffnet Studierenden die Möglichkeit, sich intensiv und mit hohem Selbsterfahrungscharakter auf den Einstieg in die Arbeitswelt vorzubereiten. Vier Teilbereiche an vier Tagen bauen didaktisch aufeinander auf:

Tag I: Potenzialanalyse und Berufszielfindung: Durch einen biografieorientierten Ansatz werden Stärken und Kompetenzen der Teilnehmenden vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Erfahrungen reflektiert und konkrete Perspektiven für die eigene Bewerbungsstrategie und Berufswegplanung abgeleitet.

Tag II: Stellensuche, Analyse von Stellenanzeigen und schriftliche Bewerbung: Die Studierenden lernen, systematisch und effektiv nach offenen Stellen zu recherchieren sowie geeignete Stellenanzeigen auszuwerten und zu interpretieren. Weiterführendes Lernziel wird die überzeugende und zeitgemäße Gestaltung von Bewerbungsunterlagen sein: Hier wird vermittelt, wie die schriftliche Bewerbung adressatenorientiert, anforderungsgerecht und dennoch individuell abgestimmt entworfen werden kann.

Tag III: Telefonische Bewerbung und Vorstellungsgespräch: Im Simulationstraining von telefonischer Bewerbung und Vorstellungsgespräch üben die Teilnehmenden, ihr persönliches Kompetenzprofil mit angemessener Rhetorik und Körpersprache situationsgerecht und zielorientiert zu präsentieren ohne dabei an persönlicher Authentizität zu verlieren.

Form der Prüfungsleistung:

Im Anschluss an das Seminar ist fristgerecht zum 15.12.2015 eine vollständige Bewerbung als PDF beim ProfessionalCenter (carina.goffart@uni-koeln.de) einzureichen. Die Bewerbung (PDF) soll den im Seminar besprochenen Kriterien entsprechen und folgende Bestandteile haben:

- Stellenausschreibung, auf die Bezug genommen wird
- Anschreiben
- Deckblatt
- dritte Seite (optional)
- Lebenslauf
- Zeugnisse/ Tätigkeitsnachweise/ Referenzen/ Tätigkeitsnachweise (sofern sie zu diesen Rückmeldungen haben möchten)

Ihre Bewerbung wird bei einem persönlichen Gespräch abschließend besprochen werden. Die Abgabe und Besprechung dieser Bewerbungsmappe sind Voraussetzungen für das Bestehen des Seminars.

Externe Dozenten/-innen: Herr T. Zander

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0002 Fit für's Ausland - Vorbereitungskurs für das Studium im englischsprachige Ausland (SI)

5 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor
I 13.11.2015 - 15.1.2016

Do. 12.11.2015 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 89

Fr. 20.11.2015 14 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

21.11.2015 - 22.11.2015 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kom-
mentar, Block+SaSo

Do. 10.12.2015 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 89

K.Pieper

C.Biehl

B.Sperber

(.ProfessionalCenter)

In Kooperation mit dem Dezernat 9: Internationales und dem Sprachlabor der Philosophischen
Fakultät.Ein Auslandssemester ermöglicht Ihnen nicht nur, Ihre studienbezogenen Kenntnisse zu erweitern.
Sie erwerben gleichzeitig die für den beruflichen Einstieg oft gewünschten interkulturellen
Erfahrungen und Sprachkenntnisse. Auch in persönlicher Hinsicht ist ein Auslandsaufenthalt ein
Gewinn für Sie.Die Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes nimmt jedoch viel Zeit in Anspruch. Häufig gibt es wenig
Möglichkeiten, sich beraten zu lassen oder es fehlt die Zeit, einen Sprachkurs zu belegen. Die
Frage nach der eigenen interkulturellen Kompetenz kommt zu kurz.Dieser Vorbereitungskurs soll Sie unterstützen, gut vorbereitet in Ihr Auslandssemester zu starten.
Er besteht aus vier Pflichtteilen:

1. Englischkurs:

Der Sprachkurs ist gezielt auf die Vorbereitung eines Auslandssemesters abgestimmt. Einerseits
wird grammatikalisches Wissen aufgefrischt, andererseits wird das für den universitären Alltag
benötigte Vokabular (wie beispielsweise Hörsaal, Vorlesung, Prüfungsleistung) erarbeitet. Ein
Referat frei zu halten, eine Hausarbeit wissenschaftlich korrekt zu schreiben, mit Professoren und
Kommilitonen angemessen zu kommunizieren; das sind die Ziele und Inhalte dieses Sprachkurses.Der Englischkurs findet in der Zeit vom 13.11.2015 bis 15.01.2016 jeweils Freitags von 10.00 Uhr
bis 13.00 Uhr statt. Am 13.11.2015 endet der Sprachkurs bereits um 11.30 Uhr.

2. Interkulturelles Training:

Bedingung für einen gelungenen Auslandsaufenthalt ist neben Sprachkenntnissen ein sensibler
Umgang mit anderen Kulturen. Das Training bereitet auf interkulturelle Herausforderungen vor,
die im Laufe eines längeren Auslandsaufenthaltes auftreten können. Dazu werden in interaktiven
Trainingseinheiten u.a. eigene Verhaltens- und Wahrnehmungsmuster reflektiert, Kulturmodelle
und Kulturdimensionen vorgestellt und Handlungsstrategien für die Lösung interkultureller Konflikte
erarbeitet.

Das interkulturelle Training findet zu folgenden Terminen in der Kerpener Straße 15 in Köln statt:

Freitag, 20.11.2015 von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag, 21.11.2015 von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag, 22.11.2015 von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

3. Info-Abende des Akademische Auslandsamts:

Der Bereich „Studieren und Forschen im Ausland“ des Dezernats 9: Internationales bietet Ihnen
im Rahmen einer ersten allgemeinen Veranstaltung Informationen zur Planung, Organisation und
Durchführung von Studien- oder Praxisaufenthalten im englischsprachigen Ausland. Sie erhalten
Informationen über bestehende Austauschprogramme und Partnerschaften und bekommen Tipps
und Hinweise zu den Bewerbungsverfahren. Im Rahmen einer weiteren Informationsveranstaltung
wird auf verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten und Stipendienprogramme eingegangen.

Die verpflichtenden Infoabende finden an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 12.11.2015 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 10.12.2015 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

4. Persönliche Beratung:

In einem persönlichen Beratungsgespräch mit den Mitarbeiter/-innen des Bereichs „Studieren und Forschen im Ausland“ des Dezernats 9: Internationales erhalten Sie konkrete Hilfestellung, angepasst an Ihre individuelle Situation.

Die persönlichen Beratungsgespräche werden individuell abgesprochen.

Über den Dozenten des Englischkurses:

Carter Williams taught and designed courses in business and technical English for leading German companies including AXA, Deutsche Bank, REWE and VOX. He developed oral tests for student evaluations and leveling into courses. An additional focus is on academic English and test preparation (IELTS; TOEIC; TOEFL) with a special emphasis on academic writing skills. Carter Williams' focus of his work is divided between work as an English teacher and translator (German to English) and his activities as a musician (composition, violin, viola d'amore and computer music).

Über die Dozentin des interkulturellen Trainings:

Katrin Pieper ist als Beraterin für internationale Wissenschaftler/-innen an der Universität zu Köln und daneben als freie Trainerin für „Interkulturelle Kommunikation“ tätig. Zuvor hat sie als Fernsehjournalistin im Dokumentarfilmbereich u.a. für ARTE gearbeitet. Sie hat Rechtswissenschaften und Geschichte in Berlin, Barcelona und Augsburg studiert und lebte mehrere Jahre im Ausland unter anderem in den USA, Ecuador und Namibia.

Dozenten/-innen: wechselnd

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 6 LP (180h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0003

Fundraising für gemeinnützige Organisationen: Gutes für das Gemeinwesen in Bewegung bringen und halten (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 66 21.11.2015 - 5.12.2015 (.ProfessionalCenter

Das Wissen um einen Mangel im Gemeinwesen; eine gute Idee, diesen zu beheben und fittige Mitstreiter/-innen sind die Basis für ein erfolgreiches Projekt. Darauf folgen die nächsten, meist etwas mühsameren Schritte: Wie bekommen wir unsere Idee umgesetzt? Wie finden wir Unterstützer/-innen? Wie fragen wir um Spenden?

Um diesen Schritte zu erleichtern und aus guten Ideen gute Projekte zu machen, werden in diesem Seminar Grundkenntnisse aus dem Bereich Fundraising vermittelt wie z.B. Bedarfsdefinition, Zielgruppenanalyse, Methoden und Instrumente der Zielgruppenansprache, Fördererbindung und Berichtswesen.

Studierende, die eigene Projektideen haben, sind herzlich eingeladen, diese in das Seminar einzubringen. An diesen und ggf. weiteren Beispielen aus der Praxis werden wir gemeinsam eine Fundraisingstrategie aufbauen, in ihrer Umsetzung planen und wenn möglich schon ansatzweise umsetzen.

Form der Prüfungsleistung:

Zum Erhalt der Prüfungsleistung ist die aktive Teilnahme am Seminar und die Vorlage eines schriftlich ausgearbeiteten Fundraisingkonzeptes (max. 10 Seiten nach einer festgelegten Gliederung, Abgabe bis zum 15. Januar 2015) erforderlich. Das Konzept kann gerne in Gruppenarbeit erstellt werden.

Über die Dozentin:

Gabi Klein ist Diplom-Sozialarbeiterin mit den beruflichen Schwerpunkten in der Freiwilligen- und Flüchtlingsarbeit. Das Einwerben von Fördergeldern, Zeit- und Know-How-Spenden gehören seit Jahren zu ihrem Arbeitsalltag.

Externe Dozentin: Frau Klein

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0004 Futability®: Persönliches Changemanagement in Zeiten der Veränderung (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 9.1.2016 -
23.1.2016

(.ProfessionalCenter

Der Zukunftsforscher Alvin Toffler prägte 1965 in der amerikanischen Zeitschrift Horizon den Ausdruck „Zukunftsschock“ und verstand darunter „die erdrückende Belastung und vollkommene Desorientierung von Menschen, die in zu kurzer Zeit zu viele Veränderungen durchmachen müssen“. Nicht die Veränderung selbst löst seiner Meinung nach den Schock aus, sondern die Schnelligkeit, mit der sie sich vollzieht.

50 Jahre später sind Krankenstände und Fehlzeiten auf einem Rekordhoch, Ängste, Depressionen und Burnout nehmen zu, unser Leben ist automatisiert und digitalisiert und „Industrie 4.0“ und „Big Data“ lassen eine Revolution der Arbeitswelt in nicht allzu ferner Zukunft vermuten. Im Windschatten dieser radikalen Veränderung werden wir neue Qualifikationen brauchen - und uns entsprechend anpassen müssen!

Aber wie gut sind wir tatsächlich auf diesen Wandel vorbereitet? Reichen unsere Qualifikationen, unsere erlernten Denk- und Handlungsmuster aus, den Wandel zu gestalten und so zu bewältigen, dass wir einen wertschöpfenden Platz gegen Roboter, Computer und Avatare verteidigen können?

Melanie Vogel entwickelte das markenrechtlich geschützte „Futability®-Konzept“ und zeigt in diesem Seminar, wie der Umgang mit Veränderungen erlernt werden kann, ohne dabei auszubrennen. Futability® ist ein Kunstwort, zusammengesetzt aus den englischen Wörtern „Future“ (=Zukunft) und „Ability“ (= Fähigkeit, Befähigung). Futability® ist die Fähigkeit, den Veränderungen und Herausforderungen der Zukunft pro-aktiv, flexibel und reflektiert begegnen zu können.

Das Seminar besteht aus den drei Komponenten Pro-Aktivität, Flexibilität und Reflexion. Die Seminarteilnehmer lernen, auch in Zeiten der Veränderung Chancen zu erkennen, zu gestalten und sich dynamisch an veränderte Rahmenbedingungen anpassen zu können, ohne dabei ihre Identität zu verlieren. Zusätzlich erlernen die Teilnehmenden wirkungsvolle „Selbst-Coaching-Techniken“, die ihnen helfen, Stress zu bewältigen und vorzubeugen, persönliche Bedürfnisse, Wünsche, Anliegen und Ziele zu erkennen, zu verfolgen und sich dabei auf die Stärken und Möglichkeiten zu fokussieren, die eine Welt der Veränderung bereithält. Die erlernten Kompetenzen in diesem Seminar dienen sowohl der Burnout-Prävention als auch der Stressbewältigung und helfen der persönlichen Weiterentwicklung und Stärkung. Die erlernten Kompetenzen und Methoden bilden gleichzeitig auch die Grundlage für eine auf Empathie basierte Mitarbeiterführung.

Form der Prüfungsleistung:

Das Seminar besteht aus drei Seminartagen, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Am Ende eines Seminartages werden Hausaufgaben gestellt, die schriftlich ausgearbeitet werden müssen. Die Hausaufgaben umfassen einerseits Recherche-Tätigkeiten und andererseits das konkrete Anwenden der am Seminartag praktisch vermittelten Inhalte. Die Ausarbeitungen werden allen Seminarteilnehmern in digitaler Form zur Verfügung gestellt und am jeweils nächsten Seminartag individuell präsentiert.

Über die Dozentin:

Melanie Vogel ist Innovation-Coach, Mitglied im Innovations-Netzwerk der Stanford University, zertifizierte Trainerin für "Situatives Führen II" nach Ken Blanchard sowie zertifizierte DISG®-Trainerin und zertifizierte Trainerin (Facilitator) des von den Vereinten Nationen und vom Dalai Lama geehrten Virtues Project® (TugendProjekt). Die Sicherung der Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen, Innovationsfähigkeit, Positionierung von Kompetenzen und Talenten sowie die Stärkung und Erweiterung der persönlichen und unternehmerischen Handlungsflexibilität sind ihre zentralen Themen. „Futability®“, die Fähigkeit, sich pro-aktiv und flexibel auf permanent verändernde Wirtschaftsbedingungen einstellen zu können, ist der rote Faden, der sich durch alle ihre Vorträge, Seminare und Keynotes zieht. Als Initiatorin der women&ork, Deutschlands größtem Messe-Kongress für Frauen, wurde sie 2012 mit dem Innovationspreis "Land der Ideen" ausgezeichnet.

Externe Dozentin: Frau M. Vogel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Innolead Academy

Dürenstraße 3

53173 Bad Godesberg

<http://innolead.academy/anreise/>

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0005 Gehört, gesehen und verstanden werden - Ganzheitliche und gelingende Kommunikation (SI)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S15

(.ProfessionalCenter

Ein praxisorientiertes Training für ganzheitliche und gelingende Kommunikation.

Aus dem Zusammenspiel von Denken, Sprechen, unseren Sinneswahrnehmungen und Körpersprache entsteht unsere ganz eigene Fähigkeit zur Kommunikation. Schon kleinste Veränderungen in einem der Bereiche ergeben einen anderen Ausdruck - und hinterlassen beim Gegenüber eine andere Wirkung.

Mit aus dem Schauspiel kommenden Übungen zur Dialog-/ Gesprächsführung und zur Körpersprache wird den Studenten ein Bewusstsein für diese Kommunikationswege vermittelt. Sie erwerben Kompetenzen, die ihnen in alltäglichen Situationen des Berufslebens von Vorteil sein können, zum Beispiel:

- in Bewerbungsgesprächen
- bei der Leitung von Teamsitzungen
- in Konfliktgespräche bzw. bei Meinungsverschiedenheiten
- in der Konversation mit Kollegen, Projektpartnern, Vorgesetzten, etc.

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung wird darin bestehen, in einem Gespräch mit einem Kommilitonen oder einer Gruppe sowohl den eigenen Standpunkt überzeugend darzustellen, als auch auf Unvorhergesehenes (andere Meinungen, Widerstand) adäquat zu reagieren und dabei Herr/-in der eigenen Kommunikationsmittel zu bleiben. Die regelmäßige Teilnahme und das Ablegen der Prüfungsleistung sind Voraussetzung für das Bestehen des Seminars.

Über den Dozenten:

Marcus Brien erhielt seine Schauspielausbildung am Bühnenstudio der Darstellenden Künste Hamburg und absolvierte ein Musikstudium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler. Zahlreiche Schauspiel-Engagements führten ihn z. B. ans Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, das Düsseldorfer Schauspielhaus, das Altonaer Theater Hamburg, Burgfestspiele Mayen. Am Jungen Theater Bonn spielte er die Hauptrolle in der Welturaufführung des Musicals »Tintenherz« und »Tintenblut« von Cornelia Funke. Lehraufträge binden ihn an die Universität Bonn, die Universität Köln sowie an die Schauspielschule Koblenz. Darüber hinaus arbeitete er einige Jahre als Moderator beim NDR (Hörfunk) und Synchronsprecher (Arena-Synchron Berlin).

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Brien

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät

- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0006 **Gesund führen - sich selbst und als zukünftige Führungsaufgabe (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

7.11.2015 - 8.11.2015 9 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

Sa. 14.11.2015 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15 (.ProfessionalCenter

Die Führungskraft als Vorbild - wird im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) immer wichtiger. Gesunde Mitarbeiter tragen maßgeblich zu einem "gesunden" Unternehmen bei. Gesund führen beginnt also bei sich selbst. Bereits während Ihrer Studienzeit schaffen Sie mit diesem Seminar die Basis für gesundheitsgerechtes Verhalten und stärken Ihre eigene Resilienz.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar mit den Themen:

- Funktionszyklus des BGM im Unternehmen
- Stressmanagement/Burn-out Prävention
- Achtsamkeit und Ernährung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Suchtprävention

Form der Prüfungsleistung:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Veranstaltung
- Schriftliche Planung eines Mitarbeitergesprächs zum Thema Gesundheitsförderung

Über die Dozentin:

Nicole Haas ist Expertin für Stressmanagement und Betriebliches Gesundheitsmanagement. Als Trainerin und Coach unterstützt Sie Unternehmen, Führungskräfte und öffentliche Einrichtungen zu den Themen: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Talentmanagement und Führungskräfteentwicklung. Als anerkannte Mediatorin hat Sie national und international Changeprozesse in Unternehmen begleitet. Ihre Ausbildung zur psychologischen Beraterin, systemischen Beraterin, Entspannungspädagogin/Stressmanagerin und Mediatorin bilden die Grundlage für Ihre Selbständigkeit und die Dozententätigkeit an verschiedenen Universitäten. Seit 2014 steht Frau Haas dem ProfessionalCenter als Dozentin zur Verfügung.

Externe/-r Dozent/-in: Frau N. Haas

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- M. Buckingham, C. Coffman: Erfolgreiche Führung gegen alle Regeln, Frankfurt/Main 2005
- K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
- R. Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept, Frankfurt/Main, 2000
- W. Isaacson: Steve Jobs, München, 2011
- F. Malik: Führen, leisten, leben, München, ¹¹2001
- R. Pfützner: Kooperativ führen, München ⁴1988
- F. Schulz von Thun u.a.: Miteinander reden, Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, 2000
- R.K. Sprenger: Radikal führen, Frankfurt/Main, 2012

13986.0007 Gut entscheiden mit Herz und Verstand (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 4.12.2015 9.30 - 17.30

5.12.2015 - 6.12.2015 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo (ProfessionalCenter)

Täglich stehen Sie vor wichtigen Entscheidungen.

Gerade, wenn Entscheidungen mit umfangreichen Konsequenzen verbunden sind, lohnt sich ein systematisches Vorgehen, das den eigenen Bedürfnissen entspricht.

Was zeichnet eine gute Entscheidung aus und wie lässt sich die Qualität von Entscheidungen verbessern? Gibt es ein Entscheidungsverhalten, das typisch für Sie ist? Wo hilft es Ihnen und wo ist es hinderlich? Wie kommen Sie trotz Zeitdruck zu einer vernünftigen Entscheidung? Wie kommunizieren Sie Ihre Entscheidungen so, dass die davon betroffenen sie mittragen?

Inhalte:

- Entscheidungsklarheit gewinnen: Ziele entwickeln und bei der Entscheidung berücksichtigen
- Optionen schaffen: neue Entscheidungsalternativen kreativ erarbeiten und vorhandene optimieren
- Alternativen richtig bewerten: Kriterien entwickeln und Faktoren gewichten, im Einklang mit dem Bauchgefühl
- Betroffene in die Entscheidung mit einbinden: Handlungsanweisungen und Tipps für die erfolgreiche Kommunikation nutzen
- Entscheidungen erfolgreich umsetzen: einen Handlungsplan entwickeln und mit Widerständen umgehen

Über die Dozentin:

Elisabeth Kruschik, Dipl. Sozialpädagogin, ist seit 15 Jahren als Kommunikationstrainerin, NLP-Lehrtrainerin und Coach im eigenen Unternehmen, für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände und Einzelpersonen tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung, in NLP-Ausbildungstrainings, Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte- und Konflikt-

und Stressbewältigung. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte an deutschen Universitäten und Hochschulen aktiv. Mit Kompetenz und Wertschätzung fördert und begleitet sie Menschen in der Entwicklung ihrer Ressourcen und ihres Potentials.
Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TORCOLONE
Machabäerstraße 28
50668 Köln
+49 221 922 78 85
info@tor28.de

Dozentin: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0008

Innovational Leadership (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 30.1.2016 - (.ProfessionalCenter
20.2.2016, nicht am 6.2.2016 Seminar findet an diesem Termin
nicht statt!

Wir leben in exponentiellen Zeiten. Ein rasantes Wissenswachstum und immer neue Technologien versprechen den Aufbruch in spannende Zeiten. Prozesse, Knowhow und Ideen sind heute und in Zukunft Grundlage von Unternehmenswerten. Eine vielfältige Belegschaft bietet den Nährboden für Ideen, Innovationen und eine breite Knowhow-Basis, denn je größer der Reichtum an Lebenseinstellungen, Kenntnissen und Erfahrungen innerhalb eines Unternehmens ist, desto größer ist das (kreative) Potenzial, das eine Firma entfalten kann. Je besser die „Intelligenz der Vielen“ in einem Unternehmen genutzt wird, umso vielfältiger ist der Ideenpool, aus dem geschöpft werden kann.

Kreative Vielfalt muss nicht nur gelebt – sie muss auch geführt werden. Je vielfältiger die Belegschaft ist, desto individueller müssen Mitarbeiter angesprochen werden. „One Size fits all“ kann nicht mehr das Motto moderner Leader sein. Starre Organisationsstrukturen und hierarchische Führungskonzepte blockieren die Kraft- und Kreativentfaltung in den Teams.

Im Seminar „Innovational Leadership“ werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, die Stärken und Talente der einzelnen Mitarbeitenden zu fördern – und zu managen. Unterstützung, Coaching

und Training sind elementare Kernkompetenzen eines „innovational Leaders“ – einer Führungskraft, die in der Lage ist, das Kreativpotenzial des eigenen Teams zu entfalten und die Begeisterung und Motivation der Mitarbeitenden zu wecken.

In diesem 3-tägigen Seminar werden die Teilnehmenden in die Grundzüge von Kreativitäts- und Innovations-Prozessen eingeführt. Sie lernen, an welchen Stellen sie als zukünftige Führungskraft entscheidenden Einfluss auf Erfolg oder Misserfolg von kreativen Prozessen ausüben. Sie erkennen, dass Mitarbeitende besonders motiviert arbeiten, wenn das Erreichen klarer Ziele situations- und aufgabenbedingt gefördert und begleitet wird. Und Sie lernen, dass Lob, Anerkennung und Wertschätzung seitens der Führungskraft elementare Auswirkungen auf kreative Leistungen und Erfolg haben.

Form der Prüfungsleistung:

Das Seminar besteht aus drei Seminartagen, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Am Ende eines Seminartages werden Hausaufgaben gestellt, die schriftlich ausgearbeitet werden müssen. Die Hausaufgaben umfassen einerseits Recherche-Tätigkeiten und andererseits das konkrete Anwenden der am Seminartag praktisch vermittelten Inhalte. Die Ausarbeitungen werden allen Seminarteilnehmern in digitaler Form zur Verfügung gestellt und am jeweils nächsten Seminartag individuell präsentiert.

Über die Dozentin:

Melanie Vogel ist Innovation-Coach, Mitglied im Innovations-Netzwerk der Stanford University, zertifizierte Trainerin für "Situatives Führen II" nach Ken Blanchard sowie zertifizierte DISG®-Trainerin und zertifizierte Trainerin (Facilitator) des von den Vereinten Nationen und vom Dalai Lama geehrten Virtues Project® (Tugendprojekt). Die Sicherung der Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen, Innovationsfähigkeit, Positionierung von Kompetenzen und Talenten sowie die Stärkung und Erweiterung der persönlichen und unternehmerischen Handlungsflexibilität sind ihre zentralen Themen. „Futability®“, die Fähigkeit, sich pro-aktiv und flexibel auf permanent verändernde Wirtschaftsbedingungen einstellen zu können, ist der rote Faden, der sich durch alle ihre Vorträge, Seminare und Keynotes zieht. Als Initiatorin der women&ork, Deutschlands größtem Messe-Kongress für Frauen, wurde sie 2012 mit dem Innovationspreis "Land der Ideen" ausgezeichnet.

Externe Dozentin: Frau M. Vogel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Innolead Academy

Dürenstraße 3

53173 Bad Godesberg

<http://innolead.academy/anreise/>

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle

Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0009 Intercultural Communication in Business (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

14.11.2015 - 15.11.2015 9 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

Sa. 21.11.2015 9 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

(.ProfessionalCenter

Course Description:

In this course we will provide you with a theoretical framework based on the work of the most renowned researchers of the field that will help you understand the basic concepts of Intercultural Communication. However, since this course is a workshop and not a lecture, great emphasis is made on role-plays and activities that will help you apply these concepts to concrete situations.

This course will be held in English.

Schedule and topics:

1st day: 'Awareness'

Today we create awareness about cultural differences. We start by investigating how we look at the world ourselves, how communication works and what happens when you move to a new country. Be prepared to be active as you'll have to play games, make drawings and watch movies.

Topics:

- What is culture?
- Basic Communication model
- Your communication style
- Culture shock
- Cultural Framework – part 1

2nd day: 'Understanding'

Now we are aware of cultural differences, we'll work on understanding other cultures. We introduce a framework that will help you understand how other cultures think, we will practice recognizing cultural behaviors in others and we practice how we can adapt our own communication style to be better understood by foreigners. Then we discuss corporate cultures and how to choose an organization where you will feel comfortable. This is an intensive day as you'll get to do a lot of exercises in which you have to think about how you behave and why others do what they do.

Topics:

- 5 dimensions of culture
- Cultural Framework – part 2
- Expressions of culture – how to recognize cultural dimensions
- Adapting your communication style
- Corporate cultures

3rd day: 'Reconciliation'

To bring it all together; the last workshop day is about reconciliation. How can we work together with other cultures without losing our own norms and values? This is the most active day; we'll learn about intercultural negotiations, and we'll do a big reconciliation exercise in which you will have to find your own solutions for very complex intercultural situations, using what you've learned in the last few weeks.

Topics:

- International negotiations
- Big Reconciliation Exercise
- Exam

Requirements to fulfill:

The aim of this workshop is to provide you with tools, knowledge and behavioral repertoire that will help you master intercultural situations in everyday life and in business. The nature of the exam derives from this goal and gives equal importance to participation and theory:

- 50% of the grade is determined by your presence and active participation in all exercises
- 30% of the grade is based on the preparation of 12 questions and corresponding answers about the learning material
- 20% of the grade is determined by an oral group quiz

About the Lecturer:

14 years of international management experience made Mrs Dingemans realize that it's incredibly easy for people to misunderstand each other and that miscommunication is often at the base of failed cooperation between people and organizations. The combination of theoretical knowledge of international business and cultural differences (Executive MBA with Merit from Bradford School of Management, UK) and practical experience in today's globalizing business world make her seminars interactive, fun and focused on practical applicability, helping you develop your intercultural communication competences.

Mrs Dingemans has lived and worked in the Netherlands, Guatemala, the United States and Spain, and speaks fluent Dutch, English, Spanish and German. She provides trainings on international communication topics for large and medium-sized businesses and many universities in several European countries.

Externe/-r Dozent/-in: Frau A.-M. Dingemans

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0010 ITIL (IT-Management-/ Prozess-Framework) (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

19.11.2015 - 21.11.2015 9 - 18, 411 Pohlighaus, 04, Block+SaSo (.ProfessionalCenter
N.Schmidt

Angaben zum Kurs:

ITIL wird auch im deutschsprachigen Raum mehr und mehr zum de-facto-Standard für das IT-Servicemanagement. Deshalb sind Kenntnisse über das ITIL Rahmenwerk sowohl für verantwortliche Führungskräfte als auch für alle Beteiligten in unternehmensübergreifenden

Arbeitsabläufen von erheblicher Bedeutung. Denn kritisch für den Erfolg sind auch hier die Mitarbeiter, ihre Qualifikation und Motivation. Nur ihr klares Verständnis der Prozesse und der eigenen Rolle darin kann eine reibungslose Zusammenarbeit und die gemeinsame Orientierung am Nutzen für den Kunden garantieren.

Die Teilnehmenden werden die Prozesse des IT Service Managements kennen lernen. Sie werden die Möglichkeiten zur Steuerung und Kontrolle dieser Prozesse verstehen und bewerten können sowie ihre Wechselwirkung mit den Prozessen für die Entwicklung der IT Services kennen. Sie werden in der Lage sein, Entscheidungen über die Einführung des prozessorientierten ITSM auf der Basis von ITIL zu fällen oder herbeizuführen, basierend auf einem guten Verständnis der wirtschaftlichen, organisatorischen und qualitativen Auswirkungen dieser Konzepte und in Anbetracht ihrer jeweiligen spezifischen Ausgangssituation. In Gruppenarbeiten werden Lösungen für projekttypische Fragestellungen erarbeitet und anschließend gemeinsam besprochen. Jede ITIL Kerndisziplin wird in Präsentation und Diskussion vertieft und sowohl im Wissen als auch im Verständnis die Voraussetzungen geschaffen, um im Rahmen des ITIL Foundation-Seminars die ITIL Grundlagenprüfung erfolgreich durchzuführen.

Anmeldung zum Kurs:

Zusätzlich zur Anmeldung über KLIPS müssen die Teilnehmer ein Anmeldeformular ausfüllen. Dieses wird den über KLIPS angemeldeten Teilnehmern nach Abschluss der Anmeldung durch den organisierenden Lehrstuhl (Professur für Integrierte Informationssysteme) zugesandt. Weitere Informationen zum Kurs erhalten Sie ebenfalls jederzeit von Nikolaus Schmidt (nikolaus.schmidt@wiso.uni-koeln.de).

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung erfolgt durch aktive Teilnahme an der Veranstaltung selbst (Anwesenheitspflicht!) sowie den in die Veranstaltung integrierten Übungen. Ebenfalls kann im Rahmen des Kurses auf freiwilliger Basis die offizielle ITIL Foundation-Zertifizierungsprüfung der APMG abgelegt werden. Die hierfür anfallenden Prüfungsgebühren von 159 EUR (zzgl. MwSt.) müssen durch die Teilnehmer selbstständig getragen werden.

Über den Dozenten:

Dr. Elizaveta Kozlova promovierte bei Prof. Dr. Ulrich Hasenkamp am Institut für Wirtschaftsinformatik der Philipps-Universität Marburg. Sie ist heute als IT-Beraterin und IT-Trainerin bei best-practice innovations GmbH, Köln tätig und verantwortet in ihrer Position Hochschulkooperationen. Dr. Kozlova arbeitete mehrere Jahre als Redakteurin in der Zeitschrift "Wirtschaftsinformatik" / "Business & Information Systems Engineering".

Externe Dozentin:

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de oder nikolaus.schmidt@wiso.uni-koeln.de. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 1. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 2 und 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine

Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
 Entsprechende Literatur zur Vorbereitung wird den Teilnehmern über den organisierenden Lehrstuhl (Professur für Integrierte Informationssysteme) zur Verfügung gestellt.

13986.0011 Journalistisches Schreiben (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 73 28.11.2015 -
 12.12.2015

(.ProfessionalCenter

Journalisten informieren, analysieren und kommentieren. Sie wählen die Themen aus, die am nächsten Tag in der Zeitung stehen und berichten von ungewöhnlichen Ereignissen. Dafür verwenden sie ganz unterschiedliche Textformen. Doch was unterscheidet eine Meldung von einem Bericht? Für welches Thema eignet sich eine Reportage? Und wie funktioniert ein Kommentar? In dem Seminar "Journalistisches Schreiben" lernen die Teilnehmer die unterschiedlichen Darstellungsformen kennen. Sie üben die Grundlagen des journalistischen Schreibens an praktischen Beispielen und machen sich auf die Suche nach eigenen Themen.

Form der Prüfungsleistung:

Während des Seminars müssen unterschiedliche journalistische Texte als Prüfungsleistung abgegeben werden.

Über den Dozenten:

Armin Himmelrath studierte Deutsch und Sozialwissenschaften in Wuppertal und Beer Sheva (Israel). Er arbeitet seit über 20 Jahren als freier Journalist, Reporter und Moderator, u.a. für den Spiegel/ SpiegelOnline, das Deutschlandradio, den WDR und zahlreiche andere Medien. Inhaltlich ist er auf Themen aus Schulen und Hochschulen spezialisiert und vermittelt sein Wissen auch als Dozent und Trainer an verschiedenen Unis und FHs sowie in Seminaren verschiedener Auftraggeber. Er hat zudem zahlreiche Bücher geschrieben, u.a. „Macht Köpfen dumm? Neues aus der Fußball-Feldforschung“, „Handbuch für Unihasser“ und „Bachelor-Basics und Master-Plan“ (zusammen mit Britta Mersch).
 Externe Dozentin: Herr A. Himmelrath

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0012 Kommunikations- und Präsentationsstrategien (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13.30, 106 Seminargebäude, S15, Ende 11.12.2015

D. Klinkhammer

Dass Sie ein Thema gut verstanden haben, bedeutet noch lange nicht, dass Sie dieses Thema auch einem anderen gut verständlich nahebringen können. Jeder der einmal einem durchschnittlichen Referat zugehört hat, kennt das Phänomen: Kaum ist das Wissen da, ist es auch schon wieder weg.

Damit das Ihren Zuhörern nicht so geht, lernen Sie in dem Seminar nicht nur adäquate Kommunikationstechniken und rhetorische Techniken kennen, sondern bekommen auch einen Blick für "das Wesentliche" vermittelt (Theorie). Anwendungsorientiert und interdisziplinär werden komplexe Sachverhalte auf ein verständliches Maß abstrahiert (Praxis) und diskutiert.

Vermittelt werden unter anderem theoretische Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Techniken der Kommunikation und Rhetorik; Präsentationstechniken; Präsentationsdesigns; Abstraktes Modelldenken; Techniken der Veranschaulichung; Kommunikations-Erfolgs-Kontrolle; etc.

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines frei wählbaren Themas im Dialog mit anderen Studierenden
- Teilnahme an den Rhetorik- und Kommunikationsübungen
- Lektüre und Anfertigung eines kurzen Essays zur "Rollentheorie" von Ralf Dahrendorf
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.
Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0013 **Ökonomisches Grundlagenwissen für Bewerbungsgespräche und Assessment-Center (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15, ab 15.1.2016

D. Klinkhammer

Gerade Nicht-Ökonomen bekommen sie immer wieder gestellt: Fragen aus den Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftspolitik. Diese Fragen können dabei ganz schön herausfordernd sein - oder wie beurteilen Sie den gesetzlichen Mindestlohn oder die gesetzlich festgelegte Frauenquote?

Damit Sie solche Fragen nicht zur Verzweiflung treiben, lernen Sie in diesem Seminar insbesondere mit einem nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Studium zu punkten und die Perspektiven Ihres Studienfaches objektiv und nachvollziehbar einzubringen.

Vermittelt werden unter anderem Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Argumentationstechniken im Bewerbungsgespräch; Interdisziplinäre Vorteile erkennen und wahrnehmen; Einführung in den Arbeitsmarkt; Preispolitik; Grundlagen zu Wachstum, Produktivität und Nachfrage; Grundlagen der Wirtschaftspolitik; Unternehmensplanspiele; Fallbeispiele aus dem Assessment-Center

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Lektüre des Buches "Beschäftigung und soziale Sicherung" von Johann Eekhoff
- Teilnahme an Diskussionsrunden zu wirtschaftspolitischen Themen
- Ausarbeitung und Präsentation einer schriftlichen Stellungnahme zu einem aktuellen Wirtschaftsthema
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

ACHTUNG: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Besuch dieses Seminar für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät nicht sinnvoll ist. Im Studium Integrale der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät können KEINE Prüfungen angerechnet werden, die im Rahmen eines Studiengangs an der WiSo-Fakultät Bestandteil irgendeines Hauptfaches, Nebenfaches, des Faches Methoden und Nachbargebiete, des Wahlbereichs, des Faches Information Systems, des Faches Betriebswirtschaftslehre sowie des Faches Mathematik und Informatik eines Bachelorstudiengangs, eines Majors, eines Minors, des Faches Methoden und Techniken eines Masterstudiengangs sowie für alle Prüfungen, die Bestandteil eines Diplomstudiengangs oder eines Lehramtsstudienganges sind. Dies gilt unabhängig von dem Studiengang, in dem Sie derzeit eingeschrieben sind.

Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät

- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0014 Präsentation und Stimme (SI)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15

(.ProfessionalCenter

Video zu diesem Seminar:

<https://youtu.be/FnVUv5nhq7k>

Präsentation und Stimme sind entscheidende Faktoren für gelingende Kommunikation. Die Studierenden lernen die unterschiedlichsten Formen der Präsentation kennen: das Zusammenspiel von Körpersprache, Stimme, Sprache und geistigen Inhalten ihrer Arbeit. Sie erwerben die Fähigkeit, die angemessene Form für den jeweiligen Anlass zu wählen.

Weiterer Schwerpunkt wird das Training des Mediums Stimme sein: Stimme als Träger von Stimmung und direktes Kommunikationsmittel. Wie kann Stimme eingesetzt werden, um die Inhalte der Arbeit am Besten zu transportieren. Die Studierenden werden ihre Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und diese für ihr Berufsleben nutzbar machen.

Form der Prüfungsleistung:

Neben der regelmäßigen Anwesenheit legt jede/-r Studierende am Ende des Semesters eine Prüfungsleistung in Form einer 10-minütigen, mündlichen Präsentation vor dem Dozenten und den Kommilitonen ab, die den während des Kurses erarbeiteten Techniken entspricht. Die regelmäßige Anwesenheit, die Prüfungsleistung und der Besitz bei den Prüfungsleistungen der Kommilitonen sind Voraussetzung für das Bestehen des Seminars.

Über den Dozenten:

Marcus Brien erhielt seine Schauspielausbildung am Bühnenstudio der Darstellenden Künste Hamburg und absolvierte ein Musikstudium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler. Zahlreiche Schauspiel-Engagements führten ihn z. B. ans Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, das Düsseldorfer Schauspielhaus, das Altonaer Theater Hamburg, Burgfestspiele Mayen. Am Jungen Theater Bonn spielte er die Hauptrolle in der Welturaufführung des Musicals »Tintenherz« und »Tintenblut« von Cornelia Funke. Lehraufträge binden ihn an die Universität Bonn, die Universität Köln sowie an die Schauspielschule Koblenz. Darüber hinaus arbeitete er einige Jahre als Moderator beim NDR (Hörfunk) und Synchronsprecher (Arena-Synchron Berlin).

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Brien

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät

- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Julius Hey, Fritz Reusch: "Der kleine Hey. Die Kunst des Sprechens", Schott; Auflage: 52., Aufl. (12. Juli 2004); ISBN-10: 3795787025; ISBN-13: 978-3795787028

13986.0015 Praxisseminar "Businessplan" (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Di. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S26

T. Ziegler

In Kooperation mit Gateway, dem Gründungsservice der Universität zu Köln.

Studierende erwerben im Praxisseminar „Businessplan“ umfassende praktische Kompetenzen zur Entwicklung und Beurteilung von Geschäftsideen.

Als Zwischenschritt werden Ideenpapiere erstellt, die zur Teilnahme am Ideenwettbewerb der Kölner Hochschulen berechtigen. Die Studierenden werden durch das Seminar überdies in die Lage versetzt, einen umfassenden Businessplan für Gründungsvorhaben zu erstellen. Studierende lernen dabei, ihr Geschäftsmodell in verständlicher Weise zu erläutern, Produkt und Leistung darzustellen, die Ergebnisse von Markt- und Wettbewerbsanalyse zu präsentieren, Marketing- und Vertriebsstrategien zu formulieren und eine Finanzplanung für das Gründungsvorhaben zu erstellen.

Ein Hauptaugenmerk liegt überdies auf dem Erstellen einer Executive Summary.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die Interesse an der praktischen Entwicklung eines Businessplans zur Vorbereitung einer realen oder auch späteren Selbstständigkeit haben.

Form der Prüfungsleitung:

Studierende lernen über das Semester hinweg einen Businessplan zu schreiben. Als Prüfungsleistung reichen Sie am Ende des Semesters ihren Businessplan beim Dozenten ein.

Über den Dozenten:

Torsten Ziegler [Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Betriebswirt (FH), LL.M. (com.)] studierte Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik, Automatisierung und Netzwerke. Anschließend studierte er BWL mit Schwerpunkt Gründung, Entwicklung und Nachfolge. 2014 hat er seinen Master zum Wirtschaftsjuristen abgeschlossen. Seit 1999 ist er freiberuflicher Dozent an verschiedenen Hochschulen und vermittelt Expertise zu Themen wie Messtechnik, Aktorik/Sensorik, Logistik sowie Unternehmensgründung und -entwicklung. Er ist Vorstandsvorsitzender der Thurn und Taxis Consulting AG, Gründungsberater und Geschäftsführer der IFC Ideas Factory Cologne GmbH an der Universität zu Köln in Teilzeit. Als Mitgründer und Finanzierer verschiedener Unternehmungen verfügt er nicht nur über Fachexpertise sondern auch über praktische Erfahrungen im Bereich Entrepreneurship. Als Reiss-Profile-Master hat er zudem Fachkenntnisse im Bereich Human Resources und Teambildung.

Dozent/-in: Herr T. Ziegler, Leiter des Gründerbüros der UzK

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0016

Projektmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217 9.1.2016 - 16.1.2016

Sa. 12.12.2015 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

(.ProfessionalCenter

Teamorientierte Projektarbeit ist Teil vieler Berufe; Mitarbeiter, die fit im Projektmanagement sind, werden gesucht. Aber was sind die fachlichen, kommunikativen und sozialen Anforderungen an einen Projektmanager?

Dieses Seminar richtet sich an Studierende mit keiner bzw. wenig Erfahrung im Projektmanagement. Es werden Einblicke in Methoden, Techniken und Tools der klassischen Projektplanung aber auch in das agile Vorgehen bei Teilprojekten gegeben. Studierende dieser Veranstaltung sollen grundlegenden Kompetenzen entwickeln, die im Zusammenhang mit der Initiierung, Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten erforderlich sind:

- Sie kennen die Anwendungsfelder von Projektmanagement.
- Sie erhalten Grundlagenwissen zu Methoden, Techniken und Tools des klassischen Projektmanagement und wenden diese an.
- Sie können an der Initiierung von Projekten mitwirken, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung von projektbezogenen Ziel-, Risiko-, Rahmenbedingungsanalysen und -beschreibungen.
- Sie können bei der Planung von Projekten, insbesondere im Hinblick auf die Organisationsstruktur, die Aufgabenzergliederung und -zuweisung sowie die zeitliche Ordnung mitarbeiten und entsprechende Planungsunterlagen erstellen.
- Sie erfahren, welche Rollen es in Projektteams gibt und was es mit der Kommunikation, Teamarbeit und Motivation im Projekt auf sich hat.
- Sie erfahren, wie ein Projekt kontrolliert und last but not least, erfolgreich abgeschlossen werden kann.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmenden haben innerhalb der Veranstaltung die Aufgabe, in Teams eine konkrete Projektplanung durchzuführen. Dazu erhalten Sie theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Die Studierenden wenden ihr neu erworbenes Wissen direkt anhand der eigenen Projektplanung an.

Zur Erstellung der Projektplanung ist es darüber hinaus erforderlich, dass sich die Gruppen selbstständig zu weiteren Terminen nach freier Zeiteinteilung treffen (zusätzlicher Workload).

Form der Prüfungsleistung:

Am letzten Seminartermin ist als Prüfungsleistung eine Präsentation zur Projektplanung zu leisten und eine digitale "Mappe mit den Planungsunterlagen" abzugeben. Das Vorliegen einer adäquaten Planung ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung.

Über die Dozentin:

Kristina König ist Freiberuflerin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation. Nach ihrem Studium der Humangeographie und des strategisches Managements/BWL an der Universität zu Trier (Abschluss 2007) betreute und setzte sie als Angestellte verschiedene Projekte für Reiseveranstalter und Non-Profit Organisationen um: Events & Veranstaltungen sowie Projekte im Bereich Campaigning, Marketing, Fundraising und Bildung. Seit 2012 ist sie als Freelancerin tätig und arbeitet projektbezogen als Beraterin, Redakteurin und Dozentin für Institutionen, NGOs und Agenturen. Für das ProfessionalCenter ist sie seit 2012 tätig.
Externe/-r Dozent/-in: Frau K. König

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- T. Bohinc (2013): Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter.
- N. Andler (2013): Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden.
- P. Schmid (2013): „Praxiskurs Projektmanagement: Mit einfachen Mitteln gezielt zum Erfolg.“
- A. Hemmrich; H. Harrant (2011): „Projektmanagement: In 7 Schritten zum Erfolg.“
- H.-D. Litke, I. Kunow, H. Schulz-Wimmer (2011): „Projektmanagement - Best of.“
- G. Patzak, G. Rattay (2008): Projektmanagement: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und projektorientierten Unternehmen.

13986.0017 Öffentlichkeitsarbeit: Sinn und Unsinn von PR (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13.30, 901 Container C2, S212 (0.06) 30.10.2015 -
12.12.2015

(.ProfessionalCenter

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Sinn und Unsinn von Public Relation: Was ist PR überhaupt? Wie funktioniert sie? Welche Formen gibt es? Wann, wo und wie wird sie eingesetzt? Was kann sie bewirken – und was nicht?

- Sie erhalten Grundlagenwissen zu PR-Strategien und –Instrumenten.
- Sie erfahren, wie Sie PR effizient planen und organisieren.
- Sie lernen, was Journalisten von Pressemitteilungen erwarten.
- Sie suchen interessante Themen und setzen sie zielgruppenorientiert um.
- Sie üben das Schreiben von Pressemitteilungen.
- Sie planen und organisieren eine Pressekonferenz.

Das Seminar beinhaltet eine Theorie und einen Praxisteil: Angeleitet und unterstützt von der Dozentin werden die Studierenden ihr neu erworbenes Wissen direkt umsetzen und anhand einer konkreten Aufgabe eine PR-Aktion erarbeiten und durchführen.

Form der Prüfungsleistung:

Die aktive Mitarbeit während des Seminars, die Erledigung regelmäßiger Hausaufgaben und die Umsetzung einer konkreten PR-Aktion werden als Prüfungsleistung gewertet.

Über die Dozentin:

Petra Berthold ist Journalistin und PR- und Social Media-Beraterin. Seit rund 25 Jahren setzt sie beruflich das ein, was sie am besten kann: Reden, Schreiben und Menschen begeistern. Ihr Studium gibt ihr den wissenschaftlichen Background (abgeschlossenes Magisterstudium: Politik, Germanistik, Philosophie), ihre Lebenserfahrung die nötige Souveränität im Alltag. Sie hat die Veränderungen in der Medienbranche seit Mitte der 80er Jahre hautnah miterlebt, ist in den Printmedien ebenso zuhause wie in der Fernseh- und der virtuellen Welt und kennt beide Seiten des Schreibtisches: die der Journalisten und die der PR-Leute. Will sie jemanden überzeugen, muss sie ihn begeistern, mit Sach- und Fachkenntnis und mit einem charmanten Lächeln in der Stimme.

Externe/-r Dozent/-in: Frau P. Berthold

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0018 Ressourcenorientierte Kommunikation - Den Missverständnissen auf der Spur (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

8.1.2016 - 10.1.2016 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo (.ProfessionalCenter

Ob im Studium oder im privaten Umfeld, das Leben besteht aus Kommunikation. Man kann "nicht nicht kommunizieren", sobald wir es mit anderen Menschen zu tun haben, denn bereits jedes Verhalten ist Kommunikation. Ungewollt entstehen so schnell Missverständnisse - sei es, dass es uns nicht gelingt, den richtigen Draht zum Gegenüber zu finden und damit eine Verständigung erschwert wird.

Und wie kommt es, dass in schwierigen Situationen Menschen zu Problem-Fokussierung neigen und oft nicht in der Lage sind, ihre eigenen Ressourcen wahrzunehmen? Ressourcenorientierte Kommunikation ermöglicht, die Stärken und Fähigkeiten sichtbar und für sich nutzbar zu machen.

Inhalte:

- Kommunikationsmodelle
- Erweitern und verfeinern der eigenen Wahrnehmung
- Ressourcen aufbauen
- Ziele erreichen
- Effizienter kommunizieren
- Fragetechniken
- Zuhörtechniken
- Feedback

Prüfungsleistung:

- Schriftliche Ausarbeitung:
 - Merkmale der Ressourcenorientierung in der Kommunikation
 - persönliche Anwendung positiver Grundannahmen, die für das Handeln wichtig sind
 - Möglichkeiten, einen ressourcenvollen Zustand zu erreichen
 - Kriterien für eine gute Zieldefinition
- praktische Übungen und Umsetzung
- Feedback

Über die Dozentin:

Elisabeth Krischik, Dipl. Sozialpädagogin, ist seit 15 Jahren als Kommunikationstrainerin, NLP-Lehrtrainerin und Coach im eigenen Unternehmen, für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände und Einzelpersonen tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung, in NLP-Ausbildungstrainings, Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte- und Konflikt- und Stressbewältigung. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte an deutschen Universitäten und Hochschulen aktiv. Mit Kompetenz und Wertschätzung fördert und begleitet sie Menschen in der Entwicklung ihrer Ressourcen und ihres Potentials.

Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TORCOLONE
Machabäerstraße 28
50668 Köln
+49 221 922 78 85
info@tor28.de

Dozentin: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0019**Selbstmarketing im Internet (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

24.10.2015 - 25.10.2015 10 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo23.1.2016 - 24.1.2016 10 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, (.ProfessionalCenter
Block+SaSo

Der Mensch ist zur Marke geworden. Wer sich heute als Selbständiger positionieren will, kommt um professionelles Selbstmarketing nicht drum herum. Aber auch Angestellte und Führungskräfte müssen sich mehr und mehr vermarkten, um die gewünschten Stellen zu bekommen oder das gewünschte Gehalt zu erzielen.

Das Internet bietet dafür die idealen Voraussetzungen. Noch nie war es so einfach, sich mit Website, Blog und Social Media dem Zielpublikum zu präsentieren. Allerdings muss dahinter eine fundierte Strategie und ein durchdachter Plan stehen, sonst verpuffen die Wirkungen oder kehren sich gar ins Gegenteil um.

Die Vorlesung liefert einen strukturierten Leitfaden, an dem sich die Teilnehmer für ihr eigenes Selbstmarketing orientieren können. Abgerundet wird der Inhalt mit vielen Tools für den Praxiseinsatz und die Ausarbeitung einer eigenen Selbstmarketing-Strategie.

Inhalte der Vorlesung

- Warum überhaupt Selbstmarketing? Und warum online?
- Die Selbstmarketing-Strategie – von der Analyse über die Zielfindung bis zur Umsetzung
- Persönliche Website & Blog – die Basis
- Social Media im Selbstmarketing: Facebook, Twitter, XING & Co.
- Tipps & Tricks für die Praxis
- Erstellung eines Selbstmarketing-Konzepts

Form der Prüfungsleitung:

Die Teilnehmer erarbeiten ein Selbstmarketing-Konzept auf ca. 8 DIN-A-4-Seiten und präsentieren es vor der Gruppe (ca. 10 Min.).

Über den Dozenten:

Felix Beilharz ist Experte für Online-Marketing und Social Media Marketing. Er leitet als Trainer und Dozent Seminare im gesamten Bundesgebiet sowie im europäischen Ausland. Sein Seminarportfolio umfasst die Themen Online-Marketing und Social Media Marketing sowie einzelne Spezialgebiete (Facebook-Marketing, Suchmaschinenoptimierung, Content Marketing etc.). Er studierte Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht mit Schwerpunkt Marketing an der Universität Siegen und der Universität von Mataró, Spanien. Seine Diplomarbeit befasste sich mit dem Anwaltsmarketing in Verbindung mit dem Online-Marketing. Das Studium schloss er als Diplom-Wirtschaftsjurist ab. Derzeit erwirbt er berufsbegleitend einen Master of Business Administration (MBA) mit Schwerpunkt Marketing-Management.
Externe Dozentin: Herr F. Beilharz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0020

Stipendium: Coach your life (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 85

A. Nguyen

Coaching ist bisher oft nur Führungskräften vorenthalten. Das ProfessionalCenter bietet mit dem Stipendium die Möglichkeit, eine Veranstaltung im Studium Integrale zu belegen und begleitend ein Einzelcoaching zu durchlaufen. Hierfür sollten ein konkreter Coachingbedarf und die Bereitschaft, an verschiedenen Themen zu arbeiten, sowie regelmäßig an der Veranstaltung teilzunehmen, vorhanden sein.

Typische Coachingthemen sind beispielsweise:

- schwierige Entscheidungen während und am Ende des Studiums
- Zustand der Überforderung
- Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt (Beförderung, Jobwechsel, neue Aufgabe, Aufbau eines Geschäfts, Kündigung usw.)
- fehlende Impulse für eine Neuorientierung in geschäftlicher oder persönlicher Art
- Neuanfang nach einem oder mehreren Schicksalsschlägen

Inhalte des Seminars:

- Ziele formulieren und erreichen
- Entscheidungen treffen
- Ressourcen aktivieren
- Kommunikation verbessern
- Glaubenssätze bearbeiten
- Stärken erkennen
- Selbstcoaching
- Work-Life-Balance

Um das Einzelcoaching optimal nutzen zu können, werden im Seminar verschiedene Methoden zum Coaching vermittelt und praktisch angewendet.

Die Einzeltermine finden jeweils Montag oder Donnerstag um 10.00 Uhr und um 11.30 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung wird mit der Bestätigung der Kursteilnahme vorgenommen.

Form der Prüfungsleistung:

- Anwesenheitspflicht mit aktiver Mitarbeit
- Bearbeiten der wöchentlichen Aufgaben
- Lernportfolio mit Mindmap zu jeder Veranstaltung

- Teilnahme an min. drei individuellen Coachingsitzungen
- Schriftliche Reflexion des Coachingprozesses (Abgabe spätestens vier Wochen nach Seminarende)

Anmeldung:

Schriftlich bis zum 28. September 2015 mit Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben an Anna Nguyen: anna.nguyen@uni-koeln.de

Sie erhalten bis spätestens 01.10.2015 eine Nachricht, ob Sie in den Kurs aufgenommen wurden.

Über die Dozierenden:

Anna Nguyen ist zertifizierter Coach (IfaP) und wingwave-Coach (Besser-Siegmund-Institut). Sie studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien und belegte zahlreiche Weiterbildungen. Seit 2006 begleitet sie Menschen aus unterschiedlichen Kontexten mit dem Ziel, diese in ihren individuellen Stärken zu fördern.

Frau Nguyen wird die wöchentliche Präsenzveranstaltung und auf Wunsch ein individuelles wingwave-Coaching durchführen.

Wilhelm Scheuer verfügt über eine mehr als 20-jährige Erfahrung als Coach. Dabei hat er mit unterschiedlichen Zielgruppen gearbeitet wie z. B. Studierenden, Mitarbeitern, Geschäftsführern, Führungskräften und Existenzgründern.

Durch sein intuitiv geprägtes Verständnis für die Fähigkeiten und die Probleme anderer, verbunden mit seiner umfangreichen Lebens- und Berufserfahrung, wird er entscheidende Impulse geben und wertvolle "Hilfe zur Selbsthilfe" leisten.

Herr Scheuer wird die drei persönlichen Coachingtermine durchführen.
Dozierende: Frau A. Nguyen und Herr W. Scheuer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Anmelden können Sie sich schriftlich bis zum 28. September 2015 (Ende zweite Belegphase) mit Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben bei Anna Nguyen: anna.nguyen@uni-koeln.de.

Sie erhalten bis spätestens 01.10.2015 eine Nachricht, ob Sie in den Kurs aufgenommen wurden.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0021

Storytelling (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

13.11.2015 - 15.11.2015 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo (.ProfessionalCenter

Fakten, Fakten oder Geschichten, Geschichten? Beides: Denn gerade Fakten werden lieber gelesen und besser behalten, wenn wir sie in Geschichten erzählen. Das gilt für modernes Marketing ebenso wie für guten Journalismus. Auch in der Öffentlichkeitsarbeit und in der Innenkommunikation sei es für ein Unternehmen oder im Nonprofit-Bereich spielen Geschichten eine immer wichtigere Rolle. Sie eignen sich hervorragend dazu, in scheinbar sachlichen, trockenen Informationen die innere Logik, die Dramaturgie zu entdecken und sie so interessant und spannend zu verpacken. Multimediales Storytelling wird benutzt, um Kundenbeziehungen zu verbessern, Mitarbeiter zu begeistern und das Unternehmen nach außen darzustellen. Zudem ermöglichen die neuen Medien es auch dem Einzelnen seiner Geschichte und seiner persönlichen Botschaften eine Stimme zu verleihen.

Gute Storys fallen auf, sind leicht verständlich und halten das Interesse der Dialoggruppen. Wer hört sie nicht gern, die Geschichte von der Firmengründung in der Garage bis zum Einzug in die Wall Street? Die Prinzipien des Storytelling zu kennen und anzuwenden ist daher nicht nur bei einer Reportage oder einem Porträt hilfreich, sondern auch für die Vermittlung von Sachverhalten z.B. im Unterricht oder wissenschaftlichen Erkenntnissen bis hin zu PR und Werbebotschaften.

Doch was macht eine gute Botschaft aus und wie wird daraus eine spannende Geschichte? Im Seminar Storytelling geht es um Spannungskurven, Helden, narrative Haken, Schlüsselszenen – aber auch um digitale Formate und wie Themen und Anliegen, auch solche, die komplex und kompliziert erscheinen, herunter gebrochen werden können auf kurze authentische Geschichten – „told from the heart“.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmenden erhalten Grundkenntnisse im Storytelling. Sie erhalten theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Sie analysieren Best- und Worst Practice Beispiele. Sie tasten sich Schritt für Schritt an die Dramaturgie einer Geschichte heran und erhalten praktische Werkzeuge zum Kreieren einer eigenen Story (Geschichte und Thema frei wählbar) im Rahmen des Seminars. Dabei kommen Methoden wie Story Circle und Creative Writing und Visualisierungsübungen zum Einsatz.

Form der Prüfungsleistung:

Die Ergebnisse der Gruppenarbeiten und Einzelarbeiten werden in einem Gemeinschafts-Seminar-Blog öffentlich dokumentiert. Die Beiträge sind als digitale Referate zu verstehen. Am letzten Seminartag stellen die Studierenden die bis dahin erarbeiteten Elemente ihrer Story sowie die noch verbleibende Schritte (Planung, Zeithorizont) in der Seminarrunde vor. Die Veröffentlichung von Gruppenarbeitsergebnisse auf dem Gemeinschafts-Seminar-Blog (zusätzlicher Workload) und die Dokumentation des eigenen Storytelling (frei wählbar: entweder online auf Gemeinschaftsblogs oder per Email) ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung.

Über die Dozentin:

Kristina König ist Freiberuflerin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit & Marketing. Bereits während ihres Studium der Humangeographie und des strategisches Managements/BWL an der Universität zu Trier (Abschluss 2007) unterstützte sie NGOs, Stiftungen und Unternehmen, die sich für eine gute Sache einsetzen, darin, ihre Geschichten klarer, eindringlicher und besser zu erzählen und Menschen für ihre Themen zu interessieren und zu begeistern. Nach beruflichen Stationen in der Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit ist sie seit 2012 als Freelancerin tätig und arbeitet als Beraterin, Texterin, Onlineredakteurin und Dozentin für Institutionen, NGOs und Agenturen. Für das ProfessionalCenter ist sie seit 2012 tätig
Externe/-r Dozent/-in: Frau K. König

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Tagungs- und Gästehaus St.Georg
Rolandstraße 61
50677 Köln

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
 - Sammer, Petra (2014): Storytelling – Die Zukunft von PR & Marketing.
 - Herbst, Dieter Georg (2014): Storytelling.
 - Adamczyk, Gregor (2014): Storytelling – mit Geschichten überzeugen.
 - Alexander, Bryan (2011): The New Digital Storytelling: Creating Narratives with New Media.
 - Schneider, Wolf (2012): Deutsch für junge Profis – Wie man gut und lebendig schreibt.
 - Masemann, Sandra & Messer, Barbara (2009): Improvisation und Storytelling in Training und Unterricht.
 - Cossart, Edgar (2014): story tells, story sells: Wie dramatische Geschichten funktionieren Taschenbuch

13986.0022 TeamTango! - Haltung! fu#r Moderation und Gesprächsfu#hrung (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 16.11.2015 17.45 - 19.45, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38

21.11.2015 - 22.11.2015 10 - 18, Evangelische Studierenden Gemeinde (ESG), Saal, Block+SaSo

Mi. 9.12.2015 17.45 - 19.45, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38 (.ProfessionalCenter)

"Es ist eine Frage der Haltung."

Wie oft haben Sie das in Fortbildungen und Seminaren, in denen es um Moderation, Coaching oder um die Begleitung von Menschen ging, schon gehört? Meistens sprechen wir dann über unsere Haltung und sind uns sicher - oder hoffen - dass wir die angenehme Haltung von Kontakt und Präsenz schon haben.

Neben der Einführung in klassische Moderationsmethoden geht es bei diesem Seminar auch darum, wie wir in Kontakt treten können, Verbindung, Klarheit und den eigenen sicheren Stand wirklich üben können. Haltung ist nicht nur im Kopf, sondern auch im Körper und im Herzen bemerkbar.

TeamTango! ermöglicht genau diesen Raum. Sie können Ihre Grundhaltungen wie Empathie, Präsenz, Kooperation, Flexibilität, Sicherheit und Klarheit üben und ausbauen und sich diese Fähigkeiten wirklich aneignen, so dass Sie "von innen heraus" zum Erfolg beitragen.

Die Methoden des Seminars basieren auf den Grundlagen konstruktiver Gesprächsführungstechniken und Konfliktlösungsmodellen UND des argentinischen Tangos. Gerade weil das Angebot nonverbale, spielerische und selbstreflexive Elemente enthält, bietet es eine unverkennbare Erweiterung zu eher kognitiven Trainings.

Über die Dozentin

Anja Stiel ist gelernte Bankkauffrau und hat zusätzlich ein Studium der Sozialen Arbeit abgeschlossen. Sie hat sich in Gruppendynamik (DaGG), ziviler Konfliktbearbeitung (Forum zfd) und Freiwilligenmanagement (Kölner Freiwilligenagentur) weitergebildet und ist Schiedsperson bei der Stadt Köln. Sie ist Initiatorin der "Kulturküche" in Köln - der offenen Bühne für KünstlerInnen und Laien.

Seit mehr als 16 Jahren leitet sie als Dipl.-Soz.-Päd. Gruppen mit den Schwerpunkten Kommunikation und Konfliktmanagement. In Ihren Seminaren arbeitet sie Elemente des Tango Argentino mit ein.

Externe/-r Dozent/-in: Frau A. Stiel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0023

Von der Idee zur Marktrevolution - Wie aus kreativen Eingebungen Innovationen entstehen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 31.10.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Sa. 14.11.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Sa. 5.12.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter

Dass Ideen vom Himmel fallen und ohne unser Zutun unter der Dusche, beim Joggen oder im Urlaub entstehen, ist ein Mythos. Ideen haben ihren Ursprung in unserem Gehirn, denn wir nutzen es tagtäglich, um unsere Arbeit zu bewältigen und über Fragen nachzudenken. Ideen sind daher fast immer Antworten auf offene Fragen, die in unserem Kopf kreisen und auf die wir bis dato noch keine Antwort gefunden haben. Unser Gehirn denkt niemals ohne Veranlassung, Grund und Sinnschluss über etwas nach, sondern muss zu kreativen Höchstleistungen animiert werden. Kreativität ist harte, gedankliche Arbeit und die Bereitschaft, die eigene Denkhaltung zu reflektieren und aus der eigenen Komfortzone herauszutreten. Nur auf dieser Grundlage sind im Anschluss überhaupt marktverändernde Innovationen möglich.

In dieser Lehrveranstaltung erkennen die TeilnehmerInnen, dass gewinnbringende Ideen kein Zufall sind. Sie lernen, gezielt Denkblockaden zu überwinden, Kreativitätstechniken richtig und erfolgreich einzusetzen, sie werden eingeführt in die Grundzüge des Innovations-Managements und gehen zusätzlich auf eine individuelle Entdeckungsreise – denn Kreativität ist auch eine Frage der Persönlichkeit.

Form der Prüfungsleistung:

Das Seminar besteht aus drei Seminartagen, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Am Ende jeden Seminartages werden Hausaufgaben gestellt, die schriftlich ausgearbeitet werden müssen. Die Hausaufgaben umfassen einerseits Recherche-Tätigkeiten und andererseits das konkrete Anwenden der am Seminartag praktisch vermittelten Inhalte. Die Ausarbeitungen werden allen Seminarteilnehmern in digitaler Form zur Verfügung gestellt und am jeweils nächsten Seminartag individuell präsentiert.

Über die Dozentin:

Melanie Vogel ist Innovation-Coach, Mitglied im Innovations-Netzwerk der Stanford University, zertifizierte Trainerin für "Situatives Führen II" nach Ken Blanchard sowie zertifizierte DISG®-Trainerin und zertifizierte Trainerin (Facilitator) des von den Vereinten Nationen und vom Dalai Lama geehrten Virtues Project® (TugendProjekt). Die Sicherung der Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen, Innovationsfähigkeit, Positionierung von Kompetenzen und Talenten sowie die Stärkung und Erweiterung der persönlichen und unternehmerischen Handlungsfähigkeit sind ihre zentralen Themen. „Futability®“, die Fähigkeit, sich pro-aktiv und flexibel auf permanent verändernde Wirtschaftsbedingungen einstellen zu können, ist der rote Faden, der sich durch alle ihre Vorträge, Seminare und Keynotes zieht. Als Initiatorin der women&ork, Deutschlands größtem Messe-Kongress für Frauen, wurde sie 2012 mit dem Innovationspreis "Land der Ideen" ausgezeichnet.
Externe Dozentin: Frau M. Vogel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Innolead Academy
Dürenstraße 3
53173 Bad Godesberg
<http://innolead.academy/anreise/>
Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0024 Management Communication. Business Writing, Management Graphics and Presentation Skills (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C2, S214 (0.09), 14tägl 7.11.2015
- 21.11.2015

Sa. 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21 14.11.2015

(.ProfessionalCenter

Without communication, knowledge is just an end in itself. Communication transforms knowledge into actions. So this course covers the whole Management Communications process from first defining what we want to achieve to finally persuading an audience to take action.

Between definition and persuasion we cover Business Writing, Management Graphics and Presentation Skills in an interactive course using modern multimedia support. Participants develop, present and discuss their own solutions to communications problems.

The course is for anyone with "Abitur-level" English or more, who needs to persuade, to get action, whether through written documents or live presentations in English.

- Business Writing gives logical structure and persuasive form to our message.
- Management Graphics uses visual metaphors in charts to draw conclusions from quantitative comparisons in support of our message.
- Presentation Skills makes the best case for action to a live audience in a presentation.

Requirements to fulfill:

short presentations at the end of each day

About the lecturer:

Nick Strange read Philosophy, Physiology and Psychology at Oxford and was awarded his MBA by INSEAD and MSc. in Economics by the London School of Economics. For more than 30 years he has been a management consultant (McKinsey, Ingersoll Engineers, independent) specialising in Management Information and Control Systems in the EU and in Eastern Europe. Since 1990 he has also been teaching Management Communication and Managerial and Macroeconomics at more than 30 business schools in the EU, Russia, Mongolia, China and the USA. He also advises well-known advertising and news agencies, newspapers and magazines on the graphical display of quantitative information.

Externer Dozent: N. P.-J. Strange

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

13986.0025 Potentialanalyse (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10 - 15.30, 103 Philosophikum, S 93, 14tägl 31.10.2015 - 28.11.2015

A. G r a l k i

Die Wahl eines geeigneten Berufsfeldes sowie die aktive Gestaltung eines zufriedenstellenden Berufslebens fallen angesichts der vielfältigen Angebote und Möglichkeiten und sich wandelnden

Anforderungen der Arbeitswelt schwerer denn je. Klar definierte Berufsbilder und geradlinige berufliche Karrierewege bestehen kaum noch, so dass die Forderung des lebenslangen Lernens umso notwendiger wird. Die Frage nach der geeigneten Berufswahl/Arbeitsplatzwahl und die Erfüllung dieser Anforderung führen in vielen Fällen zu Verunsicherungen und Krisen. In dem Workshop sollen folglich grundlegende Konzepte und Methoden des „Career Counselings“/ der Laufbahnberatung aufgrund aktueller Literatur und Best-Practice Beispielen kritisch beleuchtet diskutiert und erprobt werden. Methoden zur eigenen Standortbestimmung, dem Erkennen von Potenzialen und Kompetenzen sowie die Entwicklung von Zielen und Werten werden beispielhaft simuliert. Der Workshop richtet sich daher an Studierende aller Fachbereiche, die sich mit dem Tätigkeitsfeld des Career Counselings und entsprechenden Erstgesprächen vertraut machen möchten.

Diese Veranstaltung beginnt im Rahmen der „Career Week“ im Wintersemester 2015/2016: <http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/careerweek/>

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines Themengebietes: Referatsthemen (Körpersprache u.a.) werden am ersten Seminartermin vergeben. Das Erstellen und die Abgabe einer PowerPoint-Präsentation bis zum 09.11.15 wird vorausgesetzt.

Über die Dozentinnen:

Kerstin Stracke, Diplom-Pädagogin mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung/außerschulische Jugendbildung & Zusatzfach Wirtschaft an der WWU Münster. Mehrjährige Tätigkeit als Studienfachberaterin an der WWU Münster Fachbereich Erziehungswissenschaft. Lehrbeauftragte an der WWU Münster für die Themen Beratung und Didaktik in der Erwachsenenbildung sowie Personalentwicklung und Coaching. Lehrbeauftragte an der Katholischen Fachhochschule für den Bereich Supervision. Dozentin im berufsbegleitenden Masterstudiengang: Masterstudiengang Beratung in Weiterbildung, Bildung und Beruf. Seit 2009 freiberufliche Trainerin für die Stiftung der deutschen Wirtschaft im Projekt Studienkompass zur Studien- und Berufsorientierung von Jugendlichen.

Andrea Gralki studierte Dipl.-Pädagogik mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Sozialpädagogik sowie den Nebenfächern Psychologie, Soziologie, Kommunikationsdesign und Rechtswissenschaften an der Bergischen Universität Wuppertal. Heute arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im ProfessionalCenter und leitet die Projekte „Power Your Life“ und die „Career Week“.

Externe/-r Dozent/-in: Frau K. Stracke und Frau A. Gralki

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

- M. Buckingham, C. Coffman: Erfolgreiche Führung gegen alle Regeln, Frankfurt/Main 2005
- K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
- R. Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept, Frankfurt/Main, 2000
- W. Isaacson: Steve Jobs, München, 2011
- F. Malik: Führen, leisten, leben, München, ¹¹2001
- R. Pfützner: Kooperativ führen, München ⁴1988
- F. Schulz von Thun u.a.: Miteinander reden, Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, 2000
- R.K. Sprenger: Radikal führen, Frankfurt/Main, 2012

13986.0026 Projektmanagement nach PRINCE2®: Projekte intelligent planen und steuern (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 17.45 - 19.15, 221 Heilpädagogik Klosterstr. 79b, Seminar- (.ProfessionalCenter
raum S 173 (ehem. S3), nicht am 26.11.2015 entfällt, da Raum an-
derweitig belegt!

Projekte intelligent planen und steuern

Projekte intelligent planen, sicher steuern, einfach kontrollieren und mit Erfolg zum Abschluss bringen – so läuft Projektmanagement idealerweise ab. Die Realität eines Projektes sieht meist anders aus, kritische Fragen tauchen auf: Erreichen wir unser Projektziel? Genügen Zeit und Ressourcen? Bleiben wir im Budget? Können wir Hindernisse rechtzeitig umgehen?

Inhalte

Ursprünglich als IT-Projektmanagementmethode konzipiert, hat sich PRINCE2® zu einem der gefragtesten Projektmanagementstandards entwickelt. Es eignet sich als Methode für Projekte jeglicher Art und Größe. Es werden die Grundlagen des Projektmanagements bestehend aus Definitionen, der Historie sowie der wesentlichen Merkmale von PRINCE2® (Projects in Controlled Environments) vermittelt.

Im ersten Schritt werden die sieben PRINCE2®-Grundprinzipien abgesprochen: Fortlaufende wirtschaftliche Rechtfertigung, Lernen aus Erfahrungen, Definierte Rollen und Verantwortlichkeiten, Managen nach Phasen, Steuern nach dem Ausnahmeprinzip, Klare Produktorientierung und Anpassung der Projektumgebung. Danach wird das Wissen vertieft durch die sieben PRINCE2®-Prozesse: Vorbereiten eines Projekts, Lenken eines Projektes, Initiieren eines Projekts, Steuern einer Phase, Managen der Produktlieferung, Managen der Phasenübergänge, Abschließen eines Projekts.

Schließlich werden die sieben PRINCE2®-Themen detailliert dargestellt: Business Case, Organisation, Pläne, Fortschritt, Risikomanagement, Qualität, Konfigurationsmanagement.

Der Nutzen:

Die PRINCE2®-Methode ist einfach zu erlernen und bildet durch konkrete Handlungsanweisungen, klare Rollenverteilung und Aufgabenbeschreibungen die Grundlage für eine effiziente und effektive Projektumsetzung, mit der der Zeit- und Kostenaufwand in Projekten deutlich reduziert werden kann.

Form der Prüfungsleistung:

Darzustellen ist ein konkretes Projekt aus dem privaten Bereich mit Aufbereitung eines Business Case, einer klaren Rollenverteilung und einer Organisationsstruktur nach PRINCE2®. Zudem sollen die Studierenden differenzieren, wie ein Projekt in welche Phasen eingeteilt wird, wie der Fortschritt gemessen wird und was sie insgesamt aus dem Projekt gelernt haben (sog. Lessons Learned).

Die Prüfungsleistung wird anhand eines Kriterienkatalogs beurteilt und bewertet. Die Studierenden müssen dazu 75 % des Kriterienkatalogs erfüllen. Zudem wird der Gesamteindruck der Prüfungsleistung beurteilt.

Die Prüfungsleistung wird zum Abschluss der Vorlesungsreihe erstellt und eingereicht. Rückmeldungen zu den Prüfungsleistungen werden in einer gesonderten Vorlesungsstunde nach dem Semesterabschluss vorgestellt. Auf Wunsch können die Prüfungsleistungen auch in Einzelgesprächen nachbesprochen werden.

Weitergehende Möglichkeiten:

Im Nachgang zu diesem Seminar wird die Möglichkeit geboten, ein PRINCE2®-Foundation-Zertifikat gegen eine Prüfungsgebühr von 153,00 € abzulegen. Die Zertifikatsprüfung ist unabhängig vom Seminar bei der Universität zu Köln. Die Kosten für die Zertifikatsprüfung tragen interessierte

Studierende selbst. Zudem kann das weiterführende PRINCE2®-Practitioner-Seminar gebucht werden (siehe www.actgruppe.de/seminare).
Externe/-r Dozent/-in: Herr W. Reinhardt

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0027 unternimmDich! - Selbstbestimmt im beruflichen Werdegang (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

12.12.2015 - 14.12.2015 9 - 16.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S (.ProfessionalCenter 110, Block+SaSo

Jeder Mensch ist Unternehmer seiner eigenen Arbeitskraft! In dem Maße, in dem Arbeit einen wichtigen Stellenwert in unserem Leben einnimmt, sollte Berufstätigkeit zunehmend zur individuellen Persönlichkeit passen, damit sie Erfolg und Zufriedenheit stiftet.

In diesem Seminar entwickeln die Teilnehmer/-innen verschiedene individuelle, berufliche Zukunftsszenarien und überprüfen diese auf eine persönliche Passung hinsichtlich Wertvorstellungen, Motivatoren und der eigenen Idee eines „guten Lebens“. Unterstützt durch zahlreichen Modelle, Tipps sowie Gruppen- und Einzelfeedbacks modellieren sie diese Szenarien und überprüfen sie aus verschiedenen Perspektiven.

Am dritten Seminartag haben die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit im Rahmen einer „Lebensmodell-Safari“, Personen zu treffen und zu befragen, welche individuelle Lebens-/Karrierewege hinter sich haben. Auf diese Weise können eigene Vorstellungen noch mal an „gelebten Erfahrungen“ reflektiert und eventuell um konkrete Ideen bereichert werden.

Form der Prüfungsleistung:

Als Prüfungsleistung erstellen die Teilnehmer eine schriftliche Reflexion ihrer Ergebnisse, unterstützt durch konkrete, begleitende Aufgabenstellungen. Umfang der Ausarbeitung sind 3-4 DinA4 Seiten.

Über den Dozenten:

Sascha Altenhoff hat an der TU & HBK Braunschweig neuere Geschichte, Politik- und Medienwissenschaften studiert. Mehrjährige Erfahrungen im Bereich Training und Prozessmoderation sammelte er in diversen Positionen in einer internationalen NGO. 2006/07 begleitete er als Struktur-/Prozesscoach sowie Cofounder das IT Startup PAIWASTOON in Kabul/ Afghanistan. Heute ist er freiberuflicher Trainer, Facilitator sowie Moderator und beschäftigt sich mit der Ausgestaltung von Lernprozessen. Seine Schwerpunktthemen sind Persönlichkeitsentwicklung/ Leadership, Partizipation und das Verstehen von kulturellem Wandel.

Externe/-r Dozent/-in: Herr S. Altenhoff

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0028

Die Kunst des Verhandels (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 29.10.2015, nicht am 29.10.2015 Termin fällt aus: Dozent erkrankt! Weitere Informationen erhalten Sie per Mail über ihren Studierenden-Account.) 12 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 30.10.2015, nicht am 30.10.2015 Termin fällt aus: Dozent erkrankt! Weitere Informationen erhalten Sie per Mail über ihren Studierenden-Account.) 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 18.12.2015 11 - 18, k. A., Orts- u. Zeitangaben folgen

Sa. 19.12.2015 10 - 18, k. A., Orts- u. Zeitangaben folgen

(.ProfessionalCenter

Der private Autokauf, die Gehaltsverhandlung mit dem Chef oder ein orientalischer Bazar sind die ersten Situationen, die einem in den Sinn kommen, wenn von Verhandeln gesprochen wird. Ohne Zweifel sind dies Momente, in denen Verhandlungsgeschick sehr wertvoll ist.

Darüber hinaus gibt es viele alltägliche Situationen, in denen wir verhandeln, zum Beispiel wenn wir versuchen, fünf Extra- Minuten in der schriftlichen Prüfung zu bekommen, einen kurzfristigen Termin beim Zahnarzt zu machen oder als Berufseinsteiger ausdiskutieren, wer am Ende des Tages zusätzlich noch Berichte schreiben muss.

Dieses Seminar ist daher vor allem eines: pragmatisch.

Es vermittelt den Studierenden die Fähigkeit ein Repertoire für unterschiedlichste Verhandlungssituationen zu entwickeln: von privaten bis hin zu beruflichen, einfachen und aufwendigen, alltäglichen und besonderen Anlässen. Es geht über einfache Prinzipien, wie „Alles oder Nichts“ oder dem Klischee des Autokaufs, hinaus.

Es geht dabei explizit nicht darum, jemanden hinter das Licht zu führen oder auszunutzen. Es geht darum, bewusster und auch durchsetzungsfähiger zu sagen, was die eigenen Präferenzen sind und diese auch (mit Kompromissen!) zu erreichen.

Anhand einer Vielzahl von Simulationen, individuellem Feedback, Diskussionen und Tipps des Dozenten zielt das Seminar darauf ab, entlang eines roten Fadens das Verhandeln zu seiner Kunst zu machen. Ziel ist, dass Studierende als Berufseinsteiger es schaffen „Nein“ zu sagen ohne als „Fehleinstellung“ abgestempelt zu werden oder dass Studierende im Praktikum nicht unter dem Decknamen „persönliche Assistenz“ zum Aktensortierer mit Hochschulqualifikation werden.

Kerninhalte:

- Komparative, integrative und mehrdimensionale Verhandlungsstrategien
- Dialektische Überzeugungstechniken
- Entscheidungsfindung unter Unsicherheit erlernen
- Erstellung eines individuellen Stärken/Schwächenprofils im Verhandeln
- Diskussion: Karriere, Regeln und Verhandeln

Anforderungen:

Das Seminar bietet sehr viel. Um die Ziele zu Erreichen ist insbesondere die Selbstreflexion der Teilnehmer wichtig. Hierzu wird eine Hausaufgabe erteilt werden.

Am Ende der Veranstaltung findet eine Prüfung statt, in der nicht Wissen abgefragt - auswendig Lernen ist nicht erforderlich - sondern viel mehr dessen Anwendung anhand eines Essays evaluiert wird.

Veranstaltungsort:

Medienbibliothek (Raum -1.218)
1. Untergeschoss
Studierenden-Service-Center
Universitätsstraße 22a
50937 Köln

Externe/-r Dozent/-in: Herr Dr. T. Lagner

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Bazerman, Max. H. (2006). Judgement in Managerial Decision-Making: Chapter 10: Negotiator Cognition. Danvers: Wiley, S.153-166.
- Hoch, S.J. und Kunreuther, H.C. (2001). Wharton on Decision-Making: Part I – Personal Decision Making sowie Part III – Multiparty Decision-Making. Danvers: Wiley, S.15-78/S.157-222.
- Schur W. und Weick G. (1999). Wahnsinnskarriere: Regel 10: Zeige Kadavergehorsam – Wichtige Techniken. Fulda: Eichborn, S.119-133.

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

9.1.2016 - 10.1.2016 10 - 17, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

16.1.2016 - 17.1.2016 10 - 17, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, (.ProfessionalCenter
Block+SaSo

Jeder kennt sie, die schwierigen Gesprächssituationen. Manchmal kann man ihnen aus dem Weg gehen. Aber oft sind sie die Weichensteller um voranzukommen, sei es beispielsweise durch ein Vorstellungsgespräch bei einem attraktiven Arbeitgeber oder ein Verhandlungsgespräch über das zukünftige Gehalt. Es ist also sinnvoll, bewusst und optimistisch in schwierige Gespräche hineinzugehen. Dies gelingt umso besser, je mehr wir uns über verschiedene Mechanismen der Kommunikation bewusst sind und diese trainieren und an unserer inneren Haltung bezogen auf die jeweilige Situation arbeiten.

Meist sind wir nicht so trainiert, dass wir reden, argumentieren, kommunizieren und gleichzeitig bewusst wahrnehmen, auf welche Art und Weise wir es gerade tun. Zumeist ist das auch in Ordnung, denn: Kommunikation verläuft meist zufriedenstellend. Es fällt uns erst auf die Füße, wenn etwas aus dem Ruder gelaufen ist, wir beispielsweise nicht vermitteln können, was wir ausdrücken wollen oder einfach nicht verstehen, was der andere von uns will. Häufig sind wir uns gerade in solchen Situation über die Wirkung unserer Wörter, Stimme und unserer Körpersprache nicht im Klaren.

In diesem Seminar werden wir unsere Sinne schärfen, indem wir die wichtigsten Einflussfaktoren auf Kommunikation und innere Haltung erarbeiten und durch Übungen erfahrbar machen. Dabei steht die Anwendungsorientierung im Vordergrund. Durch Einzel- und Gruppenübungen sowie Reflexionen erfahren die Teilnehmenden wie durch kleine Veränderungen große Wirkungen erzeugt werden können. Sie erfahren, dass sie ihr Handwerkszeug stets bei sich haben und wie sie es bestmöglich einsetzen können.

Prüfungsleistung:

Voraussetzung ist die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen. Die Ergebnisse der Einzel- und Gruppenarbeiten gelten als Prüfungsleistungen.

Über die Dozentin:

Eva R. Schultz, geb. 1969, ist Diplomspsychologin, systemische Familientherapeutin und Mediatorin. Sie arbeitet seit mehreren Jahren in der Personalentwicklung eines großen deutschen Wirtschaftsunternehmens. Davor war sie in der Entwicklungszusammenarbeit sowie der Europapolitik tätig.

Dozentin: Frau E. Schultz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

14358.0061 **Kommunikationsprozesse im Team. Praktische Kommunikationsübungen im lichtlosen Raum**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 30.10.2015 16 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Sa. 31.10.2015 9 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 134 (ehem. R 134)

Fr. 6.11.2015 16 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Sa. 7.11.2015 9 - 16, 103 Philosophikum, S 81

A. Todoran

Kommunikation ist die Basis von zwischenmenschlicher Interaktion, so auch der Zusammenarbeit im Team. Welche typischen Kommunikationsprozesse gibt es in einem Team? Wie entstehen Konflikte? Und welche Kommunikationsstrategien besitze ich für gelingende Kommunikation?

Das Thema wird aus einer psychologischen Perspektive bearbeitet. Mit dem Workshop werden verschiedene Kommunikationsmodelle wie z.B. das "Vier-Seiten-Modell" von Friedemann Schulz von Thun, das Eisbergmodell und die Kommunikationsaxiome von Paul Watzlawick theoretisch erarbeitet und mit verschiedenen Übungen praktisch erprobt und gemeinsam kritisch reflektiert. Auch werden wir uns mit verschiedenen Arten und Formen von Konflikten, also misslungener Kommunikation, auseinandersetzen. Am letzten Blockseminartag werden verschiedene Übungen in einem lichtlosen Raum durchgeführt.

Warum in einem lichtlosen Raum?

Die Übungen in der Lichtlosigkeit kreieren eine absolut unberechenbare Situation. Das unbekannte, herausfordernde Umfeld provoziert, irritiert und sensibilisiert gleichermaßen. Durch das Erleben eigener Grenzen wird die Selbstreflexion angeregt und die Möglichkeit für persönliche Entwicklung gegeben. Ohne visuelle Wahrnehmungsmöglichkeiten müssen zur Erlangung eines definierten Ziels ungenutzte Potenziale und ganz neue Ressourcen aktiviert werden.

Ziel des Seminars: Durch die Analyse verschiedener Theorien und die praktischen Übungen wird eine solide Grundlage für einen gelungenen und authentischen und konstruktiven Umgang mit Kommunikation im Team erarbeitet. Dadurch können die Teilnehmer des Seminars ihr eigenes Kommunikationsverhalten reflektieren, die Wahrnehmung sensibilisieren und die Wirkung verborgener Anteile auf den Gesprächsprozess erkennen und verstehen.

Anforderungen: aktive Mitarbeit und Bereitschaft sich auf das besondere Erfahrungsfeld der Lichtlosigkeit einzulassen, Abgabe eines Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen vier Veranstaltungen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Basisliteratur:

Schulz von Thun, Friedemann (2001): Miteinander reden. Bd. 1-2. Reinbek bei Hamburg.

- Bd. 1: Störungen und Klärungen.

- Bd. 2: Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung.

14358.0062 Rollen im (Berufs-)Leben: Improvisationstheater als Hilfe des beruflichen Handelns

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Do. 22.10.2015 17.30 - 21.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 138 (ehem. R 316)

Fr. 13.11.2015 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Sa. 14.11.2015 9 - 19, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

C. Armbrüster

So unterschiedlich die Vielzahl von Berufsbildern auch sein mag, besonders wichtig ist für jede Profession, gerade die unvorhergesehenen Situationen gut zu meistern. Doch wie können Novizen lernen, mit den unterschiedlichsten (Rollen-)Anforderungen umzugehen?

In diesem Seminar werden wir uns zum einen den unterschiedlichen Rollen des (Berufs-)Lebens widmen und das System der verschiedenen Rollen der Teilnehmenden erkunden. Zum anderen lernen die Teilnehmenden durch Methoden des Improvisationstheaters, in komplexen Situationen den Überblick zu behalten, spontan auf unerwartete Situationen reagieren zu können und souverän Gesprächssituationen zu gestalten.

Anforderungen: aktive Mitarbeit, Abgabe eines schriftlichen Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen (!) drei Veranstaltungstagen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten und von einer externen Dozentin durchgeführt: Dr. Corinna Armbrüster

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

14358.0063 Meinen beruflichen Weg finden: Persönliche Stärken und Kompetenzen erkennen und für Berufsziele nutzen

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 13.11.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)

Fr. 20.11.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)

Fr. 4.12.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)

Fr. 11.12.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)

A. Todoran

Welcher Beruf passt zu mir?

Ein Großteil aller Studiengänge bietet ein breites und vielseitiges Spektrum an beruflichen Perspektiven. Der Abschluss geht nicht zwingend mit einem eindeutigen Berufsbild oder Berufsziel einher. Der Workshop richtet sich an alle, die eine persönliche Standortbestimmung vornehmen wollen:

- wo liegen meine Stärken und Kompetenzen?
- Welche Lebensthemen und Arbeitstätigkeiten interessieren und bewegen mich?
- Wie kann ich einen dazu passenden beruflichen Weg planen und eine erfolgreiche Bewerbungsstrategie entwickeln?

Mit dem Workshop erarbeiten wir u.a. folgende Inhalte:

- Die Erstellung eines individuellen Persönlichkeitsbilds durch eine umfassende, aufbauende Analyse der persönlichen Stärken und Kompetenzen
- Sensibilisierung für Selbst- und Fremdwahrnehmung mit dem Ziel einer realistischen Selbsteinschätzung
- Allgemeine und individuelle Strategien zur Zielerreichung
- Gestaltung von Bewerbungsunterlagen und Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen

Ein Schwerpunkt liegt in der biographischen und ressourcenorientierten Arbeit auf Basis einer systemischen (Beratungs-)Haltung. Das theoretische Hintergrundwissen wird jeweils in praktischen Übungen vertieft. Der Ablauf wird durch Einzel- und Gruppenarbeiten interaktiv gestaltet. Ziel des Workshops ist es, Methoden und Lösungsansätze kennenzulernen, die in Eigenreflexion wiederholt angewendet werden können, um eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die nächsten beruflichen Schritte zu erhalten.

Anforderungen: Zur ersten Workshopsitzung sind ein computererstelltes Anschreiben (Praktikum, Nebentätigkeit oder sonstiges), die entsprechende Stellenanzeige und ein Lebenslauf (max. 2 Seiten) mitzubringen. Daher ist eine Teilnahme an der ersten Sitzung obligatorisch. Die Seminarinhalte bauen aufeinander auf und setzen eine regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Terminen zwingend voraus. Zudem erarbeiten die TeilnehmerInnen durch Hausaufgaben, Übungen und Seminarreflexion ein Portfolio, das bis zum Vorlesungsende einzureichen ist. Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

BOLLES, RICHARD N. (2012): Durchstarten zum Traumjob. Frankfurt/New York.

BOLLES, RICHARD N. (2010): What color is your parachute? Job-hunter's workbook. Berkeley.

14358.0067 Die Kunst, Entscheidungen zu treffen

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 4.11.2015 17.30 - 20, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Fr. 6.11.2015 14 - 21, 216 HF Block B (Aula), 2.212 (Theaterraum)

Sa. 7.11.2015 9 - 18, 216 HF Block B (Aula), 2.212 (Theaterraum)

Mi. 18.11.2015 17.30 - 20, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude),
315

J. Bäuerlen

Wann mache ich meine Abschlussprüfungen? Welchen Job soll ich wählen? Soll ich kündigen? – Sowohl im beruflichen als auch im privaten Alltag stehen wir täglich vor mehr oder weniger großen Entscheidungen: Wir fühlen uns ‚hin und hergerissen‘, haben uns in eine ‚Einbahnstraße manövriert‘ oder sagen, dass ‚doch endlich mal was passieren müsse...‘. Häufig überlegen wir, was für die eine oder andere Option spricht, schreiben Listen auf und denken über die Konsequenzen eben jener oder dieser Entscheidung angestrengt nach.

Jedoch braucht es nicht nur einen klaren Verstand, um eine gute Entscheidung zu treffen. Die Erkenntnisse der Psychologie und der Gehirnforschung zeigen uns, dass bei Entscheidungsprozessen Unbewusstes, Gefühle und Intuition meist sogar schneller als unser Denken arbeiten. Gleichzeitig können aber eingeschlifene Denkmuster, Glaubenssätze oder Urteilsfehler uns daran hindern, zu einer guten und bewussten Entscheidung zu gelangen.

In diesem Seminar soll Ihre Perspektive auf und Kompetenz in Entscheidungssituationen erweitert werden. Hierfür bietet es neben der theoretischen Auseinandersetzung einen hohen Übungs-, Reflexions- und Selbsterfahrungsanteil. Daher sollten sie bereit sein, sich mit dem Thema, sich selbst und anderen Teilnehmer_innen intensiv auseinanderzusetzen.

Themen werden u.a. sein:

- Psychologische Grundlagen der Urteilsbildung und des Entscheidens
- Verschiedene Entscheidungssysteme: Verstand, Bauchgefühl und Herz
- Wahrnehmungs- und Urteilsprozesse und der Einfluss unserer persönlichen Muster, Bedürfnisse und Ziele
- Verwendung von intuitiven und emotionalen Anteilen im Entscheidungsprozess
- Verschiedene Übungen zur Entscheidungsfindung

Anforderungen: aktive Mitarbeit, Abgabe eines schriftlichen Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen (!) vier Veranstaltungstagen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Erste Literaturhinweise

- Kahneman, Daniel (2015): Schnelles Denken, langsames Denken. München.
- Storch, Maja (2014): Das Geheimnis kluger Entscheidungen. Von Bauchgefühl und Körpersignalen. München.

15425.9982 **Kommunikation und Gesprächsführung (2.Termin siehe Kommentar)**

Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Do. 31.3.2016 10 - 17

E. Siegel

2. Termin: 1.4.16, 10-17 Uhr

Das Seminar im Studium Integrale richtet sich an Studierende, die ihre "rhetorische Fitness" erhöhen wollen und professioneller mit akademischen Redeformaten wie Referat, Vortrag oder Präsentation umgehen möchten. Auch Gesprächsaufbau und -führung spielen eine Rolle und werden an geeigneten Übungsmaterialien trainiert. Folgende Methoden werden eingesetzt: Theorie-Input, Seminargespräch, Visualisierung, Arbeit mit Fallstudien, Gruppenarbeit, Einzelübungen. Je nach Teilnehmer/innenzahl erfolgt ein ausführliches Feedback.

Am ersten Tag werden in der Regel modellbezogene Grundlagen der Kommunikation erarbeitet. Am zweiten Tag folgt ein verstärkter Übungsteil, der auch die Erarbeitung von Lösungen zu spezifischen Problemlagen der Studierenden, Diskussionsfälle und Einwandbehandlung mit einschließt.

Zum Abschluss:

Prüfungsabnahme, mündlich

o.Nr. Gesund führen - sich selbst und als zukünftige Führungsaufgabe (SI) - Zusatztermin

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

9.1.2016 - 10.1.2016 9 - 16, k. A., Ortsangaben folgen, Block+Sa-So

Sa. 16.1.2016 9 - 16, k. A., Ortsangaben folgen

(.ProfessionalCenter

Die Führungskraft als Vorbild - wird im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) immer wichtiger. Gesunde Mitarbeiter tragen maßgeblich zu einem "gesunden" Unternehmen bei. Gesund führen beginnt also bei sich selbst. Bereits während Ihrer Studienzeite schaffen Sie mit diesem Seminar die Basis für gesundheitsgerechtes Verhalten und stärken Ihre eigene Resilienz.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar mit den Themen:

- Funktionszyklus des BGM im Unternehmen
- Stressmanagement/Burn-out Prävention
- Achtsamkeit und Ernährung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Suchtprävention

Form der Prüfungsleistung:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Veranstaltung
- Schriftliche Planung eines Mitarbeitergesprächs zum Thema Gesundheitsförderung

Über die Dozentin:

Nicole Haas ist Expertin für Stressmanagement und Betriebliches Gesundheitsmanagement. Als Trainerin und Coach unterstützt Sie Unternehmen, Führungskräfte und öffentliche Einrichtungen zu den Themen: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Talentmanagement und Führungskräfteentwicklung. Als anerkannte Mediatorin hat Sie national und international Changeprozesse in Unternehmen begleitet. Ihre Ausbildung zur psychologischen Beraterin, systemischen Beraterin, Entspannungspädagogin/Stressmanagerin und Mediatorin bilden die Grundlage für Ihre Selbständigkeit und die Dozententätigkeit an verschiedenen Universitäten. Seit 2014 steht Frau Haas dem ProfessionalCenter als Dozentin zur Verfügung.
Externe/-r Dozent/-in: Frau N. Haas

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- M. Buckingham, C. Coffman: Erfolgreiche Führung gegen alle Regeln, Frankfurt/Main 2005
- K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
- R. Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept, Frankfurt/Main, 2000
- W. Isaacson: Steve Jobs, München, 2011
- F. Malik: Führen, leisten, leben, München, ¹¹2001
- R. Pfützner: Kooperativ führen, München ⁴1988
- F. Schulz von Thun u.a.: Miteinander reden, Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, 2000
- R.K. Sprenger: Radikal führen, Frankfurt/Main, 2012

o.Nr.**Interkulturelle Sensibilisierung**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Di. 12.15 - 13.45, ab 3.11.2015

Mi. 12.15 - 13.45, ab 4.11.2015

B. Schlüter de Castro

Das Seminar ist für Studierende aller Fakultäten offen. Es ist interaktiv gestaltet, d.h. es basiert auf dem intensiven Erfahrungsaustausch der Seminarteilnehmer/innen.

Seminarinhalte:

- Klärung des Kulturbegriffs
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der „Kulturdimensionen“ und der „Kulturgrammatik“
- Einflüsse von Hochschul- und Lernkulturen
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der Kulturstandards und ihrer Problematik
- Funktion von und Umgang mit Klischees und Stereotypen
- Kulturvergleiche
- Critical Incidents: Fallgeschichten, Analyse und Auswertung, Entwicklung von Alternativen
- Einblicke in die Herkunftskulturen durch Beiträge der Kursteilnehmer

Die Veranstaltung kann je nach erbrachter Prüfungsleistung mit zwei bzw. vier Leistungspunkten kreditiert werden (zwei Punkte für die Teilnahme, vier Punkte nur durch Abgabe einer Hausarbeit mit einem Umfang von 8-10 Seiten). Studierende der WiSo-Fakultät können keine Leistungspunkte durch reine Teilnahme erwerben.

Das Seminar ist auch ein Baustein für das Zertifikat „interkulturell sensibilisiert“. Näheres zum Zertifikat finden Sie unter <http://international.uni-koeln.de/6878.html>

Seminare im Wintersemester 2015/16:

Montags, 12:15-13:45 Uhr

Raum: wird noch bekanntgegeben

Beginn: 02.11.15

Dienstags, 12:15-13:45 Uhr

Raum: wird noch bekanntgegeben

Beginn: 03.11.15

Anmeldung

Anmeldungen zum Seminar können über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.

Anmeldefrist: 04.10.15

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:

<http://si.uni-koeln.de/9390.html>

Hinweise zur Literatur werden in der ersten Sitzung gegeben.

o.Nr.**Projekt connect!**

Projekt; Max. Teilnehmer: 18

Fr. 18 - 21 29.1.2016

Sa. 7.11.2015 10 - 17

Sa. 30.1.2016 11 - 14

Im Projekt connect! treffen sich deutsche und ausländische Studierende während eines Semesters in internationalen Teams. In verschiedenen Projektformen setzen die Gruppen ein Thema mit interkulturellem Bezug um.

Mögliche Projektformen sind:

- Film
- Foto
- Musik
- Theater (leider nicht in diesem Semester)

Ziele:

- Vernetzung von Studierenden verschiedener Fachbereiche und Nationalitäten
- Einführung in die interkulturelle Sensibilisierung
- Entwicklung von Handlungsstrategien für das Arbeiten in (internationalen) Projektteams

- Erstellung einer Projektarbeit und Präsentation (z.B. Film, Fotoausstellung)

Gruppengröße: am Projekt können max. 18 Studierende teilnehmen. In jeder Projektform arbeiten 3-6 Teilnehmer/innen zusammen. Jede/r Teilnehmer/in wählt die Projektform selbst.

Betreuung: durch eine/n Tutor/in je Gruppe

Im Rahmen des Projekts findet je ein interkultureller Auftakt- und Abschlussworkshop statt.

Desweiteren finden Treffen im Laufe des Semesters innerhalb der jeweiligen Projektgruppe statt, von denen mind. sechs mit einem kurzen Bericht protokolliert werden müssen.

Termine im WS 15/16:

Auftaktworkshop: Samstag, 7. November, 10-17 Uhr

Abschlusspräsentation: Freitag, 29. Januar 2016, 18 Uhr

Abschlussworkshop: Samstag, 30. Januar, 11-14 Uhr

Der jeweilige Ort wird noch bekanntgegeben.

Das Projekt wird mit zwei Leistungspunkten kreditiert.

Anmeldung: über die Webseite des Bereichs Studienstart International:
<http://si.uni-koeln.de/9389.html>

Anmeldefrist: 18.10.15

Anmelden können sich alle Studierenden der Universität zu Köln. Die Teilnehmer/innenzahl ist begrenzt.

connect! wird für das Zertifikat interkulturell sensibilisiert angerechnet.
Mehr zum Zertifikat finden Sie unter: <http://international.uni-koeln.de/6878.html>

o.Nr.

Sommerkurs: Ausbildung zum Videojournalisten (SI)

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

14.9.2015 - 18.9.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block (.ProfessionalCenter

In Kooperation mit Abteilung 81: Presse und Kommunikation der Universität zu Köln und dem Netzwerk Medien

Sie wollten schon immer mal einen filmischen Beitrag konzipieren, drehen und schneiden?

Dann haben Sie jetzt die Möglichkeit, eine Ausbildung zum Videojournalisten zu bekommen. In Kooperation mit dem Netzwerk Medien – Filmproduktion erhalten Sie ein grundlegendes Verständnis von den Aufgaben eines Journalisten, Tontechnikers, Kameramanns und Cutters und erlernen durch professionelle Einarbeitung die benötigte Technik des Videojournalismus (Kamera- und Tontechnik, Lichtgestaltung, verschiedene Drehtechniken, Schnitt und Effektbearbeitung) sowie journalistische Darstellungsformen (Beitragsaufbau, Storytelling, Dramaturgie und Interviewführung).

Anmeldeverfahren:

Für diese Ausbildung können Sie sich bis zum 02.08.2015 mit dem vorgegebenen Anmeldeformular und einem Motivationsschreiben, welche Sie zusammen im ProfessionalCenter einreichen, bewerben.

Über den Dozenten:

Adam Polczyk studierte bis 2008 Geographie, Afrikanistik und Ur- und Frühgeschichte an der Universität zu Köln. Neben seinem Magisterstudium orientierte er sich schon früh in Richtung Medienbranche. Als Kameramann und Cutter arbeitet er seit 2003 freiberuflich für verschiedene Einrichtungen und Unternehmen. Hinzu kam ab 2007 die Tätigkeit als Dozent für Videojournalismus, hauptsächlich in Zusammenarbeit mit SchülerInnen und Studierenden. Zurzeit ist er als Multimediareakteur für die Pressestelle der Universität eingestellt und betreut die multimediale Öffentlichkeitsarbeit der gesamten Universität.

Dozentin: Herr A. Polczyk (Abteilung 81: Presse und Kommunikation)

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:
Gebäude 213:
Netzwerk Medien
Studioraum 0.15
Fragenheimstr. 4
50931 Köln

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsummer>) als Download zur Verfügung gestellt wird und ein persönliches Motivationsschreiben. Formular und Motivationsschreiben müssen bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr. Sommerkurs: Berufsstrategien kompakt (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 18.9.2015

24.9.2015 - 25.9.2015 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block

A . N g u y e n

Der Erfolg wird oftmals nicht nur durch Fachwissen erreicht. Auch der richtige Umgang in Arbeitskontexten und das Nutzen vom sogenannten „Vitamin B“ spielen eine entscheidende Rolle. Da immer mehr Arbeitgeber gewisse Softskills erwarten, werden in diesem Seminar grundlegende Kompetenzen vermittelt, die sich sowohl für den Beruf als auch für das Privatleben gut nutzen lassen.

Inhalte des Seminars:

- Smalltalk
- Networking
- Businessetikette
- Präsentation
- Rhetorik
- Konfliktmanagement
- Stressmanagement

Form der Prüfungsleistung:

- Anwesenheitspflicht mit aktiver Mitarbeit
- Bearbeiten der wöchentlichen Aufgaben
- Lernportfolio mit Mindmap zu jeder Veranstaltung
- Schriftliche Ausarbeitung von min. zehn Seiten zu einem selbstgewählten Thema zur Vertiefung der Kursinhalte

Abgabe der Prüfungsleistung: vier Wochen nach Seminarende.

Über die Dozentin:

Anna Nguyen studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hager Institut für Managementstudien. Sie absolvierte zahlreiche Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen. An der Universität zu Köln führte sie 2011 die Veranstaltungsreihe „Berufsstrategien für Frauen“ ein. In der Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen erkannte sie die Bedeutung von Softskills und vermittelt diese seit vielen Jahren erfolgreich. Heute ist sie als Trainerin, Coach und Lehrbeauftragte für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen tätig mit dem Ziel, Menschen in ihren individuellen Stärken zu fördern.

Dozentin: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Geäude 102: Studierenden-Service-Center

Raum: S 40

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimssommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.

Sommerkurs: Grundlagen der Fotografie mit Fokus "Portrait" (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 12

Di. 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 15.9.2015 - (.ProfessionalCenter 29.9.2015

Sie haben Interesse an Fotografie? Sie möchten die Grundlagen der Fotografie verstehen und Ihre Fähigkeiten beim Fotografieren verbessern?

Dieses Seminar richtet sich an alle, die nicht mehr knipsen, sondern fotografieren wollen. Fotografie bedeutet „Malen“ oder „Schreiben“ mit Licht und gewinnt in der heutigen Zeit verstärkt an Beliebtheit. Egal ob mit Analog- und Digital-Kamera oder mit dem Handy.

In diesem Seminar lernen Sie den richtigen Umgang mit der Kamera, wie Sie mit unterschiedlichen Lichtsituationen verschiedene Bildanmutungen kreieren und machen zahlreiche Übungen wie bspw. zum Thema Bildaufbau sowie Bildgestaltung.

Inhalte:

- physikalische und technische Grundlagen der Fotografie
- Bildaufbau und Bildgestaltung
- Erzeugung von Bildspannung und -dramaturgie

- Techniken für das perfekte Portrait
- Umgang mit Lichtstimmungen und Farbtemperaturen
- praktische Aufgaben und Übungen zur Verinnerlichung der erlernten Theorie

Zum Abschluss des Seminars werden Sie als Prüfungsleistung ein Projekt in Form einer Fotoserie realisieren, inkl. schriftlicher Ausarbeitung zur Herleitung und späteren Umsetzung der Idee.

Voraussetzung für dieses Seminar:

Eine notwendige Voraussetzung für dieses Seminar ist das Mitbringen einer analogen oder digitalen (Kompakt-)Kamera. Eine Handykamera ist nicht ausreichend. Der Besuch des Seminars ohne Kamera ist nicht möglich.

Über den Dozenten:

Le Hai Linh hat Germanistik und Informationsverarbeitung an der Uni Köln studiert. Er ist ein Autodidakt und arbeitet als renommierter selbstständiger Mode-, Portrait- und Hochzeitsfotograf in Köln.

Dozent: Herr Hai Linh Le

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gebäude 102: Studierenden-Service-Center

Raum: S 31

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender

Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsummer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.

Sommerkurs: Projektmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 5.9.2015 - (.ProfessionalCenter 19.9.2015

Dieses Seminar richtet sich an Studierende mit keiner bzw. wenig Erfahrung im Projektmanagement. Studierende dieser Veranstaltung sollen grundlegenden Kompetenzen entwickeln, die im Zusammenhang mit der Initiierung, Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten erforderlich sind:

- Die Teilnehmenden kennen die Anwendungsfelder von Projektmanagement.
- Die Teilnehmenden berücksichtigen die bei einer Projektplanung zu beachtenden Aspekte.

- Die Teilnehmenden können an der Initiierung von Projekten mitwirken, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung von projektbezogenen Ziel-, Risiko-, Rahmenbedingungsanalysen und -beschreibungen.
- Die Teilnehmenden können bei der Planung von Projekten, insbesondere im Hinblick auf die Organisationsstruktur, die Aufgabenzergliederung und -zuweisung sowie die zeitliche Ordnung mitwirken und entsprechende Planungsunterlagen erstellen.
- Die Teilnehmenden können an der Erstellung von Berichten und der Kontrolle des Projekterfolges mitwirken.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben innerhalb der Veranstaltung die Aufgabe, in Teams eine konkrete Projektplanung durchzuführen. Dazu erhalten Sie theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Zur Erstellung der Projektplanung ist es darüber hinaus erforderlich, dass sich die Gruppen selbstständig zu weiteren Terminen nach freier Zeiteinteilung treffen (zusätzlicher Workload).

Form der Prüfungsleistung:

Am letzten Seminartermin ist als Prüfungsleistung eine Präsentation zur Projektplanung zu leisten und eine "Mappe mit den Planungsunterlagen" abzugeben. Das Vorliegen einer adäquaten Planung ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung.

Über den Dozenten:

Herr Dipl.-Vw Andreas Berger ist gelernter Industriekaufmann und hat an der Universität zu Köln und an der Wirtschaftsuniversität Wien Volkswirtschaftslehre studiert. Seit über 10 Jahren ist er als Dozent für Betriebs- und Volkswirtschaftslehre im Rahmen des Studiums zum staatlich geprüften Betriebswirt tätig. Im Rahmen dieser Tätigkeit betreut er Projektgruppen, die an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis herausfordernde Projektarbeiten anfertigen müssen. Darüber hinaus hat er praktische Erfahrung bei der Leitung von Projekten im Bildungsbereich. Für das ProfessionalCenter ist er seit 2010 tätig.

Dozent: Herr A. Berger

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gebäude 212: Herbert-Lewin-Haus
Raum: S 110

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimssommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

- H.-D. Litke, I. Kunow, H. Schulz-Wimmer (2012): Projektmanagement
- G. Patzak, G. Rattay (2008): Projektmanagement: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und projektorientierten Unternehmen.
- T. Bohinc (2010): Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter.
- N. Andler (2013): Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden.
- H.-D. Litke (2005): Projektmanagement - Handbuch für die Praxis: Konzepte - Instrumente – Umsetzung.

o.Nr. Train the Trainer - Zertifikatslehrgang Teil I (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 9 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 2.9.2015 -
2.10.2015

(.ProfessionalCenter
C.Goffart
A.Nguyen
S.Schneider

Erwachsene mit Freude zum Lernen zu bringen, ist eine Herausforderung. Trainer/-innen sind Gestalter/-innen von Lernprozessen und benötigen dazu umfangreiches Handwerkszeug. Um nachhaltige Lernsituationen reichen ihre Aufgaben von Lehren und Moderieren über Beraten und Coachen bis hin zu Entwickeln und Steuern.

In einer „Train the Trainer“-Ausbildung lernen angehende Trainer/-innen dieses Handwerkszeug von erfahrenen Trainer/-innen. Sie werden didaktisch-methodisch auf ihr zukünftiges Arbeitsfeld vorbereitet und beschäftigen sich in kompakter Form mit grundlegenden Konzepten und Methoden der Erwachsenenbildung.

Inhalte:

Seminarplanung

- zielgruppenorientierte Konzeptplanung
- Lernerfolg und -erfolgskontrolle
- Seminarvor- und -nachbereitung
- aktuelle Tendenzen auf dem Bildungsmarkt
- Kalkulation und Akquise

Arbeiten in und mit Gruppen

- Grundlagen der Gruppendynamik
- Lerntypen bei Erwachsenen
- Lernsituationen schaffen und gestalten
- Feedback geben und nehmen
- Störungen

Trainerkompetenz

- Methoden- und Medienkompetenz
- Nähe-Distanz-Beziehung zu Teilnehmenden
- Analyse und Reflexion der eigenen Arbeit
- persönliche Ressourcen und Grenzen
- Selbst- und Fremdwahrnehmung

Zertifikatsprüfung vor der Industrie- und Handelskammer Köln (IHK Köln):

Absolventen/-innen des Ausbildungsprogramms können vor der IHK Köln gegen ein Entgelt von 250,00 € eine Zertifikatsprüfung als „Trainer/-in (IHK)“ ablegen. Grundlage der Prüfungsleistung ist eine Lehrprobe aus dem während der Ausbildung entwickelten Seminarkonzept.

Dies ist der erste Teil des "Train the Trainer - Zertifikatslehrgangs". Der zweite Teil folgt im SoSe 2016.

Dozentinnen: Frau S. Schneider, Frau A. Nguyen, Frau C. Goffart

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Teil I und Teil II werden mit jeweils 6 LP (180h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten anerkannt:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden über ein Auswahlverfahren per schriftlicher Bewerbung vergeben. Mehr Informationen unter:

<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/trainthetrainer.php>

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n

13986.1000 English for Academic Purposes (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S15

P. Scholemann

Wie funktioniert wissenschaftliches Arbeiten im englischen Sprachraum ? Wie sagt man "Vorlesungsverzeichnis" und was bitte heißt „Hörsaal“? Wie muss ein „essay“ an englischsprachigen Universitäten aufgebaut werden und was erwarten die Professoren in einer „presentation“?

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Fakultäten, die einen Aufenthalt im Ausland vorbereiten. Im Laufe des Semesters lernen die Studierenden die grundsätzlichen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens an Hochschulen im englischen Sprachraum kennen.

Zudem werden die Besonderheiten des Universitätslebens in englischsprachigen Ländern betrachtet und das spezifische Vokabular (Hörsaal, Vorlesungsverzeichnis, Abgabetermin, Prüfungsanmeldung...) für Alltags- und Prüfungssituationen an der Universität erarbeitet. Daneben lernen die Studierenden, wie sie sich effektiv und eigenständig das angemessene Vokabular aneignen, die Schreibfähigkeit verbessern und wie sie das Internet für diese Zwecke nutzen können.

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung besteht aus einem „essay“ und einer „presentation“. Die Unterrichtssprache ist ENGLISCH.

Über die Dozentin:

Nach einem B.A. in "European Studies" am Trinity College Dublin in Irland absolvierte Paula Scholemann an "Sciences-Po, Paris" ihr Diplom in Verwaltungswissenschaften. In Paris sammelte sie erste Berufserfahrungen bei der Deutschen Bank, der Deutschen Botschaft und als Assistentin des DAADs. Seit September 2008 arbeitet die gebürtige Kölnerin als freiberufliche Sprachlehrerin, Nachhilfecoach und Dozentin in ihrer Heimatstadt. Am Lehrstuhl von Professor Dr. Leidhold rief Paula Scholemann 2013 die „Multilinguale Tutorien“ und die „Multilingualen Seminare“ ins Leben. Neben der Tätigkeit als Lehrbeauftragte ist die Promotion zum Thema "Visionäre Entwürfe in der Ideengeschichte" ein wichtiges Projekt.

Externe Dozentin: Frau P. Scholemann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1001

Lernen lernen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 73, Ende 7.11.2015

A. Nguyen

Leben ist Lernen!

In Zeiten, in denen lebenslanges Lernen in aller Munde ist, gewinnt die persönliche Lernkompetenz zusätzlich an Bedeutung. Damit das Lernen erfolgreich ist und auch Spaß macht, werden in dem Seminar Wege aufgezeigt, um effektiv und effizient zu lernen. Grundlagen intrinsischer Motivation und das Erkennen der eigenen Lern-Präferenzen – in Verbindung mit den am Lerntyp orientierten Methoden und Techniken des Lernens – ermöglichen einen individuellen Lernerfolg.

Inhalte:

- Mindmapping
- PQ4R-Methode
- Gedächtnistraining
- Lern-Karteien
- Vorlesungsmitschriften
- Lernapps
- optimale Prüfungsvorbereitung
- Lernpläne

Ziel ist es, nach dem Seminar einen eigenen Methodenkoffer passend zum individuellen Lerntyp zu erhalten. Die vielen praktischen Übungen während des Seminars sollen Mut und Sicherheit geben, die Erkenntnisse in den Lernalltag zu integrieren.

Wichtiger Hinweis:

Dieses Seminar sollte Personen mit Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten vorbehalten sein. Bitte melden Sie sich nicht zu diesem Seminar an, wenn Sie lediglich Leistungspunkte erwerben möchten.

Form der Prüfungsleistung:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Sitzung
- Führen eines Lernportfolios und Mindmaps zu jeder Sitzung
- Methodenkoffer mit 15 neuen (noch nicht im Seminar vorgestellten) Lernmethoden

Abgabe der Prüfungsleistung: vier Wochen nach Seminarende.

Über die Dozentin:

Anna Nguyen studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien. Sie absolvierte zahlreiche Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen.

Durch ihren eigenen Werdegang sind ihr sowohl die klassischen Schwierigkeiten als auch Tricks bekannt, um beim Lernen seine Ziele zu erreichen. Seit vielen Jahren vermittelt sie diese Kenntnisse erfolgreich in Seminaren.

Heute ist sie als Trainerin, Coach und Lehrbeauftragte für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen tätig. Ihr Ziel ist es, Menschen in ihren individuellen Stärken zu fördern.
Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1002 Marktforschung in der Praxis (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 4 (-1.02)

D. Klinkhammer

Ideen, Produkte und Maßnahmen – man kann viele Dinge im Kopf

haben, aber um deren Wirkung und die öffentliche Meinung einschätzen zu können, muss man andere Menschen erst mal richtig befragen.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, einer eigenen Fragestellung mittels einer anwendungsorientierten Erhebung nachzugehen. Im Vordergrund stehen die Grundlagen der Datenerhebung und Auswertung mit einer geeigneten Analysesoftware (SPSS). Statistische Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

Vermittelt werden unter anderem Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Von der Idee zur Fragestellung; Geeignete Zielgruppen; Variablen für die Fragestellung; Analysemethoden; Erhebungsoftware (UniPark / QuestBack); Paper-Pencil-Befragung; Auswertungssoftware (SPSS); Interpretationshilfen; Präsentationmöglichkeiten; etc.

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines wissenschaftlichen Forschungskonzeptes
- Konzeption eines Erhebungsdesigns / Fragebogens inkl. anschließender Umfrage und Auswertung
- Verfassen eines wissenschaftlichen Abschlussberichtes
- Lektüre des "Evaluations-Readers" und aktive Diskussionsbeteiligung
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und

Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1003

**Pfuschen, plagiiern, manipulieren - ist doch nicht so schlimm?
Wissenschaftliche Integrität und ihre Umsetzung an deutschen Hochschulen
(SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 24.10.2015 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

Sa. 5.12.2015 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

Sa. 30.1.2016 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

(.ProfessionalCenter
S.Pohle

Kopierende Politiker*innen, datenmanipulierende Forscher*innen, pfuschende Studierende – wir alle haben davon in den Medien gehört, aber wie betrifft es uns konkret im universitären Alltag? Was genau ist eigentlich ein Plagiat? Warum fälschen Forscher*innen Daten? Wo verläuft die Grenze zwischen Hilfe unter Peers und einem Betrugsversuch? Und, noch wichtiger, wie kann ich (auch unabsichtliches) Plagiiern, Manipulieren und Pfuschen verhindern? Wie trage ich zu einem fairen und respektvollen Miteinander an der Universität bei?

Im Kurs soll der Frage nachgegangen werden, was genau "wissenschaftliche Integrität" bzw. "wissenschaftliches Fehlverhalten" bedeutet und wie ersteres an deutschen Hochschulen erreicht werden kann. Die Hauptthemen sind:

- Akademische Werte
- Umgang mit- und untereinander an der Hochschule (z.B. Verhaltenskodex für Studierende und Lehrende, gendergerechte Sprache)
- Umgang mit fremden Ideen, Texten, Bildmaterial (z.B. Zitieren, Vermeidung von Plagiaten, Nutzung von Bildern aus dem Internet)
- Umgang mit Studienteilnehmer*innen (z.B. Einverständniserklärungen, Ethikkommissionen, Vertraulichkeit von Daten)
- Umgang mit eigenen Daten: Transparenz im Forschungsprozess (z.B. Datenerhebung, Zugang zu Daten, Beschreibung des Forschungsprojekts in Hausarbeiten)

Stellungnahmen und Empfehlungen von einzelnen Hochschulen und anderen Wissenschaftseinrichtungen (z.B. Hochschulrektorenkonferenz, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Deutscher Hochschulverband) gibt es inzwischen einige, aber diese dringen in der Regel nicht bis zu Ihnen, den Studierenden, vor. Wie können sie nun auf Ihren Lern- und Forschungsalltag heruntergebrochen und in praktikable Handlungsanweisungen (oder besser: Handlungsanstöße) übersetzt werden?

In dem Kurs werden Ihnen keine fertigen Antworten vorgegeben, sondern wir wollen gemeinsam nach Antworten und Lösungen suchen und überlegen, wie man diese Erkenntnisse anderen Studierenden aus Ihrem Fachbereich vermitteln könnte.

Der Kurs wird Workshop-Charakter haben. Den Inhalt werden wir vor allem durch Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeiten und Dozentinnen- und Peer-Feedback erarbeiten. Ihre aktive Mitarbeit ist also gefragt. Zwischen den Sitzungen werden Sie in wöchentlichen Aufgaben den Inhalt weiter reflektieren, ergänzen und vertiefen. Aufbauend auf diesen Wochenaufgaben werden Sie am Ende des Semesters ein Dossier einreichen.

Zielgruppe und Voraussetzungen

Teilnehmen können Bachelor-Studierende aller Fakultäten und aller Fachsemester der Universität zu Köln. Bestimmte fachliche Voraussetzungen werden nicht erwartet, allerdings die Bereitschaft, zu den Sitzungen ein internetfähiges Gerät (idealerweise Tablet oder Laptop), auf dem der VPN Client für den Universitätsserver installiert ist, mitzubringen und Recherchen durchzuführen. Weitere Informationen zu dem VPN-Zugang an der Universität zu Köln sind auf den Seiten des Regionalen Rechenzentrums (RRZK) zu finden: <http://rrzk.uni-koeln.de/vpn.html?&=0>. Außerdem müssen Sie bereit sein, weitere Recherchen im Rahmen der Wochenaufgaben durchzuführen und die E-Learning-Plattform ILIAS zu nutzen.

Lernziele

- Verstehen und Entwickeln eigener Einsichten und Erkenntnisse zu "wissenschaftlicher Integrität" und "wissenschaftlichem Fehlverhalten"
- Hinterfragen des eigenen Handelns und ggf. Anstoß einer Veränderung
- Entwickeln eines Konzepts (in Form eines Dossiers/Portfolios mit leserwirksamen Texten) zur Vermittlung von Bewusstsein, Wissen und Kompetenzen rund ums Thema "wissenschaftliche Integrität" und "wissenschaftliches Fehlverhalten".
 - o Adressaten sind zum einen die Studierenden des Instituts/Fachs/der Fakultät, an dem/der die Kursteilnehmer*innen studieren.
 - o Zum anderen sind die Adressaten auch die Verantwortlichen in einem Institut, denen das Konzept vorgestellt werden soll. Besonders gelungene Konzepte werden an die Institutsdirektor*innen weitergeleitet, so dass sie möglicherweise tatsächlich Eingang in die Webseite und/oder in einzelne Kurse finden.

Prüfungsleistung und Leistungspunkte

Es können 3 Leistungspunkte erworben werden, sofern folgende Leistungen im Umfang von 30 Unterrichtsstunden Präsenzzeit und 60 Unterrichtsstunden Vor- und Nachbereitungszeit erbracht werden:

- Aktive Teilnahme an den Diskussionen und Einzel- und Gruppenarbeiten während der Präsenzzeiten (3 Tagesworkshops).
- Führen eines Lerntagebuchs (handschriftlich in einem Notizbuch oder elektronisch in einem Word-Dokument/als Blog). Die Reflexionen – Ideen, Kommentare, Fragen – sollen in die Sitzungen miteingebracht werden und sind sehr hilfreich bei der Erstellung der Abschlussarbeit (s.u.).
- Einreichung von schriftlichen Aufgaben, und zwar jeweils innerhalb von 7 Tagen nach der Aufgabenstellung.
 - o Zwischen den Sitzungen werden alle 1-2 Wochen Lese- und Schreibaufgaben gestellt..
 - o Die Aufgaben bauen aufeinander auf und sind für die Abschlussarbeit relevant (s.u.).
 - o Es dürfen nicht mehr als zwei der mit einem * gekennzeichneten (Teil-)Aufgaben nicht eingereicht werden. Die Aufgaben, die nicht auf diese Weise gekennzeichnet sind, sind Pflicht.
 - o Wie die Aufgaben eingereicht werden (per E-mail oder per E-Learning-Plattform) wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
 - o Die Teilnehmer erhalten durch die Dozentin ein wöchentliches Feedback; je nach Kursgröße individuell oder in Form eines Sammelkommentars.
- Aufbauend auf den Einzelaufgaben ist zum Semesterende eine Portfoliomappe (Dossier) in PDF-Form einzureichen. Spätester Abgabetermin ist der 27.02.2016. Es besteht die Möglichkeit, dafür in Teams zu arbeiten. Je nach Kursgröße könnte die Gruppe auch gemeinsam ein Dossier erstellen. Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

Über die Dozentin:

Dr. Stefanie Pohle ist Schreibberaterin und Dozentin für wissenschaftliches Schreiben und Angewandte Englische Sprachwissenschaft. Sie studierte Anglistik (mit Schwerpunkt Linguistik), Geschichte und Erziehungswissenschaften (M.A.) an der Universität Bonn und am Trinity College Dublin und promovierte 2009 über Angebote in Geschäftsverhandlungen. Ihre wissenschaftlichen Interessen liegen in den Bereichen akademisches Schreiben und Lernen, Ethik in der Wissenschaft und Forschungsmethodologie.

In ihre Seminare und Beratungsarbeit bringt sie neben einer zweijährigen Lehrtätigkeit eine zehnjährige Berufserfahrung außerhalb des Elfenbeinturms 'Universität' mit ein. In den Bereichen Informationsmanagement und Bildung baute sie in einer internationalen Sportorganisation ein Dokumentationszentrum auf, war für verschiedene Datenbankprojekte zuständig und koordinierte Bildungsprogramme. Diese Arbeit in einem multikulturellen Team brachte sie unter anderem zu den Paralympischen Spielen in Athen, Turin und Peking.

Dozent/-in: Frau Dr. S. Pohle

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1004 Prokrastination - Die Kunst des Verzögerns und Verschleppen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C2, S213 (0.10) 21.11.2015 - 5.12.2015, nicht am 28.11.2015 Kurs findet nicht statt!

Sa. 14.11.2015 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S22 (.ProfessionalCenter

Wieder nur telefoniert, staubgesaugt oder im Internet gesurft, obwohl die nächste Klausur bald ansteht? Keine Zeile für deine Hausarbeit geschrieben, und morgen ist schon Abgabe? Du fühlst dich gestresst, machst dir Selbstvorwürfe und ständig begleitet dich ein negatives Gefühl durch den Tag? Nur die Ruhe, die anderen schaffen es auch nicht besser: Viele Studierende kennen den Nervenabrieb durch Aufschieben.

Jetzt ist Schluss damit: In diesem Training greifen wir deinen inneren Schweinehund an. Mit bewährten und originellen Überlistungs-Methoden bekommst du praktische Lösungen an die Hand, wie du dich in den kritischen Situationen verhalten kannst. Anhand von eigenen Selbstversuchen wirst du anschließend das Gelernte in die Praxis umsetzen und reflektieren.

Form der Prüfungsleistung:

Der Leistungsnachweis setzt sich aus zwei Bestandteilen zusammen:

1. Schriftliche Dokumentation eines kleinen Selbstveränderungsprojektes

(Umfang: 8-10 Seiten, Schriftart: Arial 12 Punkt, Format: Pdf)
 2. Mündliche Präsentation des Projektes vor der Gruppe
 Dauer: 10-15 min, Medieneinsatz frei wählbar

Über den Dozenten:

Ivan Mikulic studierte Wirtschaftspädagogik an der Universität zu Köln und der Corvinus Universität in Budapest. Er absolvierte zahlreiche Weiterbildungen im Bereich des selbstorganisierten Lernens und des Lerncoachings. Nach seinem Studium war er zunächst als freiberuflicher Dozent und Drehbuchautor im Bereich E-Learning tätig. Für Kunden und Seminarteilnehmer musste er sich regelmäßig fachfremd in unterschiedlichste Inhalte einarbeiten. Deshalb weiß er, wie schwierig es sein kann kontinuierlich zu arbeiten, wenn das Thema unstrukturiert und komplex ist. Da er ein Meister darin war sich regelmäßig selbst zu überlisten, eignete er sich mit der Zeit zahlreiche konventionelle und unkonventionelle Methoden an, um seine effektive Lern- und Arbeitszeit zu erhöhen. Mittlerweile arbeitet er als (Beratung-) Lehrer an einem großen Kölner Berufskolleg. Hier unterstützt er Schülerinnen und Schüler darin ihr eigenes Vermeidungsverhalten besser zu verstehen, um stressfreier und produktiver zu lernen. Prokrastination ist für ihn eine universelle menschliche Erfahrung und nicht auf individuelle Unzulänglichkeiten zu reduzieren. In seinen Seminaren will er Studierende für dieses Phänomen begeistern.
 Externer Dozent: I. Mikulic

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

13986.1005 Prüfungsangst verstehen und bewältigen- Strategien zur Reduzierung von Prüfungsangst und Prüfungsstress (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Sa. 14.11.2015 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

20.11.2015 - 21.11.2015 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe (.ProfessionalCenter Bemerkung, Block+SaSo

Dieses Seminar sollte Personen mit Prüfungsangst vorbehalten sein. Bitte melden Sie sich nicht zu diesem Seminar an, wenn Sie lediglich Leistungspunkte erwerben möchten.

Kennen Sie die Symptome von Prüfungsangst? Die nervöse Unruhe, die schwitzigen Hände und das Herzklopfen, wenn Sie vor der Tür des Prüfers stehen? Oder die hartnäckig wiederkehrenden Gedanken an das "Schiefgehen" in der Prüfung, die schon lange vor dem Prüfungstermin auftreten? Schieben Sie die Prüfungsvorbereitungen vor sich her, bis die Angst Ihnen im Nacken sitzt? Haben Sie Probleme, sich zu konzentrieren und zum Lernen zu motivieren?

Dann kann Ihnen das Seminar helfen, die Prüfungsangst zu verstehen und den Prüfungsstress zu reduzieren. Sie lernen, Lösungen zu entwickeln, sich mental und mittels konkreter Strategien auf die Prüfung und die Prüfungssituation vorzubereiten, um so Ihre Prüfungsangst besser in den Griff zu bekommen.

Über die Dozentin:

Elisabeth Krischik, Dipl. Sozialpädagogin, ist seit 15 Jahren als Kommunikationstrainerin, NLP-Lehrtrainerin und Coach im eigenen Unternehmen, für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände und Einzelpersonen tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung, in NLP-Ausbildungstrainings, Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte- und Stressbewältigung. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte an deutschen Universitäten und Hochschulen aktiv. Mit Kompetenz und Wertschätzung fördert und begleitet sie Menschen in der Entwicklung ihrer Ressourcen und ihres Potentials.

Platzvergabe:

Interessierte Studierende können sich mit einem Motivationsschreiben an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de, in dem der vollständige Name und die Matrikelnummer enthalten ist, anmelden!

Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TORCOLOGNE
Machabäerstraße 28
50668 Köln
+49 221 922 78 85
info@tor28.de

Externe/-r Dozent/-in: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1006 **Such!Maschine - Rechercheseminar (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 16 - 20, 103 Philosophikum, PC-Pool PC72 29.10.2015 -
3.12.2015

H. Baller

Wie viel Zeit ist nötig, um dem Internet die gewünschten Informationen zu entlocken? Oft wenig, manchmal mehr und letzten Endes zu oft zu viel. Hinzu kommt die Frage, ob auch wirklich alle relevanten Daten zusammen gekommen sind.

Die Kenntnis verschiedener Tools bei Google, weiterer Suchmaschinen und von Kriterien zur Beurteilung von Ergebnissen macht Internetrecherche effizienter. Die lernen Sie in diesem Seminar kennen – zwei der Termine widmen sich den verschiedenen Möglichkeiten, das Netz erfolgreich zu durchsuchen.

In zwei weiteren Sitzungen geht es um Literaturrecherche – unabdingbar für das wissenschaftliche Arbeiten. Neben einer Einführung in verschiedene Kataloge in Köln und weltweit erhalten Sie Einblick in „bibliothekarisches“ Denken, was die Nutzung von Bibliothekskatalogen vereinfacht.

Was und wo immer Sie suchen – Verlauf und Ergebnisse festzuhalten, ist für den Ablauf der Arbeit unerlässlich. Tipps und Beispiele geben Ihnen Anregung für Dokumentation und Sicherung.

Alle Teile des Seminars haben einen hohen Praxisanteil – Sie testen die vorgestellten Tools und Tipps, einzeln oder in Kleingruppen, ausführlich und können herausfinden, welche für Ihre Arbeit geeignet sind.

Form der Prüfungsleistung:

In zwei der Sitzungen (in der 3. und in der 6.) wird von jedem Teilnehmenden je eine ausführliche, die vermittelten Methoden nutzende, Internet- und Literaturrecherche vorgestellt und diskutiert.

Über die Dozentin:

Seit 1995 als Rechnerin tätig, verfügt Heike Baller über große Erfahrung in der Informationsbeschaffung. Mit ihrem Recherche-Dienst Profi-Wissen bietet sie Recherchen als Dienstleistung sowie Recherche-Seminare für unterschiedliche Zielgruppen an. Heike Baller hat Germanistik und Geschichte studiert.

Dozent/-in: Frau H. Baller

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

"Glaskasten" - PC-Pool im Philosophikum

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1007 Wissenschaftliches Arbeiten für Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler/-innen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 901 Container C2, S215 (0.08)

H. Esselborn

Das Seminar umfasst 3 Module:

1. Seminar- und Studienabschlussarbeiten zielorientiert schreiben:
 - Arbeitsorganisation und Zeitplanung

- Grenzen und Fokus des Themas
- Strukturieren der Arbeit
- Zitieren

2. Forschungsliteratur effektiv lesen:

- Was lesen?
- Wie lesen?
- Wie exzerpieren?
- Wie wiedergeben?

3. wissenschaftlichen Ausdruck üben:

- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens
- Gedankliche Gliederung von Texten
- Sprachliche Präzision von Texten
- Das Textskelett: ein Modell der Textproduktion

Form der Prüfungsleistung:

Als Leistungsnachweis werden im Lauf des Seminars verschiedene kleinere schriftliche Aufgaben gestellt.

Über die Dozentin:

Dr. Helga Esselborn, Studium der Germanistik, Anglistik und Komparatistik in München, Bristol (England), Bonn und Köln. Promotion in Germanistik, Lehrtätigkeit an der Universität zu Köln, Ausbildung in Poesie- und Bibliographie. Leitete bis 2012 das Schreibzentrum Köln. Zahlreiche Publikationen zur Didaktik wissenschaftlichen Schreibens, zum Bildungsroman, zur Autobiographie und über Hermann Hesse.

Externe Dozentin: Frau Dr. H. Esselborn

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1008 Wissenschaftliches Projektmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 15.30, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 4 (-1.02)

D.Klinkhammer

Die Studierenden realisieren ein eigenes und interdisziplinäres Forschungsprojekt von der ersten Idee bis zur praktischen Umsetzung.

Die einzelnen Arbeitsschritte und Resultate werden im Seminar unter wissenschaftlicher Anleitung präsentiert und unter den verschiedenen Projektgruppen kritisch diskutiert und reflektiert.

Vermittelt werden unter anderem Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Teambildung; Themenfindung; Interdisziplinäre Arbeitsteilung; Zeit- und Kostenmanagement; Antragstellung; Wissenschaftliches Arbeiten; Aufbau von wissenschaftlichen Arbeiten (Hausarbeiten und Examensarbeiten); Recherchemethoden; Schriftlegung; Wissenschaftliches Argumentieren und Präsentieren; etc.

Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines wissenschaftlichen Forschungskonzeptes
- Erstellen eines Zeit- und Ressourcenplans inkl. fiktivem Projektantrag
- Recherche und Ausarbeitung eines eigenen Forschungsprojektes mit skizzierten Endergebnis
- Lektüre des "Wissenschaftliches Arbeiten - Readers" und aktive Diskussionsbeteiligung
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.
Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1009 Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - Von der Recherche zum fertigen Paper (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, ab 16.1.2016, nicht am 6.2.2016

C. Suthaus

Das Schreiben der ersten Hausarbeit ist für fast jeden Studierenden eine große Herausforderung. Schwierigkeiten bereiten dabei aber nicht nur die noch ungewohnte Form der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Fragestellung, sondern auch das Finden der wichtigen und wissenschaftlich hochwertigen Literatur sowie die formalen Hürden, über die die man stolpern kann.

Dieser Kurs bietet eine Anleitung zum Schreiben einer Haus-, Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeit. Nach einer Führung durch die Universitätsbibliothek folgt eine intensive Einführung in die Literaturrecherchetechniken in Katalogen (Portal der USB, KUG) sowie in den elektronischen Datenbanken. Hierbei lernt man alle Tricks der Recherchetechnik (Boolesche Operatoren, Trunkieren, Limitieren, Indexsuchen, Stichwortsuche). Strukturierung der gefundenen Literatur, Erstellung einer Gliederung sowie Darstellung von Zitierregeln und Grundregeln für die wissenschaftliche Sprache sind weitere Kursbestandteile. Ziel ist die Anfertigung einer eigenen Hausarbeit.

Die Hausaufgaben sind bereits Bestandteil der Hausarbeit – wer sie kontinuierlich erledigt und rechtzeitig abgibt, bekommt ein zeitnahes Feedback, das in die Bearbeitung des Hausarbeitsthemas einfließen kann. Nach dem Kurs müssen Sie im besten Fall nur noch den Text verfassen (ca. 8 – 10 Seiten) und als Hausarbeit mit den üblichen weiteren Teilen (Titelblatt, Literaturverzeichnis etc.) ergänzen.

Termin für die Hausaufgaben ist jeweils der Donnerstag vor dem folgenden Kurstermin. Sollten Sie eine Hausaufgabe nicht rechtzeitig abgeben können, kann auf Antrag per E-Mail ein Mal im Semester eine Fristverlängerung von einer Woche gewährt werden.

Achtung: Alle Hausaufgaben schicken Sie bitte als E-Mail-Attachment an die beiden E-Mail-Adressen suthaus@ub.uni-koeln.de und beate.gleitsmann@uni-koeln.de. Akzeptiert werden ausschließlich Hausaufgaben im PDF-Format! Jede dieser PDF-Dateien muss Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer enthalten! Das Abgabedatum für Ihre Hausarbeit ist Samstag, 19.03.2016. Hier ist keine Fristverlängerung möglich!

Insgesamt müssen Sie mit dem üblichen zeitlichen Aufwand für einen Kurs mit 3 CPs rechnen. Einschließlich Hausarbeit sind das 90 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).

Kursablauf:

Der Kurs findet statt an vier Samstagen mit je 6 Unterrichtsstunden von 8:30 – 13:30 Uhr (mit 2x 15 Minuten Pause).

16.01.2016

- 1) Themenfindung: Dachthema, Möglichkeiten zur Einschränkung
- 2) Formulierung einer Forschungsfrage
- 3) Umgang mit Quellenangaben und Themenerfassung: Struktur von Quellenangaben und Regeln für das Literaturverzeichnis, Finden von Literatur im Katalog, Lesetipps
- 4) Überblickssuche: "Aufsätze und mehr"

Hausaufgabe: Sie können sich für Ihre Hausarbeit ein Thema selbst wählen. Wenn Sie das wollen, schreiben Sie in Ihrer Hausaufgaben-Datei bitte dieses Thema und zwei für das Thema zentrale Literaturhinweise auf. Alternativ steht Ihnen eine Liste von Themen mit Literaturangaben zur Verfügung, aus der Sie sich ein Thema auswählen können. Das ausgewählte und eventuell eingeschränkte Thema schreiben Sie bitte ebenfalls auf.

23.01.2016

- 5) Was ist wissenschaftliches Arbeiten?
- 6) Zeitplanung
- 7) Thematische Literatursuche Teil I

Hausaufgabe: Erforschen Sie mindestens die Top-Datenbanken zu Ihrem Themenbereich. Bitte wählen Sie dabei zwei oder mehr Datenbanken aus und entwickeln Sie, bezogen auf die in diesen Datenbanken angebotenen Suchmöglichkeiten, eine Recherchestrategie. Bitte kurz dokumentieren (stichwortartig, max. 1/2 Seite pro Datenbank)! Dann stellen Sie bitte für Ihr Thema eine Literaturliste mit ca. 15 – 20 Literaturquellen zusammen und kommentieren Sie den jeweiligen Inhalt kurz (1 – 3 Sätze). Bitte erstellen Sie außerdem einen Zeitplan für die Anfertigung Ihrer Hausarbeit.

30.01.2016

- 8) Thematische Literatursuche Teil II
- 9) Zitierfähigkeit, Rankings
- 10) Regeln für das Zitieren
- 11) Literaturverwaltungsprogramme
- 12) Gliederung Teil I

Hausaufgabe: Mit Hilfe der Literatur verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihr Thema. Daraus entwickeln Sie bitte eine Grobgliederung bis zur zweiten Gliederungsebene (z.B. 2.2) und schreiben Sie in Stichworten jeweils dazu, welche Aspekte Sie unter welcher Überschrift behandeln wollen.

13.02.2016

13) Gliederung Teil II

14) Wissenschaftliche Sprache

15) Schreibprobleme

16) Gelegenheit zu Fragen, Feedback etc.

Externe Dozentinnen: Dr. C. Suthaus und Prof. Dr. B. Gleitsmann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

14314.0002 Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

Tutorium

Mo. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F 26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 58 26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 26.10.2015 - 1.2.2016

Di. 16 - 17.30, 901 Container C2, S213 (0.10) 27.10.2015 - 2.2.2016

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80 27.10.2015 - 2.2.2016

Di. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, H 80 27.10.2015 - 2.2.2016

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 27.10.2015 - 2.2.2016

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 27.10.2015 - 2.2.2016

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 28.10.2015 - 3.2.2016

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 28.10.2015 - 3.2.2016

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa 28.10.2015 - 3.2.2016

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa 28.10.2015 - 3.2.2016

Do. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 29.10.2015 - 4.2.2016

Do. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 29.10.2015 - 4.2.2016

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 29.10.2015 - 4.2.2016

Do. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38 29.10.2015 - 4.2.2016, nicht am 29.10.2015 Der Termin vom 29.10. wird verlegt. Die Teilnehmer werden benachrichtigt.

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 30.10.2015 - 5.2.2016

B.Gribisch

Sinn und Zweck der Tutorien ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Die Tutorien beginnen am ...

14314.0006 Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

4 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Do. 8.15 - 9.45, 100 Hauptgebäude, Aula 1

R.Dyckerhoff

Gliederung:

I. Wahrscheinlichkeitsrechnung

- 1) Wahrscheinlichkeit von Ereignissen
- 2) Zufallsvariable und Verteilungen
- 3) Spezielle diskrete Verteilungen
- 4) Spezielle stetige Verteilungen
- 5) Gemeinsame Verteilung und Grenzwertsätze

II. Schließende Statistik

- 1) Stichproben und Stichprobenfunktionen
- 2) Punktschätzung
- 3) Intervallschätzung
- 4) Hypothesentests
- 5) Multiple lineare Regression

Aufgaben für die Übungen und Tutorien sind spätestens zu Semesterbeginn im Ilias-Kurs und bei COPY-STAR (Zülpicher Str. 184) als Kopie erhältlich. Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Bachelorstudiengangs statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Vorlesung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Dieses Modul kann auch im Rahmen des „Studium Integrale“ von Studierenden anderer Fakultäten (nicht WiSo) belegt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite: http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html
 MOSLER, K. / SCHMID, F.: Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik. 4. Aufl., Berlin 2011.

BOMSDORF, E. / GRÖHN, E. / MOSLER, K. / SCHMID, F.: Definitionen, Formeln und Tabellen zur Statistik. 8. Aufl., Köln 2013.

BOMSDORF, E. / DYCKERHOFF, R. / MOSLER, K. / SCHMID, F.: Klausurtraining Statistik. Band II, 4. Aufl., Köln 2011.

Weitere Literatur:

ASSENMACHER, W.: Induktive Statistik. Berlin 2000.

BAMBERG, G. / BAUR, F.: Statistik. 12. Aufl., München 2002.

BOMSDORF, E.: Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistische Inferenz. 8. Aufl., Lohmar 2002.

FAHRMEIR, L. / KÜNSTLER, R. / PIGEOT, I. / TUTZ, G.: Statistik. A. Aufl., Berlin 2003.

SCHLITTEGEN, R.: Einführung in die Statistik. 10. Aufl., München 2003.

SCHWARZE, J.: Grundlagen der Statistik II. Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktive Statistik. 8. Aufl., Herne 2005.

14314.0007 Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

2 SWS; Übung

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 26.10.2015

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80, ab 26.10.2015

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, ab 26.10.2015

Mo. 14.12.2015 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

R. Dyckerhoff
M. Köster
S. Otto

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

14314.0008 Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 26.10.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 26.10.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22, ab 26.10.2015

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 27.10.2015

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 27.10.2015

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 27.10.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 28.10.2015

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 28.10.2015

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 60, ab 29.10.2015
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 30.10.2015
 Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 30.10.2015
 Fr. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 30.10.2015
 Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 30.10.2015

M. Bakirci
 M. Besel
 A. Brunen
 J. Geiter
 C. Köttgen
 J. Labas
 M. Stange
 F. Undorf

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

o.Nr. Sommerkurs: Statistik richtig verstehen und kritisch hinterfragen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

2.9.2015 - 4.9.2015 10 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 1 (0.12), Block

D. Klinkhammer

Detaillierte Einführung in die gängigsten deskriptiven und inferenzstatistischen Verfahren. Für verschiedene Fachdisziplinen geeignet. Ideal zur Vorbereitung von Examensarbeiten und für ein besseres Verständnis empirischer Fachliteratur und Tagesmedien.

In dem Seminar nähern sich die Studierenden über eine logische Herangehensweise (Praxis) selbstständig den einzelnen Bestandteilen statistischer Formeln (Theorie) und einer ergebnisorientierten Forschungsmethodik an.

Vermittelt werden unter anderem theoretische Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen: Forschungsfragen; Ethische Kriterien; Häufigkeitsverteilungen, Absolute Häufigkeiten; Relative Häufigkeitsverteilungen; Lagemaße; Streuung; Zufallsvariablen; Normalverteilung; Streudiagramme; Kovarianz; Korrelation; Kreuztabellen; Gruppenunterschiede; Lineare Regression; Logistische Regression; Determinationskoeffizienten; SPSS; Interpretationshilfen; etc.

Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Teilnahme an Diskussionsrunden zur Qualität wissenschaftlicher Literatur (kritischer Diskurs)
- Ausarbeitung und Präsentation eines wissenschaftlichen Forschungskonzeptes
- Lernerfolgskontrolle (Multiple-Choice) in der letzten Stunde
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

Dozent: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät

- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.

Studienkompetenzkurs

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12.15 - 13.45, ab 5.11.2015

Fr. 12.15 - 13.45, ab 6.11.2015

B.Schlüter de Castro

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende. Ziel der fachspezifisch ausgerichteten Veranstaltung ist der Erwerb studienrelevanter Kompetenzen und die Einführung in die universitätsinterne Kommunikation. Dazu zählen folgende Inhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität (E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

Prüfungsleistungen sind ein Referat (2CP) oder Referat + Essay (3CP).

Kurszeiten/-orte:

Donnerstags von 12:15-13:45 Uhr
Raum: wird noch bekanntgegeben
Beginn: 05.11.15

Freitags von 12:15-13:45 Uhr
Raum: wird noch bekanntgegeben
Beginn: 06.11.15

Anmeldung

Anmeldungen zum Kurs können über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.
Anmeldefrist: 18.10.15

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:
<http://si.uni-koeln.de/9391.html>
Hinweise zur Literatur erhalten Sie in der ersten Sitzung.

S p r a c h e n

13986.2000

Berlitz®-Englischkurse ab Level 5

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 260

Mo. 18 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 26.10.2015 - 16.1.2016 (.ProfessionalCenter

Das Professional Center der Universität zu Köln bietet in Kooperation mit Berlitz® Englisch- Kurse ab dem Berlitz®-Level 5 an. Das Berlitz®-Level 5 entspricht dem CEF Level B1.1

Alle Englischkurse werden nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation in einer fremden Sprache für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Bestehen Sie den Berlitz-Level Test online mit mind. Level 4.
(http://www.berlitz.de/de/online_buchen/produkteuebersicht/suchausgabe/sprachtest_online.html)
2. Machen Sie im Anschluss an den Online-Test einen Termin zur mündlichen Einstufung bei Berlitz Köln aus.
(Berlitz Köln, Tel: +49 221 27739-0)
3. Nehmen Sie Ihren persönlichen Termin zur mündlichen Einstufung bei Berlitz Köln wahr und geben Sie dort Ihre Präferenzen für einen Schwerpunkt an (Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt). Zur mündlichen Einstufung bringen Sie zusätzlich bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises mit.
4. Warten Sie im Anschluss an Ihren Termin bei Berlitz ab, ob Berlitz Ihnen einen Kurs auf Ihrem Niveau anbieten kann. Sie erhalten ca. eine Woche vor Beginn der Englischkurse eine e-Mail von Berlitz mit der Bitte, dem für Sie passenden Kurs in Ilias beizutreten.
5. Treten Sie dem Ihnen angebotenen Kurs über den in einer Mail gesandten Link bei und nehmen Sie am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.2001

Berlitz®: Französisch Grundkurs "Genève"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
26.10.2015 - 11.1.2016, nicht am 21.12.2015 Weihnachtsferien

Berlitz

Dieser Französisch-Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eines Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2002 Berlitz®: Französisch Grundkurs "Lausanne"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (ProfessionalCenter)
28.10.2015 - 13.1.2016

Dieser Französisch-Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Lehrveranstaltungen-
professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren

Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelfung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2003

Berlitz®: Italienisch Grundkurs "Torino"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
27.10.2015 - 12.1.2016, nicht am 21.12.2015 Weihnachtsferien
Berlitz

Dieser Italienisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Italienisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Italienisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eines Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2004 **Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Córdoba"**

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
27.10.2015 - 12.1.2016, nicht am 22.12.2015 Weihnachtsferien
Berlitz

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2005 **Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Rosario"**

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (ProfessionalCenter)
28.10.2015 - 13.1.2016

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eines Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffellung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2006 Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Santa Fe"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
29.10.2015 - 14.1.2016

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2007

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Santiago"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung

(.ProfessionalCenter

26.10.2015 - 11.1.2016, nicht am 21.12.2015 Weihnachtsferien

Berlitz

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2008

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Valdivia"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
29.10.2015 - 15.1.2016

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffellung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

14189.3995

DaZ/DaF in der Lehre

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 10 - 11.30

E. Breuer

In diesem Seminar erwerben Sie Wissen zum Thema "Vermittlung von Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache für Erwachsene". Gemeinsam erarbeiten Sie Grundlagenwissen zur Vermittlung der Grammatik des Deutschen, zur Vermittlung von Sprachwissen und zu Trainingsmethoden. Sie probieren diese Methoden selbst aus und entwickeln so Kompetenzen für die Unterstützung von DaF/DaZ-Lernenden. Der Schwerpunkt wird dabei auf dem Schreiben in der Zweit-/Fremdsprache liegen.

Bitte beachten Sie: Dieses Seminar ist kein Kurs, in dem die Teilnehmenden selbst Deutsch lernen. Solche Kurse finden Sie hier: http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/sprachkurse/index_ger.html

Für den Erwerb der CPs nehmen Sie aktiv an der Veranstaltung teil, indem Sie ein Portfolio mit unterschiedlichen, korrekt bearbeiteten Aufgaben zu den jeweils gegebenen Terminen erstellen und auf ILIAS hochladen und mindestens fünf Arbeitsblätter mit eigenen Übungen zu unterschiedlichen Themen im DaF/DaZ-Bereich anfertigen. Hierfür ist der Abgabetermin der 28. Februar 2016.

Der Kurs ist Bestandteil und viertes Modul der Ausbildung zur/zum Schreibberater/in.
Raumänderung: Die Veranstaltung findet in Raum 0122 im Philosophikum statt (im "Sechsergang").

14235.6500

Grammatik-, Wortschatzübungen für Anfänger (Erweiterungskurs zu Neugriechisch I)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 90

I. Mylonaki

Erweiterungskurs für Teilnehmer des Sprachkurses "Neugriechisch I".

Das Buch Τα νέα ελληνικά για ξένους muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki@uni-koeln.de) auf.

Τα νέα ελληνικά για ξένους. Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]

- 14235.6502 Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen III (Erweiterungskurs zu Neugriechisch III)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 84 I. Mylonaki
 Erweiterungskurs für Teilnehmer des Sprachkurses "Neugriechisch III". Bei der ersten Sitzung des Kurses "Neugriechisch III" (21.10.2015) müssen Neueinsteiger dieses Erweiterungskurses einen Spracheinstufungstest (R. 90, 14-15.30) ausfüllen.
 Das Buch Τα νέα ελληνικά για ξένους muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki@uni-koeln.de) auf.
 Τα νέα ελληνικά για ξένους. Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]
- 14235.8100 Griechisch I (Parallelkurs A)**
 5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Mo. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I
 Di. 8 - 8.45, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I
 Mi. 8 - 8.45, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I
 Do. 8 - 8.45, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I G. Staab
 Dieser Sprachkurs bildet die Vorstufe zum Ferienkurs "Griechisch II" und zur Lektüre "Griechisch III", die auf den Erwerb des staatlichen Graecums hinführen. Für den Lernerfolg sind kontinuierliche Vor- und Nachbereitung sowie aktive Mitarbeit unerlässlich.
 Voraussetzung: Sichere Kenntnisse der grammatischen Terminologie und der Grammatik der deutschen Sprache
 Lehrbuch: Ars Graeca (von O. Leggewie, G.B. Philipp. B. Rosner, K. Kost), ISBN 3-14-012130-X
 Grammatik: Verweise erfolgen auf die Grammatik der Ars Graeca (4. Auflage). Es kann aber auch jede andere Schulgrammatik (z.B. Bornemann-Risch, Stehle, Kaegi) verwendet werden.
- 14235.8101 Griechisch I (Parallelkurs B)**
 5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S21
 Di. 8 - 8.45, 106 Seminargebäude, S21
 Mi. 8 - 8.45, 106 Seminargebäude, S21
 Do. 8 - 8.45, 106 Seminargebäude, S21 M. Schumacher
 Dieser Sprachkurs bildet die Vorstufe zum Ferienkurs "Griechisch II" und zur Lektüre "Griechisch III", die auf den Erwerb des staatlichen Graecums hinführen. Für den Lernerfolg sind kontinuierliche Vor- und Nachbereitung sowie aktive Mitarbeit unerlässlich.
 Voraussetzung: Sichere Kenntnisse der grammatischen Terminologie und der Grammatik der deutschen Sprache
 Lehrbuch: Ars Graeca (von O. Leggewie, G.B. Philipp. B. Rosner, K. Kost), ISBN 3-14-012130-X
 Grammatik: Verweise erfolgen auf die Grammatik der Ars Graeca (4. Auflage). Es kann aber auch jede andere Schulgrammatik (z.B. Bornemann-Risch, Stehle, Kaegi) verwendet werden.
- 14235.8110 Ferienkurs Griechisch II (15.2.2016-18.3.2016)**
 5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Mo. 14.30 - 17 15.2.2016 - 14.3.2016
 Di. 14.30 - 17 16.2.2016 - 15.3.2016
 Mi. 14.30 - 17, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 17.2.2016 - 16.3.2016
 Do. 14.30 - 17 18.2.2016 - 17.3.2016
 Fr. 14.30 - 17 19.2.2016 - 18.3.2016 G. Staab
 Fortführung von "Griechisch I" und Hinführung zur Lektüre "Griechisch III".
 Es werden die Lektionen 17-Ende der Ars Graeca behandelt.
- Bemerkung

Studium Integrale bei Graecum-Erwerb im Studiengang ASuK
 Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt, absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2 angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur mediterranen Kultur“ (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.

14235.8120**Griechisch III: Lektüre**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

G. St a a b

In dieser auf Graecum-KandidatInnen ausgerichteten Übersetzungsübung werden die in Kurs I und II erlernten schematischen Grammatikkenntnisse auf griechische Originaltexte angewendet und vertieft. Um der Graecum-Prüfung gewachsen zu sein, ist die regelmäßige aktive Teilnahme an dieser Einführung in das Verstehen und Übertragen zusammenhängender Texte dringend anzuraten.

Voraussetzungen: Beherrschung der in Griechisch I / II erworbenen Kenntnisse

Textgrundlage: ausgewählte Passagen aus Platons Gorgias

Es kann der Text der entsprechenden Oxford-Ausgabe oder der Aschendorff-Ausgabe mit Kommentar verwendet werden.

Bemerkung

Studium Integrale bei Graecum-Erwerb im Studiengang ASuK
 Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt, absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2 angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur mediterranen Kultur“ (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.

14235.8200**Latein I (Parallelkurs A)**

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 150

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII
 Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

C.Armoni

14235.8201 Latein I (Parallelkurs B)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 90

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI
 Mi. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D
 Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

E.Skarsouli

14235.8202 Ferienkurs Latein I (15.2. -4.3.2016)

5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 188

Mo. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII 15.2.2016 - 29.2.2016
 Di. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII 16.2.2016 - 1.3.2016
 Mi. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII 17.2.2016 - 2.3.2016
 Do. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII 18.2.2016 - 3.3.2016
 Fr. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII 19.2.2016 - 4.3.2016

H.Stiene

14235.8210 Latein II (Parallelkurs A)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII
 Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII
 Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

T.Backhuys

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen.

Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt wird. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die sichere Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

Wörterbücher und andere Hilfsmittel werden im Unterricht vorgestellt und besprochen. Obligatorisch ist nur die zusätzliche Anschaffung des Caesar-Textbandes aus dem Klett-Verlag.

LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag. ISBN 978-3126302104 (15,95€).
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

14235.8211 Latein II (Parallelkurs B)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11

Do. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B I

Fr. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

D. Vinnemeier

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.
LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

14235.8212 Latein II (Parallelkurs C)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80

M. Schumacher

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.
LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

- 14235.8213 Ferienkurs Latein II (15.2. - 4.3.2016)**
 5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 290
 Mo. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 15.2.2016 - 29.2.2016
 Di. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 16.2.2016 - 1.3.2016
 Mi. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 17.2.2016 - 2.3.2016
 Do. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 18.2.2016 - 3.3.2016
 Fr. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 19.2.2016 - 4.3.2016 M. Schumacher
- 14235.8220 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs A)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI P. Schenk
 Kenntnisse im Umfang des Kleinen Latinums werden vorausgesetzt!
- 14235.8221 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs B)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI
 Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI K. Weiß
 Kenntnisse im Umfang des Kleinen Latinums werden vorausgesetzt!
- 14235.8230 Latein III: Lektüre (fakultätsinternes Großes Latinum)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 47
 Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15
 Do. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15 D. Ristow
 im Wintersemester lesen wir:
 Cicero, oratio in Catilinam IV.
 Die Abschlußklausur zum Erwerb des Fakultätsinternen Großen Latinums findet statt am:
 • Freitag, den 5. Februar 2016, 10.00 - 13.00 in Hörsaal VIII (Hauptgebäude)
 Textausgabe: Cicero, Reden gegen Catilina. Text und Kommentar. Münster : Aschendorff, 2013
 978-3-402-13444-3 und 978-3-402-13445-0
 Lexikon: nach Wahl
 nützlich ist auch: Bloch, Lernvokabular zu Ciceros Reden. ISBN 978 3 126297103
- 14235.8500 Neugriechisch I**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 24
 Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90 I. Mylonaki
 Dieser Kurs richtet sich an Anfänger mit Vorkenntnissen des griechischen Alphabets. Eine Einleitung ins griechische Alphabet wird vor Vorlesungsbeginn in ILIAS veröffentlicht werden.
 Das Buch Τα νέα ελληνικά για ξένους muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki@uni-koeln.de) auf.
 Τα νέα ελληνικά για ξένους. Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]
- 14235.8502 Neugriechisch III**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90 I. Mylonaki
 Bei der ersten Sitzung (21.10.2015) müssen Neueinsteiger einen Spracheinstufungstest ausfüllen.
 Das Buch Τα νέα ελληνικά για ξένους muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki@uni-koeln.de) auf.
 Τα νέα ελληνικά για ξένους. Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]

- 14388.0020 Arbeitskreis kontrastiv II**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30
 Sa. 16.1.2016 10 - 16, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)
 So. 24.1.2016 10 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)
 Fr. 29.1.2016 16 - 19, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)
 Sa. 30.1.2016 10 - 16, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521) L. Ageeva
 In dieser Lehrveranstaltung werden die Herkunftssprachen der Teilnehmer im Vergleich zum Deutschen bzw. Deutsch als Muttersprache im Vergleich zu einer Fremdsprache auf der linguistischen und der interkulturellen Ebene kontrastiv analysiert. Das Seminar ermöglicht es, durch das Verständnis der Grundlagen der interkulturellen sprachlichen Kommunikation bestimmte Probleme von Deutschlernern beim sprachlichen Handeln besser zu erkennen. Das Seminar soll in der Form des wechselseitigen Informationsaustausches ablaufen. Von den Seminarteilnehmern wird erwartet, dass sie ihre eigene „Sprachlernbiographie“ thematisieren und reflektieren.
 Scheinerwerb:
 Aktive Teilnahme: Vorstellung der Kultur der eigenen Muttersprache im Vergleich zu einer anderen Sprachkultur
 Teilnahme: Protokoll mit einer Reflexion zur jeweiligen Seminarsitzung
- 14524.5052 Chinesisch für Hörer aller Fakultäten II**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30
 Fr. 14 - 15.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 307 M. Liu
- 14524.5054 Chinesisch für Hörer aller Fakultäten IV**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30
 Fr. 16 - 17.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 307 M. Liu
- 14525.2050 Japanisch für HaF I, Gruppe 1**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
 Fr. 18 - 19.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, Ende 5.2.2016
 Fr. 19.2.2016 18 - 19.30, 106 Seminargebäude, S11 N. Takahashi
 Zu jeder Gruppe können aus Kapazitätsgründen leider nur 40 Studierende zugelassen werden. Da in den letzten Semestern viele der in KLIPS angemeldeten Studierenden nicht erschienen sind, müssen sämtliche Studierenden in der ersten Sitzung erscheinen oder sich bei der Dozentin per E-Mail entschuldigen. Studierende die weder anwesend noch entschuldigt sind, werden im Kurs storniert und müssen ihren Platz an einen anderen Studierenden abgeben.
 Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.
 Für diese Veranstaltung ist die Klausurteilnahme obligatorisch.
- 14525.2051 Japanisch für HaF I, Gruppe 2**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
 Fr. 16 - 17.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, Ende 5.2.2016
 Fr. 19.2.2016 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S11 N. Takahashi
 Zu jeder Gruppe können aus Kapazitätsgründen leider nur 40 Studierende zugelassen werden. Da in den letzten Semestern viele der in KLIPS angemeldeten Studierenden nicht erschienen sind, müssen sämtliche Studierenden in der ersten Sitzung erscheinen oder sich bei der Dozentin per E-Mail entschuldigen. Studierende die weder anwesend noch entschuldigt sind, werden im Kurs storniert und müssen ihren Platz an einen anderen Studierenden abgeben.
 Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.
 Für diese Veranstaltung ist die Klausurteilnahme obligatorisch.
- 14525.2053 Japanisch für HaF III**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 14 - 15.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, Ende 5.2.2016

Fr. 19.2.2016 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11

N. Takahashi

Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.

Für diese Veranstaltung ist die Klausurteilnahme obligatorisch.

14525.2090 Koreanisch I für Hörer aller Fakultäten, Gruppe 1

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 10 - 11.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 307

H. Park

Dieser Kurs ist für Studierende ohne Vorkenntnisse und soll daher erste Einblicke in die koreanische Sprache verschaffen. Für die gesamten Kurse „Koreanisch“ wird mit dem unten genannten Lehrbuch gearbeitet. Annäherungsweise werden für die Vertiefung der jeweiligen Grammatik Extrablätter verteilt. Übernehmen Studierende zu Beginn des Semesters ein kurzes Referat über ein Korea-Spezifisches Thema, so wird dies zum Positiven berücksichtigt.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

훈민정음

國之語音 異乎中國 與文字不相流通

• 우리나라 말은 중국 말과 달라, 한자와 서로 잘 통하지 아니한다.

故愚民 有所欲言而終不得伸其情者 多矣.

• 고로, 어리석은 백성이 마침내 제 뜻을 실어 퍼지 못하는 이가 많으니라.

予 爲此憫然 新制二十八字 欲使人人易習 便於日用耳.

• 내 이를 불쌍히 여겨 새로 스물여덟자를 만드니, 사람마다 쉽게 익혀 늘 쓰에 편케 하고자 함이라.

Lehrmaterial:

Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).

14525.2091 Koreanisch I für Hörer aller Fakultäten, Gruppe 2

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Do. 8 - 9.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Straße

H. Park

Dieser Kurs ist für Studierende ohne Vorkenntnisse und soll daher erste Einblicke in die koreanische Sprache verschaffen. Für die gesamten Kurse „Koreanisch“ wird mit dem unten genannten Lehrbuch gearbeitet. Annäherungsweise werden für die Vertiefung der jeweiligen Grammatik Extrablätter verteilt. Übernehmen Studierende zu Beginn des Semesters ein kurzes Referat über ein Korea-Spezifisches Thema, so wird dies zum Positiven berücksichtigt. Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

훈민정음

國之語音 異乎中國 與文字不相流通

우리나라 말은 중국 말과 달라, 한자와 서로 잘 통하지 아니한다.

故愚民 有所欲言而終不得伸其情者 多矣.

고로, 어리석은 백성이 마침내 제 뜻을 실어 퍼지 못하는 이가 많으니라.

予 爲此憫然 新制二十八字 欲使人人易習 便於日用耳.

내 이를 불쌍히 여겨 새로 스물여덟자를 만드니, 사람마다 쉽게 익혀 늘 쓰에 편케 하고자 함이라.

Lehrmaterial: Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).

14525.2092 Koreanisch II für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 12 - 13.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Straße

H. Park

Dieser Kurs baut auf dem Kurs Koreanisch I, der im letzten WiSe 2014/15 angeboten wurde, auf. Teilnahmevoraussetzungen sind daher Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Kenntnisse über die Aussage-, Frage-, Imperativ- und Propositivform in der 5. Sprechstufe sind nicht nur wünschenswert, sondern auch relevant. Die informellen Honorativformen (4. Sprechstufe) werden in diesem Kurs intensiv geübt. Die Grammatik wird zu Beginn mit Hilfe des unten genannten Lehrbuchs zügig aufgefrischt.

Probeweise wird es in diesem SoSe 2015 ein Lehrbuch - 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series - in die Lerneinheiten einbezogen.

Dieser Kurs ist für Studierende, die schon bei mir Koreanisch I besucht haben oder auch über anderweitige Grundkenntnisse verfügen.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur oder mündlicher Prüfung können Leistungspunkte erworben werden.

용비어천가(龍飛御天歌) 제 2장

불휘 기쁜 남^가 · 나^비 · 르 · 매 아니 뭘^씨 · 꽃^도 코^여름 하^나 · 니

사^미 기쁜^르른^가 · 모 · 래 아니 그^출씨 · 내^히 이^러 바^라 · 래 가^나 · 니

불휘 기쁜 남^간 바라^매 아니 뭘^씨, 꽃^도 코^여름 하나^니.

새^미 기쁜^르른^가 마^래 아니 그^출씨, 내^히 이^러 바^라래 가^나니.

뿌리 깊은 나무는 바람에 흔들리지 아니하므로, 꽃이 좋고 열매가 많이 열린다.

샘이 깊은 물은 가뭄에도 마르지 아니하므로, 시내를 이루어 바다로 흘러간다.

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. (2012) ISBN: 978-89-92491-70-9
- 3) Sang-Yi O-Rauch, Soyeon Moon: Koreanisch, Grammatikübungsbuch. Helmut Buske Verlag (2013) ISBN: 978-3-87538-666-7

14525.2093 Koreanisch III für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 10

Do. 12 - 13.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Straße

H. Park

Durch die 2-semesterigen Kurse wurden die sehr formelle 5. und durchaus informelle 4. Sprechstufe vertraut gemacht. Nunmehr wird im Kurs Koreanisch III u.a. die neutrale 2. Sprechstufe geübt und darüberhinaus werden die Grammatik-Vertiefenden Gepflogenheiten behandelt. Um möglichst mit abwechslungsreichen Grammatikelementen in Berührung zu kommen, werden wir uns nicht nur mit den restlichen Lektionen des unten genannten Lehrbuchs auseinandersetzen, sondern auch mit den hierfür vorgesehenen Dialogübungen (in ILIAS herunterzuladen) sowie dem Lehrbuch (서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series) intensiv beschäftigen. Infolge der verschiedenen mündlichen Übungen sind die Teilnehmer nach diesem Kurs in der Lage, ihre Sprachfertigkeiten im Alltag anzuwenden und in der Forschung zu vertiefen.

Vom Niveau her bietet sich dieser Lehrgang im Anschluss an den Kurs Koreanisch II an.

Für die intensiven Übungen zur Vorbereitung der Klausur sind Lernstoffe ebenfalls in ILIAS zum Herunterladen parat.

청산별곡(靑山別曲)

살어리 살어리랏다 靑山(靑山)애 살어리랏다.

멀위랑 ㄷ · 래랑 먹고 靑山애 살러리랏다.

알리알리 알랑성 알라리 알라

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. (2012) ISBN: 978-89-92491-70-9
- 3) Sang-Yi O-Rauch, Soyeon Moon: Koreanisch, Grammatikübungsbuch. Helmut Buske Verlag (2013) ISBN: 978-3-87538-666-7

14535.1101	Katalanisch für Anfänger 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Fr. 10 - 13.30, 901 Container C1, S218 Die Veranstaltung findet statt in S 218 (C1-Container).	A.Guerra Costa
14535.1111	Expressió oral i escrita en català 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Do. 12 - 13.30, 332 Alte Mensa, S 205	A.Guerra Costa
14535.1121	Landeskunde der Katalanische Länder 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 81	A.Guerra Costa
14535.1193	Wirtschaftsportugiesisch 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Di. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24	A.Moreira Da Silva
14535.1500	Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)	F.Grouas-Luxen
14535.1507	Französisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs Mi. 16 - 18.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C	C.Noirhomme
14535.1514	Französisch für Fortgeschrittene (Stufe IV) 3 SWS; Kurs Mi. 17.45 - 20, 103 Philosophikum, S 56, ab 21.10.2015, nicht am 9.12.2015 Die Abschlussklausur wird in der Letzten Sitzung geschrieben, am 10 Februar. Zeit: 3 Stunden Raum Selber Raum. Die Teilnahme an der Klausur ist frei. Klausurrelevant ist der Inhalt der Veranstaltung in Grammatik(Oberstufe); Essai und Resumee gehören auch dazu.	E.Verroul
14535.1521	Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Fr. 14 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII	C.Noirhomme
14535.1528	Wirtschaftsfranzösisch 2 SWS; Kurs Di. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S11	N.Friederichs
14535.1535	Italienisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 150 Di. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)	M.Catalano

14535.1539	Italienisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 20, 106 Seminargebäude, S11	A.Sferruzza
14535.1543	Wirtschaftsitalienisch 2 SWS; Kurs Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 92	F.Conidi
14535.1545	Portugiesisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 4 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91	N.N. (Romanisches Seminar)
14535.1555	Rumänisch für Hörer ohne Vorkenntnisse 2 SWS; Kurs Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151) Findet statt in R 151.	D.Eiwen
14535.1560	Rumänisch für Hörer mit Vorkenntnissen 2 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151)	D.Eiwen
14535.1565	Spanisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Aula 1	A.Bourmer
14535.1572	Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B	A.Bourmer
14535.1579	Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C	T.Ruiz Rosas
14535.1587	Spanisch für Fortgeschrittene (Stufe IV) 3 SWS; Kurs Fr. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII	T.Ruiz Rosas
14535.1594	Wirtschaftsspanisch 2 SWS; Kurs Di. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S218 Die Veranstaltung findet statt in S 218 (C1-Container).	C.Carracedo

Estimados estudiantes,

os quería presentar brevemente el curso de Wirtschaftsspanisch.

Para poder seguir con éxito el curso es necesario tener unos conocimientos de español de al menos B1.

El curso tiene sobre todo un enfoque comunicativo: actividades de comunicación con temas de carácter económico y socialpolítico.

Todos los estudiantes que quieran recibir al final del curso un certificado de participación deberán hacer una exposición oral sobre algún tema de economía relacionado con España o Latinoamérica. Los que además necesiten 3 CP tendrán que hacer el examen final.

Más información se dará el primer día de clase.

Un saludo cordial y bienvenidos al curso de Wirtschaftsspanisch

Ceferino Carracedo

14586.0404 Isländisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 19.30 - 21.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 19.10.2015

Mi. 19.30 - 21.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 21.10.2015

(ehemals Isländisch I)

I. Priebe

14591.6000a Russisch-Kurs I (Hörer aller Fakultäten)

Kurs

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

I. Wanner

Für Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse.

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die russische Sprache und Schrift. Sie erwerben Grundkenntnisse, um im privaten und beruflichen Alltag einfache Gespräche führen zu können, und erfahren eine Menge Wissenswertes über Russland und seine Einwohner.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 1.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1.

14591.6000b Russisch-Kurs I (Hörer aller Fakultäten)

2 SWS; Kurs

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S01

I. Wanner

Für Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse.

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die russische Sprache und Schrift. Sie erwerben Grundkenntnisse, um im privaten und beruflichen Alltag einfache Gespräche führen zu können, und erfahren eine Menge Wissenswertes über Russland und seine Einwohner.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 1.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1.

14591.6001 Russisch-Kurs III (Hörer aller Fakultäten)

2 SWS; Kurs

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 66

I. Wanner

Für Teilnehmer/-innen, die den Anfängerkurs II besucht haben. In diesem Kurs werden die im Kurs II erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse in den Bereichen Orthographie, Grammatik und Lexik weiterentwickelt.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 9.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1.

Für Teilnehmer/-innen, die den Anfängerkurs II besucht haben.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 9.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.

In diesem Kurs werden die im Kurs II erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse in den Bereichen Orthographie, Grammatik und Lexik weiterentwickelt.

Abschluss: Klausur

14591.6002 Polnisch für Fortgeschrittene (Hörer aller Fakultäten)

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 83

B.Zanders

Dieser Kurs ist die Fortsetzung des Kurses „Polnisch für Anfänger“. Er richtet sich an Studierende mit geringen Polnischkenntnissen. Ziel ist die Vermittlung elementarer sprachlicher Kenntnisse des Lautsystems, der Grammatik sowie der Satzstruktur.

Lehrbuch: Monika Skibicki, Polnisch. Kompakt Lehrbuch für Studierende. Nümbrecht 2014.

14591.6003 Tschechisch für Anfänger

2 SWS; Kurs

Do. 12 - 13.30, 164 Slavisches Institut, Seminarraum 1. Stock

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 75

R.Machová

Dieser Sprachkurs ist für Anfänger bestimmt. Es wird geübt, gehörte und gelesene Standarddialoge zu verstehen, zu verwenden und zu variieren. Es werden die Grundlagen des Lautsystems, der Satzstruktur und Grammatik behandelt: Deklination der Substantive, Adjektive und Pronomina; Grundzüge des Verbalsystems: Konjugation und Aspekte; die am häufigsten benutzten Tempora; Wortfolge im Haupt- und Nebensatz; wichtigste Arten der Nebensätze. Das Hör- und Leseverständnis wird anhand von einfachen Alltagssprachlichen Texten – vor allem zu landeskundlichen Themen – trainiert. Ziel des Kurses ist es, automatisierte Grundsprachfähigkeiten zu erlangen.

14801.0025 English for Technical and Scientific Purposes

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum A

P.Scholemann

This class will enlarge your horizon by putting a special focus on English for technical and scientific purposes. However, it also aims at reactivating English language skills students already have. You may perhaps be surprised how much you already know.

The vocabulary we study enables participants to describe graphs and charts, to speak about statistical facts, electric circuits, mathematical operations, physical units and about their work in the laboratory. Role plays and presentations are great tools to improve communicative capacities.

As far as grammar is concerned we will sequentially but shortly revise basic rules and pay particular attention to more difficult topics. Furthermore, students will learn how they can use the internet to improve their language skills. The MIT's and the BBC's websites for example offer a great deal of interesting audio documents dealing with technical and scientific topics. Listening to lectures and scientific radio reports is a challenge.

Last but not least, reading and writing scientific articles is part of academic life, too. Students will be asked to write an article on a scientific topic.

Writing letters and emails is essential in order to correspond with fellow scientists, companies or professors all over the world.

Student participation in class is strongly hoped-for and wished-for. Reading tasks and homework will be given on a regular basis. Students will be asked to write an article on a scientific topic and to do a presentation.

Paula Scholemann is a senior PhD student who holds a Bachelor's degree from Trinity College Dublin and a Master's degree from Sciences-Po, Paris. She has been teaching Technical English I and Technical English II at the Cologne University of Applied Sciences for several years. Der Englisch-Sprachkurs richtet sich speziell an Studierende Mathematischer oder Naturwissenschaftlicher Fächer. Da eine Anmeldung über Klips nicht in allen Fällen möglich ist, melden Sie sich bitte bei Interesse direkt bei Frau Scholemann: pscholemann@web.de. Material wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

15425.0200 Niederländisch I (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an niederlandstik@ni-koeln.de.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, Klett-Verlag, ISBN 978 3 12 528887 4.

15425.0201 Niederländisch I (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an niederlandstik@ni-koeln.de.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, Klett-Verlag, ISBN 978 3 12 528887 4.

15425.0202 Niederländisch I (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

M. Meer

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen

Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an Studierende mit

wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Ein erfolgreicher Kursbesuch befähigt die

Studierenden, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. (Der Inhalt

dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A0-A1).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer über KLIPS nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz

zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

15425.0203 **Niederländisch II (Fortgeschrittene)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 82

M. Meer

Dieser Kurs baut auf den Anfängerkurs auf. Teilnahmevoraussetzung sind somit auch nachweislich

Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Die Sprachsituationen werden im

Fortgeschrittenenkurs komplexer und Wortschatz und Grammatik werden ausgebaut. (Der Inhalt

dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A2).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird aber dennoch die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, hat die Möglichkeit,

in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in

Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

Berna de Boer, Birgit Lijmbach: Nederlands in actie (2012!), (Vertrieb in Deutschland über den

Klett-Verlag ISBN: 978 90 469 0298 1

15425.0204 **Niederländisch III (Konversation)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82

M. Meer

De deelnemers leren in dit college zich in verschillende, complexere situaties mondeling en

schriftelijk te kunnen uitdrukken. Het college is het vervolg op de eerste twee

taalverwervingscolleges. Voorwaarde om te kunnen deelnemen is dan ook de aantoonbare

beheersing van de stof uit deze eerste twee colleges. De deelnemers breiden in dit college hun

actieve woordenschat uit en verdiepen vanzelfsprekend tevens hun receptieve taalvaardigheden.

(Der Inhalt dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich B1).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen,

sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Birgit Lijmbach: Nederlands in actie (2012!), (Vertrieb in Deutschland über den

Klett-Verlag ISBN: 978 90 469 0298 1

15425.0205 Sprachkurs Afrikaans

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 802 Niederländische Philologie, 0.3

H. Schott

Ook hierdie semester sal ek weer 'n taalkursus Afrikaans vir beginners aanbied. Dié kursus kan die basis wees vir 'n vervolgcursus wat dan gedurende die volgende semester sou plaasvind. Na afloop van hierdie semester sal iedereen oor 'n basiswoordeskat en 'n basiskennis van die Afrikaanse grammatika beskik. Terloops, Afrikaans is die derde grootste huistaal in Suid-Afrika (Zoeloe en Xhosa is die tale met die meeste sprekers). Tegelykertyd is Afrikaans die taal met die grootste geografiese verspreiding in Suider-Afrika.

In die begin van hierdie kursus sal ek eers kort op die geskiedenis en verspreiding van die Afrikaanse taal ingaan. Naas grammatiese oefeninge sal ons ook baie uiteenlopende Afrikaanse tekste (literatuur, artikels uit koerante en tydskrifte, strokiesverhale, Afrikaanstalige webwerwe) lees. Om die uitspraak te verbeter sal ons na 'n uitspraak-cd en opnames (youtube, radio en televisie) van moedertaalsprekers luister. Die kursus is onder andere gebaseer op die leerboek Afrikaans van A. Zandvoort, Linguaphone se Kursus in Afrikaans, die nuwe leerboek Afrikaans met een knipoog en Langenscheidts Praktisches Lehrbuch Afrikaans. Uiteraard kan 'n mens ook op die internet baie inligting vind omtrent Afrikaans.

Almal is baie welkom by hierdie taalkursus. Tot siens!

U n i v e r s i t a s

13986.3000 Recht für Nichtjuristen/-innen (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 45

Di. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), 2.101, ab S. Povedano Peramato
20.10.2015

Jeder Studierende begegnet im Alltag einer Vielzahl von gängigen Rechtsproblemen, die ihm nicht vertraut sind.

Die Vorlesung setzt an diesem Punkt an und liefert unter Einbeziehung praktischer Fälle für den Alltag nützliches und verwertbares Basiswissen. Hierzu gehören insbesondere neben den Erläuterungen des täglichen Vertragsschlusses ein Überblick über häufig wiederkehrende Vertragstypen, wie z.B. den Kauf-, Miet- oder Arbeitsvertrag. Auch grundlegende Haftungstatbestände sind Gegenstand der Vorlesung. Am Ende der Vorlesung wird eine Abschlussklausur angeboten, deren Bestehen Voraussetzung für den Nachweis von 3CP ist.

Diese Veranstaltung richtet sich nicht an Studierende der Rechtswissenschaft und der Wirtschaftswissenschaften, die Leitungsnachweise zu rechtlichen Grundlagen im Rahmen Ihres Studiengangs erwerben müssen.

Externe/-r Dozent/-in: Frau S. Povedano Peramato

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3001 **Verfassungsgeschichte (SI)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

D. Winkler

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrale geöffnet.

Die Vorlesung Verfassungsgeschichte vereint historische, kulturwissenschaftliche und normative Aspekte der Beschreibung des Verfassungsprozesses der Neuzeit. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in den Entwicklungen des 18. bis 20. Jahrhunderts. Materialien und Literatur werden in Ilias hochgeladen.

Form der Prüfungsleistung:

Es wird eine zweistündige Abschlussklausur angeboten.
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. Daniela Winkler

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3002 **Grundlagen der Existenzgründung**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S23

(.ProfessionalCenter

In Kooperation mit Gateway, dem Gründungsservice der Universität zu Köln.

Studierende der Universität zu Köln, die unternehmerisches Denken und Handeln verstehen möchten, erlangen in der Vorlesung „Grundlagen der Existenzgründung“ das notwendige Wissen für den Start in die Selbstständigkeit, sei es als FreiberuflerIn oder durch Gründung eines Unternehmens. Selbst wenn gerade keine Existenzgründung geplant ist, profitieren Studierende aller Fakultäten, die künftigen Fach- und Führungskräfte, von diesem wirtschaftlichen Rüstzeug zur Bewältigung ihrer Aufgaben in der Arbeitswelt.

Neben den Fragen, was überhaupt eine Geschäftsidee ist, wie ein tragfähiges Geschäftsmodell aussehen kann und wie sich der Start in die Selbstständigkeit finanzieren lässt, erfahren die TeilnehmerInnen, teils „aus erster Hand“ durch Gastvorträge von erfahrenen ExpertInnen und GründerInnen, welche Erfolgsfaktoren und Stolpersteine beim Start in die Selbstständigkeit zu erwarten sind. Auch „harte Fakten“, wie z. B. die Erstellung eines Businessplans, die Wahl der Rechtsform und die Analyse von Markt und Wettbewerb, werden im Rahmen der Veranstaltung thematisiert. Die theoretischen Inhalte sind für die praktische Anwendung konzipiert.

Wer sich für das Thema Entrepreneurship und Unternehmertum interessiert und eine konkrete Gründungsidee hat, sollte zusätzlich zur Vorlesung auch das Praxisseminar „Businessplan“ (Nr. ...) besuchen.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die Interesse an unternehmerischem Denken und Handeln oder auch der Gründung eines Unternehmens haben.

Lernziel: Grundlagen zum Unternehmertum und zum Aufbau und Entwicklung eines Unternehmens.

Form der Prüfungsleistung:
Die Vorlesung schließt mit einer Klausur ab.

Über den Dozenten:

Torsten Ziegler [Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Betriebswirt (FH), LL.M. (com.)] studierte Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik, Automatisierung und Netzwerke. Anschließend studierte er BWL mit Schwerpunkt Gründung, Entwicklung und Nachfolge. 2014 hat er seinen Master zum Wirtschaftsjuristen abgeschlossen. Seit 1999 ist er freiberuflicher Dozent an verschiedenen Hochschulen und vermittelt Expertise zu Themen wie Messtechnik, Aktorik/Sensorik, Logistik sowie Unternehmensgründung und -entwicklung. Er ist Vorstandsvorsitzender der Thurn und Taxis Consulting AG, Gründungsberater und Geschäftsführer der IFC Ideas Factory Cologne GmbH an der Universität zu Köln in Teilzeit. Als Mitgründer und Finanzierer verschiedener Unternehmungen verfügt er nicht nur über Fachexpertise sondern auch über praktische Erfahrungen im Bereich Entrepreneurship. Als Reiss-Profile-Master hat er zudem Fachkenntnisse im Bereich Human Resources und Teambildung.

13986.3003 Kaufmännische Grundlagen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 45

Mi. 21.10.2015 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Do. 22.10.2015 16 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 26.10.2015 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 2.11.2015 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 9.11.2015 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 16.11.2015 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 23.11.2015 16 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

T.Lorenz

Wie funktioniert eine Bilanz? Wie kann beurteilt werden, ob ein Investitionsprojekt sich lohnt? Was sind Kennzahlensysteme? Wozu brauchen wir Kostenrechnung?

Innerhalb eines Unternehmens wird man täglich mit den Konsequenzen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen konfrontiert und muss häufig selbst derartige Entscheidungen treffen. Auch in anderen Lebensbereichen spielen wirtschaftliche Grundkenntnisse häufig eine Rolle, sei es bei der Finanzierung eines Autos, beim Preisvergleich, bei der Entscheidung für ein Produkt oder bei Einstellungsgesprächen.

Die Veranstaltung „Kaufmännische Grundlagen“ richtet sich an Hörer aller Fakultäten und vermittelt „Nicht-BWLern“ betriebswirtschaftliches Elementarwissen. Ziel des Kurses ist es, den Hörern einen Einblick in wichtige Problemfelder und Methoden der Betriebswirtschaftslehre zu geben. Geplante Themen sind u.a. Rechnungswesen, Bilanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung, Investitionsrechnung, Beschaffungs- und Absatzpolitik sowie privatrechtliche Grundlagen.

Besondere Vorkenntnisse sind für die Teilnahme am Kurs nicht erforderlich. Für den Erwerb der 3 CP im Rahmen des Studium Integrale ist neben der Anwesenheit und aktiven Teilnahme am Kurs auch das Bestehen der abschließenden Klausur erforderlich.

Veranstaltungsort:

Raum 410 im WiSo-Hochhaus

Seminartermine:

Klausur: Datum, Raum und Zeit werden noch bekannt gegeben!

Über die Dozentin:

Dr. Tanja Lorenz studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln. Sie promovierte im Bereich Controlling und ist seit 2011 als Lehrbeauftragte für das Professional Center aktiv. In Einführungskursen vermittelt sie betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse an Studierende aller Fachrichtungen.

ACHTUNG: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Besuch dieses Seminar für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät nicht sinnvoll ist. Im Studium Integrale der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät können KEINE Prüfungen angerechnet werden, die im Rahmen eines Studiengangs an der WiSo-Fakultät Bestandteil irgendeines Hauptfaches, Nebenfaches, des Faches Methoden und Nachbargebiete, des Wahlbereichs, des Faches Information Systems, des Faches Betriebswirtschaftslehre sowie des Faches Mathematik und Informatik eines Bachelorstudiengangs, eines Majors, eines Minors, des Faches Methoden und Techniken eines Masterstudiengangs sowie für alle Prüfungen, die Bestandteil eines Diplomstudiengangs oder eines Lehramtsstudienganges sind. Dies gilt unabhängig von dem Studiengang, in dem Sie derzeit eingeschrieben sind.

Externe/-r Dozent/-in: Dr. T. Lorenz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3004 Ringvorlesung: Digitale (R)evolution

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 121

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 24.11.2015 - 1.12.2015, nicht am 8.12.2015

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 19.1.2016 - 26.1.2016

Di. 20.10.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Di. 27.10.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 3.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Di. 10.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Di. 17.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 15.12.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 12.1.2016 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 2.2.2016 17.45 - 19.15, Externes Gebäude, externer Raum

P. Engelhardt
M. Apeler

Das umfangreiche Programm der Ringvorlesung Digitale (R)evolution bietet Studierenden und interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich den Möglichkeiten und Herausforderungen einer sich zunehmend verändernden technischen Gesellschaft auseinander zu setzen. Die einzelnen Vorträge beleuchten die Digitale (R)evolution aus unterschiedlichsten Blickwinkeln, liefern Antworten zu den wichtigen Fragen und ermöglichen einen Einblick in spannende Projekte rund um das Thema Digitalisierung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.professionalcenter.uni-koeln.de/digitalerevolution

Dozenten/-innen: wechselnde, primär externe Referenten/-innen

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. M. Schemmann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an ringvorlesung-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Restplatzvergabe erfolgt über KLIPS bis zum 22.11.2015. Wahlweise können Sie sich auch über das Formular auf unserer Webseite www.professionalcenter.uni-koeln.de/digitalerevolution anmelden.

Teilnahmebescheinigungen:

- ordentlich eingeschriebene Studierende aller Fakultäten der Universität zu Köln erhalten nach bestandener Prüfungsleistung in Form eines Essays am Ende des Semesters eine aussagekräftige Bescheinigung vom ProfessionalCenter und Bachelor-Studierende darüber hinaus drei Leistungspunkte im Studium Integrale.

Das Essay als Prüfungsleistung soll die persönlichen Vorstellungen der digitalen (R)evolution darstellen, Erkenntnisse aus einer Vorlesung der Veranstaltungsreihe aufgreifen und diese Aspekte unter einer übergeordneten, selbst gewählten Fragestellung reflektieren. Das Essay soll eine Länge von 5 – 8 Seiten nicht überschreiten.

- Alle Studierenden werden über ihre Studierenden-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Die Präsentationen, mögliche Basisliteratur sowie eine Auflistung vertiefender Literatur werden zur Verfügung gestellt und den Studierenden über die Lernplattform ILIAS zugänglich gemacht.

13986.3005

Ringvorlesung: Vorbereitet für die Alten? Zur Gestaltung unserer Gesellschaft des langen Lebens (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 18 - 20, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende 2.2.2016, nicht am 27.10.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 10.11.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 24.11.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 22.12.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 12.1.2016 Veranstaltung findet nicht statt!

A. Janhsen
C. Woopen

In Kooperation mit

- ceres (cologne center for ethics, rights, economics and social sciences of health)
- Volkshochschule der Stadt Köln
- Stadt Köln

Unsere Gesellschaft ist eine Gesellschaft des langen Lebens. Die stetig steigende Lebenserwartung und eine zunehmende Vielfalt unterschiedlicher Lebensentwürfe stellen Lebensbereiche wie Ausbildungswesen, Arbeitswelt, Gesundheitsversorgung, Wohnen und Politik vor neue inhaltliche und strukturelle Herausforderungen.

Ist unsere Gesellschaft vorbereitet auf die Bedürfnisse einer alternden Bevölkerung? Wie können wir auf den demografischen Wandel reagieren? Wie sichern wir ein würdevolles Altern in unserer Gesellschaft, und wie müssen wir unsere Lebensbereiche gestalten und anpassen, um ein gutes Leben in veränderten Strukturen zu ermöglichen?

Diesen und weiteren Fragen widmet sich unsere Veranstaltungsreihe im Wintersemester 2015/16. Jeweils ein Vertreter aus Wissenschaft und Praxis beleuchten einen Lebensbereich und berichten über aktuelle Erkenntnisse und grundlegende Reflexionen u.a. aus Gerontologie, Recht, Bildung, Sozial- und Politikwissenschaften.

Detaillierte Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter nachfolgendem Link:
<http://www.ceres.uni-koeln.de/veranstaltungen/ringvorlesung/>

Veranstaltungsort:

20.10.2015: Historisches Rathaus zu Köln, Piazzetta, Tahhausplatz 2, 50667 Köln
ab 03.11.2015: Forum Volkshochschule im Kulturmuseum, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Form der Prüfungsleistung:

Voraussetzung zur Erlangung der 3 Leistungspunkte ist zunächst die regelmäßige Teilnahme an den 9 Terminen der Ringvorlesung im WS 2015/16. Zusätzlich ist die Abfassung eines schriftlichen Wissenschaftlichen Journals zu den Inhalten der Veranstaltung erforderlich. Das Wissenschaftliche Journal schicken Sie bitte bis zum 28. Februar 2016 per Email als einheitliche Word- oder PDF-Datei an anna.janhsen@uk-koeln.de.
Angaben zum Wissenschaftlichen Journal:

Ein Wissenschaftliches Journal (auch Wissenschaftliches Tagebuch genannt) ist ein Hilfsmittel zur intensiven Begleitung von Lehrveranstaltungen. Darin werden zum einen Notizen zu Inhalten in Form von Skizzen oder Stichpunkten (z.B. zu zentralen Fragestellungen oder Ergebnissen der Sitzung) gesammelt, zum anderen sollen explizit eigene Gedanken zur Thematik (z.B. Rückfragen, eigene Thesen und Positionen, weiterführende eigene Fragestellungen und Recherche-Ideen) festgehalten werden.

Erstellen Sie zu jeder Sitzung einen Eintrag in Ihr wissenschaftliches Journal, der sowohl die wichtigsten Aussagen und Thesen beider ReferentInnen und der anschließenden Diskussion wiedergibt als auch Ihre eigenen Gedanken zu den Inhalten. Reflektieren Sie abschließend mit Rückblick auf die gesamte Vorlesungsreihe Ihren Erkenntnisgewinn sowohl hinsichtlich fachlicher Inhalte als auch mit Blick auf Ihre Position zu der Thematik der Ringvorlesung.

Formatvorgaben: Schriftart Times New Roman, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5-zeilig, insgesamt mind. 10.000 Zeichen.

Wechselnde Dozierende

Wissenschaftliche Leitung: Frau Prof.'in Dr. Ch. Woopen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Die Präsentationen, mögliche Basisliteratur sowie eine Auflistung vertiefender Literatur werden zur Verfügung gestellt und den Studierenden über die Lernplattform ILIAS zugänglich gemacht.

13986.3006 Ringvorlesung: Future Earth - Geosciences and societal challenges

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 17 - 18.15, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, 14tägl,
Ende 25.1.2016

P. Dannenberg
K. Boessenkool
A. Wennmacher

In Kooperation mit dem Cologne Geosciences Colloquium.

In winter semester 2015/2016, the Department of Geosciences at the University of Cologne organizes the interdisciplinary colloquium series "Future Earth - Geosciences and societal challenges" (Geo-/Bio-Hörsaal - Fortnightly on Mondays at 5:00 pm). The aim of this series is to achieve a deeper understanding of current developments and larger trends across the spectrum of the geosciences that affect our society. Presentations will be given by highly established German and international experts. Topics range from geoscientific themes such as the future of the oceans and seismic risks, and applied subjects such as fracking or geo-engineering to social-scientific issues such as land grabbing or food security. All topics will be discussed in a broader societal context. The complete program is available at: <http://www.geosciences.uni-koeln.de/index.php?id=12717>

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Hausarbeit (schriftliche Ausarbeitung) zu einem selbstgewählten Thema der Vorlesungsreihe. In dieser Hausarbeit soll das Thema anhand einer selbstgewählten Fragestellung, die sich am Inhalt eines der Vorträge der Vortragsreihe ausrichtet, behandelt werden. Hierfür erfolgt eine Vertiefung und idealerweise kritische Diskussion des Themas im Kontext aktueller anspruchsvoller Fachliteratur. Entsprechend beinhaltet die Arbeit eine Einleitung mit einer klaren Fragestellung, einen ggf. weiter gegliederten Hauptteil, ein Fazit, Quellenverweise und ein Literaturverzeichnis. Erwartet wird ein Umfang von ca. 6 Seiten. Die Arbeit kann in Deutsch oder Englisch angefertigt werden. Neben den formalen Aspekten werden vor allem inhaltliche Tiefe, Korrektheit, Klarheit und ein logischer Aufbau zur Bewertung herangezogen.

Prüfungsverantwortlicher ist Prof. Peter Dannenberg. Die Abgabe der Hausarbeit erfolgt bis 12.02.2016 um 12:00 Uhr entweder

- in schriftlicher Form (inklusive Angabe der üblichen persönlichen Daten, Matrikelnummer und E-Mail-Adresse) bei Susanne Weber, Geographisches Institut der Universität zu Köln, Otto-Fischer-Str. 4 50674 Köln
- oder als PDF-Dokument (inklusive Angabe der üblichen persönlichen Daten, Matrikelnummer) per E-Mail an Susanne Weber.

Die Hausarbeit muss in beiden Fällen eine Versicherung enthalten, dass sie vom Studierenden selbständig und nur mit den darin angegebenen Hilfsmitteln verfasst wurde.

Dozenten/-innen: wechselnde, primär externe Referenten/-innen
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Peter Dannenberg

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an ringvorlesung-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Neben dem Besuch der Veranstaltungen ist eine eigenständige Literaturrecherche für die eigene Ausarbeitung notwendig.

13986.3007

Historische und methodische Grundlagen des BGB

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, A1

H. Haferkamp

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Das Bürgerliche Gesetzbuch steht hier aus zwei ungewohnten Perspektiven im Zentrum einer Vorlesung: Geschichte und Methode. Es geht zunächst um einige Bilder, die mit dem BGB seit langem verbunden sind. War es um 1900 ein unsoziales Gesetzbuch? War es ein „kleiner Windscheid“, also ein reines Produkt des römischen Rechts? Sodann geht es um sehr grundsätzliche Fragen: Wieso ist das BGB eine Kodifikation? Was stecken eigentlich für Überlegungen im System des BGB? Wie wollte das Gesetz auf sozialen Wandel reagieren? Schließlich: Wie ging man im 20. Jahrhundert mit diesem Gesetz um? Welche Methoden bot die Rechtswissenschaft dem Richter an? Wie ging der Richter mit diesen Angeboten um? Angereichert werden diese Fragen durch eine Reihe von dogmatischen Beispielen. Ziel der Veranstaltung ist es, das BGB als Zentrum der zivilrechtlichen Ausbildung als Ganzes besser zu verstehen
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. H. Haferkamp

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3008 Einführung in die Rechtstheorie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

D. Wielsch

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Die Vorlesung bietet einen Überblick über Grundfragen, die sich in jeder heutigen Rechtsordnung stellen: Welche Funktion besitzt Recht in modernen Gesellschaften? Was zeichnet Rechtsnormen aus und in welchem Verhältnis stehen sie zu sozialen Normen, etwa solchen der Moral? Wie werden richterliche Entscheidungen begründet? Was sind Rechtsprinzipien? Was ist "Gerechtigkeit" und welche Bedeutung hat sie für das positive Recht? Wie wird staatliches Recht legitimiert? Gibt es nicht-staatliches Recht?

Die Veranstaltung möchte eine kritische und eigenständige Auseinandersetzung mit wesentlichen Strukturen und Begriffen des Rechts sowie mit dessen normativen Kernaspekten ermöglichen. Dadurch lassen sich auch rechtspraktische Fragestellungen und Argumentationen besser nachvollziehen. Zugleich werden die Teilnehmer darauf vorbereitet, sich auch in fremden - aber strukturell vergleichbaren - Rechtsordnungen schnell orientieren zu können.

Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Begleitende Texte werden bereitgestellt.
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. Dan Wielsch

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Zum Überblick und zur Vorbereitung:

- Adomeit/Hähnchen, Rechtstheorie für Studenten, 6. Aufl. 2012; Mahlmann, Rechtsphilosophie und Rechtstheorie, 2. Aufl. 2012

13986.3009 Umweltrecht (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S24

D. Winkler

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Die Vorlesung thematisiert die grundlegenden Fragestellungen des deutschen Umweltrechts und nimmt zugleich dessen europäische Bezüge in den Blick. Zum Ende der Veranstaltung ist der gemeinsame Besuch einer nahe gelegenen Windkraftanlage geplant. Ein Kursskript und weitere Materialien werden in Ilias hochgeladen.

Form der Prüfungsleistung:
Es wird eine zweistündige Abschlussklausur angeboten.
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. Daniela Winkler

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3010 Service Learning - Lernen durch Engagement (SI)

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 80

Service Learning verbindet universitäres (Projekt-)Lernen mit gemeinnützigem Engagement. Der Reiz dieses Studium Integrales Angebotes besteht darin, dass Studierende ihr Know-How aus dem Studium oder Ihrer sonstigen Interessen und Fähigkeiten zu aktiven Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen einbringen und somit einen Mehrwert für sich und andere schaffen können. Hierbei erworbene Schlüsselkompetenzen sind auch im Hinblick auf den Berufseinstieg wertvoll.

Neben der Praxisarbeit innerhalb des Projektes findet das dazugehörige Meilensteintreffen zu folgenden Themen statt.

- Auf ins Rampenlicht - mit Öffentlichkeitsarbeit überzeugen
- Event- und Kampagnenmanagement
- Hinterfragen. Analysieren. Handeln. Marktforschung in der Praxis
- Lehren und Lernen: Grundlagen der Kinder- und Jugendarbeit
- Soziale Arbeit im gesellschaftlichen Kontext
- Soziales Marketing - 'mehr als Werbung für den guten Zweck'
- Video: Dreh und Schnitt
- Film - Vorbereitung und Durchführung

Sowohl die Einführungs- und die Abschlussveranstaltung als auch die Meilensteintreffen sind verpflichtend. Während des Semesters treffen sich die Teilnehmer/-innen wöchentlich an festgelegten Terminen in ihren Projektgruppen und arbeiten selbstständig an ihren Zielen. Außerdem können Projekte vom Ford Fund finanziell unterstützt werden.

- Auftaktveranstaltung am 29.10.2015, 18:00 - 21:00 Uhr
 - Abschlussveranstaltung am 11.02.2016, 18:00 - 21:00 Uhr
 - Meilensteintreffen: (02.11.-08.11.), (23.11.-29.11), (14.12.-20.12.) & (18.01.-23.01.) - Es kann zu Abweichungen der genannten Termine kommen, Sie finden die Wochentage und Uhrzeiten in den jeweiligen Projektbeschreibungen
- Die Auftaktveranstaltung findet am am 29.10.2015 von 18.00 bis 21.00 Uhr statt.

Verantwortlich: P. Kollender, zusätzlich wechselnde Dozenten/-innen und Projektbetreuer/-innen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an service-learning@uni-koeln.de @uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
 - Rechtswissenschaftliche Fakultät
 - Philosophische Fakultät
 - Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
 - Humanwissenschaftliche Fakultät
- ebenfalls anerkannt werden manche Projekte als Berufsfeldpraktikum für Lehramtsstudierende.
Informationen dafür unter: <http://zfl.uni-koeln.de/14316.html>

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden NICHT über KLIPS vergeben. Detaillierte Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website: <http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/servicelearning>

Anmeldephase beginnt am 28.09.2015 und endet am 23.10.2015.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

Zur Prüfungsleistung zählen:

- Teilnahme an allen Meilensteintreffen, sowie der Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- Regelmäßige Darstellung und Reflexion des Projektprozesses durch Portfolioeinträge
- Präsentation des Projektes auf der Abschlussveranstaltung

14016.0000 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 650

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

S. Liesenfeld

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase im WS 15/16 über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Bei Fragen zu KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso@uni-koeln.de

Diese Veranstaltung wird über die komplette Vorlesungszeit gelesen. Zusätzlich werden Tutorien zur Vertiefung des Stoffes angeboten.

Dieses Modul kann im Rahmen des "Studium Integrale" ausschließlich von Studierenden der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät belegt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite: http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html
Empfohlen wird das Buch

Heinhold, Michael: Buchführung in Fallbeispielen, 12. Auflage, Stuttgart 2012 (Schaeffer-Poeschel Verlag).

Weitere Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Veranstaltung.

14016.0037 Tutorium zu Technik des betrieblichen Rechnungswesen

2 SWS; Tutorium

Mo. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31, ab 2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 40, ab 2.11.2015

Mo. 14 - 15.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S212 (0.06), ab 2.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 102

Mo. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 204

Mo. 19.30 - 21, 901 Container C1, S217

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 92

Di. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, ab 3.11.2015

Di., ab 3.11.2015

Di. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V, ab 3.11.2015

Di. 8 - 9.30, 901 Container C2, S212 (0.06), ab 3.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S15

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 60

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 90

Do. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32, ab 5.11.2015

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb, ab 5.11.2015

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI, ab 5.11.2015

Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S15

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 81

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 90

Do. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32

Fr. 8 - 9.30, 901 Container C2, S212 (0.06), ab 6.11.2015

Fr. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11

Fr. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14

S. Liesenfeld

14235.0100 Der griechische Roman

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb

R. Nünlist

Nachdem die Forschung sich lange Zeit eher schwertat mit der Gattung des griechischen bzw. antiken Romans und die entsprechenden Werke für zweitrangig hielt, hat in der jüngeren Vergangenheit ein Umdenken eingesetzt. Die Vorlesung versucht, diese veränderte Situation zu dokumentieren, indem die griechischen Hauptvertreter der Gattung (u.a. Longos, Chariton, Heliodor) interpretierend besprochen werden.

Als Einführung können dienen: Hägg, T., *The Novel in Antiquity*, Oxford 1983 (dt. *Eros und Tyche: Der Roman in der antiken Welt*, Mainz 1987). Holzberg, N., *Der antike Roman*, 3. Aufl., Darmstadt 2006.

14235.0201 Die römischen Historiker I

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 89

P. Schenk

- 14235.0202 Caesar**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 140
 Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, nicht am
 21.10.2015 Semestereröffnung des Instituts für Altertumskunde
 J. Gaertner
- 14235.0203 Die Entstehung der griechischen und lateinischen Schrift**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 180
 Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII
 J. Hammerstaedt
- 14289.0056 Vorlesung Wirtschaftsgeschichte (Die deutsche Wirtschaft im 20. Jahrhundert)**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3), ab 2.11.2015
 Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Aula 3 (ehem. Aula, Geb. 216 HF), ab 28.10.2015
 Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 5.11.2015
 S. Bielefeld
 S. Tilly
- Die Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung (Mittwoch, 14-15:30) und einer Übung. Für Letztere werden zwei alternative Termine angeboten: Montag, 16-17:30 und Donnerstag 16-17:30. Diese sind inhaltsgleich.
- Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
- Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
- 14314.0000 Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)**
 4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1300
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 26.1.2016
 Mi. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 28.1.2016
 Do. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
 B. Gribisch
- Bei den Vorlesungen handelt es sich um zwei parallele Veranstaltungen, die denselben Lehrstoff zur Grundlage haben.
- Die Vorlesung richtet sich in erster Linie an Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften im Bachelor Studium.
- Gliederung der Vorlesung:
1. Grundbegriffe
 2. Auswertung eindimensionaler Daten
 3. Konzentrations- und Disparitätsmessung
 4. Verhältniszahlen, Messzahlen und Indexzahlen
 5. Auswertung mehrdimensionaler Daten
 6. Elementare Zeitreihenanalyse
 7. Statistische Institutionen und Quellen
- Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Bachelorstudiengangs statt. Sie kann erst während der 2. Belegungsphase in KLIPS belegt werden.

Studierende, die diese Veranstaltung im Rahmen des Studium Integrale besuchen wollen, können sich unter folgendem Link über die Modalitäten der Veranstaltung- und Prüfungsanmeldung informieren:

http://www.wiso-studienberatungszentrum.uni-koeln.de/dat/si_andere_fakultaeten.pdf.

Studientext zur Vorlesung: MOSLER, K., F. SCHMID: Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik, 4. Auflage, Berlin (Springer) 2009.

BOMSDORF, E., E. GRÖHN, K. MOSLER u. F. SCHMID: Definitionen, Formeln und Tabellen zur Statistik. 7. Auflage, Köln 2011.

BOMSDORF, E., R. DYCKERHOFF, K. MOSLER u. F. SCHMID: Klausurtraining Statistik. Band 2, 4. Auflage, Köln 2011.

14314.0001 **Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1300

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 26.10.2015 -
1.2.2016

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
27.10.2015 - 2.2.2016

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 27.10.2015 -
2.2.2016

J. Bekierman
J. Vogler
T. Eckernkemper

14335.0039 **Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B 27.10.2015 -
7.2.2016

A. Kamp

Dieses Modul kann auch im Rahmen des "Studium Integrale" von Studierenden anderer Fakultäten (nicht WiSo) belegt werden.

Studierende können das Tutorium zu dieser Vorlesung in deutscher Sprache belegen oder sich für ein "Multilinguales Tutorium" entscheiden. Es gibt Multilinguale Tutorien in vier verschiedenen Sprachen: Englisch, Französisch, Spanisch und Türkisch.

Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite:

http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html

14335.0040 **Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**

2 SWS; Tutorium

Mo. 17.45 - 19.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 2.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 2.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701, ab
2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34,
ab 2.11.2015

Di. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 3.11.2015

Di. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 3.11.2015

Mi. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015

Mi. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, ab
28.10.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 28.10.2015
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 29.10.2015
 Do. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 29.10.2015
 Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 29.10.2015
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 29.10.2015
 Do. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 29.10.2015
 Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 30.10.2015
 Fr. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 30.10.2015
 Achtung Raumänderung:

A . K a m p

Aufgrund von Renovierungsarbeiten findet das Tutorium der Gruppe 4 (Mo, 17.45-19.15) nicht wie angekündigt in Raum S67, sondern in Raum S60 (Philosophikum) statt.

14335.0041 Englischestutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

Tutorium

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 2.11.2015
 Die multilingualen Tutorien sind ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit mehrsprachigem Profil.
 Achtung Raumänderung:

A . K a m p

Aufgrund von Renovierungsarbeiten findet das Tutorium nicht wie angekündigt in Raum S67, sondern in Raum S60 (Philosophikum) statt.

New lecture room:

Lecture room is not S67 as announced, tutorial will take place at lecture room S60 (Philosophikum).

14335.0042 Französisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

Tutorium

Di. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 27.10.2015
 Das Tutorium in französischer Sprache findet auf der Lehrstuhletage statt:

A . K a m p

Gottfried-Keller-Str. 1, 2. OG, Etage Prof. W. Leidhold.

14335.0043 Spanisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

Tutorium

Mo. 17.45 - 19.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kernpener Str.), B VI, ab 2.11.2015
 Die multilingualen Tutorien sind ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit mehrsprachigem Profil.

A . K a m p

14335.0044 Türkisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

Tutorium

Do. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 29.10.2015
 Das Tutorium in türkischer Sprache findet auf der Lehrstuhletage statt:

C . V a r o l

Gottfried-Keller-Str. 1, 2. OG, Etage Prof. W. Leidhold.

14344.0001 Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik
 2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 4.2.2016
PO 2015

F. Schulz-Nieswandt

- Schwerpunktmodul Gesundheit, Alter und Sozialraum: In diesem Modul können sich die Studierenden entscheiden zwischen den beiden Vorlesungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix". Nur in einer der beiden Veranstaltungen kann eine Prüfungsleistung (60-minütige Klausur) abgelegt werden.

Studiengang: BA Gesök

- Schwerpunktmodul Sozialpolitik: Die Studierenden müssen in diesem Modul die beiden Veranstaltungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix" besuchen und eine gemeinsame Prüfungsleistung ablegen (120-minütige Klausur).

Studiengang: BA VWL soz., BA VWL;

MA Versorgungswissenschaften (Modul Gesundheits- und Sozialpolitik: Gesundheit, Alter und Sozialraum)

PO 2007

- Wahlbereich: Profilgruppe Sozialpolitik im Studiengang BA SOWI, BWL, VWL. Das Modul besteht aus den beiden Veranstaltungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix". Es müssen beide Veranstaltungen besucht und eine gemeinsame Prüfung abgelegt werden (120-minütige Klausur).

- Hauptfach Sozialwissenschaften, Gruppe: Integrative Sozialwissenschaft. Das Modul besteht aus den beiden Veranstaltungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix". Es müssen beide Veranstaltungen besucht und eine gemeinsame Prüfung abgelegt werden (120-minütige Klausur).

- Pflicht in Gesundheitsökonomische und medizinische Grundlagen im Studiengang BA Gesök

- Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften in den Studiengängen BA Regionalstudien, Ost- und Mitteleuropa, Lateinamerika, China

- Pflichtfach Gesundheitsökon. Entscheidungsverfahren und Ökonomik der sozialen Sicherung im Studiengang MA Medizinökonomik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Zu dieser Veranstaltung werden 8 inhaltsgleiche Tutorien (Nr. 14344.0008) angeboten.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support.

HINWEIS: Die Vorlesung wird ausnahmsweise im Wintersemester 2015/16 angeboten. Danach wird diese Veranstaltung wie im Modulhandbuch angegeben, nur noch im Sommersemester angeboten.

14358.0060 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3), ab 29.10.2015

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige? Wie kann ich meine Kompetenzen erkennen – entwickeln – und optimal präsentieren?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent*innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät in Kooperation mit dem Female Career Center (FCC) organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt, insbesondere für Frauen, im Fokus der Diskussionen.

PROGRAMM

Um Ihnen, auch visuell, einen kleinen Einblick in die Vortragsreihe gewähren zu können, haben wir für Sie ein kurzes Video erstellt:

https://youtu.be/iC5_L-i2aLw

Themenübersicht (Stand: 28.10.2015):

Datum	Referent*innen	Thema
29.10.2015	Jana Bäuerlen (Career Service HF)	Berufsorientierung: persönliche Standortbestimmung und berufliche Perspektivplanung
05.11.2015	Anne Haffke	Die gläserne Decke durchbrechen: Wie Genderkompetenz und individuelle Strategien helfen können
12.11.2015	Olivera Wahl	Karriere 2.0 – neue Jobchancen durch Social Media und Netzwerken
19.11.2015	Ellen Aschermann/ Nadine Scholten	Wege in die/der Wissenschaft – Arbeitsplatz Hochschule
26.11.2015	Corinna Armbrüster	Sicheres Auftreten – Eckpunkte einer präsenten Präsentation
03.12.2015	Vesna Domuz	Karriereoption Selbstständigkeit – auch ein Weg für mich?
10.12.2015	Maike Hellmig	(Un-) Vereinbar? Zum Verhältnis von Studium/ Erwerbsarbeit und Familie
17.12.2015	Jana Bauer	Me, my stress and I – Stress verstehen, eigene Ressourcen stärken und in Balance bleiben
07.01.2016	Career Service HF	Berufsorientierung: Die eigenen Fähigkeiten und Interessen im Blick
14.01.2016	Tanja Bastian	Erfolgreich überzeugen – mit Statussignalen Wirkung zeigen
21.01.2016	Sylvia Schnödewind	Strategien für einen erfolgreichen Berufseinstieg: Von der Bewerbungsmappe bis zum Bewerbungsgespräch
28.01.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele I
11.02.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele II

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörerinnen und Gasthörer sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Do., 29.10.2015 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

!! Es besteht keine Möglichkeit, 4 CP zu erhalten !!

14417.0001

Einführung in die Neuropsychologie

2 SWS; Vorlesung

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

S. Fleck

Die Neuropsychologie ist ein interdisziplinäres Forschungsgebiet und beschäftigt sich mit den Zusammenhängen zwischen Gehirn und Verhalten. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über verschiedene kognitive Funktionen (u.a.: Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Exekutivfunktionen) und mögliche Beeinträchtigungen dieser Funktionen (u.a.: Amnesien, Aufmerksamkeitsstörungen, Dysexekutives Syndrom). Hierzu werden auch gängige neuropsychologische Untersuchungsverfahren vorgestellt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, verschiedene außergewöhnliche Fälle und Spezialgebiete der Neuropsychologie kennen zu lernen (u.a.: Inselbegabungen, Theory of Mind).

Bedingungen für die Vergabe von Credit Points (CP) werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

14436.0050

Niedergermanien

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, Ende 2.2.2016

N. Hanel

VERANSTALTUNG FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

Anforderungen für den Scheinerwerb: Regelmässige, aktive Teilnahme und Protokoll

14506.2101

Einführung in die Wirtschaftsethnologie (AM 1)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 132

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII, Ende 2.2.2016

M. Bollig

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Wirtschaftsethnologie, eines der zentralen Forschungsgebiete innerhalb der Ethnologie, das gerade im Zeitalter der ‚Globalisierung‘ nicht mehr allein so genannte ‚traditionelle‘ fremdkulturelle Wirtschaftssysteme untersucht, sondern sich zunehmend mit den Problemen ökonomischen Wandels und weltweiter wirtschaftlicher Vernetzung befasst. Dabei stehen sowohl systematische als auch theoretische Aspekte im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung. Einer einführenden Darstellung der grundlegenden Formen menschlicher Wirtschaftsführung (Nahrungssuche, diverse Arten von Nahrungsproduktion, Handel) schließt sich die Betrachtung einiger spezieller Problembereiche an, wie etwa Bauerngesellschaften,

Haushaltsökonomie und Tauschsysteme. Einen weiteren wichtigen Block wird die Darstellung der theoretischen Diskussion bilden, die gerade für die Wirtschaftsethnologie besonders elaboriert ist, da hier komplexe Theorien (Klassische und neoklassische Ökonomik, Marxismus, Neue Institutionenökonomik) bedeutenden Einfluss auf die Ethnologie hatten und haben.

Vergabe von Leistungspunkten:

Bachelor PO 2011: AM1 (Studienleistungen 2 CP**).

Master PO 2011: EM4 Selbstständige Studien (akt. Teiln. 2 CP**).

Master IKB: MM1 (Studienleistungen. 4 CP, Voraussetzung für 4 CP: Selbststudium im Umfang von 90 Std in Absprache mit der Dozentin/dem Dozenten. Es können umfangreichere, schriftliche Leistungen gefordert werden (z.B. Portfolio mit mehreren Teilleistungen oder Hausarbeit etc.), diese Leistungen bleiben unbenotet.)

Studium Integrale: Studienleistungen 2 CP**

***Studienleistungen" bleiben stets unbenotet, regelmäßige Vor- und Nachbereitung zu den einzelnen Stunden ist erforderlich, die Erbringung dieser Studienleistungen wird in der Vorlesung durch eine Abschlussklausur überprüft.

14506.2201 Einführung in die Sozialethnologie (AM2)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 132

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII, Ende 3.2.2016

M. Rössler

Die Sozialethnologie befasst sich mit der Analyse von Strukturen und Organisationsformen des gesellschaftlichen Zusammenlebens und bildet somit einen der ganz zentralen Bereiche ethnologischer Forschung. Blickt man auf die Frühzeit der Ethnologie im 19. Jahrhundert zurück, so stellt die Sozialethnologie vielleicht sogar den Ursprung der Ethnologie überhaupt dar. In Großbritannien war sie als Social Anthropology bis weit in die Mitte des 20. Jahrhunderts hinein der zentrale Fokus des Faches. In diesem Rahmen spielen Fragen der Verwandtschaft und Heirat, der Gruppenbildung sowie der Beziehungen nicht-verwandtschaftlicher Art eine wichtige Rolle. Darüber hinaus werden in der Vorlesung Phänomene wie Alter und Altersklassen, Geschlechterbeziehungen, das Bundeswesen und gesellschaftliche Strukturen übergreifender Art (z.B. soziale Ungleichheit) angesprochen.

Vergabe von Leistungspunkten:

Bachelor PO 2011: AM2 (Studienleistungen 2 CP**).

Master PO 2011: EM4 Selbstständige Studien (akt. Teiln. 2 CP**).

Master IKB: MM1 (Studienleistungen. 4 CP, Voraussetzung für 4 CP: Selbststudium im Umfang von 90 Std in Absprache mit der Dozentin/dem Dozenten. Es können umfangreichere, schriftliche Leistungen gefordert werden (z.B. Portfolio mit mehreren Teilleistungen oder Hausarbeit etc.), diese Leistungen bleiben unbenotet.)

Studium Integrale: Studienleistungen 2 CP**

***Studienleistungen" bleiben stets unbenotet, regelmäßige Vor- und Nachbereitung zu den einzelnen Stunden ist erforderlich, die Erbringung dieser Studienleistungen wird in der Vorlesung durch eine Abschlussklausur überprüft.

14524.1003 Philosophie und Wissenstheorien Chinas

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Mi. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

S. Kramer

21.10. 10:00-11:30 Einführung: Was ist Philosophie? Was ist Wissen? Was ist Wissenschaft?

04.11. 10:00-11:30 Paradigmen und Grundbegriffe der Philosophie in China

11.11. 10:00-11:30 Wissen, Weisheit, Handeln, Herrschen

02.12. 10:00-11:30 Himmel, Idee, Substanz

09.12. 10:00-11:30 Einheit, Vielheit

15.12. 18:30-20:00 Peter Ludes zu Key Visuals

12.01. 18:30-20:00 Manfred Weinberg zu Gilles Deleuze

20.01. 10:00-11:30 Lu Yang zur franz. Theorie in China

27.01. 10:00-11:30 Mythen der chinesischen Moderne

02.02. 18:30-20:00 Dieter Mersch zur Kunst als Erkenntnisssystem

14525.0100 Denken und Gestalten in Asien

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Do. 22.10.2015

U.Niklas
I.Fritsch
S.Koehn

Die dritte Vorlesungsreihe der dreisemestrigen Asien-Einführungen rundet die Betrachtungen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden Chinas, Indiens und Japans– sowohl in historischer als auch zeitgenössischer Perspektive – ab. Behandelt werden die Bereiche Literatur, Kunst, Philosophie und Religion sowie bedeutende Beziehungen zu weiteren asiatischen Regionen.

Bitte beachten Sie!

Dies ist keine Präsenzveranstaltung (der angegeben Termin dient nur als "Dummy").
Nach erfolgreicher Anmeldung über Klips können die Unterlagen über Ilias abgerufen und heruntergeladen werden.

14525.0101 Die Geburt des modernen Asiens

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Do. 18.2.2016 10 - 12, 185 Ostasiatisches Seminar, 205

U.Niklas
I.Fritsch
S.Koehn

Eine über drei Semester sich erstreckende Vorlesungsreihe beginnt in diesem Semester mit historischen Entwicklungen und zeitgenössischen Gegebenheiten der heute wohl bedeutendsten Länder Asiens: China, Indien und Japan. Dabei werden Gemeinsamkeiten ebenso wie Unterschiede herausgearbeitet.

Die Vorlesungen im 1. Semester geben einen Einblick in folgende Themenschwerpunkte: Staats- und Gesellschaftsformen, Stadtentwicklung, Kolonialismus und Migration.

Bitte beachten Sie!

Dies ist keine Präsenzveranstaltung. Nach erfolgreicher Anmeldung über Klips können die Unterlagen über Ilias abgerufen und heruntergeladen werden.
Die Klausur findet am 18.2.2016, 10-12 Uhr, in Raum 2.05 im Ostasiatischen Seminar statt.

14569.2102 Language Theories: What seems to work (and what didn't)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 400

Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

V.Struckmeier

Everybody knows what language is, and how it works exactly: Speakers invent a couple of words, then string them together one way or the other. Language is therefore almost trivially easy to describe – after all, even two-year olds master it!

Every sentence from the preceding paragraph is completely, demonstrably, utterly false: Most language users do not "invent" very many words, in the normal course of affairs, nor do they "know" about the structures that these words occur in: It seems, rather, that we follow tacit rules and principles that we often cannot really explain (even when asked to do so). Nor do we really recall when or how we developed our language competence.

In this class, therefore, we will have a look at common preconceptions of language: How, where, and why do the old ("linear") descriptions of grammar fail, and phrase-structure grammars are (minimally) needed? Why are phrase-structure descriptions not particularly helpful when the learning task that the above-mentioned two-year old faces is concerned? Why is it that grammars that consider language a man-made "communication tool" run into problems – as do theories that rigidly deny that languages are shaped by their communicative function? How can linguistic theories hope to describe language acquisition in children? How do "mental" grammars relate (or not) to the neurological apparatus that executes the language processing in real brains, and in real-time?

We do not, as of right now, fully understand the complex phenomena that languages present us with. However, we can identify important phenomena and open questions, and see which linguistic theories seem to work for at least some of them. Last, but not least, we can also show which simple-minded kinds of theories are clearly, demonstrably, utterly false.

100 Plätze freigehalten für die Vergabe in KLIPS 2.0

14569.2103 English after 1700

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

T. Kohnen

This lecture will focus on the important developments of the English language during the 18th and 19th centuries, but will also address more recent changes in the history of English and relate them to ongoing language change. It will deal with the fields of spelling, phonology, morphology, syntax and lexis, and will also focus on topics involving society and culture and the major genres.

50 Plätze freigehalten für die Vergabe in KLIPS 2.0

Ingrid Tiekens-Boon van Ostade, *An Introduction to Late Modern English*. Edinburgh: Edinburgh University Press, 2009.

14569.2104 Australian Studies: Indigenous Languages of Australia

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Do. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

D. Adone

In this lecture we will take a close look at the Indigenous Languages of Australia, which are classified as Pama and Non-Pama languages with the Pama languages covering $\frac{3}{4}$ of the continent. One of the most striking characteristics of Australian languages is that they share similarities in their phonology, morphology and syntax. Differences are seen in the lexicon. In the first part of the course the relationship between the social organization and culture of the speakers including the nature of bilingualism that results from exogamy, avoidance languages, etc. will be discussed. In the second part, we will focus on the typical linguistic characteristics of these languages that make these languages unique.

100 Plätze freigehalten für die Vergabe in KLIPS 2.0

14569.2105 CCLS Lecture Series

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 18 - 19.30, 106 Seminargebäude, S21

D. Buncic
J. Egetenmeyer

The CCLS Lecture Series offers a forum to linguists from many different areas to present findings from current research. In this way, students will have access to up-to-date work done locally at the University of Cologne, as well as to work done internationally. Topics will cover a variety of languages, methodological approaches, and theoretical perspectives (see course list for detailed information). Individual class sessions will be divided up in a lecture part and a question and answer session. Open to all interested.

Students receive credit points (please check departmental regulations and study programmes) if, apart from attending the lecture series, they provide the following "Studienleistungen":

- 2 CPs: 1 summary of a lecture
 - 3 CPs: 2 summaries of lectures
- (alte KLIPS Nr: 41273)

14569.3101 Canadian Fiction from the 18th Century to WWII

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Do. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

H. Antor

In this series of lectures, we will follow the development of the Canadian novel and of Canadian short stories from the mid-eighteenth century to the end of the Second World War. This will provide us with a survey of how a postcolonial literature developed from colonial beginnings and from a period of only a marginal existence far away from the literary centres in London and New York to a state of blooming maturity with new Canadian literary centres at home. The question of the Canadianness of Canadian literature will be dealt with throughout the term, and we will take our analyses to the point where Canadian fiction has reached the threshold of international recognition. Interpretations of individual novels and short stories will be supplemented by a brief look at how Canadian critics have told the story of their country's literary development in the period covered. If you want to do some preliminary reading, I can recommend the following titles: Frances Brooke, *The History of Emily Montague* (1769); John Richardson, *Wacousta* (1832); Susanna Moodie, *Roughing It in the Bush* (1852); Lucy Maud Montgomery, *Anne of Green Gables* (1908); Stephen Leacock, *Sunshine Sketches of a Little Town* (1912); Sinclair Ross, *As For Me and My House* (1941); Hugh MacLennan, *Barometer Rising* (1941). All these novels are available in a cheap and reliable paperback edition in the "New Canadian Library" series (Toronto: McClelland & Stewart) or at www.canadiana.org.

For a survey of Canadian literature I recommend the following: Eva-Marie Kröller (ed.), *The Cambridge Companion to Canadian Literature*. Cambridge: Cambridge University Press, 2004.

Konrad Groß, Wolfgang Klooss and Reingard M. Nischik (eds.), Kanadische Literaturgeschichte.
Stuttgart: Metzler, 2005.
100 Plätze freigehalten für Belegung über KLIPS 2.0

14569.3102 An American Bestiary: Animals in American Literature, Art and Culture.

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 137

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

H. Berressem

On the background of the growing importance of 'animal studies,' the lecture provides a historical panorama of American art (literature, film, photography, painting) through the lens – if not the eyes – of fictional and real animals, from Leatherstocking's, Jack London's and Donna Haraway's dogs to Rin-Tin-Tin; from Herman Melville's 'Moby Dick' to King Kong; from E.A. Poe's "The Black Cat" to Tennessee Williams's 'Cat on a Hot Tin Roof'. These and other animals will be read as media through which to read America and its fictions about nature, culture, and finally, about itself.
40 Plätze freigehalten für Belegung über KLIPS 2.0

14569.3103 Vampires, Witches, and Werewolves: Gothic Creatures from the English Renaissance to the 21st Century

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

B. Neumeier

This lecture course will trace the cultural implications of gothic creatures from the English Renaissance to the 21st century. Continuities and changes in constructions of the vampire, the witch and the werewolf in Western cultural imagination will be explored with reference to a wide variety of genres ranging from Early Modern prose (Baldwin, Beware the Cat) and plays (Shakespeare, Macbeth; Middleton, The Witch; Rowley/Dekker/Ford, The Witch of Edmonton; Webster, The Duchess of Malfi), to 18th- and 19th-century novels (Polidori, The Vampyre; Sheridan LeFanu, Carmilla; Bram Stoker, Dracula) and stage versions (gothic melodrama), to gothic creatures on film from the early 20th century (Murnau, Nosferatu) to the present (Van Helsing, The Vampire Diaries).
100 Plätze freigehalten für Belegung über KLIPS 2.0

Der Kurs schließt mit einer obligatorischen Klausur.

14586.0500 Sprachenlandschaft im europäischen Norden

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, ab 22.10.2015

M. Järventausta

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die sprachliche Situation im europäischen Norden. Ausgehend von den heutigen Amts- bzw. Nationalsprachen in Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden wird ein Überblick über die historische Entwicklung und typologische Eigenschaften der nordgermanischen und ostseefinnischen Sprachen gegeben. Sozio- und kontaktlinguistische Fragen stehen im Mittelpunkt der synchronen Betrachtung, aber durch grammatische Skizzen der einzelnen Sprachen sollen auch strukturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten einerseits zwischen den insel- und festlandskandinavischen Sprachen, andererseits zwischen den skandinavischen Sprachen und dem Finnischen herausgearbeitet werden. Darüber hinaus wird die Situation der sprachlichen Minderheiten in den nordischen Ländern erörtert.

Ein Reader liegt ab Anfang Oktober im Geschäftszimmer des Instituts für Skandinavistik/Fennistik zur Abholung bereit.

Begleitende Literatur:

- Branch, M. 2009, Finnish. In: B. Comrie (ed.), The World's Major Languages. London/New York: Routledge (2. ed.). Kopiervorlage in der Fennistik-Bibliothek.
- Braunmüller, K. 2007, Die skandinavischen Sprachen im Überblick. Tübingen: Franke (= utb 1635).
- Groenke, U. 1998, Die Sprachenlandschaft Skandinaviens (= Germanistische Lehrbuchsammlung 25). Berlin: Weidler.
- Schellbach-Kopra, I. Finnisch. In: Enzyklopädie des europäischen Ostens. – Online zugänglich unter: <http://www.g.uni-klu.ac.at/eoo/Finnisch.pdf>

• Stampe Sletten, I. 2004: Nordens språk med rötter och fötter. – Online zugänglich in verschiedenen Sprachversionen unter: <http://www.norden.org/no/publikationer/publikasjoner/2004-008>

• Vikør, L. 1993, The Nordic languages. Their status and interrelations (= Nordic Language Secretariat; Publications 14). Oslo: Novus 1993.

14595.0003 **Aufstände, Attentate und Usurpationen im Hellenismus**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

P. Mittag

Die hellenistischen Könige waren häufig Fremdherrscher und kamen mit einem erstaunlich geringen administrativen Apparat aus. Die wichtigste Grundlage ihrer Macht bildete die Verfügungsgewalt über das Militär. Diese verhältnismäßig fragile Herrschaftsordnung wurde im Lauf der rund 300 Jahre hellenistischer Herrscher immer wieder von (meist indigenen) Aufständen sowie Attentaten und Usurpationen aus dem Kreis der unmittelbaren persönlichen Umgebung des Königs erschüttert. Ein Blick auf diese Krisensituationen eröffnet einen hervorragenden Zugang zum Verständnis des hellenistischen Königtums.

14595.0004 **Die Perserkriege**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 98

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56

J. Heinrichs

14595.0005 **Geschichte einer Provinz, Die Germania inferior, Teil I**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

H. Scholten

Roms Präsenz im Rheinland begann mit den Feldzügen Caesars gegen die Belger im Jahr 57 v. Chr. Erst unter Domitian, ca. 85 n. Chr., erhielt die Region des Niederrheins den Status einer regulären Provinz. Im Zusammenhang mit der römischen Expansion und der Umsetzung römischer Herrschaft wird der Prozess kultureller Anpassung in der Region eingehend erörtert. Die Romanisierung erfasste nahezu das gesamte Leben der einheimischen Bevölkerung einer römischen Provinz. Tacitus zufolge unterscheiden sich „Römer“ von „Barbaren“ vor allem durch ihre städtische Lebensweise, womit er einen wesentlichen Faktor, der die Romanisierung einer Region fördert, nennt: die Urbanisierung. Die Vorlesung bietet einen Überblick über die sozialen, politischen und kulturellen Entwicklungen der Region
Literatur in Auswahl:

W. Eck, Köln in römischer Zeit. Geschichte einer Stadt im Rahmen des Imperium Romanum. Mit einer Einführung in das Gesamtwerk von Hugo Stehkämper, Köln 2004.

Th. Grünwald (Hrsg.), Germania inferior. Besiedlung, Gesellschaft und Wirtschaft an der Grenze der römisch-germanischen Welt. In Verbindung mit Hans J. Schalles, Berlin 2001.

R. von Haehling/A. Schaub (Hrsg.), Römisches Aachen. Archäologisch-historische Aspekte zu Aachen und der Euregio, Regensburg 2013.

H.G. Horn (Hrsg.), Die Römer in Nordrhein-Westfalen, Stuttgart 1987.

M. Müller/H.-J. Schalles/N. Zielsing (Hrsg.), Colonia Ulpia Traiana. Xanten und sein Umland in römischer Zeit, Xantener Berichte, Sonderband, Geschichte der Stadt Xanten Band 1, Mainz 2008.

14595.0006 **Das römische Reich der Spätantike. Von der Mitte des 4. Jh.s bis zum Untergang des Weströmischen Reichs**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mo. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

E. Pack

Jones. A.H.M.: The Later Roman Empire 284-602. A Social, Economic and Administrative Survey, Oxford 1964, Ndr. 1973.

Demandt, Alexander: Die Spätantike, München 2007.

Pfeilschifter, René: Die Spätantike. Der eine Gott und die vielen Herrscher, München 2014.

14595.0203 **Presse, Zensur und Öffentlichkeit in Europa, 17.-18. Jh (K)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 132

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

B. Klesmann

Mit der Erfindung und Verbreitung des Buchdrucks ab Mitte des 15. Jh. begann eine europäische "Medienrevolution", deren Dynamik die Zukunft prägen sollte. Ab dem frühen 17. Jh. kam eine weitere Innovation hinzu: die Herstellung und Verbreitung wöchentlicher, später täglicher Nachrichtensammlungen in gedruckter Form. Der Siegeszug der Tageszeitung ab etwa 1650/1700 hat schon vereinzelt Zeitgenossen zu Reflexionen über Informationsvergabe, europäische Öffentlichkeit und Lektüregewohnheiten angeregt und bildet einen zentralen Ausgangspunkt des Aufklärungszeitalters. In der Vorlesung soll versucht werden, einen Überblick über die sich wandelnde Presselandschaft des 17. u. 18. Jh., über die Mechanismen obrigkeitlicher Regulierung und die gesellschaftlichen Konturen von Autoren- und Leserschaft zu geben. Ein Schwerpunkt wird auf den verschiedenen wissenschaftlichen Erklärungs- und Deutungsversuchen der Entwicklung der Presse bis zur Französischen Revolution liegen.

Johannes Arndt/Esther-Beate Körber (Hg.), Das Mediensystem im Alten Reich der Frühen Neuzeit (1600-1750), Göttingen 2010; Wolfgang Behringer (Hg.), Mediale Konstruktionen in der frühen Neuzeit, Affalterbach 2013; Astrid Blome/Holger Böning (Hg.), Presse und Geschichte. Leistungen und Perspektiven der historischen Presseforschung, Bremen 2008; Wilhelm Haefs/York-Gothart Mix (Hg.), Zensur im Jahrhundert der Aufklärung. Geschichte, Theorie, Praxis, Göttingen 2007.

14595.0204 Renaissance und Humanismus, Reformation und Konfessionalisierung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

H. Klüeting

Renaissance und Humanismus, Reformation und Konfessionalisierung sind - neben Entdeckungsreisen und europäischer Expansion und neben der 'Scientific Revolution' - ganz 'große Themen' der europäischen Geschichte des 15. bis 17. Jahrhunderts. Das gilt für die Allgemeine Geschichte ebenso wie für die Kulturgeschichte im weitesten Sinne, d.h. unter Einschluss der Philosophie-, Literatur- und Kunstgeschichte, aber auch für die Kirchen- und Theologiegeschichte. Räumlich führt die Vorlesung zunächst vor allem nach Italien, dann aber auch nach Deutschland, Frankreich, in die Niederlande und nach England. Die Vorlesung wird von umfangreichen Skripten und anderen schriftlichen und bildlichen Materialien begleitet (siehe dazu den Abschnitt BEMERKUNG).

Bitte tragen Sie sich nach Ihrer Anmeldung / Zulassung bei KLIPS durch eMail an Harm.Klüeting@t-online.de oder harm.klüeting@unifr.ch oder harm.klüeting@uni-koeln.de unter Angabe der Lehrveranstaltung in den Verteiler für die Vorlesungsskripten ein. Nur so erhalten Sie die Vorlesungsskripten.

Aston, Margaret (Hrsg.): The Panorama of the Renaissance, London 1996, dasselbe dt.: Panorama der Renaissance, Berlin 1996, dasselbe dt. u.d.T.: Die Renaissance - Kunst, Kultur und Geschichte, Düsseldorf 2003; Buck, August: Studien zu Humanismus u. Renaissance, Wiesbaden 1991; Burke, Peter: Die Renaissance, Berlin 1990; Delumeau, Jean: La civilisation de la Renaissance, Paris 1967 (1984), dasselbe dt.: Strahlende Renaissance, Stuttgart u.a. 2003; Fernández, Dominique (Hrsg.): Dictionnaire de la Renaissance, Paris 1998; Grendler, Paul F. (Hrsg.): Encyclopedia of the Renaissance, 6 Bde., New York 1999; Hale, John Rigby: The Civilization of Europe in the Renaissance, New York 1993, dasselbe dt.: Die Kultur der Renaissance in Europa, München 1994; Klüeting, Harm: Das Konfessionelle Zeitalter. Europa zwischen Mittelalter und Moderne. Kirchengeschichte und Allgemeine Geschichte, Bd. 1: Textband, Darmstadt 2007 (S. 98-108; aber auch sonst für die gesamte Vorlesung wichtig), Bd. 2: Anmerkungen - Literatur. Berlin 2009; Kristeller, Paul Oskar: Humanismus und Renaissance, 2 Bde., München 1973; Levi, Anthony: Renaissance and Reformation. The Intellectual Genesis, New Haven, Conn. 2002; Martin, John Jeffries (Hrsg.): The Renaissance. Italy and Abroad, London/New York 2003; Münkler, Herfried / Münkler, Marina (Hrsg.): Lexikon der Renaissance, München 2000 (2005); Porter, Roy / Teich, Mikuláš (Hrsg.): The Renaissance in National Context, Cambridge 1992; Tallon, Alain: L'Europe de la Renaissance, Paris 2006. - Weitere Literaturangaben, auch zu Reformation und Konfessionalisierung, in den Vorlesungsskripten (siehe dazu unter BEMERKUNG).

14595.0209 Geschichte der internationalen Politik von den 1970ern bis heute (H)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 188

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

J. Eckel

Die Vorlesung begreift die Jahrzehnte seit den 1970er Jahren als einen zusammenhängenden Zeitraum, der sich als Vorgeschichte unserer Gegenwart untersuchen und interpretieren lässt. Aus dieser Perspektive versucht sie, den Formwandel der internationalen Politik systematisch zu erschließen. Sie analysiert die Politik wichtiger staatlicher und nicht-staatlicher Akteure, prägende Konfliktmuster und Problemlagen sowie die Triebkräfte und Folgen der grundlegenden historischen Verschiebungen.

Thematisch geht es um die verschiedenen Stränge der Entspannungspolitik, den „zweiten Kalten Krieg“ und das Ende der kommunistischen Herrschaft in Osteuropa; um die oft als „Nord-Süd-Konflikt“ bezeichnete Auseinandersetzung zwischen Ländern des globalen Südens und den

Industriestaaten des Nordens um eine neue Weltwirtschaftsordnung; um globale Politikfelder wie Menschenrechte, Entwicklung oder Umwelt; um neue Formen internationaler Steuerung nach dem Ende des „Kalten Kriegs“ wie humanitäre Interventionen und UN-Friedensmissionen; um den „Krieg gegen den Terror“ und die Umbrüche in der arabischen Welt seit den Rebellionen von 2011; sowie um die Ausbreitung einer „neoliberalen“ Wirtschaftspolitik und die gesteigerte Krisenanfälligkeit des Weltwirtschaftssystems infolge des Aufstiegs internationaler Finanzmärkte.

Der Dozent der Veranstaltung wird Herr PD Dr. Jan Eckel sein.

Einführende Literatur: Melvyn P. Leffler/Odd Arne Westad (Hg.): Cambridge History of the Cold War, Bd. 3, Cambridge 2010; Paul M. Kennedy: Parlament der Menschheit. Die Vereinten Nationen und der Weg zur Weltregierung, München 2007; Odd Arne Westad: The Global Cold War. Third World Interventions and the Making of Our Times, Cambridge 2005; Mark Mazower: Governing the World. The History of an Idea, London 2012; Jost Dülffer/Wilfried Loth (Hg.): Dimensionen internationaler Geschichte, München 2012; Andreas Wirsching: Demokratie und Globalisierung. Europa seit 1989, München 2015.

14595.0215 Die Sowjetunion 1917 - 1941. Herrschaft, Gesellschaft und Kultur im ersten sozialistischen Staat

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 192

Di. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)

M. L e h m a n n

Die Vorlesung behandelt Kernelemente der sowjetischen Geschichte von der Revolution bis zum Überfall der Wehrmacht auf die Sowjetunion. Neben der Herausbildung der Herrschaftsstrukturen, der staatlichen Propaganda und den Konflikten in der Führungselite sollen vor allem die Entwicklung von Kultur und Gesellschaft unter dem Staatssozialismus behandelt und verschiedene Forschungsperspektiven hierzu thematisiert werden.

Hinweis: Die Vorlesung kann auch in Vorbereitung zur Veranstaltung 'Das Vielvölkerreich im Osten. Politik, Identität und Multiethnizität im Russischen Reich und der Sowjetunion (19./20.Jh.)' (AS) im SoSe 2016 besucht werden.

Ronald Suny, The Soviet Experiment. Russia, the USSR, and the Successor States. New York/Oxford 2010²

Sheila Fitzpatrick, Everyday Stalinism. Ordinary Life in Extraordinary Times. Soviet Russia in the 1930s, Oxford 1999

Dietmar Neutatz, Träume und Alpträume. Eine Geschichte Russlands im 20. Jahrhundert, München 2013

14595.0216 Osteuropa in der Frühen Neuzeit

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 121

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

C. S c h m i d t

14633.0001 Kirchengeschichte IV

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Mo. 10 - 11.30, 213 DP Heilpädagogik, Hörsaal H 162 (ehem. H11)

S. H e r m l e

In der Vorlesung wird die Kirchengeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts vorgestellt; Schwerpunkte sind:

- * die Reaktion der Kirchen - speziell der evangelischen Kirchen - auf die soziale Frage
 - * die Bedeutung des 9. November 1918
 - * die Haltung in den Kirchen zur Weimarer Republik
 - * die Stellung der Kirchen zum Nationalsozialismus
 - * der schwierige Neuanfang 1945
 - * die Entwicklung der Ökumene
- M.Greschat: Christentumsgeschichte II. Von der Reformation bis zur Gegenwart. Stuttgart 1997;
J.Wallmann: Kirchengeschichte Deutschlands seit der Reformation. Tübingen 4. Aufl. 1993.

14633.0004 Ethische Fragen des Lebensbeginns und des Lebensendes

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 75

Do. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I

H. Kreß

Im Umgang mit dem menschlichen Leben haben sich in den letzten Jahrzehnten erhebliche Umbrüche ereignet. Im Jahr 1978 wurde erstmals ein Kind nach außerkörperlicher Befruchtung (In-vitro-Fertilisation) geboren. Aktuelle Diskussionspunkte sind z.B. die Präimplantationsdiagnostik oder Samen- und Eizellspende. Intensive Debatten finden ebenfalls zum Lebensende, zur Sterbebegleitung und Sterbehilfe statt. Konkret geht es unter anderem um Patientenverfügungen oder die ärztliche Suizidbegleitung. Die Vorlesung erörtert Grundsatzfragen (ethisch, rechtspolitisch, kirchliche Stellungnahmen) und geht auf ausgewählte Einzelprobleme ein.

Literaturangaben erfolgen während des Semesters. Als vorläufige Hinweise: Ulrich H.J. Körtner u.a. (Hg.), Lebensanfang und Lebensende in den Weltreligionen, Neukirchener Verlag, 2006; H. Kreß, Medizinische Ethik, Kohlhammer Verlag, 2. erw. Aufl. 2009; Stefan Schulz u.a. (Hg.), Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, suhrkamp taschenbuch wissenschaft 1791, 2006; Zeitschrift für Evangelische Ethik 2015, Heft 2, Themenheft "Suizidbeihilfe".

14679.0009 Das (gemalte) Bild der Großstadt im Impressionismus (Dozentin: Anna Gehlen)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), 2.212 (Theaterraum)

A. Gehlen
T. Blisniewski

Dozentin: Kunsthistorikerin Anna Gehlen, Vertretung für Dr. Blisniewski

Das Bild der Großstadt und diese als Bildthema, vor allem die französische Hauptstadt Paris, ändert sich Ende des 19. Jahrhunderts einschneidend. Der veränderte städtische Raum mit seinen breiten Boulevards, Parks, den Blockbauten und Bahnhöfen wurde als neuartiger, ästhetischer Gegenstand der Kunst entdeckt. Neben den architektonischen und städtebaulichen Veränderungen war das Leben in der Stadt nun aber auch von der Gesichtsllosigkeit und Unpersönlichkeit geprägt, die mit dieser Modernität einhergingen. Das Bild der Großstadt wandelt sich im Impressionismus von einem präzisen und statischen Überblickswerk zu vielen unmittelbar wahrgenommenen Momenten – zu den abwechslungsreichen, sich verändernden Motiven einer modernen Metropole.

An Werken, wie beispielsweise denjenigen Claude Monets, Gustave Caillebottes oder Camille Pissarros, werden diese großstädtischen Motive, verbunden mit den Charakteristika der impressionistischen Malweise sowie die neuen malerischen Perspektiven erarbeitet. Palmbach, Barbara: Paris und der Impressionismus, Weimar 2001. The Impressionists and the City, hg. v. Mary Anne Stevens, New Haven 1993

14679.0010 Exkursion: „Artspace, offspace, any space? It's still rock'n roll to me.“ – Junge Off-Space-Szene in Köln und Düsseldorf (Dozentin: Anna Gehlen)

2 SWS; Exkursion; Max. Teilnehmer: 30

Mo., n. Vereinb

A. Gehlen
T. Blisniewski

Verbindliche Vorbesprechung am 26.10.2015 um 14:00 Uhr im Intermedia Lab, Raum 2.205 (214).

Dozentin: Kunsthistorikerin Anna Gehlen, Vertretung für Dr. Blisniewski

Mehrere Tagesexkursionen im Raum Köln/Düsseldorf, Exkursionstermine werden in der Vorbesprechung vereinbart. (Der o.g. Termin MO 10-12 stimmt nicht, ist nur ein Dummy!!)

Anmeldung: Zusätzlich zu KLIPS bitte persönlich per Mail bei: gehlen.anna@gmail.com

Es wird eine verbindliche Vorbesprechung stattfinden. Der Termin zur Vorbesprechung (Teilnahme zwingend!!) wird zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.

Seit den 70er Jahren entwickelt sich in Deutschland die unabhängige und nicht-kommerzielle Off-Space Szene (in Anlehnung an den amerikanischen „Off-Broadway“), die sich bewusst von Institution und Galerien, dem Kunstmarkt distanziert. So schaffen die Macher, meist Künstler und Kulturschaffende, eine Spielwiese für junge Künstler, einen Raum für Experimente und Reflexion von urbanem Raum und zeitgenössischer Gesellschaft.

In Köln und Düsseldorf ist eine aktive, experimentierfreudige und auch richtungsweisende Off-Space Szene entstanden, die sich stetig wandelt und wächst.

Im Rahmen der Exkursion werden ausgewählte Off-Space Räume und deren Veranstaltungen besucht und mit den Betreibern unter anderem Fragen bezüglich Motivation, Finanzierung und

Hindernissen erörtert. Welche Rolle spielen Räumlichkeiten, nach welchen Kriterien wird das Ausstellungsprogramm gestaltet und wie wichtig ist der Event-Charakter von Vernissagen.

Es wird eine verbindliche Vorbesprechung stattfinden. Der Termin zur Vorbesprechung (Teilnahme zwingend!!) wird zu Vorlesungsbeginn bekannt gegeben.

14679.0011 Exkursion nach Berlin

2 SWS; Exkursion; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 14.12.2015 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), 2.205 (Laborraum Lehre)

11.2.2016 - 14.2.2016 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block+SaSo

Exkursion nach Berlin.

T. Blisniewski

Die Exkursion führt in Berliner Museen und widmet sich der Kunst VOR dem 20. Jahrhundert. Auf jeden Fall besuchen wir gemeinsam die Gemäldegalerie, die Alte Nationalgalerie und das Bode-Museum.

Im Dezember wird es einen Vorbesprechungstermin geben. Dieser ist absolut verbindlich für die Teilnahme! Wer daran nicht teilnehmen kann, sendet eine Ersatzperson; andernfalls ist eine Teilnahme an der Exkursion nicht möglich!

Die An- und Abreise erfolgt individuell. Sowohl der 11. und der 14. Februar sind volle Exkursionstage, und beginnen um 10:30 h bzw. enden um 17:00 h. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung von An- und Abreise.

Voraussichtlich ist für Sie der Eintritt in die Museen kostenlos.

14679.0013 Zufall als operatives Prinzip in der Kunst des 20. Jahrhunderts bis heute (Dozentin: Anna Gehlen)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), 2.205 (Laborraum Lehre)

A. Gehlen

T. Blisniewski

Dozentin: Kunsthistorikerin Anna Gehlen, Vertretung für Dr. Blisniewski

Die Erfahrung der Unvorhersehbarkeit reizt und lockt den Künstler. So macht er sich den Zufall zu Nutzen und beginnt vor allem ab dem frühen 20. Jahrhundert den Zufall als operatives Prinzip in seinen künstlerischen Schaffensprozess einzugliedern. Dabei kann der Zufall verschiedenste Funktionen einnehmen, er kann Operator, Medium, Werkzeug oder Mittel zum Zweck sein. Kurz: Ihm wird vom Künstler ein schöpferisches Potential zugesprochen, dem aber auch stets die Gefahr der Beliebigkeit bei wohnt.

Die verschiedenen Charakteristika der Verwendung des Zufalls in der Kunst werden von den Anfängen des 20. Jahrhunderts bis heute betrachtet. Beginnend mit Werken, wie den Collagen von Hans Arp und Marcel Duchamp, über die Entwicklung und den Vergleich von Rastermalerei, unter anderem von Ellsworth Kelly oder Gerhard Richter, bis hin zu performativen Arbeiten Marina Abramovics oder Tino Sehgal's. Zufall als Prinzip. Spielwelt, Methode und System in der Kunst des 20. Jahrhunderts, hg. v. Bernhard Holeczek/Lisa von Mengden, Ludwigshafen 1992. Janaecke, Christian: Kunst und Zufall. Analyse und Bedeutung, Nürnberg 1995.

14679.0014 Filmanalyse: Ästhetik und Dramaturgie des Horrorfilms

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block B (Aula), 2.212 (Theaterraum)

M. Hein

Im Genre-Film wiederholen sich die Basis-Geschichten der christlich-jüdischen Kulturtradition. Ihre Urbilder und Archetypen finden sich in unzähligen intermedialen Varianten wieder und sind scheinbar beliebter denn je. So entfalten Horrorfilme aus narrativen Mustern, ästhetischen Standards und Stereotypen des Genres ein großes innovatives Potenzial an filmischer Ästhetik. Das Unheimliche entsteht, indem das Alltägliche durch filmische Stilmittel zum Schreckbild mutiert und in der Vorstellung der Zuschauer Furcht hervorruft. Filme jedoch, die auf bloßen Horror-Effekten basieren und in platter Mimesis Gewalt reproduzieren, gehören nicht zum Seminar-Programm. Bestandteile des wissenschaftlichen Diskurses sind anhand aussagekräftiger Filmbeispiele: Methoden der Filmanalyse, Kategorien der Filmästhetik sowie rezeptionsästhetische Aspekte des Horror-Genres.

1. Grundlagen

Freud, Sigmund, Das Unheimliche (1919). In: Ges. Werke Bd. 12, Frankfurt/M 1986, S. 229- 268

Bal, Mieke: Narratology. Introduction to the Theory of Narrative, Toronto und London 1985

Ryan, Marie-Laure (Hrsg): Narrative across Media: The Languages of Storytelling, Univ. of Nebraska Press 2004

Rieser, Martin (Hrsg), New Screen Media: Cinema, Art, Narrative, BFI Publ. 2004

Branigan, Edward: Narrative Comprehension and Film, London-New-York 1992

Bordwell, David: Narration in the Fiction Film, Madison 1985

2. Filmtheorie/Genretheorie/Horrorfilm

Altmann, Rick, Film/Genre, BFI Publishing 1999

Baumann, Hans D., Horror. Die Lust am Grauen, Weinheim 1999

Eder, Jens, Dramaturgie des populären Films, Hamburg 1999

Felix, Jürgen (Hrsg), Moderne Film-Theorie, Mainz 2002

Faulstich/Korte (Hrsg), Fischer Filmgeschichte, 5 Bde, Frankfurt 1995 ff

Grant, Berry (Hrsg), Film Genre Reader II, Austin 1995

Müller, E., Genre. In: Rainer Rother (Hrsg), Sachlexikon Film, Reinbek 1997

Bornemann, Katrin: Carneval der Affekte. Eine Genretheorie. Marburg, 2009

Seeßlen, Georg, Fernand Jung, Horror. Grundlagen des populären Films, Marburg 2006

Roloff, B./Seesslen, G (Hrsg), Grundlagen des populären Films, 10 Bde, Reinbek 1979 ff

Vossen, Ursula, Horrorfilm, Reclam, Stuttgart 2004

3. Filmanalyse

Faulstich, W., Einführung in die Filmanalyse, Tübingen 1980

Knut Hicketier, Film- und Fernsehanalyse, Stuttgart 1996

Mikos, Lothar, Film- und Fernsehanalyse

Steinmetz, Rüdiger, Grundlagen der Filmästhetik, 2005, Stuttgart

Beil, B., Kühnel J., Neuhaus Chr. (Hrsg), Studienhandbuch Filmanalyse, Stuttgart 2012

14682.0024

Big Band

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 19.30 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 3.115 (Musik-
saal), ab 28.10.2015

M. Bartelt

Seit nunmehr 28 Jahren gibt es dieses Ensemble, seither wurden zahllose Konzerte an unterschiedlichsten Orten und zu verschiedensten Gelegenheiten gegeben.

Die Proben finden mittwochs in der Aula der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät statt.

Programmschwerpunkt ist natürlich der Big Band Jazz, es werden aber auch Programme aus den Bereichen Musical, Pop- und Rockmusik erarbeitet. Jede/r kann teilnehmen (nicht nur MusikstudentInnen)! Einzige Voraussetzung ist das einigermaßen sichere Beherrschen eines Big Band-typischen Instrumentes. Blechbläser (Trompeten und Posaunen) sind nach wie vor besonders gefragt.

Da es nicht in jedem Semester freie Plätze in der Big Band gibt, werden interessierte Studierende gebeten sich bis ca. 4 Wochen vor Semesterbeginn mit dem Leiter Marcus Bartelt per Email in Verbindung zu setzen: mbartelt@uni-koeln.de

14682.0026

Con Voc - Kammerchor des Instituts für Musikpädagogik

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 18 - 19.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 3.115 (Musik-
saal), ab 27.10.2015

M. Reif

- nomen est omen - das Kammerensemble des Institutes für Musikpädagogik das mit der Stimme arbeitet möchte sich Ihnen vorstellen:

Wir singen Literatur von der Renaissance bis zur Gegenwart. Einen Schwerpunkt legen wir auf chorische Stimmbildung und Klang im Chor.

Erwartet werden eine bildungsfähige Singstimme und sicheres Erfassen und Nachsingen von Tonhöhen und Tonfolgen.

14682.0027 Folklore-Ensemble

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 3.128, ab
26.10.2015

Diederich

Musizieren in offener Besetzung, Schwerpunkt in diesem Semester: Lieder und Tänze aus den Ländern Europas und einschließlich Klezmer-Musik; Erarbeiten eines Programmes für das Folklore-Konzert am Ende des Semesters.

Das Spielen eines Instrumentes ist für die Teilnahme am Ensemble erforderlich.

14682.0066 Bläser-Ensemble

1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 12 - 12.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 3.115 (Musik-
saal), ab 28.10.2015

C. Müller

Wir erarbeiten Stücke von der Renaissance bis Stevie Wonder in variablen Bläserbesetzungen.

14987.0003 Ringvorlesung zur Wirtschaftspolitik WS 15/16

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-Kö-
nig-HS

A. Wambach

Ringvorlesung: „Demographischer Wandel – Fakten, Prognosen, Herausforderungen und Chancen“

Thema:

Von „Demografischer Wandel bedroht die Sozialsysteme“ über „Schockzahlen – stirbt Deutschland aus?“ zu „Der demografische Wandel ist eine Chance“ – unzählige Schlagzeilen verkünden die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft. Häufig stehen die damit verbundenen Implikationen für die Rentenversicherung im Fokus. Diese Betrachtung greift aber zu kurz. Die Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung, wie sie in Deutschland und auch anderen Industrienationen zu beobachten ist, hat Einfluss auf eine Vielzahl von Lebensbereichen. Betroffen sind neben den Sozialversicherungen auch der Arbeitsmarkt und die Personalpolitik der Unternehmen, die Immobilien- und Kapitalmärkte, die Kommunen als Anbieter von Daseinsvorsorgeleistungen und vieles anderes mehr.

Die Ringvorlesung des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln beschäftigt sich im Wintersemester 2015/2016 mit den Auswirkungen des demographischen Wandels. In insgesamt zwölf Vorträgen diskutieren renommierte Referenten spezielle Fragen, die sich aus den Veränderungen der Altersstruktur ergeben: Was wissen wir aus den Statistiken? Welche Aussagekraft haben Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung? Welche Strategien eignen sich für Unternehmen, um das Wissen und die Erfahrung älterer Mitarbeiter lange nutzen zu können? Ist ein höheres Lebensalter automatisch gleichzusetzen mit einer längeren Pflegephase und höheren Gesundheitskosten? Welche Rolle spielen familiäre und freundschaftliche Beziehungen zwischen den Generationen? Wie bestimmt der demographische Wandel die finanzielle Entwicklung in den Kommunen?

Adressaten:

Die Ringvorlesung richtet sich an die Mitglieder aller Fakultäten der Universität zu Köln, Gasthörer/-innen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen.

Zertifikat und Credit-Points:

Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen. Voraussetzung für den Erhalt von Credit-Points ist eine verbindliche Anmeldung und das Anfertigen von zwei Essays (je 5 Seiten) zu zwei ausgewählten Sitzungen. Der Erwerb von Credit-Points ist nur für maximal 90 Studierende möglich. Die Plätze und Themen werden nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben.

Achtung: verlängerte Anmeldefrist – Anmeldungen noch bis zum 16.10. möglich.

Die verpflichtende Anmeldung erfolgt über:

<http://www.iwp.uni-koeln.de/veranstaltungen/ringvorlesung/>

M A T H E M A T I K / I N F O R M A T I K

M a t h e m a t i k

- 14722.0000 Vorkurs für Studienanfänger (14.9. - 9.10.)**
Vorlesung/Übung
k.A., n. Vereinb N . N .
Mo - Fr 9-11 Uhr Vorlesung im Geo-/Bio-Hörsaal (Zülpicher Str. 47)
Mo - Fr ab 11 Uhr Übungen in mehreren Gruppen (n. Vereinb.)
- 14722.0001 Analysis I**
4 SWS; Vorlesung
Mo. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B G . S w e e r s
In der Vorlesung werden die reellen und komplexen Zahlen, Grenzwerte und Stetigkeit sowie die Differential- und Integralrechnung in einer Variablen behandelt. Diese Vorlesung ist der erste Teil des Vorlesungszyklus über Analysis, der für Studierende der Mathematik (Bachelor Mathematik und Bachelor Wirtschaftsmathematik) obligatorisch ist. Analysis und Lineare Algebra bilden die Grundlage für alle weiterführenden Vorlesungen und Seminare in Mathematik und Physik. Allen Studienanfängern der genannten Fachrichtungen wird empfohlen, an dem vor Semesterbeginn angebotenen Vorkurs in Mathematik teilzunehmen. Zweck dieses Besuchs ist die Auffrischung der Schulkenntnisse sowie die Gewöhnung an den universitären Arbeitsstil. Näheres dazu finden Sie auf der Homepage des Mathematischen Instituts.
Königsberger, Konrad. Analysis 1. Springer-Lehrbuch, ISBN: 3-540-52006-6
Walter, Wolfgang. Analysis 1. Springer-Lehrbuch, ISBN: 3-540-20388-5
Forster, Otto. Analysis 1 Differential- und Integralrechnung einer Veränderlichen, Viehweg studium ISBN: 3-8348-0088-0
Bröcker, Theodor. Analysis 1. Bibliografisches Institut, ISBN: 3-411-15681-3
Spivak, Michael. Calculus. Publish or Perish Inc/ Cambridge University Press, ISBN: 0521867444
- 14722.0002 Übungen zur Analysis I**
2 SWS; Übung
k.A., n. Vereinb G . S w e e r s
In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

2 St. in verschiedenen Gruppen nach Vereinbarung

14722.0003 Lineare Algebra I

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

P.Littelmann

Die Vorlesung "Lineare Algebra I" ist der erste Teil einer zweisemestrigen Vorlesung und bildet die Grundlage für alle weiterführenden mathematischen Vorlesungen. Es werden die Grundzüge der Linearen Algebra behandelt: lineare Gleichungssysteme, Matrizen, Determinanten, Vektorräume, lineare Abbildungen und Diagonalisierbarkeit.

Allen Studienanfänger/innen wird empfohlen, an dem vor Semesterbeginn (14.9.-9.10.2015) angebotenen Vorkurs in Mathematik teilzunehmen. Er dient der Auffrischung der Schulkenntnisse sowie der Gewöhnung an den universitären Arbeitsstil.

G. Fischer, Lineare Algebra

K. Jänich, Lineare Algebra

14722.0004 Übungen zur Linearen Algebra I

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

P.Littelmann
B.Schumann

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Aktive Teilnahme an den Übungen ist unbedingt erforderlich.

2 St. in verschiedenen Gruppen nach Vereinbarung

14722.0005 Mathematik für Lehramtsstudierende I

6 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Di. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Do. 16 - 17.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

S.Kliem

Die Vorlesung "Mathematik für Lehramtsstudierende I" (mit Übungen) ist der erste Teil einer zweisemestrigen Pflichtveranstaltung für Studierende des Lehramtes Mathematik.

Der Inhalt der Vorlesung ergibt sich aus der Modulbeschreibung in den Modulhandbüchern. Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung angegeben.

Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur ist die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die Kriterien werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung angegeben.

14722.0006 Übungen zur Mathematik für Lehramtsstudierende I

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

S.Kliem

In den Übungen wird der Umgang mit den in der Vorlesung behandelten Begriffen und Aussagen anhand von Beispielen und kleinen Problemen gefestigt. Die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben ist für das Verständnis der Vorlesung erforderlich und Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur.

2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

14722.0007 Analysis III

4 SWS; Vorlesung

Mo. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

H.Geiges

14722.0008 Übungen zur Analysis III

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

H.Geiges

2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

14722.0009 Algorithmische Mathematik und Programmieren

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

A. Kuno th

Diese Vorlesung ist eine Einführung in elementare Konzepte der Numerischen Mathematik. Dieses Teilgebiet der Angewandten Mathematik befasst sich mit der approximativen Lösung unterschiedlicher mathematischer Probleme, für die dies theoretisch oder exakt nicht möglich oder zu aufwendig ist.

Inhalte der Vorlesung:

- Maschinenzahlen und Fehleranalyse
- Lösung linearer Gleichungssysteme (LR- und QR-Zerlegung)

Ein wesentliches Element der Numerik ist die praktische Umsetzung auf dem Rechner. Daher werden sowohl theoretische wie auch Programmieraufgaben in Matlab gestellt. Es ist geplant, parallel zur Vorlesung (freiwillige) Präsenzübungen zum Erwerb von Matlab-Kenntnissen in den Cip-Pools des Mathematischen Instituts anzubieten.

Die Vorlesung wird im SS 2016 mit der Numerik I fortgesetzt.

Vorkenntnisse: Analysis I/II, Lineare Algebra I/II

Weitere Informationen mit Eintragung in die Übungsgruppen etc. unter <http://www.mi.uni-koeln.de/AG-Kuno th/de/left/lehre/>.

Die Vorlesung (2 SWS) und die zugehörigen Übungen (2 SWS) werden in den reakkreditierten Bachelorstudiengängen Mathematik, Wirtschaftsmathematik und Lehramt GymGe/BK Mathematik zusammen mit 6 Leistungspunkten bewertet.

W. Dahmen, A. Reusken, Numerik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, 2. korr. Auflage, Springer 2008, ISBN 978-3-540-76492-2 (Print), 978-3-540-76493-9 (Online)

P. Deuffhard, A. Hohmann, Numerische Mathematik I, de Gruyter, Berlin 2002, ISBN 3-110-17182-1

M. Hanke-Bourgeois, Grundlagen der numerischen Mathematik und des wissenschaftlichen Rechnens, B.G. Teubner, Stuttgart 2002, ISBN 3-8351-0090-4

14722.0010 Übungen zu Algorithmischer Mathematik und Programmieren

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

A. Kuno th
S. Ger ster

2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

14722.0011 Algebra

4 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

S. Zwegers

Die Vorlesung Algebra ist Grundlage für viele weiterführende Veranstaltungen, zum Beispiel in der Zahlentheorie, Darstellungstheorie, Kommutativen Algebra, Algebraischen Geometrie, Algebraischen Topologie etc. und sollte deshalb eigentlich von jedem Studierenden der Mathematik gehört werden. Es werden die mathematischen Grundstrukturen wie Gruppen, Ringe und Körper behandelt, sowie Galoistheorie und ihre Anwendungen in der Geometrie und beim Lösen von Gleichungen. Die Vorlesung ist für Studierende ab dem dritten Semester gedacht. Vorausgesetzt werden die Anfängervorlesungen.

G. Fischer, Lehrbuch der Algebra
S. Bosch, Algebra

14722.0012 Übungen zur Algebra

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

S. Zwegers
H. Deppe

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft, und es werden Beispiele behandelt. Aktive Teilnahme an den Übungen ist erforderlich.
2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

14722.0013 Gewöhnliche Differentialgleichungen

4 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

D. Horstmann

Oft werden zeitabhängige Prozesse in der Natur, der Wirtschaft oder auch in technischen Bereichen mithilfe von Differentialgleichungen modelliert. Eine gewöhnliche Differentialgleichung (DGL) ist eine Gleichung, bei der eine gesuchte Funktion, die von genau einer Variablen abhängt, mit ihren ebenfalls unbekanntenen Ableitungen in Zusammenhang gebracht wird. Durch das Lösen dieser Gleichung kann man die gesuchte Funktion unter Umständen explizit bestimmen oder aber mithilfe der Gleichung qualitative Aussagen über das Verhalten der gesuchten Funktion formulieren. In der Vorlesung wird die grundlegende Theorie der gewöhnlichen Differentialgleichungen behandelt (u.a. explizite Lösungen spezieller Gleichungen, allgemeine Existenzsätze, lineare Systeme) und theoretische Aussagen anhand von Beispielen näher erläutert. Kenntnisse in Analysis und linearer Algebra (aus den ersten beiden Semestern) werden vorausgesetzt.

Der Besuch ist allen Studierenden zu empfehlen, die an Anwendungen der Mathematik in Wirtschaft und Naturwissenschaften interessiert sind. Hierbei richtet sich die Vorlesung auch an Studierende des Lehramts und ist den Bereichen A, D zuzuordnen.

Als vorlesungsbegleitende Literatur werden u.a. die nachfolgenden Lehrbücher und Skripten empfohlen:

H. Heuser: Gewöhnliche Differentialgleichungen: Einführung in Lehre und Gebrauch, Vieweg +Teubner Verlag; Auflage: 6., akt. Aufl. 2009 (28. April 2009)

G. Sweers: Notizen zur Vorlesung Gewöhnliche Differentialgleichungen Wintersemester 2012/2013, <http://www.mi.uni-koeln.de/~gsweers/skripte.html>

W. Walter: Gewöhnliche Differentialgleichungen: Eine Einführung, Springer; Auflage: 7., Neubearb. u. erw. Aufl. 2000

14722.0014 Übungen zu Gewöhnlichen Differentialgleichungen

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

D. Horstmann

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.
2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

14722.0015 Einführung in die Stochastik

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

N. N.

14722.0016 Übungen zur Einführung in die Stochastik

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

N. N.

2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

14722.0017 Elementare Differentialgeometrie

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Mi. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

S. Sabatini

Die Vorlesung Elementare Differentialgeometrie richtet sich an Studierende ab dem 3. Semester und ist auch im Rahmen des Lehramtsstudiums sehr zu empfehlen. Wir behandeln die klassische Theorie von Kurven und Flächen im dreidimensionalen Raum. Im Zentrum steht die lokale und globale Geometrie von Flächen, zu deren Beschreibung verschiedene Krümmungsgrößen dienen. In der Vorlesung werden wir den Satz von Gauß-Bonnet beweisen, der die Euler-Poincaré Charakteristik mit der Gauß-Krümmung in Verbindung bringt.

Darüber hinaus wird eine Einführung in die Theorie der Mannigfaltigkeiten gegeben. Diese Räume bilden die Grundlage für weitere Teile der modernen Differentialgeometrie, Topologie und Physik. Erforderliche Vorkenntnisse:

Analysis I&II und Lineare Algebra I&II, oder Mathematik für Physiker I&II

C. Bär: Elementare Differentialgeometrie, de Gruyter, 2001.

M. P. do Carmo: Differentialgeometrie von Kurven und Flächen, Vieweg, 1983.

- 14722.0018 Übungen zur Elementaren Differentialgeometrie**
 2 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
 2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung
 S. Sabatini
- 14722.0019 Algebraische Geometrie**
 4 SWS; Vorlesung
 Mo. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
 Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
 I. Burban
 In der algebraischen Geometrie untersucht man geometrische Objekte, die sich als Lösungsmengen von Polynomgleichungen darstellen lassen. Dabei werden einerseits geometrische Fragestellungen mit Methoden der Algebra behandelt und andererseits algebraische Aussagen geometrisch interpretiert.
 Der Schwerpunkt der Vorlesung liegt auf dem Studium von affinen und projektiven Varietäten. Daneben ist ein Ausblick auf weiterführende Themen wie Singularitäten und deren Auflösungen, Schemata und Kohomologie usw. geplant.
 Die Vorlesung baut auf algebraischen Grundkenntnissen auf, wie sie etwa im vorangegangenen Aufbaumodul "Kommutative Algebra und algebraische Geometrie" vermittelt wurden.
- 14722.0020 Übungen zur Algebraischen Geometrie**
 2 SWS; Übung
 k.A., n. Vereinb
 I. Burban
- 14722.0021 Numerische Mathematik II**
 4 SWS; Vorlesung
 Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
 Do. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
 A. Klawonn
 Die Vorlesung baut auf die Vorlesung Numerische Mathematik I auf. Es werden numerische Verfahren zur Lösung nichtlinearer Gleichungssysteme und von Eigenwertaufgaben behandelt. Des Weiteren wird eine Einführung in die Numerik gewöhnlicher und einfacher hyperbolischer und parabolischer partieller Differentialgleichungen gegeben. Dabei sollen auch einfache analytische Lösungsverfahren sowie Existenz- und Eindeutigkeitsaussagen behandelt werden. Zur numerischen Lösung der Differentialgleichungen werden Differenzenverfahren betrachtet und dabei sowohl deren Konvergenztheorie als auch deren Implementierung. Die Vorlesung schließt den einführenden Überblick über Standardverfahren der Numerischen Mathematik ab, der mit der Vorlesung Numerische Mathematik I begonnen wurde. Gleichzeitig findet eine Einführung in das wichtige Gebiet der Numerik gewöhnlicher und partieller Differentialgleichungen statt, zu dem es in den folgenden Semestern Anschlussvorlesungen und Seminare geben wird.
 Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
- 14722.0022 Übungen zur Numerischen Mathematik II**
 2 SWS; Übung
 Mo. 10 - 11.30, ab 26.10.2015
 Mo. 12 - 13.30, ab 26.10.2015
 Di. 8 - 9.30, ab 27.10.2015
 Do. 8 - 9.30, ab 29.10.2015
 Do. 16 - 17.30, ab 29.10.2015
 A. Klawonn
 M. Kühn
 P. Radtke
 Die Übungen zur Vorlesung Numerische Mathematik II dienen dem besseren Verständnis der Vorlesung. Fragen und Probleme werden in kleinen Gruppen diskutiert. Der in der Vorlesung behandelte Stoff wird mit Hilfe von Übungsaufgaben vertieft, die von den Studierenden außerhalb der Übung bearbeitet werden.
- 14722.0023 Numerik partieller Differentialgleichungen II**

4 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

G. G a s s n e r

Gegenstand der Vorlesung sind moderne numerische Verfahren hoher Ordnung und deren mathematische Grundlagen zur Lösung von hyperbolischen Erhaltungsgleichungen. Hyperbolische Erhaltungsgleichungen beschreiben Probleme z. B. aus der Akustik, Elektromagnetik, Astrophysik, Aerodynamik und Ozeanographie.

Aus der Vielzahl an bekannten Methoden liegt der Fokus dieser Vorlesung auf den Discontinuous Galerkin Verfahren. Diese Verfahren bieten eine hohe Genauigkeit auf unstrukturierten Gittern und sind besonders gut für massiv parallele Rechnerarchitekturen geeignet. Obwohl diese Methoden auf einer schwachen Formulierung der partiellen Differentialgleichung basiert, zeigen neueste Forschungsergebnisse eine enge Verwandtschaft zu Finite-Differenzen als auch Finite-Volumen Methoden. Diese theoretischen als auch praktische Aspekte sind unter anderem Inhalt der Vorlesung.

Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

14722.0024 **Übungen zur Numerik partieller Differentialgleichungen II**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

G. G a s s n e r

In den Übungen werden die theoretischen und insbesondere die praktischen Aspekte der Numerik partieller Differentialgleichungen vertieft.

Die Übungen werden als ca. 4 Projektaufgaben gestellt, welche die Studierenden unter Anleitung bearbeiten. Dabei werden insbesondere die in der Vorlesung konstruierten Verfahren von den Studierenden in einem Computerprogramm (Programmiersprache beliebig) implementiert und validiert.

14722.0025 **Variationsrechnung**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

B. K a w o h l

Die Vorlesung "Variationsrechnung" beschäftigt sich mit Optimierungsproblemen in unendlichdimensionalen Räumen, z.B. in Sobolevräumen. Die Variationsrechnung ist insbesondere ein wichtiges Werkzeug zur Behandlung nichtlinearer partieller Differentialgleichungen. In der Vorlesung stehen nach einer Einführung in klassische Probleme die sogenannte direkte Methode und die Lösung von Euler-Lagrange-Gleichungen im Mittelpunkt. Vorkenntnisse in Funktionalanalysis und/oder partiellen Differentialgleichungen sind erwünscht. Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Mathematik und Physik.

14722.0026 **Übungen zur Variationsrechnung**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

B. K a w o h l

M. K ü h n

S. L i t t i g

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Aktive Teilnahme an den Übungen ist unbedingt erforderlich.

14722.0027 **Numerik partieller Differentialgleichungen III**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

Fr. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

A. K u n o t h

Nicht nur aufgrund massiv gesteigerter Rechnerleistungen können numerische Simulationen für immer komplexere Probleme angegangen werden. Insbesondere neuartige, meist auf Multiskalenformulierungen basierende Algorithmen haben in den letzten Jahren deutliche Effizienzsteigerungen bewirken können.

Die Vorlesung zielt auf den Einsatz solcher modernen Verfahren zur Simulation unterschiedlicher Probleme, die durch partielle Differentialgleichungen (partial differential equations, PDEs) beschrieben werden können.

Das erste Drittel der Vorlesung wird finanzmathematische Probleme des Option-Pricing behandeln, die mittels verallgemeinerter Black-Scholes-Gleichungen modelliert werden. Speziell werden moderne Multilevel-basierte Methoden zur Valuation amerikanischer Optionen mit stochastischer Volatilität diskutiert, die auf Finite-Elemente-Ansätze für freie Randwertprobleme einer parabolischen partiellen Differentialgleichung führen.

Das zweite Drittel befasst sich mit stationären nichtlinearen elliptischen PDEs und deren Lösung mittels adaptiver Waveletmethoden. Wir werden uns der Konvergenzanalyse und dem Beweis der optimalen Komplexität solcher Methoden widmen. Letzteres erfordert neuartige algorithmische Konzepte wie die approximative Anwendung nichtlinearer Operatoren in Waveletbasen.

Darauf aufbauend werden im letzten Drittel der Vorlesung die immer wichtiger werdenden PDE-beschränkten Kontrollprobleme behandelt. Hierbei handelt es sich um Optimierungsprobleme, die unter PDE-Nebenbedingungen zu lösen sind. Wir werden uns schließlich mit solchen Kontrollproblemen befassen, bei denen die zugrundeliegende PDE stochastische Koeffizienten haben kann. Die effiziente numerische Behandlung solcher Probleme erfordert grundsätzliche neue mathematische Techniken über Karhunen-Loève-Entwicklungen.

Begleitend zur Vorlesung wird ein Seminar angeboten. Die erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar im Masterstudium bei Prof. Kunoth ist Voraussetzung für die Vergabe eines Masterarbeitsthemas in der AG Kunoth.

Vorkenntnisse: Numerik I/II, Numerik partieller Differentialgleichungen I (speziell Variationsformulierungen elliptischer PDEs und Finite Elemente). Vorkenntnisse der Numerik partieller Differentialgleichungen II (Multigrid- und Waveletmethoden) sind hilfreich, aber nicht notwendig. Bei Bedarf werden entsprechende Vorlesungsskripte bereitgestellt.

Weitere Informationen mit Eintragung in die Übungsgruppen etc. unter <http://www.mi.uni-koeln.de/AG-Kunoth/de/left/lehre/>.
Originalarbeiten

14722.0028 **Übungen zur Numerik partieller Differentialgleichungen III**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

A. Kunoth
C. Mollet

14722.0029 **Integrable Systeme**

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

Fr. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

M. Kunze

In der Vorlesung Integrable Systeme wird zunächst eine Einführung in die Hamiltonschen Systeme gegeben (Grundlagen, symplektische Geometrie, erzeugende Funktionen, Störungstheorie). Anschließend wird der Satz von Liouville-Arnold über Integrabilität behandelt. Schließlich werden auch unendlich-dimensionale integrable Systeme (wie die kubische nichtlineare Schrödinger-Gleichung) mit Hilfe der sogenannten "inversen Streuung" betrachtet. Voraussetzung für die Teilnahme sind gute Kenntnisse in Analysis.

14722.0030 **Übungen zu Integrable Systeme**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. Kunze

14722.0031 **Algebraische Topologie**

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

A. Lytchak

In der Vorlesung werden algebraische Invarianten topologischer Räume untersucht, an erster Stelle die Homologie- und Kohomologie-Gruppen. Diese recht aufwändig definierten Invarianten zählen die Löcher der Räume und liefern Ergebnisse, die die Anschauung widerspiegeln, so etwa die Aussage, dass eine Sphäre ein Loch in der maximalen Dimension und keine Löcher in kleineren Dimensionen hat. Diese algebraischen Invarianten haben zahlreiche geometrische Konsequenzen, z.B. mehrere klassische Fixpunktsätze.

Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse der Topologie, etwa im Umfang einer einsemestrigen Vorlesung, wobei die Fundamentalgruppe nur eine kleine Randrolle spielen wird. Ferner sollten Teilnehmer der Vorlesung etwas Erfahrung über Moduln und Ringe, in erster Linie über abelsche Gruppen, aus einer einführenden Vorlesung in Algebra mitbringen.

Die Vorlesung richtet sich an fortgeschrittene Bachelorstudenten und an Masterstudenten.

A. Hatcher: Algebraic Topology

14722.0032 Übungen zur Algebraischen Topologie

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

A. Lytchak
C. Lange

14722.0033 Wahrscheinlichkeitstheorie II

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

H. Schmidli

Die Vorlesung Wahrscheinlichkeitstheorie II richtet sich an Studierende, die Wahrscheinlichkeitstheorie I gehört haben. Wir betrachten verschiedene Modelle und Werkzeuge der Stochastik. Eine besondere Rolle spielen dabei stochastische Prozesse, die für die Anwendungen in der Statistik, Finanz- und Versicherungsmathematik, Physik wie auch in der Biologie wichtig sind.

Kenntnisse aus der Vorlesung Wahrscheinlichkeitstheorie I sind notwendig.

Zum Verständnis jeder Vorlesung ist die aktive Teilnahme an den Übungen notwendig.

Bauer, H. (2002). Wahrscheinlichkeitstheorie. Fifth edition. de Gruyter, Berlin.

Feller, W. (1968). An Introduction to Probability Theory and its Applications, 3. Auflage, Band I und II. Wiley, New York.

Klenke, A. (2006). Wahrscheinlichkeitstheorie. Springer-Verlag, Heidelberg.

Rolski, T., Schmidli, H., Schmidt, V. und Teugels, J. (1999). Stochastic Processes for Insurance and Finance. Wiley, Chichester.

14722.0034 Übungen zur Wahrscheinlichkeitstheorie II

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

H. Schmidli
M. Schmeck

14722.0035 Lie-Gruppen und homogene Räume

4 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

G. Thorbergsson

In der Vorlesung wird eine Einführung in die Theorie der Lie-Gruppen und der homogenen Räume gegeben.

F. Warner, Foundations of differentiable manifolds and Lie groups. (Kapitel 3 über Lie-Gruppen).

J. Cheeger und D. Ebin, Comparison theorems in Riemannian geometry. (Kapitel 3 über homogene Räume).

14722.0036 Übungen zu Lie-Algebren und homogenen Räumen

2 SWS; Übung
k.A., n. Vereinb

G.Thorbergsson
N.N.

14722.0037 Konvexe Optimierung

4 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal E

F.Vallentin

In der modernen konvexen Optimierung nimmt die semidefinite Optimierung eine zentrale Position ein. Semidefinite Optimierung ist eine Verallgemeinerung der linearen Optimierung, bei der man lineare Funktionen über positiv semidefinite Matrizen optimiert, die linearen Nebenbedingungen unterworfen sind. Eine große Klasse konvexer Optimierungsprobleme kann man mit Hilfe der semidefiniten Optimierung modellieren. Auf der einen Seite gibt es Lösungsalgorithmen für semidefinite Optimierung, die in der Theorie und in der Praxis effizient sind. Auf der anderen Seite ist semidefinite Optimierung ein viel benutztes Werkzeug von besonderer Eleganz.

Ziel des Moduls ist die Vermittlung einer Einführung in die theoretischen Grundlagen, in algorithmische Techniken und in mathematische Anwendungen aus Kombinatorik, Geometrie und Algebra.

Nach erfolgreicher Teilnahme werden Studierende in der Lage sein,

- die grundlegenden Konzepte der semidefiniten Optimierung zu erklären,
- Beispiele aus Kombinatorik, Geometrie und Algebra, die man mit Hilfe von semidefiniter Optimierung modellieren kann, anzugeben,
- Semidefinite Programme mit Hilfe von Computersoftware zu lösen,
- Optimierungsprobleme als semidefinite Programme zu modellieren.

Desweiteren wird die Befähigung zu selbstständiger Arbeit mit Hilfe von einschlägiger Fachliteratur vermittelt. Die Übungen dienen neben der Vertiefung des Vorlesungsstoffs auch dem Erwerb von Kommunikationsfähigkeit und Präsentationskompetenz.

Inhalte des Moduls

1. Konische Optimierung: Konvexe Kegel, Konische Programme, Dualitätstheorie
2. Semidefinite Optimierung: Eigenwertoptimierung, Relaxierung quadratischer Programme
3. Das MAXCUT-Problem: Goemans-Williamson Algorithmus, Grothendieck-Ungleichung
4. Packungen und Färbungen in Graphen: Lovasz Theta Funktion, perfekte Graphen
5. Determinantenmaximierung: Loewner-John Ellipsoid
6. Das Kusszahlproblem: Die Schranke von Delsarte, Goethals und Seidel
7. Polynomielle Optimierung: Quadratsummen, Positivstellensätze
8. Algorithmen: Innere-Punkte-Methode, Ellipsoidmethode

A. Ben-Tal, A. Nemirovski - Lectures on modern convex optimization

S. Boyd, L. Vandenberghe - Convex Optimization

M. Laurent, F. Vallentin - Semidefinite optimization: Theory and applications in combinatorics, geometry, and algebra

14722.0038 Übungen zur Konvexen Optimierung

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

F. Vallentin
M. Dostert
J. Rolfes

Die Übungen dienen neben der Vertiefung des Vorlesungsstoffs auch dem Erwerb von Kommunikationsfähigkeit und Präsentationskompetenz.

14722.0039 Algebraische Zahlentheorie

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

H. Deppe

Die Zahlentheorie gilt nach Gauß als "Königin der Mathematik". Eine grundlegende Frage in der Zahlentheorie ist die nach der Lösbarkeit von algebraischen Gleichungen mit ganzen (oder rationalen) Zahlen. Hierfür ist es oft hilfreich, den Zahlenbereich zu erweitern und verallgemeinerte ganze Zahlen in einem Zahlkörper (endliche Körpererweiterung von \mathbb{Q}) zu betrachten, wie z.B. die gaußschen Zahlen $\mathbb{Z}[i]$ in $\mathbb{Q}[i]$.

In der Vorlesung untersuchen wir die algebraische Struktur von Zahlkörpern und ihren zugehörigen ganzen Zahlen. Wie in \mathbb{Z} können wir auch hier Primzahlen definieren. Der Satz von der eindeutigen Primfaktorzerlegung gilt allerdings nicht in allen Zahlkörpern; im Allgemeinen können wir aber zumindest eine eindeutige Zerlegung in Primideale finden. In diesem Zusammenhang zeigen wir die Endlichkeit der Klassenzahl, die Auskunft über die (Nicht-)Eindeutigkeit der Primfaktorzerlegung gibt, und den Dirichletschen Einheitsatz. Weiterhin betrachten wir u.a. Kreisteilungskörper, Lokalisierungen und (je nach Zeit) die p -adischen Zahlen, ein zahlentheoretisches Analogon der reellen Zahlen mit ungewöhnlichen Eigenschaften und vielen wichtigen Anwendungen.

Vorausgesetzt werden Kenntnisse der Vorlesungen Lineare Algebra I und II sowie Algebra. Jürgen Neukirch: Algebraische Zahlentheorie. Springer-Verlag. online verfügbar unter

<http://link.springer.com/book/10.1007/978-3-540-37663-7>.

14722.0040 Praxisbeispiele der numerischen Finanzmathematik

2 SWS; Vorlesung

Fr. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

P. Heider

In der Vorlesung Praxisbeispiele der numerischen Finanzmathematik werden Grundlagen und Modelle der numerischen Finanzmathematik anhand von Anwendungsfällen vorgestellt. Numerische Verfahren sind in der heutigen Finanzwelt nicht mehr wegzudenken. In der Vorlesung werden Modelle zur Bewertung und Steuerung von derivativen Finanzprodukten behandelt. Die notwendigen Hilfsmittel werden vorgestellt und mit Praxisbeispielen vertieft.

Die Vorlesung ist inhaltlich mit der Vorlesung Grundlagen der Numerischen Finanzmathematik von Herrn Prof. Dr. Seydel abgestimmt.

14722.0041 Grundlagen der Numerischen Finanzmathematik

2 SWS; Vorlesung

Do. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

R. Seydel

Inhalt:

Moderne Finanzprodukte wie Optionen sind heute unentbehrlich zum Begrenzen von Risiken. Beispiele aktueller Anwendungen finden sich auch im Energiebereich. Zur Berechnung/Bewertung müssen numerische Methoden angewendet werden. Diese Vorlesung gibt eine Einführung.

Im ersten Kapitel wird eine Einführung in Grundlagen der Modellierung gegeben. Zwei weitere Kapitel widmen sich numerischen Methoden der Stochastik, insbesondere der Berechnung von Zufallszahlen nach vorgegebenen Verteilungen und der Anwendung von Monte-Carlo-Methoden bei der Bewertung von Optionen. Ein weiterer Schwerpunkt wird ein Kapitel sein, das Optionen mit Hilfe von partiellen Differentialgleichungen bewertet. Schließlich werden auch analytische Zugänge vorgestellt, die den Vorteil haben, dass Genauigkeit und Aufwand bekannt sind.

Hörer:

Die Vorlesung ist vor allem für den Masterstudiengang der Wirtschaftsmathematik geeignet, dürfte aber auch für andere Hauptfach-Mathematik-Studiengänge (auch Bachelor) von Interesse sein. Sinnvolle Grundlagen der Mathematik sind elementare Kenntnisse von Numerik I und von Differentialgleichungen. Aus der Betriebswirtschaftslehre sind Vorlesungen über Optionen

zu empfehlen. Kenntnisse von Wahrscheinlichkeitstheorie und Numerik II können von Vorteil sein, sind aber nicht Bedingung. - Besonders hingewiesen sei auf die dazu passende Vorlesung Praxisbeispiele der numerischen Finanzmathematik von Privat-Dozent Dr. Pascal Heider.

Internet:

Ein Skriptum, das weite Teile der Vorlesung abdeckt, kann von der Homepage

www.compfin.de

heruntergeladen werden. Auf dieser Homepage findet sich auch die ergänzende Themensammlung Topics for Computational Finance.

R. U. Seydel: Tools for Computational Finance. Springer, 5th Edition, London 2012

(Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.)

14722.0042

Proseminar über Analysis

2 SWS; Proseminar

Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

M. Kunze

Das Proseminar zur Analysis hat Fourier-Reihen zum Thema, Teilnahmevoraussetzung sind gute Kenntnisse in Analysis.

Eine Vorbesprechung findet statt am Freitag, 10. Juli 2015 um 15h in Seminarraum 1 (S1), Erdgeschoss. Das Proseminar ist auf 14 TeilnehmerInnen beschränkt.

Sollten Sie zum Termin der Vorbesprechung verhindert sein, melden Sie sich bitte im Sekretariat bei Frau Jenkins (njenkins@math.uni-koeln.de).

14722.0044

Jacobiformen

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts

K. Bringmann

Im Seminar über Jacobiformen werden, anhand des Buches "The Theory of Jacobi Forms" von M. Eichler und D. Zagier, die Grundlagen aus der Theorie der Jacobiformen besprochen.

Behandelt werden unter anderem die folgenden Themen: Transformationsformeln, Beziehungen zu Modulformen, Eisensteinreihen, Thetareihen, die Thetazerlegung und Dimensionsformeln.

Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar sind gute Kenntnisse in Funktionentheorie und Zahlentheorie.

14722.0045

Seminar über Fallstudien zur Industriemathematik

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

L. Brüll

Im Seminar diskutieren wir Fallbeispiele zum Einsatz mathematischer Methoden in der Industrie.

Im Vordergrund stehen dabei natürlich die konkreten industriellen Fragestellungen. Die Seminarteilnehmer sollen sich anhand von Originalarbeiten in diese Aufgaben einarbeiten, die mathematische Modellierung nachvollziehen und die vorgeschlagene analytische bzw. numerische Lösung kritisch diskutieren. Die Beispiele entstammen unterschiedlichsten Anwendungsbereichen, wobei die verfahrenstechnische Prozesssimulation stärker vertreten sein wird.

Das Seminar richtet sich an Studierende im Hauptstudium mit einem naturwissenschaftlichen Nebenfach. Modellierungserfahrungen sind sehr hilfreich. Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar sind sehr gute Kenntnisse der Vorlesungen Gewöhnliche Differentialgleichungen und Numerik I, II. Sie können sich zu diesem Seminar unter der Telefonnummer 0214/30 21340 (Fr. Greiner) bis zum 11. September 2015 anmelden. Die Seminarvorbesprechung findet am 19. Oktober 2015, um 16.00 Uhr s.t. im Seminarraum 2 (Raum 204) des Mathematischen Instituts statt.

14722.0046

Homologische Algebra

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

I. Burban

Homologische Algebra ist ein relativ junges Teilgebiet der Mathematik, welches seinen Ursprung in Arbeiten von David Hilbert und Henri Poincaré hat. Heutzutage spielen ihre Methoden eine wichtige Rolle in der algebraischen Geometrie, der algebraischen Topologie, der Darstellungstheorie sowie in der modernen Analysis und der theoretischen Physik.

Das Ziel des Seminars "Homologische Algebra" ist die abgeleiteten Funktoren Tor und Ext einzuführen und mit ihrer Hilfe den klassischen Syzygiensatz von Hilbert zu beweisen.

- 14722.0047 Numerik für hyperbolische Erhaltungsgleichungen**
2 SWS; Seminar
Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314) G. G a s s n e r
In diesem Seminar werden aktuelle Entwicklungen im Bereich der Numerik hyperbolischer Erhaltungsgleichungen anhand wissenschaftlicher Veröffentlichungen erarbeitet. Dabei liegt der Fokus auf numerische Verfahren wie sie in aktuellen Forschungscodes verwendet und weiterentwickelt werden.

In Anlehnung an die Vorlesung Numerik partieller Differentialgleichungen II werden insbesondere Verfahren hoher Ordnung auf unstrukturierten Gittern vertieft.

Dieses Seminar ist deshalb eine optimale Ergänzung zur Vorlesung.
- 14722.0048 Seminar über Topologie**
2 SWS; Seminar
Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204) H. G e i g e s
- 14722.0049 Dynamische Systeme in der Ökonomie**
2 SWS; Seminar
Fr. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005) F. G i a n n a k o p o u l o s
Inhalt:

Im Seminar werden wir das Problem der Stabilität und Instabilität von Ruhelagen sowie der Existenz und orbitaler Stabilität periodischer Lösungen in mathematischen Modellen für dynamische ökonomische Prozesse (Konjunkturzyklen, dynamische IS-LM-Modelle, Goodwin-Modelle, Multiplikator-Akzelerator-Modelle, ...) behandeln. Die zugehörigen Modelle bestehen aus gekoppelten nichtlinearen Differentialgleichungen mit und ohne Zeitverzögerung.

Fundierte Kenntnisse über gewöhnliche Differentialgleichungen und dynamische Systeme werden vorausgesetzt.

Anmeldung:

Zu diesem Seminar können Sie sich unter der Email-Adresse fotos.giannakopoulos@gmx.de bis zum 30. September 2015 anmelden.
- 14722.0050 Seminar zur Numerischen Mathematik II**
2 SWS; Seminar
Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005) A. K l a w o n n
Das Seminar schließt sich an die Vorlesung Numerische Mathematik I an. Es sollen Verfahren zur iterativen Lösung großer linearer und nichtlinearer Gleichungssysteme behandelt werden. Im ersten Teil werden Krylovraumverfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme betrachtet. Dabei handelt es sich um die wichtigste Klasse von Iterationsverfahren, die derzeit in der Praxis verwendet werden. Krylovraumverfahren wurden in einer von Jack Dongarra und Francis Sullivan herausgegebenen Ausgabe von Computing in Science and Engineering (Vol. 2(1), 2000) in die Top10 der wichtigsten numerischen Algorithmen des 20. Jahrhunderts aufgenommen und haben seitdem nichts an Bedeutung eingebüßt. Iterative Verfahren zur Lösung nichtlinearer Gleichungssysteme haben wichtige Anwendungen in der nichtlinearen Optimierung und der Lösung nichtlinearer partieller Differentialgleichungen. Ausgehend vom klassischen Newtonverfahren sollen verschiedene Varianten behandelt werden.

Das Seminar bietet sich insbesondere als Vorbereitung auf eine Bachelorarbeit an und wird den Studierenden empfohlen, die eine Vertiefung in der Numerischen Mathematik planen.

Interessierte Studierende melden sich bitte für das Seminar bis zum 21. August 2015 per Email (axel.klawonn@uni-koeln.de) an. Die Vorbesprechung und Vergabe der Themen findet am 11. September, um 11:00 Uhr im Mathematischen Institut statt.
- 14722.0051 Drei-dimensionale Mannigfaltigkeiten**
2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

A. Lytchak

Das Seminar setzt nur Kenntnisse der Anfängervorlesungen sowie grundlegende Kenntnisse der Topologie (z.B. Fundamentalgruppe) voraus und richtet sich an Master- und fortgeschrittene Bachelorstudierende. Die Teilnehmer sollen anhand eigener Vorträge Themen zur Topologie von dreidimensionalen Mannigfaltigkeiten erarbeiten. Behandelt werden können zum Beispiel Knoten, Heegard-Zerlegungen, Chirurgie, Dehn-Twists, Dehns Lemma, die Brieskorn-Konstruktion, verzweigte Überlagerungen, JSJ-Zerlegung, sowie die Poincaré-Sphäre.

Das Seminar wird als Blockseminar stattfinden. Interessenten melden sich bitte bei Dominic Jänichen (djaenich@math.uni-koeln.de).

A. Hatcher, Notes on Basic 3-Manifold Topology

J. Milnor, Collected Papers Vol. 2: The Fundamental Group, Publish or Perish, 1995.

V. Praslov, A. Sossinski, Knots, Links, Braids and 3-Manifolds, American Mathematical Society, 1996

14722.0052 Seminar über industrielle Anwendungen

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

T. Mrziglod

Im Seminar sollen aktuelle Arbeiten zu industriellen Anwendungen mathematischer Methoden besprochen werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Anwendungen und Methodenentwicklung aus den Bereichen Datenanalyse und datenbasierte Modellierung sowie Versuchsplanung.

Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar sind gute Kenntnisse in Differentialgleichungen, Numerischer Mathematik (Numerik von Differentialgleichungen, Optimierung) und Grundkenntnisse in Statistik. Sie können sich unter der Telefonnummer 0214/30-27516 oder email-Adresse Thomas.Mrziglod@bayer.com bis zum 31. Juli 2015 anmelden. Eine Vorbesprechung soll im Laufe August im Mathematischen Institut stattfinden.

14722.0053 Characteristic classes

2 SWS; Seminar

Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

S. Sabatini

The Seminar Characteristic Classes is addressed to Bachelor, Master and PhD students with a strong background in Algebraic Topology. Every student attending should give at least one talk based on one of the sections of the book "Characteristic classes" by John W. Milnor and James D. Stasheff. Possibly we are going to cover material from other sources, depending on the interest of the people attending.

John W. Milnor, James D. Stasheff, "Characteristic classes".

Allen Hatcher, "Vector Bundles and K Theory".

14722.0054 Seminar über Stochastische Prozesse für die Versicherungsmathematik

2 SWS; Seminar

Do. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

H. Schmidli

Im Seminar Stochastische Prozesse für die Versicherungsmathematik betrachten wir verschiedene Modelle, die zur Modellierung eines Versicherungsportfolios in der Sachversicherungsmathematik dienen. Zuerst betrachten wir spezielle Verteilungen, die für Groß- und Kleinschadenmodellierung wichtig sind, sowie Verteilungen des Gesamtschadens. Nach dem klassischen Risikomodell betrachten wir auch moderne Konzepte wie stückweise deterministische Markov Prozesse und wenden diese auf moderne Modelle für den Überschuss eines Versicherungsportfolios an. Kenntnisse aus der Vorlesung Wahrscheinlichkeitstheorie I sind notwendig.

Eine Vorbesprechung findet am Dienstag 14. Juli um 10:00 im Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts statt.

Rolski, T., Schmidli, H., Schmidt, V. und Teugels, V. (1999). Stochastic Processes for Insurance and Finance. John Wiley & Sons, Chichester.

14722.0055 Seminar Fourier Analysis

2 SWS; Seminar

Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

G. Sweers

Seminar Fourier Analysis

Fourier Analysis hat viele Anwendungen sowohl in der reinen als auch angewandten Mathematik.

Wir werden im Seminar uns die Grundlagen anschauen anhand des folgenden Buches:

- Elias M. Stein, Rami Shakarchi, Fourier Analysis. An Introduction. Princeton Lectures in Analysis, 1. Princeton University Press, Princeton, NJ, 2003. xvi+311 pp. ISBN: 0-691-11384-X

Neben Analysis 1 und 2 braucht man Kenntnisse von Integralen und Funktionentheorie. Das Seminar ist geeignet für Masterstudierende und Bachelorstudierende, wenn sie die ebengenannten Kenntnisse besitzen.

14722.0056 Seminar über Differentialgeometrie

2 SWS; Seminar

Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

G.Thorbergsson
N.N.

Im Seminar über Differentialgeometrie werden ausgewählte Kapitel der Riemannschen Geometrie behandelt.

Es wird eine Vorbesprechung am 15. Juli um 14 Uhr im Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts stattfinden. Interessenten, die an der Vorbesprechung nicht teilnehmen können, sollten sich bei Frau Neola Jenkins melden (sekrthor@math.uni-koeln.de, 470-5730).

14722.0057 Konvexe Geometrie

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

F.Vallentin
F.Heymann

Ziel des Seminars Konvexe Geometrie wird es sein, sich gemeinsame, verschiedene, moderne und klassische Resultate aus dem Gebiet der konvexen Geometrie zu erarbeiten. Z.B. das Upper-Bound-Theorem für Polytope von McMullen, das Flattening-Lemma von Johnson-Lindenstrauss, das Theorem von Minkowski-Hlawka über die Existenz von dichten Kugelpackungen.

Anmeldung und Vorbesprechung: Do, 30.7. um 13 Uhr, Seminarraum Weyertal 80.

1. A. Barvinok - A Course in Convexity, AMS, 2002

2. P.M. Gruber - Convex and Discrete Geometry, Springer, 2007

3. J. Matousek - Lectures on Discrete Geometry, Springer, 2001

14722.0058 Seminar über Zahlentheorie und Kryptologie

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

S.Zwegers
H.Deppe

Die Kryptologie beschäftigt sich mit der Untersuchung von Verfahren, deren Ziel es ist, Nachrichten zwischen berechtigten Personen auszutauschen, ohne dass unberechtigte Personen auf den Inhalt der Nachrichten zugreifen können. In dem Seminar werden wir neben den zahlentheoretischen Grundlagen der Kryptologie auch kryptographische Verfahren besprechen. Es sollen z.B. Primzahltests, diskrete Logarithmen, elliptische Kurven, Blockchiffren, der DES-Algorithmus, das RSA-Verschlüsselungsverfahren, das Diffie-Hellman-Verfahren, sowie kryptographische Hashfunktionen behandelt werden. Über die Anmeldung zum Seminar informiert die Internetseite: <http://www.mi.uni-koeln.de/~szwegers/krypt.html>.

Der erste Seminartermin (am Montag, 19. Oktober 2015) dient als Vorbesprechung.

J. Buchmann, Einführung in die Kryptographie, Springer-Verlag

14722.0059 Vor- und Nachbereitung eines Schulpraktikums für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

2 SWS; Seminar

Di. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

H.Feldhoff

Diese fachdidaktische Veranstaltung (Bereich E) richtet sich an Studierende im Hauptstudium, die ein Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen anstreben.

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Schulpraktikums bilden eine Einheit und sind Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises im Fachdidaktik-Modul des Lehramtsstudiengangs. Das Praktikum wird in fünf aufeinanderfolgenden Wochen in der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt. Dabei sollen die Studierenden die Berufsrealität der Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen und durch Erfahrungen in der Schule Schwerpunkte für das Studium setzen. In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachlehrkräften der Schulen sollen sie Unterricht beobachten, analysieren, planen und in mehreren Unterrichtsstunden (oder Teilen davon) erproben. Der Umfang der Hospitationen und Unterrichtsversuche im Fach Mathematik beträgt mindestens 6 Stunden pro Woche, sollte aber nach Möglichkeit deutlich darüber liegen.

Praktikumszeitraum August/September 2015:

Die Nachbereitung des im August/September 2015 stattfindenden Praktikums erfolgt zu den vereinbarten Terminen. Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich.

Praktikumszeitraum Februar/März 2016:

Die Anmeldung und eine erste Vorbesprechung zu diesem Praktikum finden am Dienstag, dem 20.10.2015, um 16:00 h (!) im Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts statt. Die persönliche Anmeldung zu dieser Veranstaltung am oben genannten Termin ist unbedingt erforderlich. An diesem Tag werden weitere Termine (ab Januar 2016, jeweils dienstags, 17:45 h) zur Praktikumsvorbereitung vereinbart. Darin sollen die wichtigsten Aspekte der Beobachtung, Planung und Durchführung von Mathematikunterricht angesprochen und die Vortragsthemen für die Nachbereitung vergeben und erläutert werden.

Die Nachbereitung des Praktikums findet im Sommersemester 2016 in Form von kurzen Seminarvorträgen (voraussichtlich dienstags um 17:45 h) oder schriftlichen Berichten über die schulpraktischen Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt.

Die Anwesenheit bei der Vor- und Nachbereitung ist obligatorisch für den Erwerb des Praktikums Scheins.

14722.0060 Vor- und Nachbereitung eines Schulpraktikums für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

2 SWS; Seminar

Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

W. Piechatzek

Diese fachdidaktische Veranstaltung (Bereich E) richtet sich an Studierende im Hauptstudium, die ein Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen anstreben.

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Schulpraktikums bilden eine Einheit und sind Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises im Fachdidaktik-Modul des Lehramtsstudiengangs. Das Praktikum wird in fünf aufeinanderfolgenden Wochen in der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt. Dabei sollen die Studierenden die Berufsrealität der Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen und durch Erfahrungen in der Schule Schwerpunkte für das Studium setzen. In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachlehrkräften der Schulen sollen sie Unterricht beobachten, analysieren, planen und in mehreren Unterrichtsstunden (oder Teilen davon) erproben. Der Umfang der Hospitationen und Unterrichtsversuche im Fach Mathematik beträgt mindestens 6 Stunden pro Woche, sollte aber nach Möglichkeit deutlich darüber liegen.

Praktikumszeitraum September/Oktober 2015:

Die Nachbereitung des im August/September/Oktober 2015 stattfindenden Praktikums erfolgt zu den vereinbarten Terminen. Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich.

Praktikumszeitraum Februar/März 2016:

Die Anmeldung und eine erste Vorbesprechung zu diesem Praktikum finden am Dienstag, dem 20.10.2015, um 16:00 (!) h in Seminarraum 3 des MI (Raum 314) statt.

Das persönliche Erscheinen zur Vorbesprechung ist unbedingt erforderlich.

An diesem Tag werden weitere Termine (ab Januar 2016, jeweils dienstags, 16:00 h) zur Praktikumsvorbereitung vereinbart. Darin sollen die wichtigsten Aspekte der Beobachtung, Planung und Durchführung von Mathematikunterricht angesprochen und die Vortragsthemen für die Nachbereitung vergeben und erläutert werden. Die Nachbereitung des Praktikums findet im SS 2016 in Form von kurzen Seminarvorträgen (voraussichtlich dienstags um 16:00 h) oder schriftlichen Berichten über die schulpraktischen Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt. Die Anwesenheit bei der Vor- und Nachbereitung ist obligatorisch für den Erwerb des Praktikums Scheins.

14722.0061 Reading seminar for PhD students "Mock Thetafunktionen"

2 SWS; Seminar

Do. 12 - 13.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts

K. Bringmann

Im Seminar werden wir Literatur und Veröffentlichungen zum Thema "Mock Thetafunktionen" besprechen.

14722.0062 Arbeitsgemeinschaft Symplektische Topologie

2 SWS; Seminar

- Mi. 12.15 - 13.45, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204) H. Geiges
S. Sabatini
- In der Arbeitsgemeinschaft Symplektische Topologie werden Originalarbeiten aus dem Bereich der Kontaktgeometrie und der Symplektischen Topologie besprochen, und die Teilnehmer tragen über eigene Arbeiten vor.
- 14722.0063 Seminar für Examenskandidaten** P. Littellmann
- 2 SWS; Seminar
- Di. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
- Im Seminar für Examenskandidaten berichten Examenskandidaten über ihre Arbeiten oder Arbeitsgebiete. Außerdem werden bei Interesse Themen oder Gebiete vorgestellt, die sich für Examenskandidaten eignen. Interessent/innen wenden sich bitte per email an peter.littellmann@math.uni-koeln.de
- 14722.0064 Semiklassische Analysis und Darstellungstheorie** P. Littellmann
I. Burban
G. Marinescu
A. Huckleberry
M. Zirnbauer
- 2 SWS; Seminar
- Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)
- Im Seminar "Semiklassische Analysis und Darstellungstheorie" werden Resultate aus der semiklassischen Analysis und Darstellungstheorie diskutiert, die relevant sind für die statistischen Spektraleigenschaften Hamiltonscher Operatoren, Quantum Korrelationen in Systemen mit Symmetrien, asymptotische Entwicklung des Bergmankerns und Toeplitz Operatoren, Berezin Toeplitz Quantisierung, asymptotische Verteilung der Nullstellen von homogenen Polynomen.
- 14722.0065 Arbeitsgemeinschaft Komplexe Analysis** G. Marinescu
- 2 SWS; Seminar
- Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Übungsraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum -119)
- Im Seminar Komplexe Analysis sollen Begriffe aus der Komplexen Analysis und Geometrie anhand von Beispielen und konkreten Problemen erarbeitet werden. Dieses Seminar kann auf eine Masterarbeit vorbereiten und ist Studierenden empfohlen, die sich für eine Diplom-, Master-, oder Doktorarbeit in meiner Arbeitsgruppe interessieren.
- 14722.0066 Seminar für Bachelor/Master der Versicherungsmathematik** H. Schmidli
- 2 SWS; Seminar
- Mi. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
- Im Seminar für Bachelor/Master tragen Bachelor- und Masterstudierende der Versicherungsmathematik über ihre aktuellen Arbeiten vor. Es bietet ein Diskussions- und Informationsforum zu den verschiedenen Themen, die von den Studierenden bearbeitet werden. Die Vorträge stehen auch zukünftigen Bachelor/Master als Vorbereitung auf die Bachelor-, Masterarbeit offen.
- 14722.0067 Seminar über Geometrie** A. Lytchak
G. Thorbergsson
- 2 SWS; Seminar
- Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
- Im Seminar über Geometrie berichten Masterstudenten und Doktoranden über ihre Arbeit.
- 14722.0068 Oberseminar Zahlentheorie und Modulformen** K. Bringmann
S. Zwegers
- 2 SWS; Oberseminar
- Mo. 12 - 13.30, 158a MI/SCAI Pavillon, Übungsraum 2 des Mathematischen Instituts
- Im Oberseminar Zahlentheorie und Modulformen werden Forschungsergebnisse der Teilnehmer und externer Gäste vorgetragen.

- 14722.0069 Oberseminar Automorphe Formen (AKLS)**
 2 SWS; Oberseminar
 k.A., n. Vereinb
 K. Bringmann
 S. Zwegers
 Das Oberseminar Automorphe Formen findet alternierend in Aachen, Köln, Lille und Siegen als Blockveranstaltung statt.
- 14722.0070 Numerische Simulation**
 2 SWS; Oberseminar
 Do. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)
 G. Gassner
 Das Oberseminar Numerische Simulation dient der Vorstellung und Diskussion aktueller Forschungsthemen und Ergebnisse der Mitglieder der Arbeitsgruppe, von ExamenskandidatInnen sowie externer Gäste.
 Themen sind Entwicklung, Design, Analyse und effiziente Implementierung von numerischen Methoden mit Anwendungen z. B. in der Strömungsmechanik, Akustik und Astrophysik.
- 14722.0071 Oberseminar über Geometrie, Topologie und Analysis**
 2 SWS; Oberseminar
 Fr. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
 H. Geiges
 A. Lytchak
 G. Marinescu
 S. Sabatini
 G. Thorbergsson
 Im Oberseminar finden in erster Linie Gastvorträge statt, die einzeln durch Aushang und im Internet bekanntgegeben werden.
- 14722.0072 Bochum-Köln-Münster Seminar über Symplektische und Kontaktgeometrie**
 2 SWS; Oberseminar
 k.A., n. Vereinb
 H. Geiges
 S. Sabatini
 Das Oberseminar Bochum-Köln-Münster Seminar über Symplektische und Kontaktgeometrie findet alternierend in Bochum, Köln und Münster statt. Die Treffen werden individuell angekündigt.
- 14722.0073 Oberseminar über Nichtlineare Analysis**
 2 SWS; Oberseminar
 Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
 B. Kawohl
 G. Sweers
 Im Oberseminar finden regelmäßig Vorträge von Mitarbeitern und auswärtigen Gästen aus dem Bereich der nichtlinearen Analysis und deren Anwendungen statt.
- 14722.0074 Oberseminar Numerische Mathematik und Mechanik**
 2 SWS; Oberseminar
 Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)
 Fr. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)
 A. Klawonn
 Die Veranstaltung findet entweder im Mathematischen Institut der Universität zu Köln oder an der Universität Duisburg-Essen statt.
- 14722.0075 Oberseminar Angewandte Mathematik**
 2 SWS; Oberseminar
 Fr. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
 M. Kunze
- 14722.0076 Oberseminar Darstellungstheorie für Algebren und Algebraische Gruppen**
 2 SWS; Oberseminar

- Di. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
- P.Littelmann
I.Burban
A.Alldrige
- Im Oberseminar "Darstellungstheorie für Algebren und algebraische Gruppen" werden aktuelle Forschungsergebnisse vorgestellt und diskutiert.
- 14722.0077 Oberseminar Algebra und Darstellungstheorie**
2 SWS; Oberseminar
Di. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
- P.Littelmann
I.Burban
A.Alldrige
- Im Oberseminar "Algebra und Darstellungstheorie" finden Vorträge über aktuelle Forschungsergebnisse statt. Die Vorträge werden im Internet angekündigt.
- 14722.0078 Oberseminar Bonn-Köln Algebra**
2 SWS; Oberseminar
k.A., n. Vereinb
- P.Littelmann
I.Burban
A.Alldrige
- Im Oberseminar zur Algebra mit Bonn werden aktuelle Forschungsergebnisse vorgestellt. Das Seminar trifft sich in Bonn oder Köln. Die Treffen, jeweils mit mehreren Vorträgen, werden im Internet angekündigt.
- 14722.0079 Oberseminar Stochastik**
2 SWS; Oberseminar
Do. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)
- H.Schmidli
S.Kliem
- Das Oberseminar Stochastik dient dem wissenschaftlichen Gedankenaustausch über aktuelle Themen der Stochastik und richtet sich an fortgeschrittene Studierende und andere Interessenten. Das Programm besteht aus einstündigen Vorträgen (mit anschließender Diskussion) von Dozenten, auswärtigen Gästen und interessierten Studierenden, insbesondere Doktoranden, Master- und Bachelorstudierenden.
- 14722.0080 Oberseminar Optimierung, Geometrie und diskrete Mathematik**
2 SWS; Oberseminar
Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)
- F.Vallentin
- Das Oberseminar "Optimierung, Geometrie und diskrete Mathematik" richtet sich an Studierende, Mitarbeiter und Interessierte. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse diskutiert, auch werden Gäste zum Vortrag eingeladen.
- 14722.0081 Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**
Projekt
k.A., n. Vereinb
- Die Dozenten der
Mathematik
- 14722.0082 Mathematisches Kolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Mi. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
- Die Dozenten der
Mathematik
- 14722.0083 Industriekolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Mi. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)
- Die Dozenten der
Mathematik und
Informatik
- 14722.0084 Versicherungsmathematisches Kolloquium**

- 2 SWS; Kolloquium
Mo. 17 - 19, n. Vereinb
- H. Schmidli
F. Schepers
- Das Versicherungsmathematische Kolloquium findet drei- bis viermal pro Semester statt und soll die Versicherungsmathematik in ihrer ganzen Breite fördern. Besonderes Augenmerk wird auf die Verbindung von Theorie und Praxis gelegt. Vorträge und Themenauswahl sollen sowohl Hochschulmathematikern und Studierenden als auch den Interessen der zahlreichen Gäste aus Versicherungsunternehmen gerecht werden.
Das Kolloquium findet nach Ankündigung montags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Institut für Versicherungswissenschaften, Kerpener Straße, statt.
- 14722.0085 Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
- M. Schulz
- 14722.0086 Übungen zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
Übung
- Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
Fr. 12 - 13.30
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.024
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
Fr. 13.30 - 15
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Fr. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
- M. Schulz
- 14722.0087 Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlegung**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)
- B. Kawohl
- Die Vorlesung "Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlegung" richtet sich an Lehramtsstudierende der Fächer Biologie, Chemie, Geographie und Physik. Sie kann aber auch von Studierenden anderer Fakultäten als der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen im Rahmen des Studiums Integrale besucht werden.
Ziel der Vorlesung ist es, den Studierenden den Charakter der Mathematik als Grundlagen- und Querschnittswissenschaft zu vermitteln. Die Studierenden lernen, wie man konkrete Problemstellungen aus den unterschiedlichsten Disziplinen in die Sprache der Mathematik übersetzt, (einfache) Modelle für den Sachverhalt bildet und mit Hilfe mathematischer Methoden Lösungen findet.
- 14722.0088 Tutorium zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
Tutorium
k.A., n. Vereinb
- M. Schulz
- 14722.0089 Seminar über semilineare elliptische Randwertprobleme**
2 SWS; Seminar
Fr. 14 - 17.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313), 14tägl
- J. Horak

Im Seminar werden ausgewählte Themen aus der Analysis semilinearer Randwertprobleme behandelt. Im Mittelpunkt stehen Aufgaben, zu deren Lösung sowohl analytische Methoden als auch computergestützte Untersuchungen angewendet werden. Die in den unten genannten Arbeiten angegebenen Beispiele zeigen, wie diese zwei Zugänge sich gegenseitig ergänzen.

Das Ziel ist es, ein tiefes Verständnis der verwendeten Methoden und Werkzeuge und ihres Zusammenspiels zu gewinnen. Zu diesen Methoden, Werkzeugen und damit verbundenen Begriffen gehören unter anderem: Spektrale Eigenschaften des Laplace-Operators, Banachscher Fixpunktsatz, Lyapunov-Schmidt-Reduktion, Satz von der impliziten Funktion, Newton-Verfahren, Fortsetzungsmethode u.v.m.

Kenntnisse der Differential- und Integralrechnung im \mathbb{R}^n genauso wie die aus den Vorlesungen über partielle Differentialgleichungen und Funktionalanalysis gewonnenen Kenntnisse über Hilberträume, Sobolevräume und schwache Lösungen werden vorausgesetzt.

Da die genauen Zeiten des Seminars, das im Zwei-Wochen-Rhythmus stattfinden wird, noch festgelegt werden müssen, werden Interessenten gebeten, sich per Email an jiri.horak@thi.de vorläufig anzumelden.

J. T. Cal Neto, C. Tomei, Numerical analysis of semilinear elliptic equations with finite spectral interaction. J. Math. Anal. Appl. 395 (2012), no. 1, 63-77.

M. Plum, Computer-assisted proofs for semilinear elliptic boundary value problems. Japan J. Indust. Appl. Math. 26 (2009), no. 2-3, 419-442.

14722.0090 Seminar für Lehramtskandidaten/innen: Algorithmen im Schulunterricht

2 SWS; Seminar

Do. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts (Raum 005)

R. Wienands
U. Trottenberg

Das Seminar wendet sich an Lehramtskandidaten/innen, die an einer lebensnahen, jugendgerechten Gestaltung des gymnasialen Unterrichts durch die Behandlung von Algorithmen und Modellierungs-Themen wie MP3, DES (Scheckkarte), RSA, GPS, Simulation von Zufallszahlen, Wachstumsprozessen, Berechnung des Page Rank von Suchmaschinen usw. interessiert sind. Für die entsprechenden Algorithmen und die mathematische Modellierung sollen Unterrichtsmodule erstellt werden, welche die derzeitigen Lehrpläne ergänzen können. In Doppelvorträgen werden jeweils die mathematischen Grundlagen und ein entsprechendes didaktisches Konzept präsentiert. Da es sich (bei einigen Themen) um mathematisch relativ elementaren Stoff handelt, wird großer Wert auf eine präzise Darstellung gelegt, die auch den mathematischen Kontext (die zugehörige Theorie) mit abdeckt.

Eine erste Vorbesprechung findet am Donnerstag, den 16.07.2015, um 13:00 Uhr im Seminarraum 1 des Mathematischen Instituts statt.

14722.0091 Gemeinsames Deutsch-Russisches Seminar in Moskau und Köln

Seminar

k.A., n. Vereinb

T. Küpper
R. Wienands

Das Deutsch-Russische Seminar findet als Block-Veranstaltung für jeweils ca. eine Woche im Herbst 2015 in Moskau und Köln statt. Gegenstand ist die Ausarbeitung und Diskussion mathematischer oder physikalischer (bei Bedarf auch weiterer natur- oder ingenieurwissenschaftlicher) Themen, die sich als motivierende Beispiele für den Schulunterricht eignen. Das Seminar wendet sich an Lehramtsstudierende, die bereit und interessiert sind, solche Themen zu erarbeiten, oder die schon einschlägige Erfahrung bei solchen Fragestellungen haben, z. B. aus früheren Seminaren über Modellierung oder aus dem von Prof. Trottenberg und Dr. Wienands angebotenen Seminar Algorithmen im Schulunterricht. Das Seminar findet statt im Rahmen einer Kooperation zwischen der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln und der Moskauer Staatlichen Pädagogischen Universität. Über das Fachliche hinaus bietet es durch den internationalen Austausch und die Begegnung mit den russischen Kommilitoninnen und Kommilitonen interessante Einblicke und wertvolle Erfahrungen. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird Aufgeschlossenheit für internationale Kooperation und persönliches Engagement bei der Durchführung erwartet. In Russland werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Studierendenheimen untergebracht; im Gegenzug ist es erforderlich, dass jede/r deutsche Seminarteilnehmer/in einen russischen Gast während des Besuchs in Köln bei sich unterbringen kann. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich bitte bis Ende September 2015 per Email (kuepper@math.uni-koeln.de, wienands@math.uni-koeln.de). Eine Vorbesprechung wird im Oktober 2015 stattfinden.

14722.0092 Seminar zur Numerik partieller Differentialgleichungen III

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

A. Kuno th
M. Glembo ck

Begleitend zur Vorlesung wird ein Seminar angeboten. Die erfolgreiche Teilnahme einem Seminar im Masterstudium bei Prof. Kuno th ist Voraussetzung für die Vergabe eines Masterarbeitsthemas in der AG Kuno th.

Es werden anfangs einige (wenige) Themen aus dem Bereich des Option Pricing mit PDEs behandelt. Wesentlicher Schwerpunkt des Seminars ist die theoretische Beschreibung und Anwendung des von Dr. Roland Pabel entwickelten C++-Programmpakets zur adaptiven Wavelet-basierten Lösung stationärer nichtlinearer elliptischer PDEs. Des weiteren sollen PDE-beschränkte Kontrollprobleme mit diesem Paket gelöst werden. Eigene Code-Entwicklung ist im Rahmen dieses Seminars nicht vorgesehen (außer wenn gewünscht).

Voraussetzungen: siehe Vorlesung.

C++-Kenntnisse sind hilfreich, aber nicht erforderlich. Es wird jedoch die Bereitschaft vorausgesetzt, sich solche Kenntnisse unter Anleitung zu erwerben.

Weitere Informationen mit Anmeldung zum Seminar etc. unter <http://www.mi.uni-koeln.de/AG-Kuno th/de/left/lehre/>.
Originalarbeiten

14722.0093 Oberseminar Wissenschaftliches Rechnen

2 SWS; Oberseminar

Mi. 14 - 15.30, 162 Mathematik, Seminarraum 3 des Mathematischen Instituts (Raum 314)

A. Kuno th

Das Oberseminar dient der Vorstellung und Diskussion aktueller Forschungsthemen und Ergebnisse der Mitglieder der Arbeitsgruppe, von ExamenskandidatInnen sowie externer Gäste.

Themen werden Multiskalen- und Waveletmethoden für Systeme partieller Differentialgleichungen, numerische Verfahren für die Schrödingergleichung, Numerik von Optionspreisbewertungen sowie aktuelle Themen der mehrdimensionalen Datenanalyse sein.

14722.0094 Krankenversicherungsmathematik

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

R. Schlö mer

Im Mittelpunkt der Vorlesung steht das Kalkulationsmodell der privaten Krankenversicherung in Deutschland. Hierbei wird vor allem Gewicht auf die Kalkulation der Krankenversicherung nach Art der Lebensversicherung mit Überschussverteilung für den Versicherten gelegt. Zusätzlich wird über brancheneinheitliche Verbandstarife mit unternehmensübergreifenden Ausgleichen informiert sowie die gesetzlichen Neuerungen in der Krankenversicherung ab 1.1.2009 berichtet. Ein Ausblick auf Unisex-Kalkulationen (ab dem 21.12.2012 verpflichtend) sowie auf neue Solvenzvorschriften (Solvency II) und ökonomische Bilanzierung runden die Vorlesung ab.

Zur Vorlesung wird ein Skript erstellt. Eine Akkreditierung durch die DAV wird angestrebt, ist aber noch nicht erfolgt.

Empfehlung: Obwohl bereits in manchen Teilen nicht mehr aktuell ist das Buch "Aktuarielle Methoden der deutschen Privaten Krankenversicherung", H. Milbrodt, 2005, Verlag VVW als Standardwerk für ein vertieftes Verständnis der grundlegenden Kalkulationsmethodik unverzichtbar.

14722.0095 The Probabilistic Method

2 SWS; Seminar

Mi. 12 - 13.30, 162 Mathematik, Stefan Cohn-Vossen Raum (Raum 313)

N. N.

We will cover selected topics of the book mentioned in the references. In a nutshell, the probabilistic method is used for showing the existence of a structure with a certain property by choosing an appropriate probability space of structures such that, with positive probability, a randomly chosen element has the desired property. In this context we will also touch upon fundamental probabilistic techniques and basic graph theoretic concepts.

The seminar is aimed at B.Sc. and M.Sc. students, and participants are expected to have mastered the contents of the lecture "Introduction to stochastics" or, slightly preferable, of the lecture "Probability theory I". In order to obtain the corresponding credit points, participants have to give a presentation on one of the up to 14 available topics and actively participate in the remaining presentations.

Presentation can be given in English or German.

Students who intend to participate in the seminar are asked to notify the lecturer via email (drewitz@math.columbia.edu) by July 31st, 2015.

Noga Alon and Joel H. Spencer. The probabilistic method. Wiley-Interscience Series in Discrete Mathematics and Optimization. John Wiley & Sons, Inc., Hoboken, NJ, third edition, 2008. With an appendix of life and work of Paul Erdős.

14722.0096 **Ausgewählte Themen aus der Statistik**

2 SWS; Seminar

Di. 10 - 11.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

S. Klie m

Das Seminar behandelt ausgewählte Themen aus der Statistik.

Für die Anmeldung zum Seminar senden Sie bitte eine Email an skliem@math.uni-koeln.de. Eine erste Vorbesprechung findet am Donnerstag, 24.09.2015, um 16.00 Uhr in Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204) statt. Dort werden dann auch die einzelnen Themen kurz vorgestellt und vergeben werden.

Voraussetzung: "Einführung in die Stochastik" oder "Wahrscheinlichkeitstheorie I"

Die in der Vorlesung "Einführung in die Stochastik" behandelten statistischen Grundkonzepte werden zu Beginn der Veranstaltung kurz wiederholt.

Nähere Informationen finden Sie unter https://www.uni-koeln.de/~hm0135/koeln/stat_seminar.html.

14722.0097 **Mehrgitterverfahren**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Seminarraum 2 des Mathematischen Instituts (Raum 204)

Mehrgitterverfahren zählen zu den effizientesten Verfahren zur numerischen Lösung von großen (nicht)linearen Gleichungssystemen, die bei der Diskretisierung partieller Differentialgleichungen entstehen. Ursprünglich für die numerische Lösung von elliptischen Randwertproblemen eingeführt, sind Mehrgittermethoden für diese und weitere Klassen von Problemen unter geeigneten Voraussetzungen optimale Lösungsverfahren, d.h. der Rechenaufwand steigt linear mit der Anzahl der Unbekannten des (nicht)linearen Gleichungssystems.

Die Vorlesung bietet eine Einführung in klassische geometrische Mehrgitterverfahren sowie einen Überblick über ausgewählte, auf dem Mehrgitterprinzip basierende Verfahren. Dabei wird ein Schwerpunkt auf algebraische Mehrgitterverfahren gelegt, die bei der Diskretisierung auf unstrukturierten Gittern unverzichtbar sind.

Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse klassischer numerischer Verfahren zur Lösung partieller Differentialgleichungen, wie z.B. des Jacobi-, Gauß-Seidel- oder des CG-Verfahrens. Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

14722.0098 **Übungen zu Mehrgitterverfahren**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

In den Übungen zur Vorlesung Mehrgitterverfahren werden praktische Aspekte des in der Vorlesung behandelten Stoffes vertieft. Dabei wird insbesondere die Implementierung von Mehrgitteralgorithmen im Detail betrachtet.

o.Nr. Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten mit Texten

Projekt

Inhalt:

Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens. Im Mittelpunkt stehen dabei u.a.

- Abgrenzung wissenschaftlicher Texte von anderen Textformen
- Recherchieren
- Einführung in systematisches Suchen und Finden von Literatur
- Zitieren, Bedeutung der Zitierung und Plagiate

Anmeldung unter: bibliothek@informatik.uni-koeln.de

Veranstaltungsort Weyertal 121, Bibliothek, 5. Etage, Lesesaal

Dozenten: M. Belling (Tel.: 0221/470-89622), P. Seidel (Tel.: 0221/470-3382)
Der Kurs findet als Blockveranstaltung am 06.11.2015 und am 15.01.2016 statt. Dozenten sind Frau Seidel (Bibliothek Mathematisches Institut) und Herr Belling (Bibliothek Informatik).

I n f o r m a t i k

Sprechstunden nach Vereinbarung im Institut für Informatik,

Weyertal 121, 6. Etage: M. Jünger, E. Speckenmeyer

Weyertal 121, 3. Etage: U. Lang

Weyertal 80: R. Schrader

14722.5000 Programmierkurs (Java)

2 SWS; Vorlesung

k.A., n. Vereinb

M.Molina Madrid

Der Programmierkurs ist eine Einführung in die Programmierung. Inhalte werden grundlegende Konzepte der prozeduralen und objektorientierten Programmierung sein. Hier eine Auswahl:

- Deklaration und Definition,
- Kontrollstrukturen,
- Einfache und Komplexe Datenstrukturen,
- Rekursion und Iteration,
- Pointer/Referenzen,
- Datenkapselung,
- Konstruktoren,
- Vererbung,
- Überladen.

Anhand der objektorientierten Programmiersprache Java wird gezeigt, wie die Konzepte umgesetzt wurden. In Programmierübungen wenden Sie diese Konzepte beim Schreiben von Programmcode praktisch an.

Durch regelmäßige und aktive Teilnahme erwerben Sie folgende Kompetenzen:

- Sie können einfache Problemstellungen analysieren, Programme entwerfen, implementieren und anwenden.
- Sie können Programmcode analysieren, Programmierfehler identifizieren und beheben.
- Sie können selbstständig Klassenbibliotheken anhand von Dokumentation erkunden und anwenden.

Zur Leistungsüberprüfung wird eine 90-minütige E-Klausur geschrieben. Für die Zulassung zur Klausur ist eine regelmäßige Teilnahme an den Übungen und die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben und/oder Projekten Voraussetzung.

Weitere Informationen zum Programmierkurs finden Sie...

...auf der Website des Programmierlabors: proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/programmierkurs.

...im Modulhandbuch und der Prüfungsordnung Ihrer Studienfächer.

Informationen zur Anmeldung werden eine Woche vor Semesterbeginn unter „Aktuelles“ auf der Website des Programmierlabors veröffentlicht.

Habelitz, Hans-Peter: Programmieren lernen mit Java: Aktuell zu Java 8. 2. Auflage, 527 Seiten, Galileo Computing, Bonn 2014.

Block, Marco: Java-Intensivkurs: In 14 Tagen lernen Projekte erfolgreich zu realisieren. 2. Auflage, 283

Seiten, Springer-Verlag, Heidelberg 2010.

14722.5001 Grundzüge der Informatik II

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS II

Mi. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS II

E. Speckenmeyer

Die Vorlesung Informatik II ist Teil des Grundstudiumszyklus' Informatik und schließt sich an den Programmierkurs Java und die Vorlesung Informatik I an. Ohne Java-Programmierenkenntnisse ist eine erfolgreiche Teilnahme an Übungen oder Klausur nicht möglich.

Inhalt der Vorlesung

In den ersten Wochen betrachten wir in Anschluss an Informatik I weitere Werkzeuge der Informatik. Danach verlassen wir den eher theoretischen Teil und betrachten die Grundlagen einiger

Anwendungsfelder. Im dritten Teil beschäftigen wir uns schließlich mit Strategien und Verfahren, algorithmisch schwierige Probleme zu lösen oder Lösungen zumindest anzunähern.

Es werden u.a. die folgenden Themen behandelt:

Werkzeuge

- Grundlegende Graphenalgorithmen
- Grammatiken, Sprachen und endliche Automaten

• Anwendungsfelder:

- Entwurf und Analyse von Schaltfunktionen, wie z.B. schneller Rechenwerke
- Rechnerarchitektur und Rechnernetze
- Compilerbau und virtuelle Maschinen
- Modellierung und Simulation

• Algorithmisch schwierige Probleme und Lösungsstrategien:

- Grenzen der Berechenbarkeit
- Grundlagen der Komplexitätstheorie
- Methoden zur Lösung algorithmisch hartnäckiger Probleme

Die Veranstaltung am Mittwoch, den 11.11.2015 entfällt.

Gumm/Sommer: Einführung in die Informatik, 10. Aufl. Oldenburg Verlag 2013

14722.5002 Übungen zur Vorlesung "Grundzüge der Informatik II"

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer
N.N.

Die Übungen ergänzen und vertiefen den Stoff der Vorlesung Informatik I. Es werden wöchentlich Übungsaufgaben heraus gegeben, die selbständig bearbeitet und dann in Kleingruppen besprochen werden.

Die Übungen können ohne Kenntnisse der Programmierung in Java nicht erfolgreich absolviert werden.

14722.5003 Automatisches Zeichnen von Graphen

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

Mi. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

Beginn der Vorlesung: Mittwoch, den 21.10.2015

M. Jünger

"Automatisches Zeichnen von Graphen" ist ein junges und lebhaftes Forschungsgebiet. Hier werden Algorithmen entworfen, die ästhetisch "schöne" Zeichnungen von Diagrammen (wie z.B. Flussdiagrammen, PERT-Diagrammen, ER-Diagrammen, Ereignisprozessketten, UML-Diagrammen oder Netzwerken) generieren. Es gibt viele verschiedene Zeichenverfahren, die jeweils unterschiedliche Kriterien optimieren. Beispielkriterien für eine ästhetisch "schöne" Zeichnung sind etwa "wenige Überkreuzungen", "wenige Knicke" oder "möglichst große Winkel".

In dieser Vorlesung werden wir neben Algorithmen zum Zeichnen von allgemeinen (ungerichteten und gerichteten) Graphen auch Zeichenmethoden für spezielle Graphen wie etwa Bäume, gerichtete azyklische Graphen oder planare Graphen behandeln. In vielen Fällen wird die Diskussion der Algorithmen durch Anwendungsbeispiele in Industrie, Wirtschaft und den Naturwissenschaften sowie dazugehöriger Software motiviert und ergänzt.

14722.5004 Übungen zu "Automatisches Zeichnen von Graphen"

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. Jünger
N.N.

In den Übungen zur Vorlesung "Automatisches Zeichnen von Graphen" wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen.

Bei entsprechender vorheriger Ankündigung kann die regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben anteilig in die Prüfungsleistung eingehen und/oder als Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung herangezogen werden.

14722.5005 **Computergraphik und Visualisierung I (Minor Computer Science)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 14 - 15.30

U. Lang

Die Vorlesung "Computergraphik und Visualisierung" gliedert sich in 2 Semester von jeweils 2 Semesterwochenstunden, beide ergänzt durch einstündige Übungen.

Für Studierende der WISO Fakultät gilt: Nach der PO 2007 kann das Paket aus beiden im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik mit 9 SWS im Minor Computer Science eingebracht werden. Nach der neuen PO 2015 kann das gleiche Paket in beiden, Master oder Bachelor, belegt werden. Natürlich kann man die Veranstaltung insgesamt nur einmal in sein Studium einbringen.

Teil 1 kann separat im Studiengang Medienwissenschaften / Wpf. Medieninformatik als Aufbaumodul 3 (Visuelle Programmierung) und im Studiengang Informationsverarbeitung als Ergänzungsmodul 3 (Visuelle Programmierung) belegt werden.

Teil I, gehalten im Wintersemester, befasst sich mit (3D-)Computergrafik und Mensch-Maschine-Kommunikation. Die Vorlesung betrachtet Aspekte menschlicher Wahrnehmung und führt grafische Ausgabegeräte und Farbsysteme ein. Aufbauend auf rasterbasierter 2D-Grafik werden Interaktionstechniken und grafische Benutzeroberflächen erläutert. Mit der 3D-Computergraphik werden Objekte, Projektionen, Verdeckungen, Beleuchtung sowie Szenengraphen eingeführt.

Teil II, gehalten im Sommersemester, führt den Begriff Visualisierung ein, der in Informationsvisualisierung, und Visualisierung wissenschaftlicher Daten gegliedert wird. Ausgehend von der Visualisierungspipeline sowie wissenschaftlicher Datentypen wird die Filterung bzw. Rekonstruktion von Daten behandelt, die Abbildung von Daten auf visuelle Repräsentationen als zentrales Konzept eingeführt und an konkreten Algorithmen ausgeführt. Volumen-Rendering als alternative Methode und virtuelle Realität werden ergänzend betrachtet.

Mailing-Liste zur Veranstaltung: <https://lists.uni-koeln.de/mailman/listinfo/cgv-vorlesung>

cgv-vorlesung@uni-koeln.de

Die Vorlesung findet im Konferenz- und 3D-Visualisierungsraum, im ersten Stock des neuen Informatikgebäudes im Weyertal 121 statt.

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>

Einführung in die Computergraphik; Hans-Joachim Bungartz, Michael Griebel und Christoph Zenger, Vieweg; Juni 2002; ISBN: 3528167696.

Computer Graphics; James D. Foley, Andries Van Dam und Steven K. Feiner; Addison Wesley; Dezember 1996; ISBN: 0321210565.

Interactive Computer Graphics: A Top-Down Approach with Shader-Based OpenGL (6th Edition); Edward Angel und Dave Shreiner; Addison Wesley; April 2011; ISBN: 0132545233

14722.5006 **Übungen zu Computergraphik und Visualisierung I (Minor Computer Science)**

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, 14tägl

U. Lang
D. Wickerath

Die Übungen ergänzen die Vorlesung.

Die Aufgabenstellungen umfassen theoretische Themen der Visualisierung sowie die beispielhafte Implementation grundlegender Visualisierungsalgorithmen.

Die Übungen finden alle 14 Tage direkt im Anschluss an die Vorlesung im gleichen Raum statt.

(Raum 1.04 im Gebäude 133)

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>

14722.5007 **Computational Geometry**

3 SWS; Vorlesung

k.A., n. Vereinb

H. Randerath

Wie findet man ein Ziel in unbekannter Umgebung? Wie bestimmt man in einer Menge von Punkten am schnellsten zu jedem Punkt seinen nächsten Nachbarn?

Mit diesen und vielen anderen Fragen beschäftigt sich die Algorithmische Geometrie. Sie behandelt die effiziente Speicherung und Verarbeitung geometrischer Daten, v.a. in Form von Punkten, Linien, Kreisen, Polynomen und Körpern und widmet sich dabei der Entwicklung von effizienten und praktikablen Algorithmen zu Lösung geometrischer Probleme und der Bestimmung ihrer algorithmischen Komplexität. Anwendung erfährt die Algorithmische Geometrie beispielsweise in der Computergrafik, im Computer Aided Design, in Geoinformationssystemen und in der Robotik, insbesondere bei der Planung von Bewegungsabläufen. In der Veranstaltung werden Fragestellungen untersucht wie z.B. die Nächstnachbarsuche, die Ermittlung konvexer Hüllen, die Triangulation von Polygonen sowie die Bestimmung von Voronoi-Diagrammen.

Die Veranstaltung aus dem Bereich der Mathematischen Informatik richtet sich an Studierende mathematischer Masterstudiengänge. Ein erstes Treffen findet am 22.10.2015 um 18 Uhr im Raum 6.17, Weyertal 121 statt.

- M. de Berg, M. van Kreveld, M. Overmars, O. Schwarzkopf: Computational Geometry: Algorithms and Applications. Third Edition, Springer, Berlin, 2008.
- R. Klein: Algorithmische Geometrie, 2. Auflage, Springer, Berlin, Heidelberg, 2005.
- J. E. Goodman, J. O'Rourke (Hrsg.): Handbook of Discrete and Computational Geometry: Second Edition, Chapman & Hall/CRC, Boca Raton, 2004.

14722.5008 **Übungen zu "Computational Geometry"**

1 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

H. Randerath

14722.5023 **Graphentheorie II**

4 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Fr. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

O. Schaudt

Wir vertiefen die Vorlesung Graphentheorie aus dem vorherigen Semester. Wir behandeln Wege und Kreise in gerichteten Graphen, gruppenwertige Flüsse, und k-Flüsse in gerichteten Graphen, sowie Färbungsprobleme.

Bondy und Murty, Graph Theory and Applications
Diestel, Graphentheorie
Bollobas, Modern Graph Theory

14722.5024 **Übungen zur Graphentheorie II**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

O. Schaudt

In den begleitenden Übungen (2 Stunden) wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen. Bei erfolgreicher Teilnahme an der zu Semesterende stattfindenden Klausur können die Leistungspunkte erworben werden.

14722.5009 **Hauptseminar über ausgewählte Themen der Informatik**

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

M. Jünger

Im Hauptseminar über ausgewählte Themen der Informatik vertiefen die Studierenden bereits bekannte Themengebiete der Informatik, indem diese ein vorgegebenes Thema/Projekt eigenständig erarbeiten und in einer Seminararbeit sowie einem Vortrag vorstellen. Üblicherweise handelt es sich um ausgewählte Literatur aus einem Vertiefungsgebiet der Informatik, die in der Regel mit Kenntnissen aus mindestens einer Vorlesung des Angebots der Informatik für Masterstudierende studiert werden können.

Weitere wichtige Informationen finden Sie auf unserer Homepage!

14722.5010 **Diplomandenseminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

M. Jünger

2 Stunden nach Vereinbarung

14722.5011 **Doktorandenseminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

2 Stunden nach Vereinbarung

M. Jünger

14722.5012 Hauptseminar über die Nutzung von Grafikprozessoren zur Darstellung und Simulation

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

U. Lang
D. Wickeroth

In diesem Hauptseminar werden grundlegende Verfahren der Computergrafik und Grafikprozessor-Programmierung behandelt. Das geschieht in insgesamt 5 Aufgaben, die in jeweils zwei Wochen zu bearbeiten sind und die jeweils nach der Hälfte der Bearbeitungszeit gemeinsam erörtert werden. Hierbei werden voraussichtlich diese Themen behandelt:

- 1) OpenGL und Shader
- 2) Szenengraphen
- 3) Raytracing
- 4) Strömungssimulation auf dem Grafikprozessor
- 5) Wettbewerb (selbstgestellte Aufgabe)

Voraussetzung sind Kenntnis der Programmiersprache C++ sowie grundlegender grafischer Algorithmen. Ein Besuch der Vorlesung "Computergraphik und Visualisierung", insbesondere des ersten Semesters der Veranstaltung, in vorangegangenen Semestern ist hilfreich, aber die entsprechenden Kenntnisse können auch selbständig erworben werden. Die Aufgabenstellung wird sehr detailliert sein und leitet jeweils an, wie die zur Verfügung gestellten Rahmenprogramme zu ergänzen sind. Nach der Hälfte der Bearbeitungszeit werden in einer Fragestunde Probleme mit den Aufgaben erörtert.

Eine Vorbesprechung für Interessenten wird am zu Beginn des Semesters im Raum 1.03 des RRZK stattfinden (Lageplan). Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Bei Interesse tragen Sie sich bitte in die Mailingliste ein, oder wenden Sie sich per E-Mail an Daniel Wickeroth (wickeroth@uni-koeln.de).
2 St. nach Vereinbarung im Arbeitsraum 4.14, im 4. Stock des neuen Informatikgebäudes im Weyertal 121.

C++-Programmierung

- The C++ Programming Language (3rd Edition). Bjarne Stroustrup. Addison Wesley.
- C++ Coding Standards. Herb Sutter, Andrei Alexandrescu. Addison Wesley.

Computergrafik

- Computer Graphics, principles and practice. J. Foley, A. V. Dam, S. Feiner, and J. Hughes. Addison Wesley.

OpenGL

- OpenGL SuperBible: Comprehensive Tutorial and Reference, 5th Edition. Richard S. Wright, Nicholas Haemel, Graham Sellers, Benjamin Lipchak. Addison Wesley.
- OpenGL(R) Shading Language. Randi J. Rost. Addison Wesley. Szenengraphen
- OpenSceneGraph Quick Start Guide Paul Martz. Lulu.com.
- The Inventor Mentor: Programming Object-Oriented 3D Graphics with Open Inventor, Release 2. Josie Wernecke, Open Inventor Architecture Group. Addison Wesley.

CUDA

- CUDA by Example: An Introduction to General-Purpose GPU Programming. Jason Sanders, Edward Kandrot. Addison Wesley Professional. NVIDIA CUDA Programming Guide, Version 4.0. NVIDIA.

14722.5013 Doktorandenseminar

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

Im Doktorandenseminar werden ausgewählte Themen der Datenverarbeitung behandelt.

U. Lang

14722.5014 Proseminar Informatik

- 2 SWS; Proseminar
k.A., n. Vereinb E. Speckenmeyer
- 14722.5015 Hauptseminar "Algorithmische Logik"**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb E. Speckenmeyer
Im Hauptseminar werden verschiedene Verfahren zum Lösen von in der Sprache der Logik formulierten algorithmischen Problem behandelt. Dies ist ein sehr aktives Gebiet der Forschung.
Termine und Themen werden auf den Lehrstuhlseiten bekannt gegeben.
- 14722.5016 Donnerstagsseminar**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb E. Speckenmeyer
- 14722.5017 Doktorandenseminar**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb E. Speckenmeyer
- 14722.5025 Hauptseminar "Ausgewählte Kapitel der Informatik"**
2 SWS; Hauptseminar
k.A., n. Vereinb V. Weil
Im Seminar "Ausgewählte Kapitel der Informatik" werden wir Themen aus dem Bereich des Algorithm Design und der Approximationsalgorithmen vertiefen. Die Studierenden halten zu einem vorgegebenen Thema einen Vortrag und verfassen eine Ausarbeitung. Das Seminar wird voraussichtlich als Blockveranstaltung mit mehreren aufeinander folgenden Vorträgen an einigen wenigen Terminen im Semester stattfinden.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Für die Anmeldung und weitere Informationen zum Seminar senden Sie bitte bis zum 02.10.2015 eine Email an weil@zpr.uni-koeln.de.
Die Vorbesprechung findet am Dienstag, 20.10.2015, 16:00 Uhr, im Seminarraum der Arbeitsgruppe Schrader (Weyertal 80, Untergeschoss) statt.

<http://www.zaik.uni-koeln.de/AFS/teachings/courses/>
J. Kleinberg, É. Tardos: Algorithm Design, Pearson, 2005.
ISBN: 978-0-321-29535-4
V. Vazirani: Approximation Algorithms. Springer, 2003.
ISBN: 978-3-662-04565-7
- 14722.5018 Oberseminar (privatissime)**
2 SWS; Oberseminar
Fr. 12 - 13.30, 161 (ZPR), Seminarraum des Instituts für Informatik, Die Dozenten der
n. Vereinb Informatik
Die Vorträge werden überwiegend von Mitarbeitern und auswärtigen Gästen des Instituts bestritten.
- 14722.5019 Kolloquium über Informatik (publice)**
2 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI, n. Vereinb Die Dozenten der
Informatik
Die Vorträge werden überwiegend von Mitarbeitern und auswärtigen Gästen des Instituts bestritten.
- 14722.5020 Kolloquium "Ausgewählte Themen der Datenverarbeitung"**
2 SWS; Kolloquium
k.A., n. Vereinb Die Dozenten des
RRZK
- 14722.5021 Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb Die Dozenten der
Informatik

14722.5022 Robotik AG
 2 SWS; Arbeitsgruppe
 k.A., n. Vereinb

M.Molina Madrid

P H Y S I K

Studienberatung

Die Studienberatung gliedert sich in die entsprechenden Studiengänge. Die nachfolgende Liste nennt die jeweiligen Ansprechpartner.

Bachelor of Science

PD Dr. Rochus Klesse
 Dr. Petra Neubauer-Guenther (Vertretung)

Master of Science

E-Mail an: master-physics(at)uni-koeln.de
 Dr. Petra Neubauer-Guenther
 Dr. Harald Kierspel (Vertretung)

Lehramt Physik

PD Dr. Rochus Klesse
 Dr. Harald Kierspel (Vertretung)

Studienberatung bei Frau Dr. Petra Neubauer-Guenther

Sprechstunde: Mittwoch, 10:00h-11:30h und nach Vereinbarung
 Fachgruppe Physik, c/o I. Physikalisches Institut
 Raum 203 (Erdgeschoss)
 Tel.: +49 (0)221 470-3554
 E-Mail: neubauer(at)ph1.uni-koeln.de

Studienberatung bei Herrn PD Dr. Rochus Klesse

Sprechstunde: Mittwoch, 14:00h-15:30h und nach Vereinbarung
 Fachgruppe Physik, c/o Institut für Theoretische Physik
 Raum 203 (Erdgeschoss)
 Telefon: +49 (0)221 470-4300
 eMail: rk(at)thp.uni-koeln.de

Studienberatung bei Herrn Dr. Harald Kierspel

Sprechstunde: Mittwoch, 10:00h-11:30h und nach Vereinbarung
 Fachgruppe Physik, c/o II. Physikalisches Institut
 Raum 229 (Erdgeschoss)
 Tel.: +49 (0)221 470-6386
 E-Mail: kierspel(at)ph2.uni-koeln.de

weitere Informationen unter www.physik.uni-koeln.de

53000 Vorkurs für Physik

Blockveranstaltung

21.9.2015 - 9.10.2015 11 - 13, Block

R.Klesse
 T.Nattermann

Blockkursus für Studienanfängerinnen und Studienanfänger vor Beginn des Semesters
 08.09.2014-26.09.2014

Mo. -Fr. 11 - 13 Uhr im Hörsaal II der Physikalischen Institute

Gegenstand:

Mathematische Grundlagen für das Physikstudium.

Richtet sich an:

Studienanfänger mit Physik im Haupt- oder Nebenfach.

Weitere ausführliche Informationen unter

<http://www.physik.uni-koeln.de/259.html>

Literaturempfehlung: Großmann: "Mathematischer Einführungskurs für die Physik". Fischer/Kaul:

"Mathematik für Physiker", Teubner

53001 Übungen zum Vorkurs für Physik

Übung

21.9.2015 - 9.10.2015 13 - 15, Block

21.9.2015 - 9.10.2015 15 - 17, Block

R.Klesse
T.Nattermann

08.09.2014 - 26.09.2014 (nicht am 17.9.2014)

Übungen finden in Kleingruppen zu zwei verschiedenen Zeiten

Mo. - Fr. (13 - 15 und/oder 15 - 17 Uhr) statt

in den Seminarräumen der Physikalischen Institute

53002 Einführung in die Benutzung des CIP Pools

Kurs

2 St. nach Vereinbarung im CIP-Pool der Physikalischen Institute

53051 Das Weltbild der modernen Physik - Mathematisch- Naturwissenschaftliche Grundlegung

2 SWS; Vorlesung

Mi. 17.45 - 19.15, 321c Physikalische Institute, HS II, ab
28.10.2015

T.Nattermann

Beginn: 17.10.2012

Gegenstand:

Die Vorlesung versucht unser heutiges physikalisches Weltverständnis durch die Schilderung der ihm zugrunde liegenden bahnbrechenden Ideen - auch in ihrer historischen Entwicklung - und ihrer Schöpfer darzustellen. Die Themen im einzelnen sind:

Größenordnungen im Universum

Mechanik: Determinismus und Chaos

Felder - die Vereinigung von Elektrizität, Magnetismus und Licht

Warum hat die Zeit eine Richtung?

Die Quantennatur des Universums

Raum und Zeit bei Newton und Einstein

Symmetrie und Symmetriebrechung

Innere Freiheitsgrade

Die Fundamentalbausteine und die fundamentalen Wechselwirkungen der Materie

Die Geschichte des Universums

Physik und Biologie

Energieversorgung in der Zukunft.

Richtet sich an:

Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten

Leistungsnachweis:

(evtl. Prüfungsgespräch)

Skript und Folien auf der homepage:

<http://www.thp.uni-koeln.de/natter/index.html>**53052 Astronomie und Raumfahrt**

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 321c Physikalische Institute, HS II

V.Ossenkopf

Gegenstand:

Der/die Studierende erwirbt einen fundierten Überblick über Astronomie und Raumfahrt und unseren Platz im Universum

Themen:

Bedeutung Astronomie

Orientierung am Sternenhimmel

Unser Sonnensystem
 Bedeutung der Raumfahrt
 Bahnen und Koordinatensysteme
 Weltraumbedingungen, Antriebssysteme
 Energieversorgung und Kommunikation
 Bemannte Missionen
 Sterne und Sternentstehung
 Galaxien, Kosmologie

Richtet sich an:

Hoerer aller Fakultaeten,
 BSc. Studenten im Rahmen des Studium Integrale

Leistungsnachweis:

Bei regelmäßiger Teilnahme und erfolgreichem Bestehen der Abschlußprüfung wird die Vorlesung mit 3 Leistungspunkten bewertet.

Prüfungsrelevanz:

Anmeldung zur Prüfung: Regelmäßiger Vorlesungsteilnahme qualifiziert automatisch zur Prüfungsteilnahme. Fehlen bei einer Vorlesung kann durch die vollständige Beantwortung der Testfragen zu der verpassten Vorlesung kompensiert werden. Die Prüfung wird als 90-minütige Klausur durchgeführt.

Bennett, Donahue, Schneider, Voit: Astronomie
 Ley, Wittmann, Hallmann: Handbuch der Raumfahrttechnik
 weiterführende Literatur:
 Hansmeier: Einführung in Astronomie und Astrophysik
 Unsöld, Baschek: Der neue Kosmos
 Larson, Wertz: Space Mission Analysis and Design

53055

Interpretationen der Quantenmechanik

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III

R.Klesse

V e r a n s t a l t u n g e n d e s B a c h e l o r
 S t u d i e n g a n g e s (1 . - 6 . S e m e s t e r) B a
 A r t s u n d a u s l a u f e n d e r S t u d i e n g ä n g e

V o r l e s u n g e n

53010

Experimentalphysik I für Studierende der Physik und Mathematik

4 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS I

Mi. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS I

T.Michely
 R.Berger

Weitere Informationen auf den Webseiten der Veranstaltung:
<http://www.ikp.uni-koeln.de/groups/zilges/vorl/exp1/exp1.html>

Gegenstand:

Grundlagen der klassischen Mechanik und Thermodynamik

Richtet sich an:

Alle Studierende der Physik im 1. Semester sowie an diejenigen Studierenden der Mathematik, die Physik als Nebenfach wählen. Außerdem Studierende der Geophysik und Meteorologie

Leistungsnachweis:

Modulschein. Voraussetzung: Übungen und Klausur, siehe Modulbeschreibung

Prüfungsrelevanz:

Bachelor

Lehramt GyGe: Zwischenprüfung

Halliday/Resnick/Walker

Tipler

Giancoli

Meschede/Gerthsen

Demtröder

Weitere Informationen auf den Webseiten der Veranstaltung!

53011 Übungen zur Experimentalphysik I

2 SWS; Übung

Mo.

A. Severing
T. Michely

2 St. Mo. nach Vereinbarung in den Seminarräumen der Physikalischen Institute

53014 Mathematische Methoden

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS II

Do. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS II

J. Berg

siehe Modulbeschreibung des Bachelor-Studienganges <http://physik.uni-koeln.de/163.html>

53015 Übungen zu den Mathematischen Methoden

2 SWS; Übung

Do.

Fr.

J. Berg

2 St. Do., Fr. nach Vereinbarung

53020 Atomphysik

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS II

Mi. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II

J. Jolie

Gegenstand:
Das Plancksche Strahlungsgesetz Photoeffekt, Comptoneffekt, Antimaterie Wellencharakter von Teilchen Das Heisenberg'sche Unschärfeprinzip Das Rutherford'sche Atom Das Bohr'sche Atommodell Weitere Entwicklungen der alten Quantentheorie Die Schrödinger Gleichung Die zeitunabhängige Schrödinger-Gleichung Lösungen der zeitunabhängigen Schrödinger-Gleichung Die Schrödinger Theorie der Atome mit einem Elektron Bahndrehimpuls in der Quantenmechanik Magnetische Dipolmomente und Elektronenspin Spin-Bahn Wechselwirkung und Feinstruktur Übergangswahrscheinlichkeiten und Auswahlregeln Identische Teilchen und das Pauli Prinzip Das Helium Atom Hartree-Theorie von Atomen mit mehreren Elektronen Atomphysikalische Beschreibung des Periodensystems

Richtet sich an: Studierende der Physik im Grundstudium.

Leistungsnachweis: Schein Prüfungsrelevanz: Bachelor Modul MN-P-Atom

53021	<p>Übungen zur Atomphysik 2 SWS; Übung Mi. 2 St. Mi. nach Vereinbarung in den Seminarräumen der Physikalischen Institute</p>	<p>J.Jolie</p>
53022	<p>Klassische Theoretische Physik II 4 SWS; Vorlesung Di. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II Do. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS III</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> Gegenstand der Vorlesung sind weiterführende Kapitel der Elektrodynamik und der klassischen Mechanik. In der Elektrodynamik werden dabei u.a. dynamische Phänomene, wie elektromagnetische Wellen, behandelt; in der klassischen Mechanik wird die Lagrangesche und die Hamiltonsche Formulierung eingeführt. </div>	<p>M.Zirnbauer</p>
53023	<p>Übungen zur klassischen Theoretischen Physik II 2 SWS; Übung Do. 2 St. Do. nach Vereinbarung in den Seminarräumen der Physikalischen Institute</p>	<p>M.Zirnbauer</p>
53030	<p>Kern-/Teilchenphysik 2 SWS; Vorlesung Di. 12 - 12.45, 321c Physikalische Institute, HS III Do. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II siehe Webpage der Veranstaltung siehe Webpage der Veranstaltung</p>	<p>A.Zilges</p>
53031	<p>Übungen zur Kern-/Teilchenphysik 1 SWS; Übung Di. 13 - 13.45 Di. 13 - 13.45</p>	<p>A.Zilges</p>
53032	<p>Statistische Mechanik 4 SWS; Vorlesung Mi. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS III Fr. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> <p>Gegenstand:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Statistische Beschreibung der Natur: Wahrscheinlichkeitsbegriff, Entropie, Gleichgewichts-Ensembles 2. Thermodynamik: Potentiale, Prozesse, Hauptsätze, Phasengleichgewicht 3. Ideale Gase: Hohlraumstrahlung, Bose- und Fermi-Statistik 4. Phasenubergänge: Reale Gase, Ferromagnetismus, kritische Phänomene 5. Ausblick: Nichtgleichgewichts-Phänomene und stochastische Prozesse <p style="margin-top: 10px;">C. Kittel, Physik der Wärme (Oldenbourg) T. Fließbach, Statistische Physik (Spektrum) F. Schwabl, Statistische Mechanik (Springer) u.v.a.m.</p> </div>	<p>M.Lässig</p>

53033	<p>Übungen zur Statistische Mechanik 2 SWS; Übung Di. 2 Std. Dienstag nach Vereinbarung</p>	M.Lässig
53034	<p>Astrophysik I 3 SWS; Vorlesung Mo. 12 - 12.45, 321c Physikalische Institute, HS III Mi. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS III</p>	L.Labadie
53035	<p>Übungen zu Astrophysik I 1 SWS; Übung Mo.</p>	L.Labadie
53040	<p>Mathematische Methoden für das Lehramt (Ba of Arts) 2 SWS; Vorlesung Do. 10 - 10.45, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik Fr. 12 - 13.30, 321c Physikalische Institute, HS III</p>	R.Bulla
53041	<p>Übungen Mathematische Methoden für das Lehramt (Ba of Arts) 2 SWS; Übung Do. 8 - 9.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik Fr. 8 - 9.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik zusätzlich 1 Std. Tutorium Mi 8:30-9:30 im HS III der Physikalischen Institute</p>	R.Bulla
53060	<p>Tutorium der Studierendenvertretung Physik Tutorium</p>	
53096	<p>Theoretische Physik in zwei Semestern I: Grundlagen 3 SWS; Vorlesung Mo. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS II Di. 10 - 10.45, 321c Physikalische Institute, HS III</p>	J.Krug
	<p>Gegenstand:</p> <p>1. Mechanik: -Newton-Mechanik und Kepler-Problem -Analytische Mechanik nach Lagrange und Hamilton -Erhaltungssätze und Symmetrien 2. Elektrodynamik: -Elektrostatik und Magnetostatik -Maxwell-Gleichungen -Elektromagnetische Wellen -Spezielle Relativitätstheorie</p> <p>Richtet sich an:</p> <p>- Studierende des Studiengangs Bachelor of Arts Physik und des auslaufenden Staatsexamens-Studiengang -Studierende des Studiengangs Bachelor of Science Geophysik und Meteorologie</p> <p>D. Stauffer, Theoretische Physik F. Haake, Einfuehrung in die Theoretische Physik T. Fliessbach, Mechanik T. Fliessbach, Elektrodynamik P. Schmüser, Theoretische Physik für Studierende des Lehramts 2</p>	
53097	<p>Übungen zur Theoretischen Physik in zwei Semestern I</p>	

2 SWS; Übung
k.A.

J. Krug

P r a k t i k a

53070

Praktikum A für Studierende der Physik im Haupt- und Nebenfach

5 SWS; Praktikum

Teil I (Mechanik und Wärme), Teil II (Optik und Elektrik)
Fr. 14 - 18 Uhr im I. Physikalischen Institut (Teil I) und im II. Physikalischen Institut (Teil II)
Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Teil I findet in der Regel im Sommersemester und Teil II im Wintersemester statt.

Modul MN-P-PraktA

<p>Eine Einführungsveranstaltung findet in der ersten Vorlesungswoche Do und Fr in HS I ab 14 Uhr statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich unter http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/ bzw. in den Glaskästen in den Treppenhäusern des I. und II. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.</p>
<p>Gegenstand:</p>
<p>Kennenlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus den Gebieten der klassischen Mechanik, Wärmelehre, Optik und Elektrik:</p>
<p>Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung von Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht</p>
<p>Richtet sich an:</p>
<p>Studierende der Studiengänge Physik-Bachelor und Geophysik/ Meteorologie- Bachelor, Magister (Phil. Fak.) mit Physik als Nebenfach, sowie Naturwissenschaftler mit Physik als Prüfungsfach in der Diplom-Hauptprüfung.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, ap@ph1.uni-koeln.de (Teil I) und Dr. T. Koethe, Tel. 3659 (Teil II)</p>
<p>Leistungsnachweis:</p>
<p>Für einen erfolgreichen Abschluß des Moduls sind 20 mit Endtestat abgeschlossene Versuche und das Bestehen der Abschlussprüfung erforderlich.</p>
<p>Prüfungsrelevanz:</p>
<p>Die Veranstaltung ist verpflichtender Bestandteil des Studien-Moduls "Praktikum Physik A".</p>
<p>Lehramt: Der Praktikumsschein (Teil I und II) ist Zulassungsvoraussetzung für die Zwischenprüfung. Der Inhalt des Praktikums ist Prüfungsstoff</p>

Die Anleitungen zu den Versuchen befinden sich auf den WWW-Seiten des jeweiligen Instituts.

53074 Einführung in die Fehlerrechnung (Praktikum A)

Kurs

Ab der ersten Vorlesungswoche 2-3 Termine, werden noch bekannt gegeben." Gegenstand:
Die Veranstaltung "Einführung in die Fehlerrechnung" behandelt die mathematischen Hilfsmittel zur Auswertung der Praktikumsversuche im Praktikum A. Behandelt werden im Speziellen Fehlerabschätzung, Fehlerfortpflanzung nach Gauss, Geradenanpassung, Linearisierung etc. Richtet sich an alle Studierende, die am Praktikum A teilnehmen.

53075 Praktikum B

8 SWS; Praktikum

Mo 12 - 18 Uhr oder Di 12-18 oder nach Vereinbarung
Das Modul erstreckt sich über 2 oder 3 Semester. Teil I findet in der Regel jeweils im Wintersemester statt, kann aber auch im Sommersemester begonnen werden.

Weitere organisatorische Informationen aus dem Modulhandbuch:

Im Praktikum B werden fortgeschrittene Methoden des physikalischen Experimentierens an komplexen Versuchen aus den drei Bereichen Atomphysik, Festkörperphysik und Kernphysik vermittelt. Dieses Praktikum besteht aus 9 Versuchen mit je 3 Versuchen pro Bereich. Mit der Anmeldung zum Praktikum erfolgt die Zuteilung in Gruppen zu 2-3 Personen pro Experiment. Vor jedem Versuch findet eine Vorbesprechung statt, in der der theoretische Hintergrund des Experiments behandelt wird. Vorbereitung, Messungen und Auswertung sind schriftlich zu dokumentieren.

Weitere Informationen zu den Versuchen in den einzelnen Instituten:

Im Bereich der Atom- und Molekülphysik (I. Physikalisches Institut) werden folgende Versuche angeboten:

- 1) Das Millikan Experiment: Bestimmung der Elementarladung
- 2) Der Photoeffekt: Bestimmung der Planck'schen Konstante
- 3) Der Treibhaus- Effekt: Absorption elektromagnetischer Strahlung
- 4) Elektronenspinresonanz
- 5) Die Balmerreihe des Wasserstoffatoms

Im Bereich der Festkörperphysik (II. Physikalisches Institut) werden Versuche zu folgenden Themen angeboten:

- 1) Röntgenstrukturanalyse:
"Wo befinden sich die Atome im Kristall? (Nobelpreise 1914 & 1915)"
- 2) Quantenhalleffekt:
"Plateaus im Halleffekt und Widerstandsnormale (Nobelpreis 1985)"
- 3) Rastertunnelmikroskopie:
"Atomare Auflösung auf Kristalloberflächen (Nobelpreis 1986)"
- 4) Riesenmagnetwiderstand
"Wie funktionieren Festplattenleseköpfe? (Nobelpreis 2007)"

Im Institut für Kernphysik werden die Versuche zu folgenden Themen durchgeführt:

- 1) Zählrohr und Statistik
"Grundlagen zum Nachweis einzelner, subatomarer Teilchen"
- 2) Gamma-Spektroskopie
"Hochauflösende Spektroskopie elektromagnetischer Strahlung vom Zerfall angeregter Kernniveaus"
- 3) Alpha-Reichweite
"Energieverlust und Reichweite von alpha-Strahlung"

53076 Praktikum B: Lehramt

Praktikum

S e m i n a r e

53042 Seminar "Wissenschaftstheorie" - Mathematisch Naturwissenschaftliche Grundlegung

Seminar

Do. 17.45 - 19.15, 321a Physikalisches Institute, Seminarraum
Theorie

D. W i e c z o r e k

Beginn: Donnerstag, der 22.10.2015
Gegenstand, Leistungsnachweis und Prüfungsrelevanz:
<p>Wissenschaft scheint in unserer Gesellschaft allgemein hoch angesehen und wichtig zu sein. Werbung und Zeitungsartikel bekommen durch die Phrase "(wissenschaftliche) Studien haben gezeigt" sofort mehr Gewicht. Auf der anderen Seite sind wir uns sicher, dass etwa Astrologie, Homöopathie und Intelligent Design höchstens der Status von Pseudowissenschaften zukommen darf. Begründet wird all dies häufig durch die Anwendung oder Nicht-Anwendung der sog. "wissenschaftlichen Methode". Wir wollen uns in diesem Seminar auf Grundlage des Buches "What is this thing called Science?" (deutscher Titel: "Wege der Wissenschaft") von Alan F. Chalmers einer Antwort auf die Frage nähern, ob es diese Methode überhaupt gibt und wenn ja, was sie ausmacht. Wir behandeln dabei u.a. folgende Themen bzw. Standpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tatsachen, Beobachtung und Experimente - Induktivismus - Falsifikationismus - Kuhns Paradigmen - Lakatos' Forschungsprogramme - Feyerabends anarchistische Wissenschaftstheorie - Bayesianismus - Experimentalismus - Realismus und Anti-Realismus <p>Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät (B.A.). B.Sc.-Studierende der Physik können auch teilnehmen; die Veranstaltung gehört dann zum Studium integrale. Die Leistungspunkte werden durch Gestaltung einer Seminarsitzung erworben (maximal zwei Studierende pro Vortrag). Die Vorbesprechung findet in der ersten Sitzung statt.</p>

V e r a n s t a l t u n g e n d e s M a s t e r S t u d i e n g a n g e s , d e s M a E d u u n d a u s l a u f e n d e r S t u d i e n g ä n g e

(erst nach der Diplom-Vorprüfung bzw. bei Lehramtsstudierenden nach der Zwischenprüfung und für den Master Studiengang)

o.Nr. Physik in der Schulpraxis mit Begleitseminar

2 SWS; Seminar

Di. 16 - 17.30

M.Neffgen

Schulpraktikum für Studierende des Lehramts im Hauptstudium. Beginn als Blockpraktikum im September 2007 Gegenstand: Nachbereitung der schulpraktischen Übungen und Spezialthemen zur Didaktik der Physik, z. B. Freihandversuche, Schülerpraktika historische Aspekt im Physikunterricht, neue Richtlinien für SII. Richtet sich an: Studentinnen und Studenten des Studiengangs SII. Leistungsnachweis: Nachweis der Schule über ein erfolgreich abgeschlossenes, vierwöchiges Schulpraktikum. Seminarschein-Voraussetzung: Vortrag mit Manuskript, aktive Teilnahme am Seminar Prüfungsrelevanz: Lehramt SII: Bereich D: Didaktik der Physik Schulbücher Physik, spezielle Literatur wird in der Bibliothek der Physikalischen Institute bereitgestellt

V o r l e s u n g e n

53080 Advanced Statistical Physics

4 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS III

Do. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III

T.Nattermann

Statistical physics describes interacting systems of many degrees of freedom. Tools and concepts of statistical physics find application in condensed matter physics, but also far beyond the traditional realm of physics, in the modeling of biological, economic or social systems. This lecture course covers the basic tools of modern statistical physics as well as the required mathematical apparatus.

- stochastic systems: the master equation
- the Boltzmann measure, variational principles and mean-field theory
- Landau-Ginzburg theory and fluctuations
- exactly solvable systems
- renormalisation
- disordered systems

Richtet sich an:

Master-Studenten im 1. Semester des Master-Studiengangs,

Diplomstudenten nach dem Vordiplom

Prüfungsrelevanz:

Master: Das Modul MN-P-StaPhyII ist Pflichtbestandteil des Masterstudiums. Die Pruefung findet in Form einer Klausur statt (s. Modulbeschreibung)

Diplom: Bei Bestehen der Klausur wird ein Schein ausgestellt. Der

Inhalt der Vorlesung kann Gegenstand der Pruefung im Schwerpunktfach sein.

N.G. van Kampen, Stochastic Processes in Physics and Chemistry, North Holland

J. Cardy, Scaling and Renormalization in Statistical Physics, Cambridge University Press

M. Kardar, Statistical Physics of Fields, Cambridge University Press

53081 **Problem Class: Advanced Statistical Physics**
2 SWS; Übung

53082 **Advanced Quantum Mechanics**
4 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 321c Physikalische Institute, HS III

Di. 8 - 9.30, 321c Physikalische Institute, HS III

S.Trebst

Gegenstand:

Scattering theory, formalism of second quantization, relativistic quantum theory, theory of angular momentum and spin

Richtet sich an: siehe Modulbeschreibung

Prüfungsrelevanz: compulsory course (M.Sc.)

Sakurai, Modern Quantum Mechanics Schwabl, Advanced Quantum Mechanics

53083 **Problem Class: Advanced Quantum Mechanics**
Übung

Mi. 8 - 9.30

Mi. 12 - 13.30

S.Trebst

2 Std. Mittwoch nach Vereinbarung

Spezialvorlesungen / Master Wahlfach

53100 **Quantum Field Theory II**
4 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Mi. 8 - 9.30, 321c Physikalische Institute, HS II

Do. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

Fr. 8 - 9.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

D.Bagrets

Quantum field theory is one of the main tool of modern physics with many applications ranging from high-energy to solid state physics. A central topic of this course is the concept of spontaneous symmetry breaking and its relevance for phenomena like superconductivity, magnetism or the mass generation in particle physics.

53101 **Neutron scattering techniques: an introduction with topical problems**
Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

M.Braden

53102 Fundamentals of Spintronics
 Vorlesung
 Mi. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie
 D. Bürgler

53103 Advanced Astrophysics
 5 SWS; Vorlesung/Übung
 Di. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik, 14tägl
 Mi. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik
 Fr. 16 - 17.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik
 A. Eckart

Gegenstand:
Aktive Galaxien, Entwicklung von Sternen, Kühlung und Heizung des interstellaren Mediums
Richtet sich an:
Studierende der Physik nach dem Vordiplom, Studierende des Masterstudienganges
Prüfungsrelevanz:
Diplom: ja Master: Vertiefungsvorlesung im Schwerpunkt MN-P-SP ASTRO

53104 Computational Soft Matter Physics
 Vorlesung
 Di. 16 - 18.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie
 G. Gompper

53105 Tools for Particle Physics
 Vorlesung
 Mi.
 2 St. nach Vereinbarung im Seminarraum des Instituts für Kernphysik
 D. Gotta
 H. Ströher
 Vorbesprechung Mi 12.10.2011 13 Uhr im Seminarraum des Instituts für Kernphysik

Gegenstand:
Modern experimental methods in hadron and particle physics
Richtet sich an:
Studierende im Masterstudiengang mit Nebenfach Kern- & Teilchenphysik
Leistungsnachweis:
mündliche Prüfung
Prüfungsrelevanz:
Master: Vertiefungsvorlesung für das Modul Kern- & Teilchenphysik
C. Berger, Elementarteilchenphysik (Springer Verlag 2001) D. Griffiths: Einführung in die Elementarteilchenphysik (Akademie Verlag 1996) D.H. Perkins: Introduction to High Energy Physics (Cambridge Univ. Press 2000) B. Povh, K. Rith, C. Scholz, F. Zetsche: Teilchen und Kerne (Springer Verlag 1999)

53106 Computational Complexity and Physics
 Vorlesung/Übung
 Mo. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, 314

Mi. 16 - 17.30, 326 ETP, 0.001 Konferenzraum 1 TP

N.N.

53107 Solid state spectroscopy

Vorlesung/Übung

Mi. 14 - 15.30, 326 ETP, 0.001 Konferenzraum 1 TP

Mi. 17 - 17.45, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

A.Grüneis

53108 Condensed Matter Physics I

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

Do. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

M.Grüniger

Gegenstand:
Comprehensive introduction to the basic principles of solid state physics and to some experimental methods. Examples of current research will be discussed. The entire course (I and II) covers the following topics: crystal structure and binding, reciprocal lattice, lattice dynamics, electronic structure, Fermi surface, semiconductors and metals, thermodynamics, magnetism, superconductivity, optical properties, correlated electrons.
Richtet sich an:
master students, diploma students
Literaturempfehlung:
Kittel: Introduction to Solid State Physics Ibach/Lüth, Festkörperphysik Ashcroft/Mermin: Solid State Physics Fazekas: Lecture Notes on Electron Correlation and Magnetism
Prüfungsrelevanz:
Core course in condensed matter physics.

53110 Relativity and Cosmology I / Relativitätstheorie und Kosmologie I

6 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Mi. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Do. 14 - 15.30, 326 ETP, 0.001 Konferenzraum 1 TP

C.Kiefer

Gegenstand:
Gravitation als Geometrie der Raumzeit, Differentialgeometrie, Schwarzschild-Lösung, experimentelle Tests, Gravitationswellen
Richtet sich an:
Studierende der Physik und Mathematik im Hauptstudium, Studierende des Lehramts mit Fach Physik und/oder Mathematik
Prüfungsrelevanz:
Diplom: Physikalisches Wahlpflichtfach zusammen mit Relativitätstheorie und Kosmologie II; Lehramt SII: Bereich C, Spezialgebiet Physik; Master of Science: Vertiefungsvorlesung im Schwerpunkt Allgemeine Relativitätstheorie/ Quantenfeldtheorie (MN-P-SP ART/QFT)
J. B. Hartle, Gravity (Addison-Wesley); Misner, Thorne und Wheeler, Gravitation (Freeman)

53111 Measurement Techniques in Molecular Physics

Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie
A. Kiendler-Scharr

53112 Superconductivity

2 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik
P. Loosdrecht

53113 Introduction to Biophysics

6 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

Mi. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Mi. 17 - 18.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie
B. Maier

Beginn: Montag, der 17.10.2011, 14.00 Uhr

53114 Nuclear Physics II (nuclear structure and reactions)

3 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 16.45, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

Fr. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik
P. Reiter

53115 High Temperature Superconductors

2 SWS; Vorlesung

Fr. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik
J. Röhrler

Topic:
<p>Introduction into the physics and chemistry of "unconventional" superconductors. The focus of the lecture is on cuprate superconductors. This class of materials comprises transition metal oxides with superconducting transition temperatures up to 160 K, so far the highest critical temperature ever observed. Comparison is made to other chemical classes of unconventional superconductors: the iron pnictides and intermetallics with heavy fermions. The lecture presents the most relevant experiments dedicated to the exploration of their electrical, magnetic, thermodynamic properties, the atomic and electronic structure of these materials. We discuss current concepts and theoretical models of their superconducting pairing mechanism which is beyond the seminal BCS mechanism of superconductivity.</p> <p>For more details see: http://www.uni-koeln.de/~abb12</p>

P. W. Anderson: "The Theory of Superconductivity in High-Tc Cuprates" (Princeton University Press, 1997).

A. J. Leggett: "Superfluid 3He and the Cuprate Superconductors" in: The Physics of Superconductors Vol II, Bennemann /Ketterson eds. (SpringerBerlin, 2004).

53116 Solid State Theory I

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 8 - 9.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

Fr. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik
A. Rosch

BCGS Veranstaltung - offen für alle Studierende

Gegenstand:

The lecture investigates basic concepts to describe solids and their excitations. Various applications like superconductivity and magnetism are discussed with emphasis on experimental and theoretical research directions of the physics department in Cologne.

The lecture will be either in English or German depending on the audience."

Richtet sich an:

Students interested in either theoretical or experimental solid state physics. Knowledge in quantum mechanics is required.

Leistungsnachweis: Schein

Prüfungsrelevanz:

Master: Part of the primary or secondary "area of specialization" Solid State Theory of the Master program

Diplom: "Wahlfach"

Ashcroft/ Mermin: "Solid State Physics" (more in the lecture),

53117

Molecular Physics I

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 12 - 13.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

Fr. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

S. Schlemmer

Gegenstand: Basics of molecular spectroscopy, phenomenology, diatomic molecules, Born-Oppenheimer Approximation, pure rotational spectroscopy, vibrational spectroscopy of polyatomic molecules, fundamentals of group theory. Einführungsvorlesung fuer den Schwerpunkt und das phys.Nebenfach im Masterprogramm: Molekülphysik Einführungsvorlesung im physikalischen Wahlpflichtfach (Diplom): Atom- und Molekülphysik Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme an den Übungen Prüfungsrelevanz: Master: The module is passed by passing an oral examination covering the topics of all attended courses. To be admitted to the exam, students must actively participate in the problem sessions (including the solution of homework problems) and present a scientific talk in the seminar course. The grade given for the module is equal to the grade of the oral examination. Diplom: Für das physikalische Wahlpflichtfach Atom- und Molekülphysik sind 8 SWS (davon 2 SWS Oberseminar) erforderlich. Diese Einführungsveranstaltung in das Wahlpflichtfach trägt mit 4 SWS bei.

Spectra of Atoms and Molecules, Peter F. Bernath, Oxford university Press, Oxford 1995, ISBN 0-19-507598-6 Microwave Spectroscopy, C.H. Townes, A.L. Schawlow Dover Publications, Inc., New York, ISBN 0-486-61798-X Microwave Molecular Spectra, W. Gordy, R.L. Cook John Wiley & Sons, New York, ISBN 0-471-08681-9 Aufbau der Moleküle, F. Engelke Teubner, Stuttgart 1985, ISBN 3-519-03056-X Molekülphysik und Quantenchemie, Haken, Wolf Springer-Lehrbuch, Berlin 1994, ISBN 3-540-57460-3 Band I, Spectra of diatomic molecules Band II, Infrared and raman spectra of polyatomic molecules Band III, Electronic spectra and electronic structure of polyatomic molecules G. Herzberg Krieger Publishing Company, Malabar, Florida ISBN 0-89464-270-7

53118

star formation

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie

S. Walch-Gassner

53119

Many-body quantum optics

Vorlesung

Do. 16 - 17.30, 326 ETP, 0.001 Konferenzraum 1 TP

P. Strack

53120

Energy Supply

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik

A. Dewald

53130

intensive week: Simulations for Experimental Nuclear Physics - Hands-on

Blockveranstaltung

12.10.2015 - 16.10.2015 10 - 17, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik, Block

A. Blazhev
N. Warr

53131

intensive week: Electronic structure characterization of novel materials

Blockveranstaltung

12.10.2015 - 16.10.2015, Block

A. Grüneis

53132

intensive week: Experiment and simulation on biological systems

Blockveranstaltung

22.2.2016 - 26.2.2016, Block

J. Berg
B. Maier

In this advanced course detailed experiments in evolution, genetics, cellular decision making, and gene expression will be conducted. The course consists of both "wet" lab experiments and computer simulations on the same topics. Similarly, lectures on the biological background will be presented both from the experimental and the theoretical perspectives. At the end of the course, participants will present their work to the other participants. Participants of this course get hands-on experience with state-of-the-art experimental and computational techniques in biological physics.
- Conducting evolution experiments - Modelling population genetics and evolution - Measuring and Modelling gene expression - Statistical analysis of experiments
Experimental physics at bachelor level, Introduction to Biophysics is recommended Computational Physics at bachelor level or working knowledge of a programming language

53133

intensive week: Advancend Materials

Blockveranstaltung

14.3.2016 - 18.3.2016, Block

The intensive course shall give the opportunity to learn about the experimental characterization of complex material properties. The compact hands-on seminar is structured in lectures (in the morning) followed by practical tasks devoted to measurements employing the facilities of the Institute of Physics 2 and the subsequent evaluation of the gained data (in the afternoon). The results shall be presented within a cumulated session of talks given by the students. Thus the course offers a project-oriented way of learning including not only lecture-type of elements, but also the discussion of the content and its practical implementation, as well as the presentation in front of an audience.
Preparation, structural characterization, thermodynamic, transport, and spectroscopic measurements on functional transition metal oxides
Solid state physics at the level of the bachelor courses in physics.
Textbooks on solid state physics, selected reading of publications announced at the beginning of the course

53142

Quantum nature of materials - Memristive Phenomena 47th IFF-Spring School

Blockveranstaltung

22.2.2016 - 26.2.2016, Block

P. Bechthold
C. Buchal
D. Bürgler
G. Gompper
R. Wördenweber

P r a k t i k a f ü r F o r t g e s c h r i t t e n e

(erst nach der Diplom Vorprüfung bzw. bei Lehramtsstudierenden nach der Zwischenprüfung und für den Master Studiengang)

53200

Practical Course M

Praktikum

Practical Course M
ganztägig nach Absprache mit den Assistenten

Gegenstand:
Kennenlernen der experimentellen Messmethoden der beteiligten Institute
Richtet sich an:
Studierende des Masterstudiengangs Studierende des Lehramtsstudiengangs nach neuer Regelung

Leistungsnachweis:
Es werden insgesamt 8 Versuche durchgeführt und ohne Bewertung testiert. Es werden je 4 Versuche in zwei der drei am Praktikum M beteiligten Institute durchgeführt. Nach dem erfolgreichen Abschluss der vier Versuche in einem Institut erfolgt jeweils eine benotete mündliche Prüfung. Die Modulnote wird aus dem arithmetischen Mittel der beiden Prüfungen gebildet.
wird bei der Vorbesprechung zusammen mit detaillierten Anleitungen an- bzw. aus gegeben

S e m i n a r e

53042

Seminar "Wissenschaftstheorie" - Mathematisch Naturwissenschaftliche Grundlegung

Seminar

Do. 17.45 - 19.15, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

D. Wieczorek

Beginn: Donnerstag, der 22.10.2015
Gegenstand, Leistungsnachweis und Prüfungsrelevanz:
<p>Wissenschaft scheint in unserer Gesellschaft allgemein hoch angesehen und wichtig zu sein. Werbung und Zeitungsartikel bekommen durch die Phrase "(wissenschaftliche) Studien haben gezeigt" sofort mehr Gewicht. Auf der anderen Seite sind wir uns sicher, dass etwa Astrologie, Homöopathie und Intelligent Design höchstens der Status von Pseudowissenschaften zukommen darf. Begründet wird all dies häufig durch die Anwendung oder Nicht-Anwendung der sog. "wissenschaftlichen Methode". Wir wollen uns in diesem Seminar auf Grundlage des Buches "What is this thing called Science?" (deutscher Titel: "Wege der Wissenschaft") von Alan F. Chalmers einer Antwort auf die Frage nähern, ob es diese Methode überhaupt gibt und wenn ja, was sie ausmacht. Wir behandeln dabei u.a. folgende Themen bzw. Standpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tatsachen, Beobachtung und Experimente - Induktivismus - Falsifikationismus - Kuhns Paradigmen - Lakatos' Forschungsprogramme - Feyerabends anarchische Wissenschaftstheorie - Bayesianismus - Experimentalismus - Realismus und Anti-Realismus <p>Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät (B.A.). B.Sc.-Studierende der Physik können auch teilnehmen; die Veranstaltung gehört dann zum Studium integrale. Die Leistungspunkte werden durch Gestaltung einer Seminarsitzung erworben (maximal zwei Studierende pro Vortrag). Die Vorbesprechung findet in der ersten Sitzung statt.</p>

53401

Advanced Seminar on Nuclear Physics with Stored Ions

Oberseminar

Mi. 16 - 17.30, 321a Physikalische Institute, 314

A. Blazhev

53402

Advanced Seminar (Oberseminar) on Current Problems in Solid State Physics: exotic quasiparticles in condensed matter

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

M. Braden
A. Grüneis

M.Grüniger
P.Loosdrecht
T.Michely
J.Hemberger
T.Lorenz

The organisational meeting will take place on October, 8th 14:00.

see also: <http://www.ph2.uni-koeln.de/235.html>

Spin-orbit coupling is a relativistic effect which couples the spin orientation of the electron to its orbital motion. In free atoms this coupling of the spin and orbital moments causes the fine-structure splitting of the spectral lines and also determines the ground state term of a partially filled shell via the third Hund's rule. Concerning the solid state, this "atomic effect" competes with the crystal electric field and/or the band formation. As a consequence of these competing energy scales, a multitude of very different phenomena may arise, which are in the center of modern solid-state research. It is the aim of this advanced seminar to give an overview over the broad variety of spin-orbit coupling induced physical properties of solids, which cover the wide field from very fundamental questions, as e.g. skyrmion lattices, to more technical aspects, in e.g. the area of data storage with new spintronics devices.

- 53403** **Advanced Seminar Philosophy of Quantum Theory**
Oberseminar
Do. 12 - 13.30, 326 ETP, 0.003 Seminarraum TP C.Kiefer
- 53404** **Advanced Seminar (Oberseminar) on Nuclear Physics**
2 SWS; Seminar
Mi. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kern-
physik D.Gotta
J.Jolie
P.Reiter
H.Ströher
A.Dewald
A.Zilges
- Gegenstand: Experimentelle Kernphysik. Vertiefung des Basiswissens in Kern- und Teilchenphysik anhand ausgewählter wechselnder Themenkreise. Richtet sich an: Studierende des Hauptstudiums, speziell an Studierende, die auf dem Gebiet der Kernphysik ihre Diplomarbeit durchführen wollen.
Leistungsnachweis: Oberseminarschein. Voraussetzung: Seminarvortrag Prüfungsrelevanz: Diplom:
Diplom-Hauptprüfung: Teilprüfung im physikalischen Wahlpflichtfach Kernphysik Lehramt SII:
empfehlenswert
Literaturempfehlung: wird bei der Vorbesprechung bzw. durch die Einzelbetreuer bekannt gegeben
- 53405** **Oberseminar zu neueren Fragen der Physik und Astrophysik**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum I. Physik A.Eckart
L.Labadie
P.Schilke
S.Schlemmer
J.Stutzki
S.Walch-Gassner
- 53406** **Seminar of the International Max-Planck Research School (IMPRS) Bonn/
Köln: Radio and Infrared Astronomy**
Seminar
2 St. 14-täglich, Mo. 13.00-14.30, MPIfR, Raum 0.01 Gegenstand: Seminarvorträge im Rahmen von
IMPRS Doktorarbeiten Richtet sich an: Studierende der Physik nach dem Diplom Voraussetzung:
Diplom, Master in Physik/Astrophysik
- 53410** **Advanced Seminar on Gauge Theory: On swimming, synthetic gauge fields
and elementary particles**
Oberseminar

Fr. 10 - 11.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

T. Quella
M. Zirnbauer

Gauge theory provides the geometric and calculational framework for the description of a variety of physical phenomena, ranging from biological and condensed matter systems over gravity to elementary particle physics. The seminar will address various fundamental questions concerning the formulation of classical gauge theories, their quantization as well as a number of selected applications. These applications include swimming in dense media, the emergence of artificial gauge fields in condensed matter systems, the formulation of gravity as a gauge theory, the appearance of topological excitations, connections to knot theory, the role of anomalies, etc. Incomplete list of topics to be covered:

- Yang-Mills and Chern-Simons theory
- Topological configurations (monopoles, instantons, knots, ...)
- Quantization of gauge fields and anomalies
- Applications (swimmers, spin ice, cold atoms, ...)

Prerequisites:

- Quantum theory
- Quantum field theory I
- Familiarity with Lie algebras and differential forms will be helpful

53411

Advanced Seminar on Introduction to Cosmology

2 SWS; Oberseminar

Do. 17 - 18.30, 321a Physikalische Institute, Konferenzraum Theorie

M. Janßen
J. Hajdu

53420

Institutsseminar

2 SWS; Seminar

Mi. 13 - 14, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

M. Braden
A. Grüneis
M. Grüninger
P. Loosdrecht
T. Michely
T. Lorenz**K o l l o q u i a**

53600

Physikalisches Kolloquium

Kolloquium

Di. 16.45 - 18.15, 321c Physikalische Institute, HS III, 14tägl

J. Berg
T. Michely
S. Schlemmer
A. Zilges

Die Vorträge werden gesondert angekündigt und durch Einzelaushang bekannt gegeben. Die aktuellen Ankündigungen sind auch im Internet unter <http://www.uni-koeln.de/math-nat-fak/physik/gpk.html> zu finden. Richtet sich an: Alle Physikstudierenden ab 5. Semester, insbesondere auch an Studierende des Lehramts für SI und SII mit dem Fach Physik

53601

Theoretisch-Physikalisches Kolloquium

Kolloquium

Fr. 16.30 - 18.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Theorie

J. Krug

Die Vorträge werden gesondert angekündigt und durch Einzelaushang bekannt gegeben. Die aktuellen Ankündigungen sind auch im Internet unter <http://www.thp.uni-koeln.de/TalksEvents/koll.htm> zu finden.

53602

Kernphysikalisches Kolloquium

Kolloquium

Di. 14 - 15.30, 321a Physikalische Institute, Seminarraum Kernphysik

J. Jolie
P. Reiter

A. Zilges

Die Vorträge werden gesondert angekündigt und durch Einzelaushang bekannt gegeben.

53603

Kolloquium KPB III

Kolloquium

Mi. 14 - 15.30, 321b Physikalische Institute, Seminarraum II. Physik

A. Rosch

53604

Kolloquium des Sonderforschungsbereiches 956

Kolloquium

Mo. 16 - 17.30, 321c Physikalische Institute, HS III

J. Stutzki

**Hauptpraktika,
Einführungsprojekt, Ba- / Ma - Arbeit**

täglich ganztätig in den Physikalischen Instituten (erst nach der mündlichen Diplom-Hauptprüfung)

**Veranstaltungen für Studierende der
Naturwissenschaften und der Medizin**

53820

Experimentalphysik für Studierende der Medizin

4 SWS; Vorlesung

Mo. 11.15 - 12.45

Fr. 11.15 - 12.45

D. Gotta
R. Berger

53821

**Demonstrationspraktikum für Studierende der Medizin, Zahnmedizin und
Neurowissenschaften**

3 SWS; Praktikum

Fr. 10.30 - 13.15

A. Blazhev
R. Berger

nach besonderer Ankündigung im Georg-Simon-Ohm-Hörsaal (HS I) der Physikalischen Institute integriert in die Vorlesung Physik für Studierende der Medizin

53823

Wahlblockveranstaltung für Studierende der Medizin

Blockveranstaltung

in der 13. und 14. Semesterwoche, Näheres siehe Aushang

53830

Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften

3 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke
R. Berger

Vorlesung Mo. 16.00 – 17.30 Uhr HS I und Do. 10.00 – 11.30 Uhr 14 tägl HS I

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo 10.00-11.30 Uhr 14 tägl in Gruppen,

Gruppeneinteilung und Ortsangaben in der 1. Vorlesung

Gegenstand:

Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik
 Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das
 Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom
 Naturwissenschaften Bachelor Biologie
 Halliday, Resnick, Walker, Physik - Bachelor-Edition (Wiley-VCH, Weinheim), ISBN:
 978-3-527-40746-0

Tipler, Mosca: Physik für Wissenschaftler und Ingenieure (Spektrum, Heidelberg), ISBN:
 3827411645

Demtröder, Experimentalphysik 1& (Springer, Berlin), ISBN: 978-3-540-26034-9, -68210-3

53831 **Übungen zur Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften**

1 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 14tägl

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo. 10.00 – 11.30 Uhr 14 täglig in Gruppen, ...

Gegenstand: Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom Naturwissenschaften Bachelor Biologie Gerthsen, Physik H. Vogel, Vorkurs Physik, Springer Verlag J. Orear, Physik, Carl Hanser Verlag

53832 **Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften**

4 SWS; Praktikum

- Teil I (Mechanik und Wärme)

4 St. Do. 14-18 im I. Physikalischen Institut

- Teil II (Elektrizität und Optik)

4 St. Do. 14 -18 im II. Physikalischen Institut

Das Modul erstreckt sich über zwei Semester, mit Ausnahme des Studiengangs Biologie.

Es gibt keine Vorbesprechung. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter <http://www.astro.uni-koeln.de/AP/> bzw. in den Glaskästen im Treppenhaus des 1. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennenlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grundstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, Tel.: 0221 - 470 3552

Leistungsnachweis:

Praktikumsschein: Voraussetzung sind der Abschluss der vorgeschriebenen Anzahl von Experimenten von Teil I und Teil II des Praktikums

und das Bestehen des Abschlusskolloquiums, das praktikumsbegleitend in Mechanik, Wärmelehre, Elektrizitätslehre und Optik durchgeführt wird. Näheres wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben

Prüfungsrelevanz:

Diplom: Der Praktikumsschein ist Zulassungsvoraussetzung für die Vordiplomprüfungen. Der Inhalt des Praktikums ist Prüfungsstoff

Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum. Alle Anleitungen zu den Versuchen finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter http://www.ph1.uni-koeln.de/teaching_seminars/AP/

Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten

DIDAKTIK DER MATHEMATIK UND DER NATURWISSENSCHAFTEN

Didaktik des Sachunterrichts

54092 **Vorbereitungskurs Kindersommerncamp**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 10 - 11.30, 173 Immermannstr. 49-51, Seminarraum 3. OG

14.10.2015 - 3.2.2016

D. Schmeinck

M. Klein

Der Kurs dient der Vorbereitung und Planung des Kindercamps. Gemeinsam werden die verschiedenen Projekte des Kindercamps zusammengestellt und Materialien erarbeitet.

Die Veranstaltung ist nur zusammen mit der Veranstaltung "Kindersommerncamp" wählbar.

Alte StO

Bio: Modul F2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Bio: Modul C2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Geo: Modul F - LV zur Fachdidaktik

Lehramt Sonderpädagogik mit dem Unterrichtsfach "Lernbereich Gesellschaftswissenschaften; großes Fach, Leitfach Geographie"

Die Veranstaltung ist nur zusammen mit der Veranstaltung "Kindersommercamp" wählbar.

54106 Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Di. 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

Veranstaltungsort: Gebäude 207, Aachener Str. 201, 1. Etage

54107 Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Di. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

Veranstaltungsort: Gebäude 210a, Bauwens-Gebäude, Richard-Strauss-Str. 2

54108 Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Di. 12 - 13.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

Veranstaltungsort: Gebäude 210a, Bauwens-Gebäude, Richard-Strauss-Str. 2

54109 Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Fr. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

M.Klein
D.Schmeinck

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, gesellschaftlicher, curricular-schulpädagogischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

Bachelor relevant

FADS 1-LB-SU-B3-NG

Veranstaltungsort: Gebäude 207, Aachener Str. 201, 1. Etage

54110

Ausgewählte Aspekte des Sachunterrichts

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Fr. 8 - 9.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

M.Klein
D.Schmeinck

Der Kurs behandelt folgende Themen der Sachunterrichtsdidaktik: Theorien, Konzeptionen, didaktische Analyse, Reduktion und Kompetenzaufbau, Differenzierung, Inklusion, Methoden und Prinzipien, Lernorte und Medien.

Bachelor

FADS 3-LB-SU-M2-NG2

Alte STO

Bio: Modul F2 – Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Bio: Modul C2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Geo: Modul F - LV zur Fachdidaktik

Lehramt Sonderpädagogik mit dem Unterrichtsfach "Lernbereich Gesellschaftswissenschaften; großes Fach, Leitfach Geographie"

Veranstaltungsort: Gebäude 207, Aachener Str. 201, 1. Etage

54111

Vorbereitungskurs Kindersommerncamp

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Mi. 10 - 11.30

M.Klein
D.Schmeinck

Der Kurs dient der Vorbereitung und Planung des Kindersommerncamps (KiCa). Gemeinsam werden die verschiedenen Projekte des KiCa zusammengestellt und Materialien erarbeitet. Die Veranstaltung ist nur zusammen mit der Blockveranstaltung "Kindersommerncamp" wählbar. Die Blockveranstaltung findet an folgenden Tagen statt: 05.08.2016 (Aufbautag); 08.08-12.08.2016 und 15.08.-19.08.2016 (KiCa); 22.08.2016 (Abbautag)

Master

FADS 3-LB-SU-M2-NG1

Alte StO

Biologie:

Modul F2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Modul C2 - Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts

Geografie: Modul F - LV zur Fachdidaktik

Lehramt Sonderpädagogik mit dem Unterrichtsfach "Lernbereich Gesellschaftswissenschaften; großes Fach, Leitfach Geographie"

Die Veranstaltung ist nur zusammen mit der Blockveranstaltung "Kindersommerncamp" wählbar. Die Blockveranstaltung findet an folgenden Tagen statt: 05.08.2016 (Aufbautag); 08.08-12.08.2016 und 15.08.-19.08.2016 (KiCa); 22.08.2016 (Abbautag)

Veranstaltungsort Vorbereitungsseminar: Gebäude 207, Aachener Str. 201, 1. Etage

G e o g r a p h i e u n d i h r e D i d a k t i k

14808.0027 Doktorandenkolloquium
Kolloquium
Mi. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 A. Budke

14808.0042 Doktorandenkolloquium
Kolloquium
Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 111 F. Schäbitz

B a c h e l o r L e h r a m t

L e h r a m t H R G e

H R - G G r B 1 B a s i s m o d u l

H R - G G r B 2 H u m a n g e o g r a p h i e I

H R - G G r B 2 . 1

14808.0017 Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie
Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236) A. Budke
G. Weiss

Das Tutorium zur Vorlesung findet montags von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 2.9 und mittwochs von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 132 statt.

H R - G G r B 2 . 2

14808.0006 Siedlungsgeographie
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N. Thönnessen

14808.0015 Megacities
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 V. Maier

14808.0026 Stadtgeographie und Sport
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J. Otto

H R - G G r B 2 . 3

14808.0030 Kartographie
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 F. Reumont

H R - G G r B 2 . 4

14808.0001 Methoden der Humangeographie
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
183, ab 4.11.2015
beginnt erst ab 4.11. N. N.

14808.0028 Methoden der Humangeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30

K.Schulz

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

HR - G G r B 3 P h y s i s c h e G e o g r a p h i e I

HR - G G r B 3 . 1

HR - G G r B 3 . 2

14808.0002 Geomorphologie und Bodenkunde

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

P.Sauerborn

HR - G G r B 3 . 3

14808.0031 Methoden der Physischen Geographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

W.Erdmann

HR - G G r B 4 P h y s i s c h e G e o g r a p h i e II

HR - G G r B 4 . 1

14808.0012 Klima- und Vegetationsgeographie

Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

K.Schittek

Das Tutorium zur Vorlesung findet donnerstags von 17:45 bis 19:15 Uhr in S132 und freitags von 16:00 bis 17:30 Uhr in Raum 2.9 statt.

HR - G G r B 4 . 2

14808.0016 Vegetationsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

W.Erdmann

K.Schittek

14808.0025 Ernährungswirtschaft

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

W.Schulz

G.Weiss

HR - G G r B 4 . 3

14808.0046 Tagesexkursionen

Exkursion

k.A., n. Vereinb

HR - G G r B 5 F a c h d i d a k t i k G e o g r a p h i e I

HR - G G r B 5 . 1

- 14808.0011 Grundlagen der Fachdidaktik**
Vorlesung
Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1) G.Weiss
D.Wiktorin
- H R - G G r B 5 . 2 / B 5 . 3
- 14808.0000 Geographie unterrichten lernen**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) N.Thönnessen
- 14808.0009 Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 M.Morawski
- 14808.0023 Service Learning / schulpraktische Studien**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 8 - 11.30 N.Thönnessen
- 14808.0033 Sprache im Erdkundeunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) T.Heesen
- 14808.0035 Neue Medien im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J.Otto
- 14808.0038 Afrika im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 16 - 17.30, ab 5.11.2015 N.N.
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0041 Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P.Sauerborn
- 14808.0043 Projektseminar: Digital Story Telling and Stand Ups**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P.Sauerborn
- H R - G G r B 6 H u m a n g e o g r a p h i e I I
- H R - G G r B 6 . 1
- H R - G G r B 6 . 2
- 14808.0025 Ernährungswirtschaft**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) W.Schulz
G.Weiss

- 14808.0032 Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183 J. Jugl
- 14808.0037 Geographische Entwicklungsforschung**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9, ab 5.11.2015 N.N.
- H R - G G r B 6 . 3
- 14808.0046 Tagesexkursionen**
Exkursion
k.A., n. Vereinb
- H R - G G r B 7 U m w e l t u n d G e s e l l s c h a f t
- H R - G G r B 7 . 1
- 14808.0005 Fragen und -methoden der Quartärforschung**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9, ab 26.10.2015 K.Schittek
- 14808.0010 Geoökologie**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) T.Breitbach
- 14808.0013 Ökologische Problemräume Deutschlands**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 12 - 13.30 W.Erdmann
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0014 Geographie der Energieversorgung**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 13.30 G.Weiss
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0018 Visuelle Geographie**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 16 - 17.30 R.Ege
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0036 Global Change**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30 W.Schulz
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0048 Einführung in die Quartärforschung**
Seminar
Mo. 8 - 9.30, ab 26.10.2015 K.Panagiotopoulos

H R - G G r B 7 . 2

14808.0043 Projektseminar: Digital Story Telling and Stand Ups
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P.Sauerborn

H R - G G r B 7 . 3

14808.0034 GIS
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J.Otto

H R - G G r B 8 R e g i o n a l e G e o g r a p h i e

H R - G G r B 8 . 1

14808.0008 Entwicklungsländer
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) N.Thönnessen

H R - G G r B 8 . 2

L e h r a m t G / S o p ä d L B N a t u r - u n d
 G e s e l l s c h a f t s w i s s e n s c h a f t e n

L B - S U - B 1 - G F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e s
 B a s i s m o d u l G e s e l l s c h a f t s w i s s e n s c h a f t e n

L B - S U - B 1 - G 3

14808.0020 Fächerübergreifendes Basismodul der Geographie
 Vorlesung
 Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1) A.Budke
 F.Schäbitz

L B - S U - B 1 - N F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e s
 B a s i s m o d u l N a t u r w i s s e n s c h a f t e n

L B - S U - B 1 - N 3

14808.0020 Fächerübergreifendes Basismodul der Geographie
 Vorlesung
 Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1) A.Budke
 F.Schäbitz

L B - S U - B 2 - G G e o g r a p h i e a l s
 g e s e l l s c h a f t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s L e i t f a c h

L B - S U - B 2 - G 1

L B - S U - B 2 - G 2

- 14808.0017 Bevölkerung- und Siedlungsgeographie**
 Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236) A. Budke
G. Weiss
 Das Tutorium zur Vorlesung findet montags von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 2.9 und mittwochs von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 132 statt.
- L B - S U - B 2 - G 3
- L B - S U - B 2 - G 4
- 14808.0011 Grundlagen der Fachdidaktik**
 Vorlesung
 Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1) G. Weiss
D. Wiktorin
- L B - S U - B 2 - G 5
- 14808.0009 Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 M. Morawski
- 14808.0021 Geographische Themen im SU**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 G. Weiss
- 14808.0022 Durchführung und Analyse von SU / Planung und Durchführung von SU**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 8 - 11.30 P. Sauerborn
- 14808.0035 Neue Medien im Geographieunterricht**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J. Otto
- 14808.0039 Unterrichtsplanung und -analyse im SU**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 22.10.2015 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 Fr. 23.10.2015 18 - 21, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 Sa. 24.10.2015 8.15 - 12.45, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 Do. 5.11.2015 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 Do. 14.1.2016 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 A. Schulte-Janzen
- 14808.0041 Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P. Sauerborn
- L B - S U - B 2 - N Geographie als
 naturwissenschaftliches Leitfach
- L B - S U - B 2 - N 1
- 14808.0012 Klima- und Vegetationsgeographie**

	Vorlesung		
	Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)		K. Schittek
	Das Tutorium zur Vorlesung findet donnerstags von 17:45 bis 19:15 Uhr in S132 und freitags von 16:00 bis 17:30 Uhr in Raum 2.9 statt.		
		L B - S U - B 2 - N 2	
		L B - S U - B 2 - N 3	
		L B - S U - B 2 - N 4	
14808.0011	Grundlagen der Fachdidaktik		
	Vorlesung		
	Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		G. Weiss D. Wiktorin
14808.0016	Vegetationsgeographie		
	Proseminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)		W. Erdmann K. Schittek
		L B - S U - B 2 - N 5	
14808.0009	Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht		
	Seminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		M. Morawski
14808.0021	Geographische Themen im SU		
	Seminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Mi. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		G. Weiss
14808.0022	Durchführung und Analyse von SU / Planung und Durchführung von SU		
	Seminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Mi. 8 - 11.30		P. Sauerborn
14808.0035	Neue Medien im Geographieunterricht		
	Seminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Do. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		J. Otto
14808.0039	Unterrichtsplanung und -analyse im SU		
	Seminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Do. 22.10.2015 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		
	Fr. 23.10.2015 18 - 21, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		
	Sa. 24.10.2015 8.15 - 12.45, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		
	Do. 5.11.2015 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		
	Do. 14.1.2016 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9		A. Schulte-Janzen
14808.0041	Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz		
	Seminar; Max. Teilnehmer: 20		
	Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)		P. Sauerborn

L B - S U - B 3 - N G F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e
A s p e k t e d e s S a c h u n t e r r i c h t

L B - S U - B 3 - N G 1

- 14808.0008** **Entwicklungsländer**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) N.Thönnessen
- 14808.0014** **Geographie der Energieversorgung**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 13.30 G.Weiss
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

L B - S U - B 3 - N G 6

- 14808.0002** **Geomorphologie und Bodenkunde**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P.Sauerborn
- 14808.0003** **Erde und Weltall**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30 P.Sauerborn
- 14808.0010** **Geoökologie**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) T.Breitbach
- 14808.0036** **Global Change**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30 W.Schulz
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0041** **Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P.Sauerborn

L B - S U - B 4 - N G V e r t i e f u n g s m o d u l G e o g r a p h i e

- 14808.0002** **Geomorphologie und Bodenkunde**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P.Sauerborn
- 14808.0013** **Ökologische Problemräume Deutschlands**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 12 - 13.30 W.Erdmann
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0014** **Geographie der Energieversorgung**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30

G.Weiss

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

14808.0021 Geographische Themen im SU

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

G.Weiss

14808.0036 Global Change

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 14 - 15.30

W.Schulz

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

M a s t e r L e h r a m t**14808.0004 Geographische Themen didaktisch aufbereiten**

Oberseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

N.Thönnessen

14808.0019 Projektseminar Fachdidaktik

Oberseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

G.Weiss

14808.0024 Forschungsfragen und -methoden der Geographiedidaktik

Oberseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30

G.Weiss

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

14808.0044 Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion Kuba

Seminar

k.A., n. Vereinb

A.Budke

14808.0045 Große Exkursion Kuba

Exkursion

k.A., n. Vereinb

A.Budke

S t a a t s e x a m e n L e h r a m t**14808.0040 Examenskolloquium**

Kolloquium

Fr. 9 - 10, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

P.Sauerborn

**L e h r a m t H a u p t - R e a l - G e s a m t s c h u l e n /
S o n d e r p ä d a g o g i k , F a c h G e o g r a p h i e****G r u n d s t u d i u m****G 1 - F a c h l i c h e G r u n d l a g e n d e r G e o g r a p h i e****14808.0012 Klima- und Vegetationsgeographie**

Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

K.Schittek

Das Tutorium zur Vorlesung findet donnerstags von 17:45 bis 19:15 Uhr in S132 und freitags von
16:00 bis 17:30 Uhr in Raum 2.9 statt.

- 14808.0017 Bevölkerung- und Siedlungsgeographie**
Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236) A. Budke
G. Weiss

Das Tutorium zur Vorlesung findet montags von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 2.9 und mittwochs von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 132 statt.
- G 2 - Allgemeine Geographie**
- 14808.0002 Geomorphologie und Bodenkunde**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum P. Sauerborn
S 132 (ehem. R 110)
- 14808.0006 Siedlungsgeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 N. Thönnessen
- 14808.0015 Megacities**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 V. Maier
- 14808.0016 Vegetationsgeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum W. Erdmann
S 132 (ehem. R 110) K. Schittek
- 14808.0025 Ernährungswirtschaft**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum W. Schulz
S 132 (ehem. R 110) G. Weiss
- 14808.0026 Stadtgeographie und Sport**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J. Otto
- 14808.0030 Kartographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 F. Reumont
- 14808.0032 Gender, Geographie und ihre Didaktik**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S J. Jugl
183
- 14808.0037 Geographische Entwicklungsforschung**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9, ab 5.11.2015 N. N.

G 3 - Fachmethodik / Fachdidaktik

- 14808.0001 Methoden der Humangeographie**
Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
183, ab 4.11.2015
beginnt erst ab 4.11.

N.N.

14808.0011 Grundlagen der Fachdidaktik

Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem.
H1)

G.Weiss
D.Wiktorin**14808.0028 Methoden der Humangeographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

K.Schulz

14808.0031 Methoden der Physischen Geographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

W.Erdmann

H a u p t s t u d i u m

H 1 - A l l g e m e i n e G e o g r a p h i e

14808.0003 Erde und Weltall

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30

P.Sauerborn

14808.0005 Fragen und -methoden der Quartärforschung

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9, ab 26.10.2015

K.Schittek

14808.0010 Geoökologie

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminar-
raum S 132 (ehem. R 110)

T.Breitbach

14808.0013 Ökologische Problemräume Deutschlands

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 12 - 13.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

W.Erdmann

14808.0014 Geographie der Energieversorgung

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

G.Weiss

14808.0018 Visuelle Geographie

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 17.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

R.Ege

14808.0036 Global Change

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 14 - 15.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

W.Schulz

H 2 - Regionale Geographie

- 14808.0013 Ökologische Problemräume Deutschlands**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 12 - 13.30 W. Erdmann
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0044 Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion Kuba**
Seminar
k.A., n. Vereinb A. Budke
- 14808.0046 Tagesexkursionen**
Exkursion
k.A., n. Vereinb

H 3 - Fachdidaktik

- 14808.0000 Geographie unterrichten lernen**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) N. Thönnessen
- 14808.0009 Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 M. Morawski
- 14808.0023 Service Learning / schulpraktische Studien**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 8 - 11.30 N. Thönnessen
- 14808.0033 Sprache im Erdkundeunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) T. Heesen
- 14808.0035 Neue Medien im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 J. Otto
- 14808.0038 Afrika im Geographieunterricht**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 16 - 17.30, ab 5.11.2015 N. N.
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.
- 14808.0041 Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110) P. Sauerborn

Lehramt Grundschulen /
Sonderpädagogik (großes Fach),
LB Gesellschaftswissenschaften,
Geographie als Leitfach

Grundstudium

Modul I GWG - Grundlagen der Gesellschaftswissenschaften

14808.0017 **Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie**

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

A. Budke

G. Weiss

Das Tutorium zur Vorlesung findet montags von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 2.9 und mittwochs von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 132 statt.

Modul II LF 1 Geo - Grundlegung des Leitfachs

14808.0001 **Methoden der Humangeographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183, ab 4.11.2015

N. N.

beginnt erst ab 4.11.

14808.0006 **Siedlungsgeographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N. Thönnessen

14808.0012 **Klima- und Vegetationsgeographie**

Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

K. Schittek

Das Tutorium zur Vorlesung findet donnerstags von 17:45 bis 19:15 Uhr in S132 und freitags von 16:00 bis 17:30 Uhr in Raum 2.9 statt.

14808.0015 **Megacities**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

V. Maier

14808.0025 **Ernährungswirtschaft**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)

W. Schulz

G. Weiss

14808.0026 **Stadtgeographie und Sport**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

J. Otto

14808.0028 **Methoden der Humangeographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30

K. Schulz

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

14808.0030 **Kartographie**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

F. Reumont

14808.0032 **Gender, Geographie und ihre Didaktik**

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
183

J. Jugl

Modul III LD1 - Didaktik des Lernbereichs

14808.0041 Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

P. Sauerborn

Hauptstudium

Modul IV LF2 Geo - Vertiefung des Leitfachs

14808.0008 Entwicklungsländer

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

N. Thönnessen

14808.0014 Geographie der Energieversorgung

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

G. Weiss

14808.0046 Tagesexkursionen

Exkursion

k.A., n. Vereinb

Modul V LD2 - Didaktik, Methodik und Praxis des Lernbereichs

14808.0009 Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

M. Morawski

14808.0021 Geographische Themen im SU

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

G. Weiss

14808.0022 Durchführung und Analyse von SU / Planung und Durchführung von SU

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 8 - 11.30

P. Sauerborn

14808.0023 Service Learning / schulpraktische Studien

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 8 - 11.30

N. Thönnessen

14808.0035 Neue Medien im Geographieunterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

J. Otto

14808.0041 Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

P.Sauerborn

Modul VI FÜP - Fächerübergreifende Perspektiven

14808.0003 Erde und Weltall

Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 12 - 13.30

P.Sauerborn

14808.0008 Entwicklungsländer

Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

N.Thönnessen

14808.0014 Geographie der Energieversorgung

Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 12 - 13.30
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

G.Weiss

14808.0036 Global Change

Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 14 - 15.30
Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

W.Schulz

Lehramt Grundschulen / Sonderpädagogik, LB Naturwissenschaften, Geographie als Leitfach

Grundstudium

Modul A - Naturwissenschaftliche Grundlagen

14808.0012 Klima- und Vegetationsgeographie

Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)
Das Tutorium zur Vorlesung findet donnerstags von 17:45 bis 19:15 Uhr in S132 und freitags von
16:00 bis 17:30 Uhr in Raum 2.9 statt.

K.Schittek

Modul B - Grundlagen des Leitfachs 1

14808.0002 Geomorphologie und Bodenkunde

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

P.Sauerborn

14808.0012 Klima- und Vegetationsgeographie

Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)
Das Tutorium zur Vorlesung findet donnerstags von 17:45 bis 19:15 Uhr in S132 und freitags von
16:00 bis 17:30 Uhr in Raum 2.9 statt.

K.Schittek

14808.0016 Vegetationsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

W.Erdmann
K.Schittek

14808.0025 Ernährungswirtschaft
 Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
 S 132 (ehem. R 110) W.Schulz
 G.Weiss

14808.0031 Methoden der Physischen Geographie
 Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
 S 132 (ehem. R 110) W.Erdmann

Modul C - Grundlagen des Leitfachs 2

14808.0017 Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie
 Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236) A.Budke
 G.Weiss
 Das Tutorium zur Vorlesung findet montags von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 2.9 und mittwochs
 von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 132 statt.

14808.0030 Kartographie
 Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9 F.Reumont

14808.0046 Tagesexkursionen
 Exkursion
 k.A., n. Vereinb

Hauptstudium

Modul D - Vertiefung des Leitfachs

14808.0005 Fragen und -methoden der Quartärforschung
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9, ab 26.10.2015 K.Schitteck

14808.0010 Geoökologie
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminar-
 raum S 132 (ehem. R 110) T.Breitbach

14808.0036 Global Change
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 14 - 15.30 W.Schulz
 Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

14808.0046 Tagesexkursionen
 Exkursion
 k.A., n. Vereinb

Modul E - Fächerübergreifende Perspektiven

14808.0003 Erde und Weltall
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 12 - 13.30 P.Sauerborn

14808.0008	Entwicklungsländer Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)	N.Thönnessen
14808.0010	Geoökologie Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)	T.Breitbach
14808.0013	Ökologische Problemräume Deutschlands Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Do. 12 - 13.30 Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.	W.Erdmann
14808.0014	Geographie der Energieversorgung Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Di. 12 - 13.30 Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.	G.Weiss
14808.0036	Global Change Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 15.30 Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.	W.Schulz
M o d u l F - F a c h d i d a k t i k		
14808.0009	Innovative und kooperative Methoden im Geographieunterricht Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9	M.Morawski
14808.0011	Grundlagen der Fachdidaktik Vorlesung Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)	G.Weiss D.Wiktorin
14808.0021	Geographische Themen im SU Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9	G.Weiss
14808.0022	Durchführung und Analyse von SU / Planung und Durchführung von SU Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 8 - 11.30	P.Sauerborn
14808.0023	Service Learning / schulpraktische Studien Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 8 - 11.30	N.Thönnessen
14808.0035	Neue Medien im Geographieunterricht Seminar; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9	J.Otto
14808.0041	Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz Seminar; Max. Teilnehmer: 20	

Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

P.Sauerborn

Lehramt Sonderpädagogik (kleines
Fach), LB Gesellschaftswissenschaften,
Geographie als Leitfach

Grundstudium

Modul I GWG - Grundlagen der
Gesellschaftswissenschaften

14808.0017 Bevölkerung- und Siedlungsgeographie

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

A.Budke
G.Weiss

Das Tutorium zur Vorlesung findet montags von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 2.9 und mittwochs
von 17:45 bis 19:15 Uhr in Raum 132 statt.

Hauptstudium

Modul II LF - Grundlegung des Leitfachs

14808.0001 Methoden der Humangeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
183, ab 4.11.2015
beginnt erst ab 4.11.

N.N.

14808.0006 Siedlungsgeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

N.Thönnessen

14808.0015 Megacities

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

V.Maier

14808.0025 Ernährungswirtschaft

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum
S 132 (ehem. R 110)

W.Schulz
G.Weiss

14808.0026 Stadtgeographie und Sport

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

J.Otto

14808.0028 Methoden der Humangeographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30

Die Veranstaltung findet in Gebäude 216 Raum 2.124 (2. Etage) statt.

K.Schulz

14808.0030 Kartographie

Proseminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9

F.Reumont

- 14808.0032 Gender, Geographie und ihre Didaktik**
 Proseminar; Max. Teilnehmer: 20
 Do. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183
 J. Jugl

Modul III LD1 - Didaktik des Lernbereichs

- 14808.0011 Grundlagen der Fachdidaktik**
 Vorlesung
 Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)
 G. Weiss
 D. Wiktorin
- 14808.0021 Geographische Themen im SU**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 8 - 9.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, 2.9
 G. Weiss
- 14808.0022 Durchführung und Analyse von SU / Planung und Durchführung von SU**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 8 - 11.30
 P. Sauerborn
- 14808.0041 Ressourcenmanagement und Ressourcenschutz**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)
 P. Sauerborn

Physik und ihre Didaktik

Bachelor Lehramt

Lehramt für Grundschule und Lehramt für sonderpädagogische Förderung, Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften

LB - SU - B1 - N Fächerübergreifendes Basismodul Naturwissenschaften

- 14801.0002 Experimentalphysik I (Mechanik/Wärmelehre)**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)
 A. Bresges
- 14805.0006 Naturwissenschaftliches Basismodul Chemie**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), Ende 17.2.2016
 U. Flegel
 Bachelor Lernbereich Naturwissenschaft-Technik
 Modul: Basismodul Naturwissenschaften
 Eine Vorbesprechung zu dieser Veranstaltung wird am 21.10.2015 ab 8.00 Uhr in HS 113 des Gebäudes 211 (Herbert-Lewin-Str. 2) stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

LB - SU - B2 - N Physik als naturwissenschaftliches Leitfach

L B - S U - B 3 - N G F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e
A s p e k t e d e s S a c h u n t e r r i c h t s

54514

Erde und Weltall

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211

A.Schulz

L B - S U - B 4 - N V e r t i e f u n g s m o d u l P h y s i k

L e h r a m t f ü r G y m n a s i u m u n d G e s a m t s c h u l e

G G - M N F - B M a t h e m a t i s c h -
N a t u r w i s s e n s c h a f t l i c h e G r u n d l e g u n g

14801.0025

English for Technical and Scientific Purposes

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum A

P.Scholemann

This class will enlarge your horizon by putting a special focus on English for technical and scientific purposes. However, it also aims at reactivating English language skills students already have. You may perhaps be surprised how much you already know.

The vocabulary we study enables participants to describe graphs and charts, to speak about statistical facts, electric circuits, mathematical operations, physical units and about their work in the laboratory. Role plays and presentations are great tools to improve communicative capacities.

As far as grammar is concerned we will sequently but shortly revise basic rules and pay particular attention to more difficult topics. Furthermore, students will learn how they can use the internet to improve their language skills. The MIT's and the BBC's websites for example offer a great deal of interesting audio documents dealing with technical and scientific topics. Listening to lectures and scientific radio reports is a challenge.

Last but not least, reading and writing scientific articles is part of academic life, too. Students will be asked to write an article on a scientific topic.

Writing letters and emails is essential in order to correspond with fellow scientists, companies or professors all over the world.

Student participation in class is strongly hoped-for and wished-for. Reading tasks and homework will be given on a regular basis. Students will be asked to write an article on a scientific topic and to do a presentation.

Paula Scholemann is a senior PhD student who holds a Bachelor's degree from Trinity College Dublin and a Master's degree from Sciences-Po, Paris. She has been teaching Technical English I and Technical English II at the Cologne University of Applied Sciences for several years.

Der Englisch-Sprachkurs richtet sich speziell an Studierende Mathematischer oder Naturwissenschaftlicher Fächer. Da eine Anmeldung über Klips nicht in allen Fällen möglich ist, melden Sie sich bitte bei Interesse direkt bei Frau Scholemann: pscholemann@web.de. Material wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

54511

Schulorientiertes Experimentieren I Gy/Ge (zweisemestrig)

2 SWS; Übung

Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205

B.Böttger
A.Schulz
L.Schürmann

G G - P h y - B 0 5 D i d a k t i k d e r P h y s i k I

148010003

Einführung in die Fachdidaktik

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)

A.Bresges
J.Weber

54512 Lernwerkstatt/Aufbau v. Versuchen u. Erstellung v. Protokollen
 2 SWS; Seminar
 Fr. 11 - 13, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203 K.Arnolds

54513 Scholorientiertes Experimentieren I HR
 2 SWS; Übung
 Fr. 15.30 - 17, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205 R.Foellmer
 A.Schulz
 L.Schürmann

Lehramt für Hauptschule,
 Realschule und Gesamtschule

H R - P h y - B 1 M a t h e m a t i s c h e M e t h o d e n d e r P h y s i k

14801.0002 Experimentalphysik I (Mechanik/Wärmelehre)
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2) A.Bresges

14801.0004 Seminar zur fachlichen und didaktischen Vertiefung der Experimentalphysik I
 2 SWS; Seminar
 Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203 A.Bresges
 S.Hoffmann

H R - P h y - B 2 F ä c h e r ü b e r g r e i f e n d e s B a s i s m o d u l

54508 Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten
 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 A.Schulz

54509 Kolloquium für Examenskandidaten
 2 SWS; Kolloquium
 Do. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205 A.Schulz

H R - P h y - B 3 F a c h w i s s e n u n d B a s i s k o n z e p t e I

54502 Mathematische Methoden
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203 A.Schadschneider

54504 Anfängerpraktikum II
 2 SWS; Praktikum
 Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
 Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205
 Fr. 12 - 15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 S.Hoffmann
 A.Schadschneider
 J.Weber

H R - P h y - B 4 F a c h w i s s e n u n d B a s i s k o n z e p t e 2

148010003 Einführung in die Fachdidaktik

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)

A. Bresges
J. Weber**14801.0009 Medienpraktikum I**

2 SWS; Praktikum

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 028 Medienlabor

S. Hoffmann
A. Schadschneider**54506****Praxisprojekt: Vermittlung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse**

2 SWS; Seminar

Termine nach Vereinbarung

**H R - P h y - B 5 F a c h d i d a k t i k : V e r m i t t l u n g
n a t u r w i s s e n s c h a f t l i c h e r E r k e n n t n i s s e****54507****Festkörperphysik**

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211

A. Schadschneider

54510**Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene II**

2 SWS; Praktikum

Fr. 9 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205

K. Arnolds
A. Bresges
P. Gabriel
F. Genz
J. Weber**H R - P h y - B 6 W e c h s e l w i r k u n g
v o n E n e r g i e u n d M a t e r i e****54511****Schulorientiertes Experimentieren I Gy/Ge (zweisemestrig)**

2 SWS; Übung

Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205

B. Böttger
A. Schulz
L. Schürmann**H R - P h y - B 7 S t r u k t u r e n u n d K o n z e p t e d e r P h y s i k****L e h r a m t f ü r s o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g****S P - P h y - B 1 : F a c h w i s s e n u n d
B a s i s k o n z e p t e d e r P h y s i k I****14801.0002****Experimentalphysik I (Mechanik/Wärmelehre)**

2 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)

A. Bresges

14801.0004**Seminar zur fachlichen und didaktischen Vertiefung der Experimentalphysik I**

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203

A. Bresges
S. Hoffmann

SP - Phy - B 2 : Fachwissen und
Basiskonzepte der Physik II

SP - Phy - B 3 : Basis Modul Naturwissenschaften

54502 **Mathematische Methoden**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 10 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203 A.Schadschneider

SP - Phy - B 4 : Fachdidaktik: Vermittlung
naturwissenschaftlicher Erkenntnisse

148010003 **Einführung in die Fachdidaktik**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 10 - 12, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem.
H2) A.Bresges
J.Weber

14801.0009 **Medienpraktikum I**
2 SWS; Praktikum
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 028 Medienlabor S.Hoffmann
A.Schadschneider

54506 **Praxisprojekt: Vermittlung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse**
2 SWS; Seminar
Termine nach Vereinbarung

SP - Phy - B 5 : Strukturen und Konzepte der Physik

54511 **Schulorientiertes Experimentieren I Gy/Ge (zweisemestrig)**
2 SWS; Übung
Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205 B.Böttger
A.Schulz
L.Schürmann

Master Lehramt

Lehramt für Grundschule und Lehramt für
sonderpädagogische Förderung, Lernbereich
Natur- und Gesellschaftswissenschaften

LB - SU - M 1 : Fächerübergreifende Aspekte der
Natur- und Gesellschaftswissenschaften

LB - SU - M 3 : Vertiefungsmodul Natur-
und Gesellschaftswissenschaften
(optional für Lehramt für Grundschule)

Lehramt für Gymnasium und Gesamtschule

GG - PHY - DP II : Didaktik der Physik II

Lehramt für Haupt-, Real- und Gesamtschule

H R - P h y - M 1 : V e r t i e f u n g s m o d u l F a c h d i d a k t i k

H R - P h y - M 2 : K o m p l e x e S y s t e m e

- 54508** **Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten**
 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 211 A.Schulz
- 54509** **Kolloquium für Examenskandidaten**
 2 SWS; Kolloquium
 Do. 14 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 205 A.Schulz

H R - P h y - M 3 : M o d e r n e P h y s i k I I

Z f L - V P S - H R G e : V o r b e r e i t u n g
P r a x i s s e m e s t e r H R G e

L e h r a m t f ü r S o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g

S P - P h y - M 1 : V e r t i e f u n g s m o d u l F a c h d i d a k t i k

S P - P h y - M 2 : M o d e r n e P h y s i k

Z f L - V P S - S P : V o r b e r e i t u n g P r a x i s s e m e s t e r S P

B i o l o g i e u n d i h r e D i d a k t i k

B a c h e l o r s t u d i u m L e h r a m t

- 54806** **Flora und Fauna Lindenthal**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 17
 Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) M.Mohneke
- 54832** **Doktorandenkolloquium**
 Kolloquium
 k.A., n. Vereinb K.Schlüter
- 54838** **Zoologie Praktikum - Gruppe D**
 Praktikum; Max. Teilnehmer: 25
 Do. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl F.Seredszus

L e h r a m t a n H a u p t - , R e a l - u n d G e s a m t s c h u l e n

H R - B - B 3 A l l g e m e i n e B i o l o g i e I I

H R - B - B 3 . 1 V o r l e s u n g A l l g e m e i n e B i o l o g i e I I

H R - B - B 3 . 2 P r a k t i k u m A l l g e m e i n e B i o l o g i e I I

H R - B - B 4 B i o l o g i e d i d a k t i k

H R - B - B 4 - 1 V o r l e s u n g B i o l o g i e d i d a k t i k

H R - B - B 4 . 2 S e m i n a r B i o l o g i e d i d a k t i k

H R - B - B 6 B o t a n i k

H R - B - B 6 . 1 V L B o t a n i k

H R - B - B 6 . 2 S B o t a n i k

H R - B - B 6 . 3 Ü B o t a n i k

H R - B - B 6 . 4 P B o t a n i k

H R - B - B 7 H u m a n b i o l o g i e

H R - B - B 7 . 2 S e m i n a r H u m a n b i o l o g i e

- 54821 Humanbiologie Seminar - Gruppe A**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b) B.Klauß
- 54822 Humanbiologie Seminar - Gruppe B**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b) B.Klauß
- 54829 Humanbiologie Seminar - Gruppe D (Sexualerziehung)**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b) R.Pommerening
- 54830 Humanbiologie Seminar - Gruppe C (Sexualerziehung)**
Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b) R.Pommerening

H R - B - B 7 . 1 V o r l e s u n g H u m a n b i o l o g i e

- 54800 Humanbiologie Vorlesung**
Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172) B.Klauß

H R - B - B 7 . 3 P r a k t i k u m H u m a n b i o l o g i e

- 54818 Humanbiologie Praktikum - Gruppe A**
Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 9.10.2015 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
Sa. 10.10.2015 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)) B.Klauß
H.Schütte
- 54819 Humanbiologie Praktikum - Gruppe B**
Praktikum; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 16.10.2015 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

Sa. 17.10.2015 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

B. Klauß

54820 Humanbiologie Praktikum - Gruppe C

Praktikum; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 23.10.2015 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

Sa. 24.10.2015 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

B. Klauß

H R - B - B 8 M o l e k u l a r b i o l o g i e u n d B i o t e c h n o l o g i e

H R - B - B 8 . 1 V L M o l e k u l a r b i o l o g i e
u n d B i o t e c h n o l o g i e

54803 Molekularbiologie Vorlesung

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

H. Edelmann

H R - B - B 5 Z o o l o g i e

H R - B - B 5 . 1 Z o o l o g i e V o r l e s u n g

54802 Zoologie Vorlesung

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

B. Schoenemann

H R - B - B 5 . 2 Z o o l o g i e S e m i n a r

54833 Zoologie Seminar - Gruppe A Praktische Unterrichtseinheiten zum Thema Vögel

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

B. Schoenemann

54834 Zoologie Seminar - Gruppe B - Zoologische Themen im praktischen Unterricht

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)

B. Schoenemann

54845 Zoologie Seminar - Gruppe D

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)

W. Wichard

H R - B - B 5 . 3 Z o o l o g i e Ü b u n g

54839 Zoologie Übung - Gruppe A

Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)

F. Seredszus

54840 Zoologie Übung - Gruppe B

Übung; Max. Teilnehmer: 30

	Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)	F. Seredszus
54841	Zoologie Übung - Gruppe C Übung; Max. Teilnehmer: 30 Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)	F. Seredszus
54846	Zoologie Übung - Gruppe D Übung; Max. Teilnehmer: 30 Mo. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)	F. Seredszus
H R - B - B 5 . 4 Z o o l o g i e P r a k t i k u m		
54835	Zoologie Praktikum - Gruppe A Praktikum; Max. Teilnehmer: 25 Di. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl	F. Seredszus
54836	Zoologie Praktikum - Gruppe B Praktikum; Max. Teilnehmer: 25 Di. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl	F. Seredszus
54837	Zoologie Praktikum - Gruppe C Praktikum; Max. Teilnehmer: 25 Do. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl	F. Seredszus
54838	Zoologie Praktikum - Gruppe D Praktikum; Max. Teilnehmer: 25 Do. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl	F. Seredszus

L e h r a m t f ü r s o n d e r p ä d a g o g i s c h e F ö r d e r u n g

S P - B - B 3 B i o l o g i e d i d a k t i k

S P - B - B 3 . 1 V o r l e s u n g B i o l o g i e d i d a k t i k

S P - B - B 3 . 2 S e m i n a r B i o l o g i e d i d a k t i k

S P - B - B 3 . 3 Ü b u n g B i o l o g i e u n t e r r i c h t i n d e r F ö r d e r s c h u l e

S P - B - B 4 Z o o l o g i e

S P - B - B 4 . 1 V L Z o o l o g i e

54802	Zoologie Vorlesung Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200 Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)	B. Schoenemann
--------------	---	----------------

S P - B - B 4 . 2 Ü Z o o l o g i e

54839	Zoologie Übung - Gruppe A Übung; Max. Teilnehmer: 30 Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)	F. Seredszus
--------------	---	--------------

- 54840 Zoologie Übung - Gruppe B**
 Übung; Max. Teilnehmer: 30
 Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) F. Seredszus
- 54841 Zoologie Übung - Gruppe C**
 Übung; Max. Teilnehmer: 30
 Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) F. Seredszus
- 54846 Zoologie Übung - Gruppe D**
 Übung; Max. Teilnehmer: 30
 Mo. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a) F. Seredszus

S P - B - B 4 . 3 P Z o o l o g i e

- 54835 Zoologie Praktikum - Gruppe A**
 Praktikum; Max. Teilnehmer: 25
 Di. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl F. Seredszus
- 54836 Zoologie Praktikum - Gruppe B**
 Praktikum; Max. Teilnehmer: 25
 Di. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl F. Seredszus
- 54837 Zoologie Praktikum - Gruppe C**
 Praktikum; Max. Teilnehmer: 25
 Do. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl F. Seredszus
- 54838 Zoologie Praktikum - Gruppe D**
 Praktikum; Max. Teilnehmer: 25
 Do. 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a), 14tägl F. Seredszus

S P - B - B 6 H u m a n b i o l o g i e

S P - B - B 6 . 1 V o r l e s u n g H u m a n b i o l o g i e

- 54800 Humanbiologie Vorlesung**
 Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172) B. Klauß

S P - B - B 6 . 2 Ü b u n g H u m a n b i o l o g i e
 f ü r S o n d e r p ä d a g o g e n

- 54813 Humanbiologie für Sonderpädagogen**
 Übung; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 19.10.2015 16 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
 Fr. 22.1.2016 9 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
 Sa. 23.1.2016 9.30 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))
 So. 24.1.2016 9 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt)) L.Ferreira Gonzalez
 L.Ferreira Gonzalez

Lernbereich Natur- und
Gesellschaftswissenschaften für die
Studienprofile Lehramt Grundschule und
Lehramt für sonderpädagogische Förderung

LB - S U - B 1 - N Fächerübergreifendes
Basismodul Naturwissenschaften

14805.0006 Naturwissenschaftliches Basismodul Chemie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), Ende
17.2.2016

U.Flegel

Bachelor Lernbereich Naturwissenschaft-Technik

Modul: Basismodul Naturwissenschaften

Eine Vorbesprechung zu dieser Veranstaltung wird am 21.10.2015 ab 8.00 Uhr in HS 113 des
Gebäudes 211 (Herbert-Lewin-Str. 2) stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist
verpflichtend!

Vorlesung Biologie

LB - S U - B 2 - N Biologie als
naturwissenschaftliches Leitfach

LB - S U - B 2 - N 1 VL Aspekte der Biologie

54804 Aspekte der Biologie

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)

H.Edelmann
B.Klauß
F.Seredszus

LB - S U - B 2 - N 2 Ü Aspekte der Biologie

54807 Pflanzen und ihre Umwelt

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerk-
statt))

H.Bannwarth

54809 Naturwissenschaftliche Inhalte bei Lernbehinderten vermitteln

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerk-
statt))

P.Breuer-Küppers

LB - S U - B 2 - N 3 Ü Experimentieren
im Sachunterricht

54847 Experimentieren im Sachunterricht - Gruppe B

Übung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 9 - 12, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

H.Edelmann

LB - S U - B 3 - N G Fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterrichts I

54806 Flora und Fauna Lindenthal

Seminar; Max. Teilnehmer: 17

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 0.33 (ehemals 29a)

M. Mohnke

54825

Außerschulischer Lernort Bauernhof WiSe 15/16

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

H. Koll

L B - S U - B 4 - N V e r t i e f u n g s m o d u l B i o l o g i e

L B - S U - B 4 - N 1 Ü A r t e n k e n n t n i s d e r
e i n h e i m i s c h e n T i e r - u n d P f l a n z e n w e l t

54817

Artenkenntnis der einheimischen Tier und Pflanzenwelt

Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))

V. Hollmann

L B - S U - B 4 - N 2 Ü B i o l o g i s c h e
T h e m e n i m S a c h u n t e r r i c h t

54816

Biologische Themen im Sachunterricht

Übung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b)

Mi. 3.2.2016 8 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b)

Mi. 3.2.2016 8 - 14, 211 IBW-Gebäude, 0.27 (ehemals 28b)

V. Hollmann
H. Koll

Grundsätzlich sollten Teilnehmer Interesse haben eine Bachelorarbeit im Rahmen dieses Seminars zu verfassen

G r u n d s t u d i u m L e h r a m t G , H , R , G e
u n d S o n d e r p ä d a g o g i k (S t a a t s e x a m e n)

B i o l o g i e a l s g r o ß e s F a c h / L e i t f a c h B i o l o g i e

M o d u l A (G r u n d l a g e n d e r N a t u r w i s s e n s c h a f t e n)

14805.0005

Naturwissenschaftliche Grundlagen, Chemie I

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

U. Flegel

Diese

Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit den Unterrichtsfächern Biologie oder Physik oder Geographie.

(BA-HR-Ge; BA-SP)

Modul HR-B-B1; HR-Ggr-B1; HR-Phy-B1

Modul Sp-B-B1; Sp-Phy-B1

Modul A GHR-Ge, Fächer Biologie, Physik, Geographie, Lernbereich Naturwissenschaften bzw. entsprechende Leitfächer.

Alte
Studienordnung:

Bachelor Lehramt Haupt-, Real und Gesamtschulen:

Basismodul Naturwissenschaften

Fächer

Biologie, Physik, Geographie

Eine Vorbesprechung wird zu Beginn der Veranstaltung am 22.10.2015 um 8.00 Uhr in HS 113 stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend.

Die Veranstaltung findet in HS 113 des IBW-Gebäudes statt (Herbert-Lewin-Str. 2)

Bitte beachten Sie die Termine der Prüfungsanmeldung!

Einführung in die Allgemeine Biologie

Modul B (Einführung in die Biologie)

Bestimmungsübungen Botanik

Bestimmungsübungen Zoologie

Einführung in die Botanik

Einführung in die Zoologie

Modul C (Übungen zu Grundlagen der Biologie)

Eintägige Exkursionen

Experimentell physiologische Übungen

Funktionsmorphologische Übungen

Biologie als kleines (2. bzw. 3. Fach)

Modul A (Einführung in die Biologie)

Bestimmungsübungen Botanik

Bestimmungsübungen Zoologie

Einführung in die Botanik

Einführung in die Zoologie

Hauptstudium Lehramt G, H, R, Ge
und Sonderpädagogik (Staatsexamen)

Biologie als großes Fach / Leitfach Biologie

Biologie

Modul D (Vertiefte Studien Biologie)

Anthropologie, Humanbiologie

Außerschulische Lernorte

54801	Schülerlabor als Tagesexkursion Exkursion k.A., n. Vereinb	V.Hollmann
54808	Tagesexkursion Exkursion k.A., n. Vereinb	H.Bannwarth
54814	Projektwoche - Gruppe A Exkursion k.A., n. Vereinb	V.Hollmann
54815	Tagesexkursion Exkursion k.A., n. Vereinb	V.Hollmann
54824	Projekttag (MINT-Projekt / Mädchenforscher) Exkursion Fr. 4.12.2015 8 - 17, 211 IBW-Gebäude, 0.34 (ehemals 29b (Textilwerkstatt))	H.Koll

Genetik, Entwicklung, Evolution

Ökologie

Struktur und Funktion

Modul E (Fachdidaktik H, R, Ge)

Allgemeine Biologiedidaktik

Begleitende Übungen zur Praxisphase

Übung spezielle Biologiedidaktik Botanik

Übung spezielle Biologiedidaktik Humanbiologie

Übung spezielle Biologiedidaktik
nach Wahl (nur SP)

Übung spezielle Biologiedidaktik Zoologie

Lernbereich Naturwissenschaften

Modul D (Belebte Natur)

Außerschulische Lernorte

Ökologie

Struktur und Funktion

Modul E (Fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterrichts)

Schwerpunkt Boden

Schwerpunkt Luft

Schwerpunkt Mensch

Schwerpunkt Wasser

Modul F (Fachdidaktik Sachunterricht)

Begleitende Übungen zur Praxisphase
(nur Lernbereich Grundschule)

Medien- und Methodenlehre
in der Biologiedidaktik

Spezielle Biologiedidaktik nach Wahl (nur SP)

Biologie als kleines (2. bzw. 3. Fach)

Biologie

Modul B (Aspekte der Biologie)

Anthropologie, Humanbiologie

Einführung in die Allgemeine Biologie

Funktionsmorphologische Übungen

Modul C (Fachdidaktik)

Allgemeine Biologiedidaktik

Übung spezielle Biologiedidaktik Botanik

Übung spezielle Biologiedidaktik Humanbiologie

Übung spezielle Biologiedidaktik Zoologie

Lernbereich Naturwissenschaften

Modul B (fächerübergreifende
Aspekte des Sachunterrichts)

Schwerpunkt Boden

Schwerpunkt Luft

Schwerpunkt Mensch

Schwerpunkt Wasser

Modul C (Fachdidaktik Sachunterricht)

Allgemeine Biologie

Medien- und Methodenlehre
in der Biologiedidaktik

Spezielle Biologiedidaktik
fächerübergreifend (nur Lernbereich SP)

IMES-Studiengang

Sonstiges - Anleitung zu selbstständigen
wissenschaftlichen Arbeiten

Mathematik und ihre Didaktik

"Die Anzahl der zu den Vorlesungen angegebenen Übungsgruppen basiert auf
Schätzungen auf Grund der Zahlen der vergangenen Semester.

Möglicherweise können nicht alle Übungszeiten auch tatsächlich angeboten
werden. Die Einteilung in die Übungsgruppen findet in der 1. Vorlesung
statt."

147953043 Mathematik Schülerlabor

Projekt

Fr. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

M. Meyer
I. Schwank

147953065 Beratungsstelle Rechenschwäche

Projekt

Do. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
182

K. Tiedemann

147953111 Mathematik Schülerlabor

Projekt

Fr. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

M. Meyer
I. Schwank

147953112 Mathematik Schülerlabor

Projekt

Fr. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

M. Meyer
I. Schwank

147953130	Mathematik Schülerlabor Projekt Fr. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953131	Mathematik Schülerlabor Projekt Fr. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953160	Beratungsstelle Rechenschwäche Projekt Mo. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	K. Tiedemann
147953179	Kolloquium Mathematikdidaktik Kolloquium Di. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 2.337, n. Vereinb	Die Dozenten
147953180	Mitarbeiterseminar Intern Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank H. Struve
147953181	Förderung mathematisch besonders begabter Grundschul Kinder Arbeitsgruppe Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 2.337, n. Vereinb	S. Schmidt
147953182	Mathematik Schülerlabor Projekt Fr. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953183	Mathematik Schülerlabor Projekt Fr. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953184	Mathematik Schülerlabor Projekt Mo. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953185	Mathematik Schülerlabor Projekt Di. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953186	Mathematik Schülerlabor Projekt Mi. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	M. Meyer I. Schwank
147953187	Mathematik Schülerlabor	

Projekt

Do. 19.30 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S
182M. Meyer
I. Schwank

B a c h e l o r

F a c h d i d a k t i k

- 147953020** **Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik (SP-M-B4) anrechenbar für: (SP-M-B5); alte LPO**
Seminar
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)
Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html> S. Schnell
- 147953033** **Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik (SP-M-B4) anrechenbar für: (SP-M-B5); alte LPO**
Seminar
Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)
Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html> I. Schwank
- 147953044** **Übung zu digitalen Werkzeugen (HR-M-B2/SP-M-B4) anrechenbar für (HR-M-B4/SP-M-B5)**
Praktische Übung
Mi. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html> U. Schäfer
- 147953077** **Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt (GG-M-MDB)**
Vorlesung
Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141) E. Müller-Hill
- 147953078** **Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt**
Übung
Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) E. Müller-Hill
n.n.
- 147953079** **Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt**
Übung
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) E. Müller-Hill
n.n.
- 147953080** **Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt**
Übung
Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136) E. Müller-Hill
n.n.
- 147953081** **Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt**
Übung
Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403) E. Müller-Hill
n.n.

147953082	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt Übung Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	E. Müller-Hill n.n.
147953087	Didaktik der Arithmetik Übung Mi. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	J. Krumsdorf n.n.
147953100	Einführung in die Mathematikdidaktik (G-M-B2 / SP-LM-B2) Vorlesung Di. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	I. Schwank
147953101	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Mo. 8 - 9.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank n.n.
147953102	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Mo. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank n.n.
147953103	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Mo. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank n.n.
147953105	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	I. Schwank n.n.
147953106	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Do. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953107	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Do. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953108	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Do. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953109	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.

147953113	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 130 (ehem. R 9)	I. Schwank n.n.
147953114	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	I. Schwank n.n.
147953115	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	I. Schwank n.n.
147953125	Didaktik der Geometrie Übung Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 133 (ehem. R 119)	M. Rotter n.n.
147953126	Didaktik der Geometrie Übung Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 132 (ehem. R 110)	M. Rotter n.n.
147953127	Didaktik der Arithmetik (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO Vorlesung Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)	J. Krumsdorf
147953134	Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO Übung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 2.337	U. Brück-Binner H. Struve
147953136	Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html	A. Honnen H. Struve
147953138	Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO Übung Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html	C. Börger H. Struve
147953139	Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO Übung	

Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337

R. Merschköttler
I. Schwank

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953140 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO

Übung

Do. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 2.337

I. Schwank
E. Uellner

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953141 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO

Übung

Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337

C. Nill
I. Schwank

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953142 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO

Übung

Fr. 23.10.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337

Fr. 30.10.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337

Fr. 6.11.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337

Fr. 13.11.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337

Fr. 20.11.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337

K. Pilgrim
I. Schwank

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953143 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO

Übung

Do. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 2.337

A. Reinegger
I. Schwank

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953145 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)

Übung

Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block C, 2.337

U. Brück-Binnerger
H. Struve

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953146 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)

Übung

Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block C, 2.337

D. Beyer
H. Struve

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

- 147953147 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Do. 10 - 11.30, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 D. Beyer
 H. Struve
- 147953148 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Sa. 10.10.2015 9 - 13, 216 HF Block C, 2.337
 Sa. 21.11.2015 9 - 14.30, 216 HF Block C, 2.337
 Sa. 28.11.2015 9 - 14.30, 216 HF Block C, 2.337
 Sa. 9.1.2016 9 - 14.30, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 Die erste Veranstaltung findet außerhalb des Semesters, am 26.09.2015, von 09.00 - 13.00 Uhr statt.
 B. Ley
 H. Struve
- 147953149 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 Die erste Veranstaltung findet außerhalb des Semesters, am 28.08.2015, von 11.00 - 18.00 Uhr statt.
 I. Schwank
 M. Struve
- 147953150 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Sa. 7.11.2015 9.30 - 14.30, 216 HF Block C, 2.337
 Sa. 12.12.2015 9.30 - 14.30, 216 HF Block C, 2.337
 Sa. 16.1.2016 9.30 - 14.30, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 Die erste Veranstaltung findet außerhalb des Semesters, am 05.09.2015, von 09.30 - 14.30 Uhr statt.
 H. Knoch
 I. Schwank
- 147953151 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Fr. 9.10.2015 10 - 14, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 20.11.2015 9 - 14, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 4.12.2015 9 - 14, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 18.12.2015 9 - 15, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 Die erste Veranstaltung findet außerhalb des Semesters, am 25.09.2015, von 10.00 - 14.00 Uhr statt.
 B. Ley
 I. Schwank

- 147953152 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Fr. 16.10.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 27.11.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 4.12.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 11.12.2015 14 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 B. Scheja
 I. Schwank
- 147953153 Übung zu Unterrichtsmedien (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4)**
 Übung
 Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 2.337
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 Die erste Veranstaltung findet außerhalb des Semesters, am 31.08.2015, von 11.00 - 18.00 Uhr statt.
 I. Schwank
 M. Struve
- 147953155 Übung zu digitalen Werkzeugen (HR-M-B2/SP-M-B4) anrechenbar für (HR-M-B4/SP-M-B5)**
 Praktische Übung
 Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 U. Schäfer
- 147953156 Spezielle Fragen der Didaktik der Mathematik für das gymnasiale Lehramt (GG-M-MDB); alte LPO GyGe/BK/GHR/SP**
 Seminar
 Di. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182
 Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 J. Steenbrink
- 147953157 Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik (GG-M-MDB); alte LPO GyGe/BK**
 Seminar
 Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
 Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 J. Steenbrink
- 147953158 Einführung in die Mathematikdidaktik**
 Übung
 Mo. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182
 I. Schwank
 n. n.
- 147953162 Mathematik AG**
 Seminar
 Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182
 Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
 M. Meyer
- 147953173 Didaktik der Geometrie**
 Übung
 Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)
 M. Rotter

147953174	Didaktik der Geometrie Übung Do. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 139 (ehem. R 324)	M. Rotter
147953176	Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik (GG-M-MDB); alte LPO Seminar Mi. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182 Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html	H. Struve
147953190	Einführung in die Mathematikdidaktik Übung Mi. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	I. Schwank n.n.
F a c h w i s s e n s c h a f t		
147953015	Elemente der Geometrie Übung Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)	n.n.
147953018	Elemente der Geometrie (G-M-B3 / SP-LM-B3) Vorlesung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3)	n.n.
147953021	Topologie (Mathematische Vertiefung II) Übung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	n.n.
147953024	Elemente der Geometrie Übung Di. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	n.n.
147953025	Reelle Zahlen und Funktionen Übung Di. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	J. Krumsdorf
147953028	Elemente der Geometrie Übung Di. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	n.n.
147953030	Geometrie Übung Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 130 (ehem. R 9)	H. Struve n.n.
147953031	Geometrie Übung Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	H. Struve n.n.
147953032	Geometrie Übung	

	Di. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	H. Struve n.n.
147953036	Mathematik II Vorlesung Mi. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	J. Steenbrink n.n.
147953037	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik (G-M-B4 / SP-LM-B4) anrechenbar für: (G-M-B5 / SP-LM-B5) Vorlesung Fr. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 122 (ehem. H2)	I. Schwank
147953038	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mo. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953039	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953040	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953041	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953042	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953045	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mi. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank n.n.
147953048	Reelle Zahlen und Funktionen (G-M-B4/Sp-LM-B4) anrechenbar für: (G-M-B5/ SP-LM-B5) ; alte LPO Vorlesung Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	J. Krumsdorf
147953050	Reelle Zahlen und Funktionen Übung Di. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	J. Krumsdorf
147953053	Topologie (Mathematische Vertiefung II)	

	Übung		
	Do. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 134 (ehem. R 134)		n.n.
147953054	Didaktik der Geometrie (G-M-B5/ SP-LM-B5; anrechenbar für G-M-B4; SP-LM-B4)		
	Vorlesung		
	Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		M.Rotter
147953055	Reelle Zahlen und Funktionen		
	Übung		
	Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		J.Krumsdorf
147953056	Reelle Zahlen und Funktionen		
	Übung		
	Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		J.Krumsdorf
147953057	Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik (GG-M-MDB)		
	Übung		
	Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		J.Steenbrink n.n.
147953058	Figuren und Zahlen in der und für die Sekundarstufe I		
	Übung		
	Do. 14 - 15.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		J.Steenbrink n.n.
147953059	Figuren und Zahlen in der und für die Sekundarstufe I		
	Übung		
	Do. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)		J.Steenbrink n.n.
147953071	Geometrie (HR-M-B3/SP-M-B3) anrechenbar für: (HR-M-B2)		
	Vorlesung		
	Mo. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		
	Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		H.Struve
147953075	Geometrie		
	Übung		
	Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)		H.Struve n.n.
147953076	Topologie (Mathematische Vertiefung II)		
	Übung		
	Fr. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)		n.n.
147953083	Figuren und Zahlen in der und für die Sekundarstufe I (HR-M-B4) anrechenbar für: (HR-M-B3)		
	Vorlesung		
	Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 121 (ehem. H1)		J.Steenbrink

147953084	Figuren und Zahlen in der und für die Sekundarstufe I Übung Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	J. Steenbrink n.n.
147953088	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	I. Schwank n.n.
147953089	Topologie (Mathematische Vertiefung II) (HR-M-B6/SP-M-B5) anrechenbar für: (SP-M-B4) Vorlesung Mi. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3) Do. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4)	n.n.
147953090	Elemente der Geometrie Übung Fr. 14 - 15.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	n.n. H. Leipertz
147953091	Topologie (Mathematische Vertiefung II) Übung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	n.n. H. Leipertz
147953093	Topologie (Mathematische Vertiefung II) Übung Fr. 16 - 17.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	n.n.
147953094	Topologie (Mathematische Vertiefung II) Übung Di. 12 - 13.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	n.n.
147953097	Topologie (Mathematische Vertiefung II) Übung Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)	n.n.
147953098	Topologie (Mathematische Vertiefung II) Übung Fr. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 214	n.n.
147953159	Fundamentale Ideen zur Grundlegung der Mathematik Übung Mo. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182	I. Schwank n.n.
147953177	Geometrie Übung Di. 10 - 11.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 143 (ehem. R 403)	H. Struve

n.n.

G r u n d s t u d i u m

F a c h d i d a k t i k

F a c h w i s s e n s c h a f t

H a u p t s t u d i u m

- 147953020** **Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik (SP-M-B4) anrechenbar für: (SP-M-B5); alte LPO**
Seminar
Mo. 12 - 13.30, 216 HF Block C, Seminarraum S 145 (ehem. R 521)
Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html> S. Schnell
- 147953033** **Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik (SP-M-B4) anrechenbar für: (SP-M-B5); alte LPO**
Seminar
Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)
Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html> I. Schwank
- 147953048** **Reelle Zahlen und Funktionen (G-M-B4/Sp-LM-B4) anrechenbar für: (G-M-B5/SP-LM-B5) ; alte LPO**
Vorlesung
Mi. 12 - 13.30, 216 HF Block B (Aula), Hörsaal H 124 (ehem. H4) J. Krumsdorf
- 147953127** **Didaktik der Arithmetik (G-M-B5/SP-LM-B5) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
Vorlesung
Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369) J. Krumsdorf
- 147953134** **Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
Übung
Mo. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 2.337 U. Brück-Binnerger
H. Struve
- 147953136** **Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
Übung
Mi. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337 A. Honnen
H. Struve
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953138** **Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
Übung
Do. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337 C. Börger
H. Struve

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

- 147953139 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
 Übung
 Mo. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337
 R. Merschkötter
 I. Schwank
- Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953140 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
 Übung
 Do. 16 - 17.30, 216 HF Block C, 2.337
 I. Schwank
 E. Uellner
- Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953141 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
 Übung
 Di. 17.45 - 19.15, 216 HF Block C, 2.337
 C. Nill
 I. Schwank
- Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953142 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
 Übung
 Fr. 23.10.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 30.10.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 6.11.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 13.11.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 Fr. 20.11.2015 15.30 - 20, 216 HF Block C, 2.337
 K. Pilgrim
 I. Schwank
- Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953143 Übung zu Lehr- und Arbeitsmaterialien (G-M-B2/SP-LM-B2) anrechenbar für: (G-M-B4/SP-LM-B4); alte LPO**
 Übung
 Do. 14 - 15.30, 216 HF Block C, 2.337
 A. Reinegger
 I. Schwank
- Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953156 Spezielle Fragen der Didaktik der Mathematik für das gymnasiale Lehramt (GG-M-MDB); alte LPO GyGe/BK/GHR/SP**
 Seminar
 Di. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182
 J. Steenbrink
 Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>
- 147953157 Ausgewählte Kapitel der Mathematikdidaktik (GG-M-MDB); alte LPO GyGe/BK**
 Seminar
 Di. 10 - 11.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 203
 J. Steenbrink

Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

147953176 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik (GG-M-MDB); alte LPO

Seminar

Mi. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

H. Struve

Die Anmeldung zum Seminar läuft vom 23.06.2015 bis zum 24.07.2015 online über die Homepage des Seminars: <http://mathedidaktik-anmeldung.uni-koeln.de/11376.html>

F a c h w i s s e n s c h a f t

S e m i n a r e

F a c h d i d a k t i k

S e m i n a r e

P r a k t i k a / A r b e i t s m i t t e l ü b u n g e n

K o l l o q u i e n

C h e m i e u n d i h r e D i d a k t i k

B a c h e l o r / M a s t e r

14805.0005 Naturwissenschaftliche Grundlagen, Chemie I

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

U. Flegel

Diese

Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit den Unterrichtsfächern Biologie oder Physik oder Geographie.

(BA-HR-Ge; BA-SP)

Modul HR-B-B1; HR-Ggr-B1; HR-Phy-B1

Modul Sp-B-B1; Sp-Phy-B1

Modul A GHR-Ge, Fächer Biologie, Physik, Geographie, Lernbereich Naturwissenschaften bzw. entsprechende Leitfächer.

Alte

Studienordnung:

Bachelor Lehramt Haupt-, Real und Gesamtschulen:

Basismodul Naturwissenschaften

Fächer

Biologie, Physik, Geographie

Eine Vorbesprechung wird zu Beginn der Veranstaltung am 22.10.2015 um 8.00 Uhr in HS 113 stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend.

Die Veranstaltung findet in HS 113 des IBW-Gebäudes statt (Herbert-Lewin-Str. 2)

Bitte beachten Sie die Termine der Prüfungsanmeldung!

14805.0006 Naturwissenschaftliches Basismodul Chemie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), Ende
17.2.2016

U. Flegel

Bachelor Lernbereich Naturwissenschaft-Technik

Modul: Basismodul Naturwissenschaften

Eine Vorbesprechung zu dieser Veranstaltung wird am 21.10.2015 ab 8.00 Uhr in HS 113 des Gebäudes 211 (Herbert-Lewin-Str. 2) stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

14805.0007 Allgemeine und Anorganische Chemie I

3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Di. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, Ende
15.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, Ende
16.12.2015

Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab
15.1.2016

A. Banerji

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach und Leitfach Chemie.

Die Vorlesung findet dienstags und mittwochs von Semesterbeginn bis zu den Weihnachtsferien im Kurt-Alder Hörsaal der chemischen Institute statt. Ab dem 15. Januar 2016 wird die Vorlesung nur freitags im Hörsaal 113 der Chemiedidaktik (Herbert-Lewin-Str. 2) stattfinden. Am 8.01.2016 entfällt der Vorlesungstermin!

Zusätzlich werden dienstags in der Zeit von 9.00-10.00 Übungen angeboten, welche am 27.10.2015 beginnen werden.

14805.0009 Praktikum zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 14 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.08

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie, Sonderpädagogik)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.

Die Vorbesprechung zum Praktikum findet am 20.10.2015 ab 14.00 Uhr im Seminarraum -1.03 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik statt.

Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

Die vorherige Anmeldung zum Praktikum über die Belegung dieser Veranstaltung in KLIPS ist erforderlich!

Studierende des Faches Chemie (nicht die Studierenden des Lernbereiches mit dem Leitfach Chemie)müssen zusätzlich noch eine (formelle) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

14805.0010 **Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten**

Kolloquium

k.A., n. Vereinb

Pr täglich in Raum 0.11, EG IBW-Gebäude, Herbert-Lewin-Str. 2

A. Banerji

54604 **Übungen zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I**

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 9 - 9.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03, ab 27.10.2015

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

U. Flegel

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge , Fach oder Leitfach Chemie.

Das Seminar findet in Raum -1.03 des Instituts für Chemiedidaktik statt.

Der Besuch dieser Übungen wird den Praktikumssteilnehmern Allgemeine Chemie I ebenfalls empfohlen!

54605 **Tutorium zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I**

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 30

k.A.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

N . N .

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie

Termine siehe besonderen Aushang

Veranstaltungsort: Raum -1.03 des Instituts für Chemiedidaktik.

54606

Seminar zum Praktikum Organische Chemie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

28.10.2015 - 17.2.2016

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen, für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Sp; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Anmeldung erfolgt durch die Belegung über KLIPS!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (für GYM/BK formelle und HR-Ge verpflichtende) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Seminars bzw. die Prüfungsleistung der HR-Ge-Studierenden zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Das Seminar wird am 28.10.2015 beginnen!

Studierende auslaufender Studiengänge können diese Veranstaltung nicht über KLIPS belegen! Wir bitten daher um Eintrag in eine Liste, die in unserem Sekretariat (Raum 0.12, EG, Herbert-Lewin-Str.2) ausliegt. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

U. Flegel

54607

Praktikum zur Organischen Chemie

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen sowie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Vorbesprechung zum Praktikum findet am 21.10.2015 ab 12.00 Uhr im HS 113 des Gebäudes 211, Herbert-Lewin-Str. 2 statt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend!

U. Flegel

Als Arbeitstag ist grundsätzlich der Mittwoch vorgesehen. Sollten sich weniger als 8 Personen für den Donnerstag anmelden und sind zum Mittwochstermin noch entsprechend viele Plätze verfügbar, werden alle betroffenen Personen in eine Mittwochsgruppe eingeteilt.

Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Praktikumsplatzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (formelle) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 20.10.2015 um 14.30 Uhr.

54609**Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

A. Banerji
S. Marniok

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen.

(BA-HR-Ge; BA-GG-BK)

Module HR-Ch-B7 ; GG-Che-B05

Alte Studienordnungen:

Modul F, Lehramt HR-Ge, Sonderpädagogik Fach Chemie

Modul 5, Lehramt Gym-Ge

Veranstaltungsort: Seminarraum -1.03

Die Anzahl der Plätze ist für den angegebenen Termin in der 1. Belegphase auf 20 und den Montags-Termin beschränkt. Sollte noch weiterer Bedarf bestehen, werden ab der 2. Belegphase weitere Plätze u.U. zu anderen Terminen verfügbar sein!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (HR-Ge; GG-Bk) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

54610**Seminar zu grundlegenden Aspekten der Fachdidaktik**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 60

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

M. Bliersbach

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen sowie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B4

Modul GG-Che-B03

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

54611 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 60

Di. 13 - 13.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 11 - 11.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 13 - 13.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03

S.Marniok

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs mit dem Unterrichtsfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-Gym; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B4

Modul GG-Che-B03

Modul BK-Che-B03

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

54618 Projektseminar

2 SWS; Seminar

Fr. 30.10.2015 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

7.3.2016 - 11.3.2016 9 - 14, 211 IBW-Gebäude, -1.02, Block

A.Adesokan

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie

(BA-HR-Ge; BA-SP)

Modul HR-Ch-B7

Modul Sp-Ch-B4

Alte Studiengänge:

Modul E, Lehramt GHR-Ge, Fach Chemie.

Die Veranstaltung wird in Form eines Blockseminars angeboten.

1. Seminartermin und Vorbesprechung Freitag, 30.10.2015. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend! Im Rahmen dieser Vorbesprechung werden 4 weitere Seminartermine vereinbart!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (SP und HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Kreditpunkte zum Ende des Semesters verbucht werden können!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

54619 Scholorientiertes Experimentieren

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08

J.Saborowski

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B7

Modul Sp-Ch-B4

Alte Studiengänge:

Modul F, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.
VORBEHALT! Terminänderung möglich!

Veranstaltungsort: Labor -1.09 (bitte Aushänge beachten, da Änderung möglich!)

Die Anzahl der Plätze ist für den angegebenen Termin in der 1. Belegphase auf 25 beschränkt. Sollte noch weiterer Bedarf bestehen, werden ab der 2. Belegphase weitere Plätze u.U. zu anderen Terminen verfügbar sein!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (SP und HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

54622**Vertiefung Chemie und Chemiedidaktik**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

A. Adesokan

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt- Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-Sp)

Module HR-Ch-B8; SP-Ch-B6

Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt für alle BA-Studierende (SP; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Praktikumsplatzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

54624**Das Experiment im Sachunterricht (schulorientiertes Experimentieren)**

2 SWS; Praktische Übung

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08

J. Saborowski

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Grundschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für den Lernbereich Natur-/Gesellschaftswissenschaften.

(BA-LB-SU; BA-SP)

Modul LB-SU-B3 (FADS 1)

Alte Studiengänge:

Modul F, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.

Anmeldung erfolgt über die Belegungsfunktion von über KLIPS

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

54625

Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts

2 SWS; Seminar

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Grundschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für den Lernbereich Natur-/Gesellschaftswissenschaften.

(BA-LB-SU; BA-SP)

Modul LB-SU-B3 (FADS 1)

Alte Studiengänge:

Modul F, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.

Anmeldung erfolgt über die Belegungsfunktion von über KLIPS

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

54625

Methodenkompetenz im Chemieunterricht

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

F. Poensgen

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen mit dem Unterrichtsfach Chemie.

(BA-HR-Ge)

Modul HR-Ch-B7

Veranstaltungsort: Seminarraum -1.10 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle Studierenden über die Belegungsfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Seminars zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

G r u n d s t u d i u m

F a c h w i s s e n s c h a f t

14805.0005

Naturwissenschaftliche Grundlagen, Chemie I

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

U. Flegel

Diese

Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und

Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit den Unterrichtsfächern Biologie oder Physik oder Geographie.

(BA-HR-Ge; BA-SP)

Modul HR-B-B1; HR-Ggr-B1; HR-Phy-B1

Modul Sp-B-B1; Sp-Phy-B1

Modul A GHR-Ge, Fächer Biologie, Physik, Geographie, Lernbereich Naturwissenschaften bzw. entsprechende Leitfächer.

Alte Studienordnung:

Bachelor Lehramt Haupt-, Real und Gesamtschulen:

Basismodul Naturwissenschaften

Fächer

Biologie, Physik, Geographie

Eine Vorbesprechung wird zu Beginn der Veranstaltung am 22.10.2015 um 8.00 Uhr in HS 113 stattfinden. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend.

Die Veranstaltung findet in HS 113 des IBW-Gebäudes statt (Herbert-Lewin-Str. 2)

Bitte beachten Sie die Termine der Prüfungsanmeldung!

14805.0007 **Allgemeine und Anorganische Chemie I**

3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Di. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, Ende 15.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, Ende 16.12.2015

Fr. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 15.1.2016

A. Banerji

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach und Leitfach Chemie.

Die Vorlesung findet dienstags und mittwochs von Semesterbeginn bis zu den Weihnachtsferien im Kurt-Alder Hörsaal der chemischen Institute statt. Ab dem 15. Januar 2016 wird die Vorlesung nur freitags im Hörsaal 113 der Chemiedidaktik (Herbert-Lewin-Str. 2) stattfinden. Am 8.01.2016 entfällt der Vorlesungstermin!

Zusätzlich werden dienstags in der Zeit von 9.00-10.00 Übungen angeboten, welche am 27.10.2015 beginnen werden.

14805.0009 **Praktikum zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I**

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 14 - 18, 211 IBW-Gebäude, -1.08

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie, Sonderpädagogik)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.

Die Vorbesprechung zum Praktikum findet am 20.10.2015 ab 14.00 Uhr im Seminarraum -1.03 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik statt.

Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend!

Die vorherige Anmeldung zum Praktikum über die Belegung dieser Veranstaltung in KLIPS ist erforderlich!

Studierende des Faches Chemie (nicht die Studierenden des Lernbereiches mit dem Leitfach Chemie) müssen zusätzlich noch eine (formelle) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

54604

Übungen zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 9 - 9.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03, ab 27.10.2015

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.

Das Seminar findet in Raum -1.03 des Instituts für Chemiedidaktik statt.

Der Besuch dieser Übungen wird den Praktikumssteilnehmern Allgemeine Chemie I ebenfalls empfohlen!

54605

Tutorium zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 30

k.A.

N.N.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und

Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie und Studierende des Lernbereichs Natur-/Gesellschaftswissenschaften mit dem Leitfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B2

Modul Sp-Ch-B2

Modul LB-SU-B2-N (Leitfach Chemie)

Alte Studiengänge:

Modul B, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie

Termine siehe besonderen Aushang

Veranstaltungsort: Raum -1.03 des Instituts für Chemiedidaktik.

G r u n d - u n d H a u p t s t u d i u m

F a c h w i s s e n s c h a f t

54606

Seminar zum Praktikum Organische Chemie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

28.10.2015 - 17.2.2016

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen, für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Sp; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Anmeldung erfolgt durch die Belegung über KLIPS!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (für GYM/BK formelle und HR-Ge verpflichtende) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Seminares bzw. die Prüfungsleistung der HR-Ge-Studierenden zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Das Seminar wird am 28.10.2015 beginnen!

Studierende auslaufender Studiengänge können diese Veranstaltung nicht über KLIPS belegen! Wir bitten daher um Eintrag in eine Liste, die in unserem Sekretariat (Raum 0.12, EG, Herbert-Lewin-Str.2) ausliegt. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

U. Flegel

54607

Praktikum zur Organischen Chemie

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen sowie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Vorbesprechung zum Praktikum findet am 21.10.2015 ab 12.00 Uhr im HS 113 des Gebäudes 211, Herbert-Lewin-Str. 2 statt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend!

Als Arbeitstag ist grundsätzlich der Mittwoch vorgesehen. Sollten sich weniger als 8 Personen für den Donnerstag anmelden und sind zum Mittwochstermin noch entsprechend viele Plätze verfügbar, werden alle betroffenen Personen in eine Mittwochsgruppe eingeteilt.

Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Praktikumsplatzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (formelle) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 20.10.2015 um 14.30 Uhr.

F a c h d i d a k t i k

14805.0011 **Fachdidaktisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium

Mo. 17 - 19, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), n. Vereinb

Termine siehe besonderen Aushang!

A. Banerji

H a u p t s t u d i u m

54625 **Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts**

2 SWS; Seminar

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Grundschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für den Lernbereich Natur-/Gesellschaftswissenschaften.

(BA-LB-SU; BA-SP)

Modul LB-SU-B3 (FADS 1)

Alte Studiengänge:

Modul F, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.
Anmeldung erfolgt über die Belegfunktion von über KLIPS

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

U. Flegel

F a c h w i s s e n s c h a f t

- 14805.0010 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb A. Banerji
Pr täglich in Raum 0.11, EG IBW-Gebäude, Herbert-Lewin-Str. 2
- 54624 Das Experiment im Sachunterricht (schulorientiertes Experimentieren)**
2 SWS; Praktische Übung J. Saborowski
Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08
Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Grundschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für den Lernbereich Natur-/Gesellschaftswissenschaften.
(BA-LB-SU; BA-SP)
Modul LB-SU-B3 (FADS 1)

Alte Studiengänge:
Modul F, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.
Anmeldung erfolgt über die Belegungsfunktion von über KLIPS

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

F a c h d i d a k t i k

- 14805.0012 Forschungskolloquium**
2 SWS; Kolloquium A. Banerji
Mo. 14 - 16, n. Vereinb
Modul F HR-Ge; Modul 5 Gym-Ge

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende im Hauptstudium der Lehrämter für Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien.
Termine siehe besonderen Aushang!

Veranstaltungsort ist Raum 013 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik.
- 54608 Seminar zu speziellen Themen der Fachdidaktik**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25 A. Adesokan
Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10
Modul F, Lehramt HR-Ge

Modul 5, Lehramt Gym-Ge

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende im Hauptstudium der Lehrämter für Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien.
Veranstaltungsort: Seminarraum -1.03 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik.

Eine vorherige Anmeldung im Sekretariat (Raum 0.12 EG des IBW-Gebäudes) ist erforderlich! Die Anmeldefrist endet am 06.10.2015. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats!
- 54609 Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25 A. Banerji
Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03 S. Marniok

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen.

(BA-HR-Ge; BA-GG-BK)

Module HR-Ch-B7 ; GG-Che-B05

Alte Studienordnungen:

Modul F, Lehramt HR-Ge, Sonderpädagogik Fach Chemie

Modul 5, Lehramt Gym-Ge

Veranstaltungsort: Seminarraum -1.03

Die Anzahl der Plätze ist für den angegebenen Termin in der 1. Belegphase auf 20 und den Montags-Termin beschränkt. Sollte noch weiterer Bedarf bestehen, werden ab der 2. Belegphase weitere Plätze u.U. zu anderen Terminen verfügbar sein!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (HR-Ge; GG-Bk) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

54614

Seminar zu schulpraktischen Studien (G)

2 SWS; Seminar

Mi. 11 - 12.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

J. Saborowski

Modul F, Lehramt für Grundschulen (G)

Der Termin steht unter einem Änderungsvorbehalt, daher bitte Aushänge beachten!

Eine vorherige Anmeldung im Sekretariat, Raum 0.12 EG des IBW-Gebäudes ist erforderlich! Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015!

54615

Seminar zu Schulpraktischen Studien (HR)

2 SWS; Seminar

Mi. 11 - 12.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

J. Saborowski

Modul F, Lehramt HR (Haupt-, Real- und Gesamtschule)

Der Termin steht unter einem Änderungsvorbehalt, daher Aushänge beachten!

Eine vorherige Anmeldung ist in unserem Sekretariat erforderlich, Raum 0.12 EG des IBW-Gebäudes.

Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015!

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariates!

54618

Projektseminar

2 SWS; Seminar

Fr. 30.10.2015 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

7.3.2016 - 11.3.2016 9 - 14, 211 IBW-Gebäude, -1.02, Block

A. Adesokan

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie

(BA-HR-Ge; BA-SP)

Modul HR-Ch-B7

Modul Sp-Ch-B4

Alte Studiengänge:

Modul E, Lehramt GHR-Ge, Fach Chemie.

Die Veranstaltung wird in Form eines Blockseminars angeboten.

1. Seminartermin und Vorbesprechung Freitag, 30.10.2015. Die Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist verpflichtend! Im Rahmen dieser Vorbesprechung werden 4 weitere Seminartermine vereinbart!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (SP und HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Kreditpunkte zum Ende des Semesters verbucht werden können!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

54619

Schulorientiertes Experimentieren

4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, -1.08

J. Saborowski

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie

(BA-HR-Ge; BA-SP; BA-LB-SU)

Modul HR-Ch-B7

Modul Sp-Ch-B4

Alte Studiengänge:

Modul F, Lehramt GHR-Ge, Fach oder Leitfach Chemie.

VORBEHALT! Terminänderung möglich!

Veranstaltungsort: Labor -1.09 (bitte Aushänge beachten, da Änderung möglich!)

Die Anzahl der Plätze ist für den angegebenen Termin in der 1. Belegphase auf 25 beschränkt. Sollte noch weiterer Bedarf bestehen, werden ab der 2. Belegphase weitere Plätze u.U. zu anderen Terminen verfügbar sein!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (SP und HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

C H E M I E

Studienberatung für das Fach Chemie:

Diplom- und Bachelor/Masterstudiengang:

Sprechzeiten: Prof. Dr. Uwe Ruschewitz, Mi. 13 - 14 Uhr u. nach Vereinb., E-Mail: uwe.ruschewitz(at)uni-koeln.de und Dr. Heike Henneken, Do. 9 - 10 Uhr u. nach Vereinb., E-Mail: heike.henneken(at)uni-koeln.de.

Lehramtsstudiengang:

Sprechzeiten: Mi. 10 - 11 Uhr und nach Vereinbarung: Dr. Volker von der Gönna. E-Mail: ac218@uni-koeln.de.

Hinweis: Die Studierendenvertretung organisiert zum Semesterbeginn eine Orientierungsveranstaltung für Studienanfängerinnen und Studienanfänger. Beginn: Do., 15.10. um 10 Uhr im Foyer des Departments für Chemie

Einführungsveranstaltung in

Bachelor Chemie: Mo. 10:15 am ersten Vorlesungstag (19.10.2015)

Bachelor Biochemie: Mo. 17:00 Uhr am ersten Vorlesungstag (19.10.2015)

Master Chemie: Mi., 14.10.2015, 11:00-12:30 Uhr, Exp. SR 1

Vorkurs für alle Erst-Semester Bachelor Chemie und Biochemie sowie Lehramt Chemie vor Beginn des Wintersemesters.

Weitere Informationen unter: <http://fgchemie.uni-koeln.de>

V E R A N S T A L T U N G E N F Ü R D O K T O R A N D E N u n d F o r t g e s c h r i t t e n e S t u d i e r e n d e

- 14816.1015 Nuclear Analytics (MN-C-P-NC)**
1 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
E. Strub
ACHTUNG: Änderung von Ort und Zeit der Vorlesung !
- 14816.1016 Radiopharmacy (MN-C-P-NC)**
1 SWS; Vorlesung
Mo. 17 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
B. Neumaier
- 14816.1030 Reaction Mechanisms - What can we learn from computations? (MN-C-P-OC)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
M. Breugst
Diese Vorlesung findet nur im Wintersemester statt.
- 14816.1044 Modern applications of NMR spectroscopy (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Vorlesung
Mi. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
N. Schlörer
2.12.2015 - 17.2.2016
- 14816.1045 Modern applications of NMR spectroscopy (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
N. Schlörer
- 14816.1046 Modern applications of NMR spectroscopy (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Praktikum
k.A., n. Vereinb
N. Schlörer
- 14816.1050 Organic Electronics (MN-C-P-PC)**
Vorlesung
Mi. 9 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, n. Vereinb
K. Meerholz
D. Hertel
- 14816.1051 Journal Club ORGEL (MN-C-P-PC)**
2 SWS; Seminar
Fr. 13 - 14, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147
D. Hertel
- 14816.1076 New and future developments in catalysis (MN-C-P-AC)**
4 SWS; Vorlesung
Mi. 8.30 - 10, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
Do. 17.30 - 19, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
M. Prechtl
- 14816.1077 Applied Catalysis: Aspects from Industry and Nanocatalysis (MN-C-P-AC)**
2 SWS; Vorlesung

- Mi. 17 - 18.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B M. P r e c h t l
- 14816.6002 Spins Do**
1 SWS; Vorlesung
11.1.2016 - 15.1.2016 14.30 - 16.30, Block M. V a l l d o r
PD Dr. M. Valldor, email martin.valldor@cpfs.mpg.de
1-wöchige Blockveranstaltung.
Diese Sondervorlesung ist besonders geeignet für:
Diplomstudenten/Doktoranden, Master-Studenten im Rahmen
des Projektmoduls (8.-10. Semester)
aber... alle Chemiestudenten sind herzlich willkommen
- 14816.6003 Metallorganische Synthesechemie**
Vorlesung T. S c h m i d t
Di. 14 - 18, 322a Chemische Institute, Seminarraum C, dreiwöch.
Teil 1 der Vorlesungsreihe, Thema in diesem Semester:
Einführung in (übergangs)metallorganische Synthese und Katalyse
Reaktionen von Alken-, Dien- und Alkin-Komplexen

Beginn der Veranstaltung:
Dienstag, 27. Oktober 2015, 14 Uhr

Weitere Veranstaltungstermine (voraussichtlich):
17. November 2015,
12. Januar 2016.

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Examenskandidaten und
Doktoranden.
Teil 1 der Vorlesungsreihe, Thema in diesem Semester:
Einführung in (übergangs)metallorganische Synthese und Katalyse
Reaktionen von Alken-, Dien- und Alkin-Komplexen

Beginn der Veranstaltung:
Dienstag, 27. Oktober 2015, 14 Uhr

Weitere Veranstaltungstermine (voraussichtlich):
17. November 2015,
12. Januar 2016.

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Examenskandidaten und
Doktoranden.
- 14816.6004 Weiche Materie: Charakterisierungsmethoden und Eigenschaften**
Vorlesung S. W i e g a n d
Di. 13.30 - 15.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
- 14816.6005 Innovationsmanagement**
Vorlesung T. B i e r i n g e r
Di. 24.11.2015 9 - 16, 322d Chemische Institute, Seminarraum R
302
Di. 12.1.2016 9 - 16, 322d Chemische Institute, Seminarraum R
302
- 14816.6006 Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten I (für Studierende der Biologie, Chemie, Physik)**
2 SWS; Seminar A. B a u m a n n
Do. 17.30 - 19, 300 Biochemie, 170, ab 22.10.2015
22. Oktober Vorbesprechung und Themenvergabe.
Folgetermine werden noch bekannt gegeben
- 14816.6007 Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie II (für Studierende der Biologie, Chemie, Physik)**
Vorlesung

- Di. 17.15 - 18.45, 300 Biochemie, 170, 14tägl, ab 20.10.2015
A. Baumann
U. Kaupp
20. Oktober Molekulare Mechanismen des Sehvorgangs.
Folgetermine werden noch bekannt gegeben.
- 14816.6008 Anorganisch-chemisches Kolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Mi. 17 - 19, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
siehe besonderen Aushang
- 14816.6009 Organisch-chemisches Kolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Mo. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
Die Dozenten der
Organischen Chemie
- 14816.6010 Physikalisch-Chemisches Kolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Mo. 16 - 18, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
1-2 Stunden Vorlesung
1-2 Stunden Seminar
210 Arbeitsstunden Praktikum
- 14816.6011 Theoretisch-chemisches Kolloquium**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Theoretischen Chemie
(Ort und Zeit siehe besonderen Aushang)
- 14816.6012 Biochemisches Kolloquium**
1 SWS; Kolloquium
Mi. 17 - 18, 300 Biochemie, 170
A. Baumann
U. Baumann
U. Kaupp
I. Neundorf
K. Niefind
J. Riemer
G. Schwarz
S. Waffenschmidt
Nach besonderer Ankündigung!
- 14816.6013 Literaturseminar zu aktuellen Themen der Signaltransduktion**
Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Baumann
I. Weyand
14-tägl. nach Vereinbarung
Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 14816.6014 Symmetrie in der Spektroskopie**
Vorlesung
Fr. 15 - 18, dreiwöch.
M. Gutmann
Ort und Zeit: s. Aushang im Institut
Anmelden per email: michael_gutmann@t-online.de

- 14816.6016 Seminar "Nuclear Chemistry"**
1 SWS; Kolloquium
Mo. 15 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
J. Ermert
B. Neumaier
E. Strub
- 14816.6017 Mitarbeiter-Seminare**
Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Baumann
U. Baumann
U. Kaupp
K. Niefind
G. Schwarz
S. Waffenschmidt
I. Neundorf
J. Riemer
- Nach Vereinbarung im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47 oder Otto-Fischer-Str. 12-14 , bzw. im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 14816.8000 Informationsverarbeitung in der Organischen Chemie - Recherchen in den Datenbanken SciFinder Scholar, MDL**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
D. Blunk
Termine: siehe Aushang, Ort: CIP-Pool der Chemischen Institute
Infos und Anmeldung unter <http://servant.oc.uni-koeln.de/DBV> (nur aus dem Universitätsnetz aufrufbar) oder per e-Mail an D.Blunk@uni-koeln.de
ANMELDEN UNTER: <http://servant.oc.uni-koeln.de/DBV> oder d.blunk@uni-koeln.de
- 14816.8001 Computational Chemistry**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 14.30 - 16
D. Blunk
M. Hanrath
L. Packschies
A. Hillisch
- Die Veranstaltung findet im CIP-Pool der Chemischen Institute statt.
Vorlesungen mit Übungen im CIP-Pool.
Anmeldungen im Bachelorprüfungsamt bis Siehe Aushang

B a c h e l o r C h e m i e

P f l i c h t m o d u l e

- 14816.0000 Allgemeine Chemie MN-C-AIC (1), MN-BC-AC (4)**
5 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 27.10.2015
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 20.10.2015
Mi. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
U. Ruschewitz
I. Pantenburg
- Vorlesungsbeginn: 20.10.2015
Dienstag, 9:00 - 10:00: Übung ab 27.10.2015
- 14816.0001 Allgemeine Chemie - Seminar MN-C-AIC (1), MN-BC-AC (4)**
2 SWS; Seminar

- Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal III I.Pantenburg
- 14816.0002** **Praktikum Allgemeine Chemie MN-C-AIC (1)**
Praktische Übung
Di. 13 - 18, ab 15.12.2015
Mi. 12 - 18, ab 9.12.2015
Fr. 10 - 18, ab 11.12.2015
S.Mathur
I.Pantenburg
N.N.
- Terminbekanntgabe in der Vorbesprechung
Inhalt: "Biltz", "Quantitativ-analytischer Teil"
Verbindliche Anmeldung und Praktikumsvorbesprechung: (gleichzeitig Sicherheitsbelehrung)
28.10.2015, 16-18 Uhr HS I (s. Aushang)
- 14816.0003** **Tutorium Allgemeine Chemie**
Tutorium
k.A., n. Vereinb .Tutorinnen/Tutoren
der Fachschaft
Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>
geplant Mo, Di, Do 18-20 + Do 8-10
- 14816.0004** **Toxikologie (MN-C-TOX (14))**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Hörsaal III G.Stropp
H.Vohr
E.von Keutz
Einführungsveranstaltung:
Montag, 19. Oktober 2015, 12:00 Uhr
Hörsaal 1 (Kurt-Alder-Hörsaal) der Chemischen Institute
- 14816.0005** **Toxikologie (MN-C-TOX (14))**
Übung
Mo. 12 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 S.Grandel
S.Rakovac
Beginn mit einer verpflichtenden Vorbesprechung und Einführung am 19.10.2015, 12:00 Uhr,
Hörsaal I.
- 55006** **Physikalische Chemie I MN-C-PC (Modul 7a), MN-BC-PC (7)**
3 SWS; Vorlesung
Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
Mi. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III K.Meerholz
D.Hertel
Atkins, "Physikalische Chemie"
Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"
- 55007** **Übungen zur Physikalischen Chemie I MN-C-PC (Modul 7a), MN-BC-PC (7)**
1 SWS; Übung
Fr. 11.30 - 12.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
Fr. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 D.Hertel
K.Meerholz
- 55008** **Grundpraktikum Physikalische Chemie MN-C-PC (Modul 7b)**

- 10 SWS; Praktische Übung
k.A. K. Book
Regulär soll diese Veranstaltung im 4. Semester (Sommersemester) besucht werden.
Vorbesprechung mit Unterweisung: Die., 20.10.2015, 14:00 Uhr, Raum PC 147
(Wegen der Unterweisung gemäß Gefahrstoffverordnung ist die Teilnahme verpflichtend.)
In der ersten Woche wird ein Seminar über "Datenauswertung mit EXCEL" angeboten.

Auf meiner Homepage finden Sie Übungen zum Selbststudium in Form von xlsx-Dateien:

http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&_nr=128&_nr=5&d=3333
- 55009 Tutorium PC**
Tutorium
k.A., n. Vereinb .Tutorinnen/Tutoren
der Fachschaft

Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>

geplant Do 17-19 Uhr
- 55010 Organische Chemie II MN-C-OCII (Modul 5b), LA GG (Modul 7), MN-BC-OC (5)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III H. Schmalz
Vorlesungsbeginn: 20.10.2015
- 55011 Seminar zum Organisch-Chemischen Grundpraktikum MN-C-OC II (Modul 5b) BA C und MN-BC-OC (5) BA Biochem**
1 SWS; Seminar
Fr. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal III, ab 23.10.2015 R. Giernoth
M. Breugst
- 55014 Organisch-Chemisches Grundpraktikum MN-BC-OC (5) BA Biochem**
1 SWS; Praktische Übung
k.A., n. Vereinb M. Breugst
Das Praktikum findet parallel zum Seminar statt, in den Semesterferien.
- 55012 Organische Chemie Grundpraktikum MN-C-OCII (Modul 5b) BA Chem**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb R. Giernoth
9 Wochen im Institut für Organische Chemie ab der 7. Semesterwoche (siehe Aushang),
Einführungsveranstaltung am 30.11.2015, 13:00 - 15.00 Uhr, Kurt-Alder-Hörsaal
- 14816.0006 Synthese MN-C-SY (Modul 10)**
3 SWS; Vorlesung
Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Do. 11.30 - 13, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal A. Berkessel
Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
A. Schmidt

Keine Synthesevorlesung im Zeitraum vom 7.12.15 bis 14.1.16.
Das Seminar findet in den ersten 6 Wochen des Semesters statt.
- 14816.0007 Seminar zur Vorlesung Synthese MN-C-SY (Modul 10)**
Seminar
Mo. 11.30 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
Mi. 11.30 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 R. Giernoth
A. Schmidt
C. Hegemann

D. Blunk

14816.0008 Synthesepraktikum MN-C-SY (Modul 10)

Praktische Übung

Mo., n. Vereinb, ab 19.10.2015

R. Giernoth
A. Schmidt
C. Hegemann

täglich von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Anmeldung und Sicherheitsbelehrung am 19.10., 11:30 Uhr im Rahmen des Syntheseminars.

55017 Theoretische Chemie I (MN-C-TC (Modul 8))

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

F. Dolg

55018 Übungen zur Vorlesung Theoretische Chemie I (MN-C-TC (Modul 8))

1 SWS; Übung

Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

F. Dolg
N. Heinz
O. Mooßen**55019 Analytik und Spektroskopie II (MN-C-AS II (Modul 9b))**

6 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Mi. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Do. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

K. Meerholz
U. Ruschewitz
R. Alle
I. Pantenburg
K. Niefind
H. Klesper
M. Schäfer
N. Schlörer
H. Klemmer
S. Roitsch

Die Vorlesung beginnt am 20.10.2015 um 8:00 h

55023 Biochemie für Chemiker MN-C-BC (Modul 6) Propädeutikum

Einführungsvorlesung

Mo. 26.10.2015 10 - 12

Mo. 2.11.2015 10 - 12

Mo. 9.11.2015 10 - 12

P. Poeppel

Die Veranstaltung findet im Großen Geo- und Bio-Hörsaal (EG/5) statt.

Termin am 19.10.15 entfällt krankheitsbedingt.

Veranstaltungsbeginn 26.10.15 !

55020 Biochemie für Chemiker MN-C-BC (Modul 6)

3 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, ab 16.11.2015

Mi. 8 - 9.30, ab 18.11.2015

A. Baumann

U. Baumann
 U. Kaupp
 I. Neundorf
 K. Niefind
 J. Riemer
 G. Schwarz
 S. Waffenschmidt

Die Veranstaltung findet im Großen Geo- und Bio-Hörsaal (EG/5) statt.

- 55021 Biochemie für Chemiker MN-C-BC (Modul 6)**
 Übung
 Mo. 8 - 10, ab 16.11.2015
 Übungen:
 Montag (Chemie) oder alternativ Dienstag oder Freitag (Biologie) P. Poeppel
- 55022 Biochemie für Chemiker Praktikum MN-C-BC (Modul 6)**
 Praktische Übung
 8.3.2016 - 24.3.2016 8 - 18, Block P. Poeppel
 Das Praktikum findet im Praktikumsraum des Instituts, EG, Zülpicher Str. 47 statt.
 Block I 8.03.-16.3.16, Beginn 9:00
 Block II 16.3.-24.3.16, Beginn 8:30
 Ablauf: Sicherheitsbelehrung, allg. Vorbesprechung, Platzübernahme
 Praktika ganztägig, Platz aufräumen und abgeben
- 14722.0085 Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal M. Schulz
- 14722.0086 Übungen zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
 Übung
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
 Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
 Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024
 Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
 Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
 Fr. 12 - 13.30
 Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.024
 Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
 Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
 Fr. 13.30 - 15
 Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
 Fr. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C M. Schulz
- 14722.0088 Tutorium zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
 Tutorium
 k.A., n. Vereinb M. Schulz
- 53823 Wahlblockveranstaltung für Studierende der Medizin**
 Blockveranstaltung

in der 13. und 14. Semesterwoche, Näheres siehe Aushang

53830

Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften

3 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke
R. Berger

Vorlesung Mo. 16.00 – 17.30 Uhr HS I und Do. 10.00 – 11.30 Uhr 14 tägl HS I

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo 10.00-11.30 Uhr 14 tägl in Gruppen,

Gruppeneinteilung und Ortsangaben in der 1. Vorlesung

Gegenstand:

Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik
Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das
Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom
Naturwissenschaften Bachelor Biologie
Halliday, Resnick, Walker, Physik - Bachelor-Edition (Wiley-VCH, Weinheim), ISBN:
978-3-527-40746-0

Tipler, Mosca: Physik für Wissenschaftler und Ingenieure (Spektrum, Heidelberg), ISBN:
3827411645

Demtröder, Experimentalphysik 1& (Springer, Berlin), ISBN: 978-3-540-26034-9, -68210-3

53831

Übungen zur Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften

1 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 14tägl

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo. 10.00 – 11.30 Uhr 14 tägl in Gruppen, ...

Gegenstand: Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der
Atom- u. Kernphysik Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach
Physik Voraussetzung für das Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften
Prüfungsrelevanz: Vordiplom Naturwissenschaften Bachelor Biologie
Gerthsen, Physik H. Vogel, Vorkurs Physik, Springer Verlag J. Orear, Physik, Carl Hanser Verlag

53832

Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften

4 SWS; Praktikum

- Teil I (Mechanik und Wärme)

4 St. Do. 14-18 im I. Physikalischen Institut

- Teil II (Elektrizität und Optik)

4 St. Do. 14 -18 im II. Physikalischen Institut

Das Modul erstreckt sich über zwei Semester, mit Ausnahme des Studiengangs Biologie.

Es gibt keine Vorbesprechung. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine,
Abgabefristen, Praktikumregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter
<http://www.astro.uni-koeln.de/AP/> bzw. in den Glaskästen im Treppenhaus des 1. Physikalischen
Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter
der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennenlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus
Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten,
Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grundstudium. Ansprechpartner: Dr. C.
Straubmeier, Tel.: 0221 - 470 3552

Leistungsnachweis:

Praktikumsschein: Voraussetzung sind der Abschluss der vorgeschriebenen Anzahl von
Experimenten von Teil I und Teil II des Praktikums

und das Bestehen des Abschlusskolloquiums, das praktikumsbegleitend in Mechanik, Wärmelehre,
Elektrizitätslehre und Optik durchgeführt wird. Näheres wird in der Vorbesprechung bekannt
gegeben

Prüfungsrelevanz:

Diplom: Der Praktikumsschein ist Zulassungsvoraussetzung für die Vordiplomprüfungen. Der Inhalt des Praktikums ist Prüfungsstoff

Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum. Alle Anleitungen zu den Versuchen finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter http://www.ph1.uni-koeln.de/teaching_seminars/AP/

W a h l p f l i c h t m o d u l e

14816.8005	Einführung in die Nuklearchemie (MN-C-WP (Modul 11/12)) 2 SWS; Vorlesung Do. 16.30 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2	J. Ermert
55026	Grundlagen der modernen Anorganischen Chemie I (MN-C-WP (Modul 11/12)) LA GG Modul 6 od. 9) 3 SWS; Vorlesung Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II Die Vorlesung beginnt am 22.10.2015 um 10:00 h.	M. Prechtl
55027	Grundlagen der modernen Anorganischen Chemie I (MN-C-WP (Modul 11/12)) LA GG Modul 6 od. 9) Seminar k.A., n. Vereinb Praktikumsbegleitend	L. Czypiel
55028	Grundlagen der modernen Anorganischen Chemie I (MN-C-WP (Modul 11/12)) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	L. Czypiel
55029	Vorlesung "Fortgeschrittene Organische Chemie" (MN-C-WP (Modul 11/12)) LA GG) Modul 13 2 SWS; Vorlesung Mi. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 Vorlesungsbeginn: 21.10.2015	H. Schmalz R. Giernoth
55030	Seminar "Fortgeschrittene Organische Chemie" MN-C-WP (Modul 11/12) 2 SWS; Seminar Mo. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	H. Schmalz R. Giernoth
55031	Praktikum "Fortgeschrittene Organische Chemie" (MN-C-WP (Modul 11/12)) Praktische Übung k.A., n. Vereinb 5 Wochen in einem AK der OC, Termin nach Absprache mit R. Giernoth. Vorbereitung und Einteilung zum Praktikum im Rahmen der ersten Vorlesung am 21.10.2015 um 10:00 Uhr. Im Wintersemester ist die Anzahl der Teilnehmer beschränkt.	A. Griesbeck
55032	Ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie (MN-C-WP (Modul 11/12)) 2 SWS; Vorlesung Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II, ab 20.10.2015	K. Lindfors K. Meerholz A. Schmidt S. Disch U. Deiters S. Olthof

siehe Informationsblatt (Hyperlink)

- 55033 Seminar "Ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie" (MN-C-WP (Modul 11/12))**
2 SWS; Seminar
Do. 13.30 - 15, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302
PC Raum 302
Die Dozenten der Physikalischen Chemie
- 55034 Praktikum "Ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie" (MN-C-WP (11/12))**
Praktische Übung
Mo. 13 - 18, ab 30.11.2015
Di. 13 - 18
Fr. 13 - 18
Die Dozenten der Physikalischen Chemie
A.Schmidt
J.Wölk
H.Klemmer
7 Wochen ab 30.11.2015, Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung am 22.10.2015, 13:00 h, R. 302
Institut PC R 146 - 148
Praktischen Übungen: 30.11.2015 -20.12.2015, 11.01.-22.1.2016
- 55038 Praktikum "Fortgeschrittene Biochemie" (MN-C-WP (Modul 11/12))**
Vorlesung/Übung
7.12.2015 - 18.12.2015, Block
7.1.2016 - 20.1.2016, Block
Die Dozenten der Biochemie
Praktikumsbegleitend: Vorlesung; in den ersten beiden Januarwochen: Seminar mit Kurzvorträgen der Studierenden
Vorbesprechung 3.12.15 um 9 Uhr
- 55039 Seminar "Fortgeschrittene Biochemie" (MN-C-WP (Modul 11/12))**
Seminar
21.1.2016 - 5.2.2016, Block
Die Dozenten der Biochemie
praktikumsbegleitend: in den ersten beiden Januarwochen Seminar mit Kurzvorträgen der Studierenden
- 55040 Einführung in die Nuklearchemie (MN-C-WP (Modul 11/12))**
2 SWS; Vorlesung
Do. 16.30 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
J.Ermert
- 55041 Nuklearchemisches Praktikum (MN-C-WP (Modul 11/12)) LA GG Modul 12**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
B.Neumaier
E.Strub
Zwöchiges Blockpraktikum ganztags
Kurs 1 findet im Vorlesungszeitraum statt
Kurs 2 findet in der vorlesungsfreien Zeit statt
- 55042 Übungen zur Vorlesung Einführung in die Nuklearchemie, LA GG Modul 12**
2 SWS; Übung
Do. 15 - 16.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
I.Spahn

- 55043 Seminar zum Praktikum Nuklearchemie (MN-C-WP (Modul 11/12))**
Seminar
Mo. 15 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
B. Neumaier
E. Strub
- 55044 Technische Chemie (MN-C-WP (Modul 11/12))**
3 SWS; Vorlesung
Fr. 8.15 - 10.45, ab 2.10.2015
voraussichtlich ab 2.10.15
in Kooperation mit der FH Köln, Campus Leverkusen. Die Lehrveranstaltungen finden dort statt.
Ansprechpartner: Prof. Dr. Jan Wilkens (jan.wilkens@fh-koeln.de)
Modul Chemische Reaktionstechnik: VL und Übg. freitags 8.15 - 12.15 h, Praktikum: 3 Versuche zur Chemischen Reaktionstechnik an 3 Präsenznachmittagen in der ersten Hälfte des SS 2016; die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Hinweis: Im SS 2016 findet wahlweise das Modul „Chemische Prozesskunde 2“ statt. Die Termine für die Veranstaltungen im SS 2016 werden noch bekannt gegeben.
J. Wilkens
- 55045 Technische Chemie (MN-C-WP (Modul 11/12))**
2 SWS; Übung
Fr. 10.45 - 12.15, ab 2.10.2015
voraussichtlich ab 2.10.15
Kooperation mit der FH Köln, Campus Leverkusen. Die Lehrveranstaltungen finden dort statt.

Modul Chemische Reaktionstechnik (VL 3 SWS, Ü 2 SWS) und im SS 2016 das Modul „Chemische Prozesskunde 2“ (Vorl.: 3 SWS; Ü: 2 SWS).
Ansprechpartner: Prof. Dr. Jan Wilkens (Jan.Wilkens@fh-koeln.de)
J. Wilkens
- 55046 Technische Chemie (MN-C-WP (Modul 11/12))**
Praktikum
k.A., n. Vereinb
Kooperation mit der FH Köln, Campus Leverkusen. Die Lehrveranstaltungen finden dort statt.

Modul Chemische Reaktionstechnik (VL 3 SWS, Ü 2 SWS), Praktikum: 3 Versuche zur Chemischen Reaktionstechnik an 3 Präsenznachmittagen in der ersten Hälfte des SS 2016; die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.
Hinweis: Im SS 2016 findet wahlweise das Modul „Chemische Prozesskunde 2“ statt. Die Termine für die Veranstaltungen im SS 2016 werden noch bekannt gegeben.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jan Wilkens (Jan.Wilkens@fh-koeln.de)
J. Wilkens
- 55047 Symmetrie in der Chemie MN-C-WP (Modul 11/12)**
3 SWS; Vorlesung/Übung
Fr. 10 - 13, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
F. Dolg
- 55050 Redoxbiochemistry (MN-C-WP)**
1 SWS; Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
6 Wochen, ganztägig, nach Vereinbarung, im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47 a
Praktische Übungen und Seminar
J. Riemer
- B a c h e l o r A r b e i t**
- 55061 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten AC**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb
Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie

täglich ganztägig im Institut für Anorganische Chemie

55062	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten OC Arbeitsgruppe k.A.	Die Dozenten der Organischen Chemie
55063	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten PC Arbeitsgruppe k.A.	Die Dozenten der Physikalischen Chemie
55064	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten TC Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb täglich ganztägig im Institut für Theoretische Chemie	F. Dolg M. Hanrath
55065	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten BC Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb	A. Baumann U. Baumann U. Kaupp I. Neundorf K. Niefind J. Riemer G. Schwarz S. Waffenschmidt
55066	Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten NC Arbeitsgruppe k.A., n. Vereinb	J. Ermert B. Neumaier E. Strub N.N.

B a c h e l o r B i o c h e m i e

P f l i c h t m o d u l e

14816.0000	Allgemeine Chemie MN-C-AIC (1), MN-BC-AC (4) 5 SWS; Vorlesung/Übung Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 27.10.2015 Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 20.10.2015 Mi. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal Vorlesungsbeginn: 20.10.2015 Dienstag, 9:00 - 10:00: Übung ab 27.10.2015	U. Ruschewitz I. Pantenburg
14816.2006	Allgemeine Chemie - Seminar MN-BC-AC (4) 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb in der vorlesungsfreien Zeit, Termin wird bekannt gegeben	A. Klein

- 14816.2007 Allgemeine Chemie - Grundpraktikum MN-BC-AC (4)**
 1 SWS; Praktische Übung
 k.A. A.Klein
 in der vorlesungsfreien Zeit, Termin wird bekannt gegeben
- 14816.0003 Tutorium Allgemeine Chemie**
 Tutorium
 k.A., n. Vereinb .Tutorinnen/Tutoren
 der Fachschaft
 Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>
 geplant Mo, Di, Do 18-20 + Do 8-10
- 14816.2000 Biochemie 1 - Einführung in die Biochemie, Molekularbiologie und Zellbiologie MN-BC-BC1 (3)**
 3 SWS; Vorlesung
 Mo. 14 - 15.30, 300 Biochemie, 170, ab 30.11.2015
 Fr. 8 - 10, 300 Biochemie, 170, ab 4.12.2015 U.Baumann
 I.Neundorf
- 14816.2001 Biochemie 1 - Einführung in die Biochemie, Molekularbiologie und Zellbiologie MN-BC-BC1 (3)**
 2 SWS; Übung
 25.1.2016 - 10.2.2016, Block K.Niefind
- 14816.2002 Biochemie 1 - Einführung in die Biochemie, Molekularbiologie und Zellbiologie MN-BC-BC1 (3)**
 1 SWS; Tutorium
 Mo. 13 - 14, 300 Biochemie, 170, ab 7.12.2015 S.Waffenschmidt
 P.Poeppel
- 14722.0085 Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal M.Schulz
- 14722.0086 Übungen zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
 Übung
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
 Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
 Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024
 Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
 Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
 Fr. 12 - 13.30
 Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.024
 Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
 Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
 Fr. 13.30 - 15
 Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
 Fr. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C M.Schulz

14722.0088	Tutorium zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie Tutorium k.A., n. Vereinb	M.Schulz
14816.2009	Biochemie des Stoffwechsel und der Signaltransduktion MN-BC-BC3 (12) 3 SWS; Vorlesung Mo. 10 - 11.30, 300 Biochemie, 170 Mi. 8 - 9.30, 300 Biochemie, 170	U.Baumann I.Neundorf J.Riemer G.Schwarz
14816.2010	Biochemie des Stoffwechsel und der Signaltransduktion MN-BC-BC3 (12) 1 SWS; Tutorium Do. 13 - 14.30, 300 Biochemie, 170 Beginn: 19.11.2015	P.Poeppel
14816.2011	Medizinische Biochemie MN-BC-BC2 (Modul 9) 2 SWS; Vorlesung Mi. 15 - 17 Prof. Brachvogel und Dozenten, Institut für Biochemie II, Joseph-Stelzmann-Straße 52, Seminarraum der Biochemie (Aula neben dem Glaskasten)	B.Brachvogel N.N.
14816.2012	Medizinische Biochemie MN-BC-BC2 (Modul 9) 2 SWS; Seminar Do. 15 - 17, ab 29.10.2015 Institut für Biochemie II, Joseph-Stelzmann-Straße 52, Seminarraum der Biochemie (Aula neben dem Glaskasten)	B.Brachvogel N.N.
14816.2013	Physikalische Chemie I MN-C-PC (Modul 7a), MN-BC-PC (7) 3 SWS; Vorlesung Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal III Mi. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III Atkins, "Physikalische Chemie" Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"	K.Meerholz D.Hertel
14816.2014	Übungen zur Physikalischen Chemie I MN-C-PC (Modul 7a), MN-BC-PC (7) 1 SWS; Übung Fr. 11.30 - 12.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 Fr. 11 - 12, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147 Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	D.Hertel K.Meerholz
14816.2015	Tutorium PC Tutorium Mi., n. Vereinb Weitere Infos siehe: http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html	.Tutorinnen/Tutoren der Fachschaft

- 14816.2016 Organische Chemie MN-BC-OC (5)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
Vorlesungsbeginn: 20.10.2015
H. Schmalz
- 57041 Biologie III/A: Biochemie**
Vorlesung
Mo. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
16.11.2015
Mi. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
21.10.2015
U. Baumann
Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
G. Schwarz

In den ersten 4 Wochen findet die Vorlesung durch terminliche Überschneidung mit der Übung Organische Chemie nur Mittwochs statt. Die erste Montagsvorlesung findet statt am 16.11.2015 um 10.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.
- 57042 Biologie III/A: Biochemie**
Übung
19.2.2016 - 11.3.2016, Block
Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
K. Niefind

Vorbereitung und Sicherheitsbelehrung (Anwesenheitspflicht!): Fr. 12.02.2016, 10.00 - 12.00 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49).

Übung: Mo. 15.02.2016 - Mo. 07.03.2016, Institut für Biochemie (Zülpicherstr. 47), 5 Versuche, ganztägig (die Modalitäten bzgl. der Gruppeneinteilung werden zu Beginn des Semesters über ILIAS und in der Vorlesung bekannt gegeben).

Nachbesprechung und Platzabgabe (Anwesenheitspflicht!): Di. 08.03.2016, 8.30 - 10 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49), anschließend im Praktikumslabor.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!
- 57043 Biologie III/A: Biochemie**
Tutorium
Di. 10.30 - 12, 300 Biochemie, 170, ab 27.10.2015
Fr. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.10.2015
I. Neundorf
Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie III/A ist optional. Es ist begleitend zur Vorlesung und zu den Übungen mit zwei alternativen Terminen.
- 53823 Wahlblockveranstaltung für Studierende der Medizin**
Blockveranstaltung
in der 13. und 14. Semesterwoche, Näheres siehe Aushang
- 53830 Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften**
3 SWS; Vorlesung
Mo. 16 - 17.30
Do. 10 - 11.30, 14tägl
P. Schilke
R. Berger

Vorlesung Mo. 16.00 – 17.30 Uhr HS I und Do. 10.00 – 11.30 Uhr 14 täglig HS I
Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo 10.00-11.30 Uhr 14 täglig in Gruppen,
Gruppeneinteilung und Ortsangaben in der 1. Vorlesung

Gegenstand:

Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik
Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das
Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom
Naturwissenschaften Bachelor Biologie
Halliday, Resnick, Walker, Physik - Bachelor-Edition (Wiley-VCH, Weinheim), ISBN:
978-3-527-40746-0

Tipler, Mosca: Physik für Wissenschaftler und Ingenieure (Spektrum, Heidelberg), ISBN:
3827411645

Demtröder, Experimentalphysik 1& (Springer, Berlin), ISBN: 978-3-540-26034-9, -68210-3

53831 **Übungen zur Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften**

1 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 14tägl

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo. 10.00 – 11.30 Uhr 14 täglig in Gruppen, ...

Gegenstand: Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der
Atom- u. Kernphysik Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach
Physik Voraussetzung für das Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften
Prüfungsrelevanz: Vordiplom Naturwissenschaften Bachelor Biologie
Gerthsen, Physik H. Vogel, Vorkurs Physik, Springer Verlag J. Orear, Physik, Carl Hanser Verlag

53832 **Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften**

4 SWS; Praktikum

- Teil I (Mechanik und Wärme)

4 St. Do. 14-18 im I. Physikalischen Institut

- Teil II (Elektrizität und Optik)

4 St. Do. 14 -18 im II. Physikalischen Institut

Das Modul erstreckt sich über zwei Semester, mit Ausnahme des Studiengangs Biologie.

Es gibt keine Vorbesprechung. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine,
Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter
<http://www.astro.uni-koeln.de/AP/> bzw. in den Glaskästen im Treppenhaus des 1. Physikalischen
Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter
der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennenlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus
Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten,
Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grundstudium. Ansprechpartner: Dr. C.
Straubmeier, Tel.: 0221 - 470 3552

Leistungsnachweis:

Praktikumsschein: Voraussetzung sind der Abschluss der vorgeschriebenen Anzahl von
Experimenten von Teil I und Teil II des Praktikums

und das Bestehen des Abschlusskolloquiums, das praktikumsbegleitend in Mechanik, Wärmelehre,
Elektrizitätslehre und Optik durchgeführt wird. Näheres wird in der Vorbesprechung bekannt
gegeben

Prüfungsrelevanz:

Diplom: Der Praktikumsschein ist Zulassungsvoraussetzung für die Vordiplomprüfungen. Der Inhalt
des Praktikums ist Prüfungsstoff

Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum. Alle Anleitungen zu den Versuchen finden sich auf
den WWW-Seiten des Instituts unter http://www.ph1.uni-koeln.de/teaching_seminars/AP/

57051 **Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)**

Vorlesung

Do. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende
14.1.2016

Fr. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende
15.1.2016

Die Dozenten der
Botanik

Die Dozenten der
Zoologie

Die Vorlesung des Moduls Biologie III/B fängt am Do. 22.10.2015 mit dem Pflanzenphysiologie Teil an. Ab Do. 03.12.2015 beginnt die Vorlesung des Tierphysiologie Teils und endet am Fr. 22.01.2016

57052 Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Übung

Mo. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 16.11.2015

Di. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.11.2015

Mi. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 18.11.2015

Do. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 19.11.2015

Fr. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 20.11.2015

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

In dem Modul Biologie III/B wird der Montag mit der Gruppe A nur von Bachelor Lehramt und den Bachelor Biochemie belegt.

Die Übungen aus dem Modul Biologie III/B Physiologie beginnen mit 5 Wochen Pflanzenphysiologie ab Mo. 16.11.2015 und anschließend 5 Wochen Tierphysiologie, ab dem Mo. 21.12.2015.

Auf Grund der Weihnachtsferien muss die 1.Kurswoche im Tierphysiologie-Teil leider etwas anders geplant werden. Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 für die Gruppen A und B. Am Do. 07.01.2016 und Fr- 08.01.2016 läuft die 1. Kurswoche für die Gruppen D und E. Einmalig muss die Gruppe C auf Sa. 09.01.2016 verschoben werden. Der Kurs endet am Fr. 05.02.2016.

57053 Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 23.11.2015

Mi. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 25.11.2015

N.N.

Das Fachtutorium zum Modul Biologie III/B ist optional und wird mit zwei alternativen Terminen angeboten.

Die begleitenden Tutorien zur Pflanzenphysiologie beginnen am Mo. 23.11.2015 bzw. Mi. 25.11.2015 und die Tutorien für die Tierphysiologie am Mo. 11.01.2016 bzw. Mi. 13.01.2016

Beide Termine finden im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024) statt.

W a h l p f l i c h t m o d u l e

14816.2020 BC1 – Zelluläre Signalverarbeitung MN-BC-WPI (13-15)

2 SWS; Vorlesung

Fr., ab 16.10.2015

A. Baumann

Vorbesprechung: 16.10.2015, 10.00 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage

14816.2021 BC1 – Zelluläre Signalverarbeitung MN-BC-WPI (13-15)

1 SWS; Seminar

Fr., n. Vereinb

A. Baumann
S. Neuser

Vorbesprechung: 16.10.2015, 10.00 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage

14816.2022 BC1 – Zelluläre Signalverarbeitung MN-BC-WPI (13-15)

8 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

A. Baumann

Vorbesprechung: 16.10.2015, 10.00 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage

14816.2023 BC2 – Rekombinante Proteine MN-BC-WPI (13-15)

	2 SWS; Vorlesung Mo. 7.12.2015 - 20.1.2016	U. Baumann K. Niefind P. Poeppel G. Schwarz S. Waffenschmidt
	in der 2. Semesterhälfte Vorbereitung: 3.12.2015, 9 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage	
14816.2024	BC2 – Rekombinante Proteine MN-BC-WPI (13-15) 8 SWS; Übung 7.12.2015 - 18.12.2015, Block 7.1.2016 - 20.1.2016, Block	P. Poeppel
	in der 2. Semesterhälfte Vorbereitung: 3.12.2015, 9 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage	
14816.2025	BC2 – Rekombinante Proteine MN-BC-WPI (13-15) 1 SWS; Seminar Do. 21.1.2016 - 5.2.2016	P. Poeppel
	in der 2. Semesterhälfte Vorbereitung: 3.12.2015, 9 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage	
14816.2026	BC3 – Genetisch kodierte Sensoren und die in vivo-Mechanismen der zellulären Redoxregulation MN-BC-WPI (13-15) 2 SWS; Vorlesung Mo., ab 7.12.2015	J. Riemer
	in der 2. Semesterhälfte Vorbereitung: 4.12.2015, 9.00 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage	
14816.2027	BC3 – Genetisch kodierte Sensoren und die in vivo-Mechanismen der zellulären Redoxregulation MN-BC-WPI (13-15) 8 SWS; Übung k.A., n. Vereinb	J. Riemer
	in der 2. Semesterhälfte Vorbereitung: 4.12.2015, 9.00 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage	
14816.2028	BC3 – Genetisch kodierte Sensoren und die in vivo-Mechanismen der zellulären Redoxregulation MN-BC-WPI (13-15) 1 SWS; Seminar Mo.	J. Riemer
	in der 2. Semesterhälfte Vorbereitung: 4.12.2015, 9.00 Uhr, R. 170, Institut für Biochemie, 1. Etage	
14816.2029	Laborpraktikum Biochemie MN-BC-WP-Labor (13-15) 10 SWS; Praktikum k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Anorganischen Chemie Die Dozenten der Biochemie Die Dozenten der Organischen Chemie
	7 Wochen	
14816.2030	Laborpraktikum Biochemie MN-BC-WP-Labor (13-15) 1 SWS; Seminar	

	k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Anorganischen Chemie Die Dozenten der Biochemie Die Dozenten der Organischen Chemie
	7 Wochen	
14816.2035	Chem1 – Anorganische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 2 SWS; Vorlesung k.A., n. Vereinb	A.Klein S.Mathur U.Ruschewitz
14816.2036	Chem1 – Anorganische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 8 SWS; Übung k.A., n. Vereinb	L.Czympiel
14816.2037	Chem1 – Anorganische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 1 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb	L.Czympiel
14816.2038	Chem2 – Organische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 2 SWS; Vorlesung k.A., n. Vereinb	R.Giernoth H.Schmalz
14816.2039	Chem2 – Organische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 8 SWS; Übung k.A., n. Vereinb	R.Giernoth
14816.2040	Chem2 – Organische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 1 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb	R.Giernoth H.Schmalz
14816.2041	Chem3 – Physikalische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 2 SWS; Vorlesung k.A., n. Vereinb	S.Disch K.Lindfors K.Meerholz A.Schmidt
	Di., 10-12, HS II	
14816.2042	Chem3 – Physikalische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 8 SWS; Übung k.A., n. Vereinb 7 Wochen ab 30.11.2015, Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung am 22.10.2015, 13:00 h, R. 302 Institut PC R 146 - 148 Praktischen Übungen: 30.11.2015 -20.12.2015, 11.01.-22.1.2016	J.Wölk
14816.2043	Chem3 – Physikalische Chemie MN-BC-WPI (13-15) 1 SWS; Seminar	

Do., 13.30-15, Seminarraum 302 PC

14816.2044 Wahlpflichtfach Bio1 – MN-BC-WPI (13-15)

2 SWS; Vorlesung

14816.2045 Wahlpflichtfach Bio1 – MN-BC-WPI (13-15)

8 SWS; Übung

14816.2046 Wahlpflichtfach Bio1 – MN-BC-WPI (13-15)

1 SWS; Seminar

B a c h e l o r A r b e i t

M a s t e r C h e m i e

A d v a n c e d M o d u l e s

14816.1000 Advanced Inorganic and Materials Chemistry I (MN-C-A-AC)

Vorlesung

Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

Fr. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

S.Mathur

14816.1001 Seminar on Advanced Inorganic and Materials Chemistry (MN-C-A-AC)

2 SWS; Seminar

Mo. 9 - 11, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie

Vorbesprechung mit Ausgabe der Seminarthemen am 26.10.2015 um 9:00 h in R. 414 AC

14816.1002 Advanced Organic Chemistry (MN-C-A-OC)

2 SWS; Vorlesung

Mi. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

A.Griesbeck
M.Breugst
N.N.
D.Blunk

14816.1003 Seminar in "Advanced Organic Chemistry" (MN-C-A-OC)

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, Ende
28.10.2015

Mi. 16 - 18.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, ab
18.11.2015

M.Breugst

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt in der ersten Vorlesungswoche. Spätere Anmeldungen können im Rahmen des WS nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte Aushänge beachten!

Die Vorbesprechung findet am Freitag, 16.10.2015, 13-15 Uhr im Exp. Seminarraum 2 statt.

14816.1004 Advanced Physical Chemistry (MN-C-A-PC)

2 SWS; Vorlesung

Di. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1, ab
20.10.2015

U.Deiters

In contrast to the previous terms, the lecture deals with the principles of spectroscopy and statistical thermodynamics.

The lecture will be offered in every term. Unfortunately, it has not been possible so far to enter this information into KLIPS.

On October 20th and 27th, the first hour of the lecture (11–12) must be canceled because of a collision with another lecture. Therefore the lecture starts at 12 on these dates. We will use seminar timeslots to make up for the lost time:

1st substitute date: Oct. 21st, after the distribution of the seminar topics

2nd substitute date: Nov. 4th, 13–14 (and not on Oct. 28th, as originally planned)
siehe Informationsblatt (Hyperlink)

14816.1005 Seminar in "Advanced Physical Chemistry" (MN-C-A-PC)

2 SWS; Seminar

Mi. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, ab
21.10.2015

U. Deiters

Oct. 21: planning the seminar dates and topics; 2nd half of this day's lecture

Oct. 28: nothing (contrary to the original announcement)

Nov. 4, 13–14: lecture

The seminar presentations start on Nov. 11.

14816.1006 Advanced Theoretical Chemistry I (MN-C-A-TC)

3 SWS; Vorlesung

Mo. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Hörsaal II, ab 26.10.2015

Mo. 12.30 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal II 19.10.2015

Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

M. Hanrath

ACHTUNG:

Der erste Termin am 19.10.2015 findet zu einer anderen Zeit statt: 12.30-14.00 Uhr

14816.1007 Seminar in "Advanced Theoretical Chemistry I" (MN-C-A-TC)

1 SWS; Seminar

Fr. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

M. Hanrath
J. Held

14816.1008 Advanced Biochemistry (MN-C-A-BC)

Vorlesung/Übung

19.10.2015 - 4.12.2015 8 - 9, Block

7.12.2015 - 12.2.2016 8 - 9, Block

U. Baumann
G. Schwarz

A-Modul: ohne Platzbeschränkung,
Anmeldungen über Liste im Prüfungsamt vom 03.08. bis 28.08.2015

E-Modul: mit Platzbeschränkung,
Anmeldungen über Liste im Prüfungsamt vom 03.08. bis 28.08.2015
Die Teilnahme am Experimentellen Modul BC setzt die parallele Teilnahme am Modul Advanced Biochemistry voraus, da die Module thematisch aufeinander aufbauen.
Die Platzvergabe im Experimentellen Modul erfolgt über die Modulverantwortlichen nach dem 28.08.2015.

Moduloption 1 (19.10.2015-4.12.2015, Praktikum)

Thema: Medical Biochemistry - Enzymes, Metabolites and Diseases

Vorbesprechung: 16.10.2015, 10 h, im Institut, R. 170

Plätze Master Chemie: 4

Modulverantwortlicher: Prof. Günter Schwarz, Tel. 0221/470-6441

Moduloption 2 (7.12.2015-12.2.2016)

Thema: Introduction to Protein Crystallography

Vorbesprechung: 7.12.2015, 9 Uhr im Institut, Raum 465, 4. Etage

Plätze Master Chemie: 4

Modulverantwortlicher: Prof. Ulrich Baumann, Tel. 0221/470-3209

E x p e r i m e n t a l M o d u l e s

14816.1010 Experimental Inorganic Chemistry (MN-C-E-AC)

Praktische Übung

k.A.

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie

Die Veranstaltung findet in der vorlesungsfreien Zeit statt: 15.02.-08.04.2016.

Die Vorbesprechung findet am 15.02.2016, AC 414, 9.00 Uhr statt.

14816.1011 Experimental Organic Chemistry (MN-C-E-OC)

Praktische Übung

15.2.2016 - 18.3.2016, Block

R.Giernoth

Das Praktikum beginnt am 15.2.2016 um 13:00 Uhr mit einer Einführungsveranstaltung in Seminarraum 413 OC

14816.1012 Experimental Physical Chemistry (MN-C-E-PC)

Praktische Übung

Mo. 13 - 18, ab 30.11.2015

Di. 13 - 18

Fr. 13 - 18, Ende 18.12.2015

Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
J.Wölk
H.Klemmer

6 Wochen, Mo, Di, Fr, 13 - 18 h

PC R 146-148

Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung: Do., 22.10.2015, 13:00 h, Raum PC 302

14816.1013 Experimental Theoretical Chemistry (MN-C-E-TC)

Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

M.Hanrath
F.Dolg

im Institut jederzeit nach Vereinbarung

14816.1014 Experimental Biochemistry (MN-C-E-BC)

Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 4

19.10.2015 - 4.12.2015, Block

7.12.2015 - 12.2.2016, Block

U.Baumann
J.Gebauer
N.Havarushka
G.SchwarzA-Modul: ohne Platzbeschränkung,
Anmeldungen über Liste im Prüfungsamt vom 03.08. bis 28.08.2015E-Modul: mit Platzbeschränkung,
Anmeldungen über Liste im Prüfungsamt vom 03.08. bis 28.08.2015
Die Teilnahme am Experimentellen Modul BC setzt die parallele Teilnahme am Modul Advanced Biochemistry voraus, da die Module thematisch aufeinander aufbauen.
Die Platzvergabe im Experimentellen Modul erfolgt über die Modulverantwortlichen nach dem 28.08.2015.

Moduloption 1 (19.10.2015-4.12.2015)

Thema: Medical Biochemistry - Enzymes, Metabolites and Diseases

Vorbesprechung: 16.10.2015, 10 h, im Institut, R170

Plätze Master Chemie: 4

Modulverantwortlicher: Prof. Günter Schwarz, Tel. 0221/470-6441

Moduloption 2 (7.12.2015-12.2.2016)

Thema: Introduction to Protein Crystallography

Vorbesprechung: 7.12.2015, 9 Uhr im Institut, Raum 465, 4. Etage

Plätze Master Chemie: 4

Modulverantwortlicher: Prof. Ulrich Baumann, Tel. 0221/470-3209

Project Modules

- 14816.1015 Nuclear Analytics (MN-C-P-NC)**
1 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
E. Strub
ACHTUNG: Änderung von Ort und Zeit der Vorlesung !
- 14816.1016 Radiopharmacy (MN-C-P-NC)**
1 SWS; Vorlesung
Mo. 17 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
B. Neumaier
- 14816.1017 Seminar "Nuclear Chemistry" (MN-C-P-NC)**
Praktische Übung
k.A. 15 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
B. Neumaier
J. Ermert
E. Strub

Praktikum (privatissime, nur für Studenten des Hauptfaches Nuklearchemie) 8 Std. nach Vereinbarung
Abteilung Nuklearchemie und Institut für Nuklearchemie des Forschungszentrums Jülich GmbH
Anfragen an alle Lehrenden der NC, Themen werden individuell vereinbart. Termine sind nach Absprache möglich.
- 14816.1018 Chemical Nanotechnology (MN-C-P-AC)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
S. Mathur
L. Czypiel
Y. Gönüllü
T. Fischer

Die Veranstaltung wird als Blockveranstaltung angeboten. 2 Wochen lang werden jeden Nachmittag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Themen der chemischen Nanotechnology behandelt.

Die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben. Mindestteilnehmerzahl: 5 Studierende

(Anmeldung bitte per Email bei Dr. Lisa Czypiel: lisa.czypiel@uni-koeln.de)
- 14816.1019 Functionality in Molecules and Materials (MN-C-P-AC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb
S. Mathur
- 14816.1020 Organometallic Chemistry (MN-C-P-AC)**
1 SWS; Vorlesung
Do. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
A. Klein

Praktikum zum Modul: ca. 5 Wochen, auf Nachfrage!!!
- 14816.1021 Seminar on new developments in coordination chemistry (MN-C-P-AC)**
1 SWS; Seminar
Mi. 17 - 19, ab 21.10.2015
A. Klein
- 14816.1022 Carbides (MN-C-P-AC)**
1 SWS; Vorlesung
Di. 13 - 13.45
U. Ruschewitz
Raum 322, Institut AC
Am 20.10.2015 (13:00 h, R. 322 AC) findet eine Vorbesprechung zu der Vorlesung statt.
Nur bei einer Teilnehmerzahl von mindestens 3 Hörer/-innen wird die Veranstaltung angeboten!!!

- 14816.1023 Seminar on selected topics of solid state chemistry and materials science (MN-C-P-AC)**
Seminar
Mo. 11 - 12, ab 26.10.2015 U. Ruschewitz
Praktikum: nach Absprache
Raum 322, Institut AC
Beginn: 26.10.2015 11 h
- 14816.1024 Praktikum zum Projektmodul - Advanced Inorganic and Materials Chemistry (MN-C-P-AC)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
Praktikum im Projektmodul
- 14816.1025 Bioorganic Chemistry (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Vorlesung
Do. 13 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal III A. Berkessel
N.N.
Enzymatic and Biomimetic Catalysis
- 14816.1026 Current Topics of Organics and Bioorganic Chemistry, Seminar (MN-C-P-OC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb A. Berkessel
1 - 2 Stunden im Seminarraum 413 der OC
- 14816.1027 Liquid Crystals and Surfactants (MN-C-P-OC)**
1 SWS; Vorlesung
Di. 16 - 17, n. Vereinb D. Blunk
- 14816.1028 Current Topics of Liquid Crystal Chemistry and their Surfactants (MN-C-P-OC)**
2 SWS; Seminar
Mi. 9.30 - 11, 322c Chemische Institute, Seminarraum R 413 D. Blunk
- 14816.1030 Reaction Mechanisms - What can we learn from computations? (MN-C-P-OC)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 13 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum B M. Breugst
Diese Vorlesung findet nur im Wintersemester statt.
- 14816.1031 Enantioselective Catalysis (MN-C-P-OC)**
Vorlesung
Mi. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
28.10.2015 - 11.11.2015
Mi. 9 - 10, 322b Chemische Institute, 208 B. Goldfuß
- 14816.1032 Seminar on structures, reactivities and selectivities of catalysts and reagents (MN-C-P-OC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb B. Goldfuß
Raum 208 in der OC
- 14816.1033 Organic Photochemistry (MN-C-P-OC)**
Vorlesung
Mi. 15 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 A. Griesbeck

14816.1034	Problems, Challenges and Solutions in Organic Photochemistry (MN-C-P-OC) Seminar Mi. 16 - 17, 322c Chemische Institute, Seminarraum R 413	A. Griesbeck
14816.1035	Organo-Transition Metal Chemistry in Natural Products Synthesis (MN-C-P-OC) Vorlesung Mo. 17.15 - 18.45, 322c Chemische Institute, Seminarraum R 413 Termine : 19.10, 26.10., 02.11., 16.11., 23.11., 30.11., 14.12., 21.12., 11.01., 18.01., 25.01., 01.02.	H. Schmalz
14816.1036	Seminar on modern aspects of Synthetic Organic Chemistry (MN-C-P-OC) 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Raum 413 in der OC	H. Schmalz
14816.1037	Mass Spectrometry in Life Sciences (MN-C-P-OC) Vorlesung k.A., n. Vereinb	M. Schäfer
14816.1038	Mass Spectrometry in Life Sciences (MN-C-P-OC) Seminar k.A., n. Vereinb	M. Schäfer
14816.1039	Asymmetric Organocatalysis (MN-C-P-OC) Vorlesung k.A., n. Vereinb	B. List
14816.1043	Modern Methods in Organic Chemistry, Practical Course to "Advanced Organic Chemistry" (MN-C-P-OC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	A. Griesbeck
14816.1044	Modern applications of NMR spectroscopy (MN-C-P-OC) 1 SWS; Vorlesung Mi. 16 - 17, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1 2.12.2015 - 17.2.2016	N. Schlörer
14816.1045	Modern applications of NMR spectroscopy (MN-C-P-OC) 1 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb	N. Schlörer
14816.1046	Modern applications of NMR spectroscopy (MN-C-P-OC) 1 SWS; Praktikum k.A., n. Vereinb	N. Schlörer
14816.1047	Introduction to complex fluids and nucleation (MN-C-P-PC) 2 SWS; Vorlesung Mi. 12 - 14, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302	H. Klemmer J. Wölk
14816.1048	Seminar about special problems regarding complex fluids and nucleation phenomena (MN-C-P-PC) Seminar	

	k.A., n. Vereinb	J. Wölk H. Klemmer
14816.1049	Practical course: Complex fluids and nucleation (MN-C-P-PC) Praktische Übung Mo., n. Vereinb	H. Klemmer J. Wölk
14816.1050	Organic Electronics (MN-C-P-PC) Vorlesung Mi. 9 - 11, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, n. Vereinb	K. Meerholz D. Hertel
14816.1051	Journal Club ORGEL (MN-C-P-PC) 2 SWS; Seminar Fr. 13 - 14, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147	D. Hertel
14816.1052	Optoelectronics with organic materials, practical work (MN-C-P-PC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	K. Meerholz
14816.1053	Optoelectronics with organic materials, accompanying seminar (MN-C-P-PC) Seminar k.A., n. Vereinb	K. Meerholz
14816.1054	Statistical Thermodynamics of Liquids and Gases (MN-C-P-PC) 1 SWS; Vorlesung Fr. 10 - 12 Wenn Gase nicht mehr ideal sind: reale Gase, Flüssigkeiten, überkritische Fluide Auch Flüssigkeiten haben eine Struktur: Paarverteilungsfunktionen und Konfigurationsintegrale Langsames Herantasten an Komplikationen: Störungstheorie	U. Deiters
14816.1055	Statistical Thermodynamics of Liquids and Gases, Seminar (MN-C-P-PC) 2 SWS; Seminar Mi. 11 - 13, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147	U. Deiters
14816.1056	Statistical Thermodynamics of Liquids and Gases, Practical Course (MN-C-P-PC) Praktische Übung k.A., n. Vereinb Es sind thermodynamische Computersimulationen oder andere computergestützte Berechnungen durchzuführen, wobei überwiegend im Arbeitskreis vorhandene Software zum Einsatz kommt. Für den Fall, daß die Software erweitert oder modifiziert werden soll, sind Programmierkenntnisse in C++, C oder Fortran wünschenswert, aber nicht unbedingt Voraussetzung.	U. Deiters
14816.1057	Supercritical Fluids (MN-C-P-PC) 1 SWS; Vorlesung Fr. 14 - 15, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147 Die Vorlesung findet in Raum 147 in der PC statt. Der Termin kann auf Wunsch ggfs. verlegt werden. t.kraska@uni-koeln.de	T. Kraska
14816.1058	Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Molecular Simulation, Phase Behaviour) (MN-C-P-PC)	

- Praktische Übung
k.A., n. Vereinb T.Kraska
- 14816.1059 Atmospheric Chemistry and Dynamics (MN-C-P-PC)**
Vorlesung
k.A., n. Vereinb A.Hofzumahaus
Kompaktkurs 12.10.-16.10.2015, ganztägig
Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie- und Klimaforschung:
Troposphäre (IEK-8), gemeinsame Veranstaltung der Universität zu Köln und der Bergischen
Universität Wuppertal, Anmeldung erforderlich, siehe:
http://www.fz-juelich.de/iek/iek-8/EN/Expertise/Education/Summerschool/Summerschool_node.html
- 14816.1060 Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Atmospheric Chemistry) (MN-C-P-PC)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb A.Hofzumahaus
6 Wochen im Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie und Klimaforschung:
Troposphäre (IEK-8), www.fz-juelich.de/iek/iek-8
Bei Interesse bitte per Mail Kontakt aufnehmen mit a.hofzumahaus@fz-juelich.de
- 14816.1061 Atmospheric Chemistry, Seminar (MN-C-P-PC)**
Seminar
k.A., n. Vereinb A.Hofzumahaus
Vorbereitung in der Vorlesung
- 14816.1062 Smart Materials (MN-C-P-PC)**
2 SWS; Vorlesung
Do. 13 - 14, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 302 A.Schmidt
ACHTUNG: ÄNDERUNG VON ZEIT UND ORT DER VORLESUNG !!!

Seminar zum Modul MN-C-P-PC (Smart Materials): 55154
Praktikum zum Modul MN-C-P-PC (Smart Materials): 55155
- 14816.1063 Seminar in Physical Chemistry (Smart Materials) - (MN-C-P-PC)**
1 SWS; Seminar
Do. 9.15 - 10.45 A.Schmidt
- 14816.1064 Projektpraktikum in Physikalischer Chemie (Smart Materials) - (MN-C-P-PC)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb A.Schmidt
6 Wochen Projektpraktikum nach Vereinbarung. Bei Interesse bitte bei Prof. Annette Schmidt
melden (annette.schmidt@uni-koeln.de)
- 14816.1066 Methods for surface and interface analysis (MN-C-P-PC)**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 8 - 9.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab
19.10.2015 S.Olthof
- 14816.1067 Photophysics of Organic Solids (MN-C-P-PC)**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 11 - 12.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, ab
26.10.2015 D.Hertel
- 14816.1068 Magnetic Nanostructures (MN-C-P-PC)**
1 SWS; Vorlesung
Mi. 21.10.2015 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminar-
raum A

	Mi. 18.11.2015 14 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum A	
	Mi. 25.11.2015 14 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum A	
	Mi. 2.12.2015 14 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum A	
	Mi. 9.12.2015 14 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum A	
	Mi. 16.12.2015 14 - 15, 322a Chemische Institute, Seminarraum A	S. Disch
	Vorbesprechung am Mittwoch, den 21.10.2015, 14 Uhr in SR A	
14816.1070	Modern Methods of Electron Microscopy	
	1 SWS; Vorlesung	
	k.A., n. Vereinb	S. Roitsch
14816.1073	Project module "Advanced Theoretical Chemistry" (MN-C-P-TC)	
	Praktische Übung	
	k.A., n. Vereinb	F. Dolg X. Cao-Dolg M. Hanrath
14816.1074	Current Topics of Theoretical Chemistry, Seminar (MN-C-P-TC)	
	1 SWS; Seminar	
	Mi. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2	X. Cao-Dolg F. Dolg
	Angebot nur im WiSe	
14816.1075	Introduction to Relativistic Quantum Chemistry (MN-C-P-TC)	
	2 SWS; Vorlesung	
	Do. 11 - 13, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1	X. Cao-Dolg
	Angebot nur im WiSe	
	Übung zur Vorlesung: Dienstag 12.00-14.00 Uhr in Seminarraum C	
14816.1076	New and future developments in catalysis (MN-C-P-AC)	
	4 SWS; Vorlesung	
	Mi. 8.30 - 10, 322a Chemische Institute, Seminarraum B	
	Do. 17.30 - 19, 322a Chemische Institute, Seminarraum B	M. Prechtl
14816.1077	Applied Catalysis: Aspects from Industry and Nanocatalysis (MN-C-P-AC)	
	2 SWS; Vorlesung	
	Mi. 17 - 18.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B	M. Prechtl
14816.1081	Inhibitory Neuroreceptors MN-C-P-BC and MN-B-PM (BC3)	
	Blockveranstaltung	
	k.A., n. Vereinb	G. Schwarz
	Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar, welches 6 Wochen ganztägig am Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47, stattfindet!	
14816.1082	Cofactors and Enzymology MN-C-P-BC and MN-B-PM (BC4)	
	Blockveranstaltung	
	k.A., n. Vereinb	G. Schwarz
	Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar, welches 6 Wochen ganztägig am Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47, stattfindet!	
14816.1083	Analysis of Storage Substance in Green Algae MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC5)	
	Blockveranstaltung	
	k.A., n. Vereinb	S. Waffenschmidt

nach Vereinbarung 6 Wochen ganztägig am Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47

- 14816.1084 Structure-function relationships of eukaryotic protein kinases and other selected proteins MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC6)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb K.Niefind
nach Vereinbarung 6 Wochen ganztägig im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47
- 14816.1085 Using fluorescence-based methods to monitor cellular signaling processes MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC7)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb A.Baumann
nach Vereinbarung 6 Wochen, ganztägig, im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 14816.1086 Molecular and pharmacological analyses of receptor-mediated cellular activity MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC8)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb A.Baumann
nach Vereinbarung 6 Wochen, ganztägig, im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 14816.1087 Synthesis of biological active peptides via solid phase peptide synthesis and their application in cellular systems MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC9)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb I.Neundorf
im Institut Zülpicher Str. 47 nach Vereinbarung

Blockveranstaltung: 6 Wochen, Prakt. Übungen und Seminar
- 14816.1088 Structure-function relationships in proteolytic enzymes and extracellular matrix proteins MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC1)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb U.Baumann
Laborpraktika
- 14816.1089 Advanced Redoxbiochemistry (MN-C-P-BC)**
1 SWS; Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb J.Riemer
6 Wochen, ganztägig, nach Vereinbarung im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47a

Praktische Übungen und Seminar

S u p p l e m e n t a r y M o d u l e s

M a s t e r T h e s i s

- 55061 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten AC**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie

täglich ganztägig im Institut für Anorganische Chemie
- 55062 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten OC**
Arbeitsgruppe
k.A. Die Dozenten der
Organischen Chemie

- 55063 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten PC**
Arbeitsgruppe
k.A. Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
- 55064 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten TC**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb F.Dolg
M.Hanrath
täglich ganztägig im Institut für Theoretische Chemie
- 55065 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten BC**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb A.Baumann
U.Baumann
U.Kaupp
I.Neundorf
K.Niefind
J.Riemer
G.Schwarz
S.Waffenschmidt
- 55066 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten NC**
Arbeitsgruppe
k.A., n. Vereinb J.Ermert
B.Neumaier
E.Strub
N.N.

Le h r a m t B a c h e l o r

- 14816.4000 Allgemeine Chemie LA Modul GG-Che-B01**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Mi. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal U.Ruschewitz
V.Gönnä
I.Pantenburg
Vorlesungsbeginn: 20.10.2015
Dienstag, 9:00-10:00: Übung ab 27.10.2015
- 14816.4001 Praktikum Allgemeine Chemie für Studierende der Lehramter (GG-Che-B01)**
4 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 80
Mo. 14 - 18
Di. 14 - 18
Mi. 14 - 18
Do. 14 - 18 V.Gönnä
Labor AC 107
Bitte wählen Sie für Praktikum und Seminar den gleichen Wochentag
- 14816.4002 Seminar zum Praktikum "Allg. Chemie" für Studierende der Lehramter (GG-Che-B01)**

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 13 - 14, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414

Di. 13 - 14, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414

Mi. 13 - 14, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414

Do. 13 - 14, 322b Chemische Institute, Seminarraum R 414

V. Gönnä

Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung am ersten Di in der Vorlesungszeit, 12 Uhr, HS II.

Bitte wählen Sie für Praktikum und Seminar den gleichen Wochentag

14816.4003 Tutorium Allgemeine Chemie

Tutorium

k.A., n. Vereinb

.Tutorinnen/Tutoren
der Fachschaft

Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>

14816.4004 Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlegung: Teilchen-Stoffe-Energie für Studierende der Fächer Biologie, Geographie, Mathematik und Physik

2 SWS; Vorlesung

Fr. 12 - 14, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

U. Ruschewitz
S. Waffenschmidt
H. Klemmer

Die Vorlesung beginnt am 23.10.2015 um 12:00 h (HS II).

7 Doppelstunden Allgemeine und Anorganische Chemie

5 Doppelstunden Physikalische Chemie

2 Doppelstunden Biochemie

14816.4006 Grundlagen der Organischen Chemie für LA GG-Che-B04

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2

Do. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2

B. Goldfuß

Dazu gehören Seminar und Praktikum.

54607 Praktikum zur Organischen Chemie

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramter an Haupt-, Realschulen sowie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Vorbesprechung zum Praktikum findet am 21.10.2015 ab 12.00 Uhr im HS 113 des Gebäudes 211, Herbert-Lewin-Str. 2 statt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend!

Als Arbeitstag ist grundsätzlich der Mittwoch vorgesehen. Sollten sich weniger als 8 Personen für den Donnerstag anmelden und sind zum Mittwochstermin noch entsprechend viele Plätze verfügbar, werden alle betroffenen Personen in eine Mittwochsgruppe eingeteilt.

Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Praktikumsplatzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (formelle) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 20.10.2015 um 14.30 Uhr.

54606**Seminar zum Praktikum Organische Chemie**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

28.10.2015 - 17.2.2016

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen, für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Sp; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Anmeldung erfolgt durch die Belegung über KLIPS!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (für GYM/BK formelle und HR-Ge verpflichtende) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Seminars bzw. die Prüfungsleistung der HR-Ge-Studierenden zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Das Seminar wird am 28.10.2015 beginnen!

Studierende auslaufender Studiengänge können diese Veranstaltung nicht über KLIPS belegen! Wir bitten daher um Eintrag in eine Liste, die in unserem Sekretariat (Raum 0.12, EG, Herbert-Lewin-Str.2) ausliegt. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

U. Flegel

55239**Aufbau der Materie BA LA GG-Che-B08, LA GG, Modul 8**

3 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, ab 19.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2

K. Book

55240**Übung zu Aufbau der Materie für BA LA GG-Che-B08, LA GG, Modul 8**

1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 48

Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2

K. Book

55241**Aufbau der Materie für BA LA GG-Che-B08**

1 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 48

Mo. 14 - 16, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147, 14tägl
26.10.2015 - 25.1.2016, nicht am 18.1.2016 2 neue Termine 2016:
11.+25. Januar

Di. 14.30 - 16.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147,
14tägl 27.10.2015 - 26.1.2016

Mi. 14.30 - 16.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147,
14tägl 28.10.2015 - 27.1.2016

Do. 14.30 - 16.30, 322d Chemische Institute, Seminarraum R 147,
14tägl 29.10.2015 - 28.1.2016

K. Book

55009

Tutorium PC

Tutorium

k.A., n. Vereinb

.Tutorinnen/Tutoren
der Fachschaft

Weitere Infos siehe: <http://www.chemie.uni-koeln.de/tutorien.html>

geplant Do 17-19 Uhr

14816.4005

Methoden in der Chemie für BA LA GG-Che-09

2 SWS; Vorlesung

Mi. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

R. Giernoth
A. Griesbeck
H. Klemmer
I. Pantenburg
S. Roitsch
U. Ruschewitz
M. Schäfer
N. Schlörer

Die Vorlesung beginnt am 21.10.2015 um 8:00 h in HS III.

Das Seminar / die Übung beginnt am 19.10.2015 um 9:00 h im Exp. SR 1 mit einer Vorbesprechung. In dieser Vorbesprechung wird ein Plan der Seminarstunden verteilt. Aus organisatorischen Gründen müssen einige Termine des Seminars von montags, 8-10 h auf donnerstags, 10-11 h verschoben werden. In der Vorbesprechung werden auch Details zum Praktikum mitgeteilt.

55244

Praktikum "Methoden in der Chemie" für BA LA GG-Che-B09

1 SWS; Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
Die Dozenten der
Organischen Chemie
Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
U. Ruschewitz

Informationen zum Praktikum werden in der Vorbesprechung am 19.10.2015 von 9-10 h im Exp. SR 1 gegeben.

Die Vorlesung beginnt am 21.10.2015 um 8:00 h in HS III.

Das Seminar / die Übung beginnt am 19.10.2015 um 9:00 h im Exp. SR 1 mit einer Vorbesprechung. In dieser Vorbesprechung wird ein Plan der Seminarstunden verteilt. Aus organisatorischen Gründen müssen einige Termine des Seminars von montags, 8-10 h auf donnerstags, 10-11 h verschoben werden. In der Vorbesprechung werden auch Details zum Praktikum mitgeteilt.

55243

Seminar zu Methoden in der Chemie für BA LA GG-Che-B09

Seminar

Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

Do. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
Die Dozenten der
Organischen Chemie

Die Dozenten der
Physikalischen
Chemie
U. Ruschewitz

Die Vorlesung beginnt am 21.10.2014 um 8:00 h in HS III.

Das Seminar / die Übung beginnt am 19.10.2015 um 9:00 h im Exp. SR 1 mit einer Vorbesprechung. In dieser Vorbesprechung wird ein Plan der Seminarstunden verteilt. Aus organisatorischen Gründen müssen einige Termine des Seminars von montags, 8-10 h auf donnerstags, 10-11 h verschoben werden. In der Vorbesprechung werden auch Details zum Praktikum mitgeteilt.

14816.4007 Biochemie für Chemiker (LA GG-Che-B07) (LA GG, Modul 8)

3 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, ab 16.11.2015

Mi. 8 - 9.30, ab 21.10.2015

A. Baumann
U. Baumann
U. Kaupp
I. Neundorf
K. Niefind
J. Riemer
G. Schwarz
S. Waffenschmidt

Die Veranstaltung findet im Großen Geo- und Bio-Hörsaal (EG/5) statt.

Praktikumsbegleitend: Vorlesung; in den ersten beiden Januarwochen Seminar mit Kurzvorträgen der Studierenden

Vorbesprechung 03.12.2015, 9 Uhr.

F a c h d i d a k t i k

54609

Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

A. Banerji
S. Marniok

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen.

(BA-HR-Ge; BA-GG-BK)

Module HR-Ch-B7 ; GG-Che-B05

Alte Studienordnungen:

Modul F, Lehramt HR-Ge, Sonderpädagogik Fach Chemie

Modul 5, Lehramt Gym-Ge

Veranstaltungsort: Seminarraum -1.03

Die Anzahl der Plätze ist für den angegebenen Termin in der 1. Belegphase auf 20 und den Montags-Termin beschränkt. Sollte noch weiterer Bedarf bestehen, werden ab der 2. Belegphase weitere Plätze u.U. zu anderen Terminen verfügbar sein!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (HR-Ge; GG-Bk) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

54610**Seminar zu grundlegenden Aspekten der Fachdidaktik**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 60

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

M.Bliersbach

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen sowie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B4

Modul GG-Che-B03

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

54611**Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten**

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 60

Di. 13 - 13.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 11 - 11.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Do. 13 - 13.45, 211 IBW-Gebäude, -1.03

S.Marniok

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs mit dem Unterrichtsfach Chemie.

(BA-HR-Ge; BA-Gym; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B4

Modul GG-Che-B03

Modul BK-Che-B03

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

W a h l p f l i c h t m o d u l e**14816.4020****Anorganische Chemie (BA LA-GG-Che-B10)**

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 10

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie

Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit vom 15.02.-02.03.2016

Institut für Anorgan. Chemie in Raum 414

Überschreitet die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze werden folgende Kriterien zur Vergabe der Plätze herangezogen:

- Positive Prognose auf Abschluss des B.A.-Studiums im folgenden Semester (hier wird voraussichtlich die Anzahl der bereits erreichten CPs herangezogen)
- Note im gewählten Teilbereich

14816.4021**Organische Chemie (BA LA-GG-Che-B10)**

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 10

1.3.2016 - 18.3.2016, Block

A. Griesbeck

in der vorlesungsfreien Zeit 01.03.2016-18.03.2016

OC Raum 413

Überschreitet die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze werden folgende Kriterien zur Vergabe der Plätze herangezogen:

- Positive Prognose auf Abschluss des B.A.-Studiums im folgenden Semester (hier wird voraussichtlich die Anzahl der bereits erreichten CPs herangezogen)
- Note im gewählten Teilbereich

14816.4022 Theoretische Chemie I (GG-Che B10 WP-TC)

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

F. Dolg

14816.4023 Übungen zur Vorlesung "Theoretische Chemie I" (GG-Che B10 WP-TC)

1 SWS; Praktische Übung

Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal II

Mi. 10 - 11, 322a Chemische Institute, Hörsaal III

F. Dolg
N. Heinz
O. Mooßen

L e h r a m t S t a a t s e x a m e n

54606 Seminar zum Praktikum Organische Chemie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

U. Flegel

28.10.2015 - 17.2.2016

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen, für sonderpädagogische Förderung mit dem Unterrichtsfach Chemie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Sp; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Anmeldung erfolgt durch die Belegung über KLIPS!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (für GYM/BK formelle und HR-Ge verpflichtende) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Seminars bzw. die Prüfungsleistung der HR-Ge-Studierenden zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Das Seminar wird am 28.10.2015 beginnen!

Studierende auslaufender Studiengänge können diese Veranstaltung nicht über KLIPS belegen! Wir bitten daher um Eintrag in eine Liste, die in unserem Sekretariat (Raum 0.12, EG, Herbert-Lewin-Str.2) ausliegt. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats, Mo-Fr von 9.00 bis 15.00 Uhr!

54607 Praktikum zur Organischen Chemie

3 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Mi. 14 - 19, ab 28.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

Do. 13 - 18, ab 29.10.2015

U. Flegel

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen sowie an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs.

(BA-HR-Ge; BA-Gym-GE; BA-Bk)

Modul HR-Ch-B5 Modul GG-Che-B04

Alte Studienordnungen:

Modul D, Lehramt HR-Ge, Fach Chemie.

Modul 3, Lehramt Gym-Ge

Die Vorbesprechung zum Praktikum findet am 21.10.2015 ab 12.00 Uhr im HS 113 des Gebäudes 211, Herbert-Lewin-Str. 2 statt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend!

Als Arbeitstag ist grundsätzlich der Mittwoch vorgesehen. Sollten sich weniger als 8 Personen für den Donnerstag anmelden und sind zum Mittwochstermin noch entsprechend viele Plätze verfügbar, werden alle betroffenen Personen in eine Mittwochsgruppe eingeteilt.

Die Anmeldung zum Praktikum erfolgt für alle BA-Studierende (Gym.-Ge; HR-Ge) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Praktikumsplatzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine (formelle) Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit der Abschluss des Praktikums zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 20.10.2015 um 14.30 Uhr.

F a c h d i d a k t i k

54608

Seminar zu speziellen Themen der Fachdidaktik

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.10

Modul F, Lehramt HR-Ge

Modul 5, Lehramt Gym-Ge

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende im Hauptstudium der Lehramt für Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien.

Veranstaltungsort: Seminarraum -1.03 des Instituts für Chemie und ihre Didaktik.

Eine vorherige Anmeldung im Sekretariat (Raum 0.12 EG des IBW-Gebäudes) ist erforderlich! Die Anmeldefrist endet am 06.10.2015. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats!

A. Adesokan

54609

Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, -1.03

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehramt an Haupt-, Realschulen.

(BA-HR-Ge; BA-GG-BK)

Module HR-Ch-B7 ; GG-Che-B05

A. Banerji
S. Marniok

Alte Studienordnungen:

Modul F, Lehramt HR-Ge, Sonderpädagogik Fach Chemie

Modul 5, Lehramt Gym-Ge

Veranstaltungsort: Seminarraum -1.03

Die Anzahl der Plätze ist für den angegebenen Termin in der 1. Belegphase auf 20 und den Montags-Termin beschränkt. Sollte noch weiterer Bedarf bestehen, werden ab der 2. Belegphase weitere Plätze u.U. zu anderen Terminen verfügbar sein!

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt für alle BA-Studierende (HR-Ge; GG-Bk) über die Belegfunktion von KLIPS. Diese Anmeldung ist erforderlich für den Erhalt eines Platzes!

Alle BA-studierenden müssen zusätzlich noch eine Prüfungsanmeldung in KLIPS vornehmen, damit die Abschlussnote zum Ende des Semesters verbucht werden kann!

Nur Personen, die in einem auslaufenden Studiengang eingeschrieben sind, müssen sich in unserem Sekretariat durch Eintrag in eine dort ausliegende Liste anmelden. Die Anmeldefrist endet am 6.10.2015 um 14.30 Uhr.

- 55216 Fachdidaktisches Praktikum (LA, SII: Prakt. Übung in E; LA GG: Modul 5)**
 2 SWS; Praktische Übung
 Do. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Die Veranstaltung wird nur noch im Sommersemester angeboten
- V. Gönnä

A n o r g a n i s c h e C h e m i e

- 14816.1000 Advanced Inorganic and Materials Chemistry I (MN-C-A-AC)**
 Vorlesung
 Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
 Fr. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
- S. Mathur
- 55026 Grundlagen der modernen Anorganischen Chemie I (MN-C-WP (Modul 11/12) LA GG Modul 6 od. 9)**
 3 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
 Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
 Die Vorlesung beginnt am 22.10.2015 um 10:00 h.
- M. Prechtl
- 55213 Seminar zum Chemischen Praktikum II für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (LA GG: Modul 6)**
 2 SWS; Seminar
 Di. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
- Die Dozenten der
Anorganischen
Chemie
V. Gönnä
- 55214 Schulpraktische Studien für Lehramtsbewerber GG im Fach Chemie (LA GG: Modul 5)**
 2 SWS; Seminar
 Mo. 17 - 19, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
- N. N.
- 55217 Kontext Chemie - Allgemeine und Anorganische Chemie in Wissenschaft, Industrie, Schule und Alltag (LA GG: Modul 6)**
 1 SWS; Kurs
 Mi. 15 - 16, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2
- V. Gönnä

- 55228 Chemisches Praktikum II für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (LA GG: Modul 6)**
 2 SWS; Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
- S.Mathur
V.Gönnä
N.N.
- 1 Tag pro Woche nach Absprache, Vorbesprechung in der ersten Sitzung des zugehörigen Seminars. Bei zu geringer Nachfrage wird stattdessen das Blockpraktikum zum WP-AC 55230 angeboten.

O r g a n i s c h e C h e m i e

- 55010 Organische Chemie II MN-C-OCII (Modul 5b), LA GG (Modul 7), MN-BC-OC (5)**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Hörsaal III
 Vorlesungsbeginn: 20.10.2015
- H.Schmalz
- 55029 Vorlesung "Fortgeschrittene Organische Chemie" (MN-C-WP (Modul 11/12) LA GG) Modul 13**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
 Vorlesungsbeginn: 21.10.2015
- H.Schmalz
R.Giernoth
- 55030 Seminar "Fortgeschrittene Organische Chemie" MN-C-WP (Modul 11/12)**
 2 SWS; Seminar
 Mo. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
- H.Schmalz
R.Giernoth
- 55225 Vertiefungspraktikum in einem Teilgebiet der Organischen Chemie für LA S II**
 Blockveranstaltung
 k.A., n. Vereinb
- Die Dozenten der
Organischen Chemie
- 55227 Seminar zum Chemischen Praktikum Organische Chemie (LA GG Modul 7,PA Teil III)**
 Blockveranstaltung
 k.A., n. Vereinb
 Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
 4 Wochen im März
 4 Wochen im August
 Exp. Seminarraum 2
- A.Griesbeck
- 55228 Chemisches Praktikum III für fortgeschrittene Studierende der Lehramter (Organischer Teil) (LA GG, Modul 7)**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
 Experimenteller SR 2
 Kursveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
- A.Griesbeck

P h y s i k a l i s c h e C h e m i e

- 14816.7012 Physikalisch-Chemisches Fortgeschrittenenpraktikum für Studierende der Naturwissenschaften LA GG, Modul 14**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb
- H.Klemmer

- J. Wölk
- Raum 147 in der PC
 Zeiten: Siehe besonderer Aushang "Praktikum zum Wahlpflichtfach!!!
 Vorbereitungs- und Sicherheitsbelehrung am 29.10.2015 um 13:30 Uhr s.t. in SR 302
- 55035 Physikalisch-chemisches Anfängerpraktikum (LA GG, Modul 4)**
 1 SWS; Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb K. Book
- 55239 Aufbau der Materie BA LA GG-Che-B08, LA GG, Modul 8**
 3 SWS; Vorlesung
 Mo. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2, ab
 19.10.2015
 Fr. 10 - 11.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 K. Book
- 55240 Übung zu Aufbau der Materie für BA LA GG-Che-B08, LA GG, Modul 8**
 1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 48
 Fr. 11 - 12, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2 K. Book

B i o c h e m i e

- 14816.4007 Biochemie für Chemiker (LA GG-Che-B07) (LA GG, Modul 8)**
 3 SWS; Vorlesung
 Mo. 10 - 11.30, ab 16.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, ab 21.10.2015
- A. Baumann
 U. Baumann
 U. Kaupp
 I. Neundorf
 K. Niefind
 J. Riemer
 G. Schwarz
 S. Waffenschmidt
- Die Veranstaltung findet im Großen Geo- und Bio-Hörsaal (EG/5) statt.
- Praktikumsbegleitend: Vorlesung; in den ersten beiden Januarwochen Seminar mit Kurzvorträgen der Studierenden
- Vorbereitung 03.12.2015, 9 Uhr.

T h e o r e t i s c h e C h e m i e

N u k l e a r c h e m i e

L e h r a m t M a s t e r o f E d u c a t i o n

Diese Veranstaltungen sind in KLIPS 2.0, <https://klips2.uni-koeln.de/> veröffentlicht.

C h e m i e a l s N e b e n f a c h

A n o r g a n i s c h e C h e m i e

- 14816.7001 Chemisches Ergänzungspraktikum für Naturwissenschaftler mit Chemie als Diplom-Nebenfach**
 Praktische Übung
 k.A., n. Vereinb U. Ruschewitz
 täglich ganztägig, 4 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit im Institut für Anorganische Chemie

Bei Interesse an der Veranstaltung bis zum 23.11.2015 eine Email an Uwe.Ruschewitz@uni-koeln.de schicken. Sollten bis dahin keine Emails vorliegen, die ein Interesse an der Veranstaltung signalisieren, wird das Praktikum nicht angeboten.

Parallel zum Praktikum wird ein Seminar angeboten. Die Teilnahme daran ist verpflichtend.

- 14816.7002 Seminar zum chemischen Ergänzungspraktikum für Naturwissenschaftler mit Chemie als Diplom-Nebenfach**
Seminar
k.A., n. Vereinb
2 St. während des Praktikums
s. bes. Aushang
im Institut für Anorganische Chemie
U. Ruschewitz
- 14816.7003 Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften**
Praktikum
k.A. 9 - 18, n. Vereinb
A. Klein
N.N.
täglich ganztägig, 3 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit (s. bes. Aushang) im Institut für Anorganische Chemie Teil des Moduls MN-P-WaBa I bzw. II
- 14816.7004 Seminar zum Chemischen Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften**
Seminar
k.A. 9 - 11, n. Vereinb
A. Klein
N.N.
täglich 9 - 11 in der Zeit der Durchführung des Praktikums
(s. bes. Aushang)
im Institut für Anorganische Chemie
in der vorlesungsfreien Zeit
Teil des Moduls MN-P-WaBa I bzw. II
- 14816.7005 Allgemeine Chemie für Studierende der Naturwissenschaften**
5 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Fr. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
A. Klein
Übung: Dienstag, 09:00 - 10:00 Uhr
Vorlesung: Montag und Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr
- 14816.7013 Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlegung: Teilchen-Stoffe-Energie für Studierende der Fächer Biologie, Geographie, Mathematik und Physik (GG-MNF-B)**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 12 - 14
U. Ruschewitz
S. Waffenschmidt
H. Klemmer
Die Vorlesung beginnt am 23.10.2015 um 12:00 h (HS II).
- O r g a n i s c h e C h e m i e**
- 14816.7000 Wahlblock zur Vorlesung "Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als zweites Fach wählen"**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
B. Goldfuß
Wahlblock in der 13. und 14. Semesterwoche - Siehe sep. Aushang!!!

- 14816.7006 Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als 2. Fach wählen**
4 SWS; Vorlesung
Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab 2.11.2015
Fr. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Beginn: 02.11.2015
B. Goldfuß
M. Schäfer
- 14816.7007 Seminar zur Vorlesung "Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als zweites Fach wählen"**
Seminar
Mo. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Hörsaal II, ab 9.11.2015
Di. 17 - 19, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Mi. 15 - 17, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Do. 17 - 19, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
Fr. 14 - 16, 322a Chemische Institute, Hörsaal II
B. Goldfuß
M. Schäfer
- 14816.7008 Chemisches Praktikum für Studierende der Medizin**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
5 Tage Blockpraktikum (in der vorlesungsfreien Zeit) im Institut für Organische Chemie Näheres:
Siehe den separaten Aushang
B. Goldfuß
- 14816.7009 Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (organischer Teil)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
H. Schmalz
- 14816.7010 Seminar zum chemischen Praktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (Organischer Teil)**
Seminar
k.A., n. Vereinb
H. Schmalz
- 14816.7014 Übungen zur Organischen Chemie I für Biologen**
1 SWS; Übung
Do. 11 - 12
A. Berkessel

P h y s i k a l i s c h e C h e m i e

- 14816.7011 Physikalisch-Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Naturwissenschaften**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
K. Book
Vorbesprechung mit Unterweisung: Die., 20.10.2015, 14:00 Uhr, Raum PC 147
(Wegen der Unterweisung gemäß Gefahrstoffverordnung ist die Teilnahme verpflichtend.)
In der ersten Woche wird ein Seminar über "Datenauswertung mit EXCEL" angeboten.
Auf meiner Homepage finden Sie Übungen zum Selbststudium in Form von xlsx-Dateien:
<http://uk-online.uni-koeln.de/cgi-bin/show.pl/page?uni=1&nr=128&nr=5&=3333>
Regulär soll diese Veranstaltung im 4. Semester (Sommersemester) besucht werden.
- 14816.7012 Physikalisch-Chemisches Fortgeschrittenenpraktikum für Studierende der Naturwissenschaften LA GG, Modul 14**
Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

H. Klemmer
J. WölkRaum 147 in der PC
Zeiten: Siehe besonderer Aushang "Praktikum zum Wahlpflichtfach!!!
Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung am 29.10.2015 um 13:30 Uhr s.t. in SR 302

B i o c h e m i e

W e i t e r e M o d u l e f ü r S t u d i e r e n d e d e s
B a c h e l o r S t u d i e n g a n g s B i o l o g i e

- 14816.7015 Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Hauptstudium (Organischer Teil)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
A. Griesbeck
- 14816.7016 Seminar zum chemischen Praktikum für Studierende der Biologie im Hauptstudium (Organischer Teil)**
Seminar
k.A., n. Vereinb
Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit
A. Griesbeck
4 Wochen im August
4 Wochen im März
Exp. Seminarraum 2

S t u d i u m I n t e g r a l e

- 14816.6002 Spins Do**
1 SWS; Vorlesung
11.1.2016 - 15.1.2016 14.30 - 16.30, Block
PD Dr. M. Valldor, email martin.valldor@cpfs.mpg.de
1-wöchige Blockveranstaltung.
Diese Sondervorlesung ist besonders geeignet für:
Diplomstudenten/Doktoranden, Master-Studenten im Rahmen
des Projektmoduls (8.-10. Semester)
aber... alle Chemiestudenten sind herzlich willkommen
M. Valldor
- 14816.6006 Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten I (für Studierenden der Biologie, Chemie, Physik)**
2 SWS; Seminar
Do. 17.30 - 19, 300 Biochemie, 170, ab 22.10.2015
22. Oktober Vorbesprechung und Themenvergabe.
Folgetermine werden noch bekannt gegeben
A. Baumann
- 14816.6007 Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie II (für Studierende der Biologie, Chemie, Physik)**
Vorlesung
Di. 17.15 - 18.45, 300 Biochemie, 170, 14tägl, ab 20.10.2015
A. Baumann
U. Kaupp
20. Oktober Molekulare Mechanismen des Sehvorgangs.
Folgetermine werden noch bekannt gegeben.
- 14816.7006 Chemie für Studierende der Medizin und des Lehramts der Biologie, die nicht Chemie als 2. Fach wählen**
4 SWS; Vorlesung

Mo. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, ab
2.11.2015

Fr. 8 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

B. Goldfuß
M. Schäfer

Beginn: 02.11.2015

14816.8000 Informationsverarbeitung in der Organischen Chemie - Recherchen in den Datenbanken SciFinder Scholar, MDL

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

D. Blunk

Termine: siehe Aushang, Ort: CIP-Pool der Chemischen Institute
Infos und Anmeldung unter <http://servant.oc.uni-koeln.de/DBV> (nur aus dem Universitätsnetz aufrufbar) oder per e-Mail an D.Blunk@uni-koeln.de
ANMELDEN UNTER: <http://servant.oc.uni-koeln.de/DBV> oder d.blunk@uni-koeln.de

14816.8001 Computational Chemistry

2 SWS; Vorlesung

Fr. 14.30 - 16

D. Blunk
M. Hanrath
L. Packschies
A. Hillisch

Die Veranstaltung findet im CIP-Pool der Chemischen Institute statt.
Vorlesungen mit Übungen im CIP-Pool.
Anmeldungen im Bachelorprüfungsamt bis Siehe Aushang

14816.8005 Einführung in die Nuklearchemie (MN-C-WP (Modul 11/12))

2 SWS; Vorlesung

Do. 16.30 - 18, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 2

J. Ermert

G E O W I S S E N S C H A F T E N

E n v i r o n m e n t a l S c i e n c e s (M . S c .)

57513 Lecture Ecology I

Vorlesung

Do. 8.30 - 10

H. Arndt

57515 Advanced Module 'Biosphere'

Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

H. Arndt
A. Jeuck
N.N.

Vorlesung, Seminare, Praktika http://www.uni-koeln.de/imes/dateien/Modulhandbuch_englisch.pdf

G e o p h y s i k u n d M e t e o r o l o g i e

I n t e r n a t i o n a l e r M a s t e r - S t u d i e n g a n g (I M E S)

M a s t e r s t u d i u m

H a u p t s t u d i u m

B a c h e l o r s t u d i u m

G e o w i s s e n s c h a f t e n (M . S c .)

Studienberatung für M.Sc.-Studiengang *Geowissenschaften*

durch Prof. M. Melles (Geologie) & Prof. C. Münker (Mineralogie) & Prof. P. Becker-Bohatý (Kristallographie)

Sprechstunden: siehe Aushang

Die Vorlesungen des Wintersemesters beginnen in der 43. Kalenderwoche (ab dem 19.10.2015)!

1 . S e m e s t e r

Belegung nur über KLIPS 2.0

W e i t e r f ü h r e n d e V e r a n s t a l t u n g e n

3 . S e m e s t e r

keine Belegung über KLIPS 1.0 oder 2.0; Anmeldung beim Dozenten

- | | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| 56046 | Übungen zu: Globale biogeochemische Kreisläufe
2 SWS; Übung
Mo. 14 - 15.30, 310c Geowissenschaften, SR-323, Mineralogie und Kristallographie, ab 26.10.2015 | M. Staubwasser
D. Herwartz |
| 56047 | Geochemisches Seminar
2 SWS; Seminar
Di. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie | D. Hezel
F. Wombacher |
| (56053) | Spezielle Mikropaläontologie
3 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 18 - 18.45, ab 26.10.2015
Mo. 16 - 17.45, ab 26.10.2015
findet im Sommersemester statt! | R. Below |
| 56054 | Kosmogene Nuklide: Labormethoden
2 SWS; Blockveranstaltung
29.2.2016 - 4.3.2016 9 - 16, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie, Block
ggf. auch für Drittsemester im Rahmen des Moduls MN-GEO-M-BM1 'Naturwissenschaftliche Grundlagen und Vertiefung' geeignet | S. Binnie |
| 56055 | Paläolimnologische Auswertemethoden
2 SWS; Vorlesung
Do. 10 - 11.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie | B. Wagner |
| 56056 | Leben und Lebensräume im Meso- und Känozoikum
2 SWS; Vorlesung
Do. 12 - 13.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie | H. Herbig
M. Amler
T. Wotte |
| 56057 | Paläoozeanographie II
2 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 12 - 13.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie, ab 27.10.2015 | J. Rethemeyer |

56058**Molekulare Geochemie**

2 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 8 - 10.45, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie

Mi. 10.45 - 12, 902 Interimsgebäude Mineralogie, 02.15
28.10.2015 - 16.12.2015

10.45 – 12.00 Labor

J. Rethemeyer

G e o g r a p h i e**A l l g e m e i n e H i n w e i s e**

Das VL-Verzeichnis ist nach der Studienordnung des BSc-Studienganges organisiert. Für die Studienordnungen Magister, Diplom und Lehramt sind entsprechende Zuordnungen der Lehrveranstaltungen vorzunehmen (Modulzuordnungen werden i.d.R. in Klammern ergänzt.)

Der Zusatz "GHR" bedeutet: Diese Veranstaltung ist auch für Studierende des Seminars für Geographie und ihre Didaktik geöffnet.

Eine Öffnung für Studierende des Geographischen Institutes an Veranstaltungen des Seminars für Geographie und ihre Didaktik wird durch den Zusatz GG u. SII gekennzeichnet.

(GHR = Grund-, Haupt- und Realschule, GG = Gymnasium, Gesamtschule, SII = Sekundarstufe II)

S t u d i e n b e r a t u n g f ü r d a s F a c h G e o g r a p h i e

Lehramtsstudiengang, Magisterstudiengang: Di. 12.00-13.00 und Do. 10.00-12.00 (Container C. 0.11) D. Wiktorin

Bachelor-Studiengang: nach Vereinbarung O. Bödeker

Diplomstudiengang: Priv. Doz. Dr. Zehner

**A l l g e m e i n e I n f o r m a t i o n e n f ü r u n t e r e
S e m e s t e r : o b l i g a t o r i s c h e S t u d i e n b e r a t u n g
u n d B e w e r b u n g u m P r o s e m i n a r p l ä t z e**

obligatorische Studienberatung für Studienanfänger:

Bachelorstudiengang: Studienbeginn nur im Wintersemester möglich

Lehramt Gymnasium und Gesamtschule: voraussichtlicher Termin: **Freitag, 9. April, 12.00 Uhr, Ort: Großer Hörsaal der Bio-Geo-Wissenschaften, Zülpicher Straße 49a**

Die Bewerbungen um Proseminarplätze für Studienanfänger finden voraussichtlich am **Montag, 12. April**, um 11.00 Uhr im Großen Hörsaal der Bio-Geo-Wissenschaften statt. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist obligatorisch.

Die Bewerbungen um Proseminar- und Fachmethodikplätze für höhere Semester finden ebenfalls am **Montag, 12. April**, um 13.00 Uhr im Großen Hörsaal statt. Auch hier ist die Teilnahme verbindlich.

Die Seminarlisten werden am Dienstag, den 14. April, im Institut ausgehängt.

Die Seminare für Untere Semester beginnen i.d.R. in der 2. Veranstaltungswoche, d.h. am **Montag, 19. April**.

Die Nichtinanspruchnahme des Seminarplatzes in der ersten Veranstaltungswoche hat den Verlust des Seminarplatzes zur Folge. Diese Plätze werden am **Montag, 26. April**, voraussichtlich um **10.00 Uhr**, neu vergeben (bitte Aushänge beachten).

**S e m i n a r p l a t z v e r g a b e f ü r
V e r a n s t a l t u n g e n d e s H a u p t s t u d i u m s**

Die Vergabe für Seminarplätze des Geographischen Institutes im Hauptstudium (für den BSc-Studiengang ab Modul B-Gr-08) erfolgt ausschließlich im Rahmen eines zentralen Vergabeverfahrens: November/Dezember für das nachfolgende Sommersemester, Mai/Juni für das nachfolgende Wintersemester. Bitte Aushänge beachten! Eine Bewerbung für Seminarplätze über KLIPS oder uk-online ist nicht möglich.

Vorlesungen für alle Semester

Grundvorlesungen für untere Semester: siehe Grundstudium

Grundstudium

Modul B-01 Grundlagen I (Dipl., LA,
MG: G1- Grundlagen (und Fachmethodik
für den Studiengang Lehramt)

Modul B-02 Grundlagen II (Dipl., LA,
MG: G1- Grundlagen (und Fachmethodik
für den Studiengang Lehramt)

(alt: G1) Grundlagen (und Fachmethodik für den Studiengang Lehramt)

Modul B-03 Physische Geographie 1 (Dipl.,
LA, MG: G2 - Physische Geographie)

(Dipl., LA, MG: LG2)

Modul B-04 Physische Geographie 2 (Dipl.,
LA, MG: G2 - Physische Geographie)

Zugangsvoraussetzung: Seminarschein der gleichnamigen Vorlesung des vorausgehenden Semesters

Modul B-05 Anthropogeographie 1 (Dipl.,
LA, MG: G3 - Anthropogeographie)

PS: Wirtschaft und Stadt (B-05.2) (2 SWS) mit 2 Exkursionstagen (B-05.3)

Modul B-06 Anthropogeographie 2 (Dipl.,
LA, MG: G3 - Anthropogeographie)

(Dipl., LA, MG: G3)

Modul B-07 Regionale Geographie
(Dipl., LA, MG: G1 - Grundlagen (und
Fachmethodik für den Studiengang Lehramt)

(Dipl., LA, MG: G1) Grundlagen Vorlesung zur Regionalen Geographie und Vorlesungen für alle Semester

Speziell für die alten Studiengänge
und den Lehramtsstudiengang im
Grundstudium: Modul 4: Fachmethodik
und Anwendung im Grundstudium (Modul
G4 bzw G1 für den Lehramtsstudiengang)

speziell für die alten Studienordnungen im Grundstudium

Hauptstudium

Modul B-08 Umwelt und Gesellschaft / Dipl.,
LA, MG: Modul H1, H2, H3 (Mittelseminare)

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen ausschließlich im Rahmen eines zentralen Vergabeverfahrens während des Wintersemesters (bitte Aushänge beachten).

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums
erfolgen während des vorausgehenden
Semesters (bitte Aushänge beachten)

Modul B-09 Physisch-geographische
Arbeitsweisen in Labor und Gelände

Modul B-10 Mess- und Auswertemethoden
in der Anthropogeographie

Modul B-11 Rechnergestützte
Auswerte- und Analyseverfahren

Modul B-12 Große Exkursion /
Dipl., LA, MG: H5 Exkursionen

Modul B-13 Kolloquium
zum Berufsfeld Geographie

Vorlesungen zu den Modulen H1, H2, H3

weitere Vorlesungen siehe unter: Vorlesungen für alle Semester

Oberseminare zu den Modulen H1, H2, H3

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen ausschließlich im Rahmen eines zentralen Vergabeverfahrens während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums
erfolgen während des vorausgehenden
Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H4: (a) Arbeitsweisen
und (b) Geländeerfahrung

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums
erfolgen während des vorausgehenden
Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H5: Exkursionen (14 Geländetage)

Die Bewerbungen um Exkursionsplätze erfolgen
direkt bei den jeweiligen Exkursionsleitern.

Modul H6: Projektpraktikum für
den Diplomstudiengang (10 Tage)

Die Bewerbungen um die Plätze in
den Seminaren des Hauptstudiums
erfolgen während des vorausgehenden
Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H7: Fachdidaktik: Seminare
in Verbindung zum Schulpraktikum
u. Schulpraktische Übungen

Seminare in Verbindung zum Schulpraktikum (alte Ordnung: Schulpraktische Studien)

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Modul H7: Fachdidaktik: Mittelseminare / Vorlesungen zur Fachdidaktik

Die Bewerbungen um die Plätze in den Seminaren des Hauptstudiums erfolgen während des vorausgehenden Semesters (bitte Aushänge beachten).

Sonstige Seminare und Kolloquia

Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut und im Gelände (nach Vereinbarung)

Geophysik (Dipl.)

Meteorologie (Dipl.)

Geologie und Paläontologie (Dipl.)

Vorlesungen

53830

Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften

3 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P.Schilke
R.Berger

Vorlesung Mo. 16.00 – 17.30 Uhr HS I und Do. 10.00 – 11.30 Uhr 14 täglig HS I

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo 10.00-11.30 Uhr 14 täglig in Gruppen,

Gruppeneinteilung und Ortsangaben in der 1. Vorlesung

Gegenstand:

Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik
Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom Naturwissenschaften Bachelor Biologie
Halliday, Resnick, Walker, Physik - Bachelor-Edition (Wiley-VCH, Weinheim), ISBN: 978-3-527-40746-0

Tipler, Mosca: Physik für Wissenschaftler und Ingenieure (Spektrum, Heidelberg), ISBN: 3827411645

Demtröder, Experimentalphysik 1& (Springer, Berlin), ISBN: 978-3-540-26034-9, -68210-3

Ü b u n g e n

Seminare und Geologisch-Paläontologisches Kolloquium

K r i s t a l l o g r a p h i e , M i n e r a l o g i e u n d G e o c h e m i e (D i p l .)

Studienberatung für die Fächer Mineralogie und Kristallographie
(Sprechstunden nach Vereinbarung)

Mineralogie: C. Münker
im Institut für Geologie und Mineralogie
Kristallographie: L. Bohatý
im Institut für Kristallographie

H a u p t s t u d i u m

S p e z i a l v o r l e s u n g e n

G e o w i s s e n s c h a f t e n (B . S c .)

Studienberatung für den Bachelorstudiengang Geowissenschaften Sprechstunden Mi. 14-17 im GeoMuseum Dr. R. Hollerbach

Die Vorlesungen des Wintersemesters beginnen in der 43. Kalenderwoche (ab dem 19.10.2015)!

Veranstaltungen des 1. und 3. Semesters bitte über KLIPS 2.0 belegen!

1 . S e m e s t e r

- | | | |
|-------------------|---|-----------|
| 14722.0085 | Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie
2 SWS; Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal | M. Schulz |
| 14722.0086 | Übungen zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie
Übung
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
Fr. 12 - 13.30
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.024
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
Fr. 13.30 - 15
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Fr. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C | M. Schulz |
| 14722.0088 | Tutorium zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie
Tutorium
k.A., n. Vereinb | M. Schulz |
| 14816.7005 | Allgemeine Chemie für Studierende der Naturwissenschaften
5 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal | |

Fr. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

A. Klein

Übung: Dienstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Vorlesung: Montag und Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

53830 Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften

3 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke

R. Berger

Vorlesung Mo. 16.00 – 17.30 Uhr HS I und Do. 10.00 – 11.30 Uhr 14 täglich HS I

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo 10.00-11.30 Uhr 14 täglich in Gruppen,

Gruppeneinteilung und Ortsangaben in der 1. Vorlesung

Gegenstand:

Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik
 Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das
 Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom
 Naturwissenschaften Bachelor Biologie

Halliday, Resnick, Walker, Physik - Bachelor-Edition (Wiley-VCH, Weinheim), ISBN:
 978-3-527-40746-0

Tipler, Mosca: Physik für Wissenschaftler und Ingenieure (Spektrum, Heidelberg), ISBN:
 3827411645

Demtröder, Experimentalphysik 1& (Springer, Berlin), ISBN: 978-3-540-26034-9, -68210-3

53831 Übungen zur Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften

1 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 14tägl

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo. 10.00 – 11.30 Uhr 14 täglich in Gruppen, ...

Gegenstand: Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der
 Atom- u. Kernphysik Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach
 Physik Voraussetzung für das Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften
 Prüfungsrelevanz: Vordiplom Naturwissenschaften Bachelor Biologie
 Gerthsen, Physik H. Vogel, Vorkurs Physik, Springer Verlag J. Orear, Physik, Carl Hanser Verlag

3 . S e m e s t e r**53832 Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften**

4 SWS; Praktikum

- Teil I (Mechanik und Wärme)

4 St. Do. 14-18 im I. Physikalischen Institut

- Teil II (Elektrizität und Optik)

4 St. Do. 14 -18 im II. Physikalischen Institut

Das Modul erstreckt sich über zwei Semester, mit Ausnahme des Studiengangs Biologie.

Es gibt keine Vorbesprechung. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine,
 Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter
<http://www.astro.uni-koeln.de/AP/> bzw. in den Glaskästen im Treppenhaus des 1. Physikalischen
 Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter
 der oben genannten URL.

Gegenstand:

Kennerlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus
 Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:

Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten,
 Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grundstudium. Ansprechpartner: Dr. C.

Straubmeier, Tel.: 0221 - 470 3552

Leistungsnachweis:

Praktikumsschein: Voraussetzung sind der Abschluss der vorgeschriebenen Anzahl von Experimenten von Teil I und Teil II des Praktikums und das Bestehen des Abschlusskolloquiums, das praktikumsbegleitend in Mechanik, Wärmelehre, Elektrizitätslehre und Optik durchgeführt wird. Näheres wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben
 Prüfungsrelevanz:
 Diplom: Der Praktikumsschein ist Zulassungsvoraussetzung für die Vordiplomprüfungen. Der Inhalt des Praktikums ist Prüfungsstoff
 Wilhelm H. Westphal, Physikalisches Praktikum. Alle Anleitungen zu den Versuchen finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter http://www.ph1.uni-koeln.de/teaching_seminars/AP/

5 . S e m e s t e r

- 56013 Darstellung und Publikation geowissenschaftlicher Daten**
 2 SWS; Seminar
 Mo. 10 - 11.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie
 Berginn: 13.10.2014
 zum Teil auch im Glaskasten Geobibliothek
 M. Melles
 B. Wagner
- 56014 Grundlagen der Mineral- und Gesteinsanalyse**
 2 SWS; Vorlesung/Übung
 Mi. 14 - 17.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie, Ende 25.11.2015
 P. Becker-Bohatý
 R. Kleinschrodt
 F. Wombacher
 Kurseinteilung am 08.10.2014 um 14:00 im ÜR der Mineralogie und Kristallographie (Prioritorium)
- 56015 Petrologie der Magmatite und Metamorphite**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 Vorbesprechung am 22.10.2015
 Exkursion am Fr. 23.10.2015
 C. Münker
 R. Kleinschrodt
- 56016 Marine Sedimentationssysteme**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 14 - 15.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie
 M. Amler
- 56017 Sedimentologie der Karbonatgesteine**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 8 - 9.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie
 H. Herbig
- 56018 Übungen und Praktikum zur Sedimentologie: Teil 1: Karbonatgesteine Teil 2: Marine Sedimentsysteme**
 3 SWS; Vorlesung
 Do. 12 - 13, 302 Geographie Rundbau, Übungsraum 2
 H. Herbig
 M. Amler
 T. Wotte
 Teil I: Karbonatgesteine als Blockkurs in der vorlesungsfreien Zeit
- 56019 Materialien und Materialeigenschaften (Materialsysteme I)**
 3 SWS; Vorlesung
 Mo. 14 - 15.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie
 Mo, 8:00- 9:30, 1 Std. nach Vereinbarung
 Terminabsprache am Mo, 6.10.2014, 8:00 in der Vorlesung
 P. Becker-Bohatý

56020	Übung und Praktikum zu Materialien und Materialeigenschaften (zu Materialsysteme I) 4 SWS; Übung Di. 10 - 13, 322b Chemische Institute, 206	P. Becker-Bohatý
56021	Fossile Invertebraten 3 SWS; Vorlesung Mo. 12 - 13.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie	H. Herbig M. Amler
(56022)	Mikropaläontologie 3 SWS; Vorlesung findet im Sommersemester statt	
56023	Grundlagen der Quartärgeologie 2 SWS; Vorlesung Mi. 10 - 11.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie die Veranstaltung findet nur in der ersten Semesterhälfte statt ! Näheres beim Dozenten !	M. Melles
56024	Landschaftsbildende Prozesse 2 SWS; Vorlesung Di. 14 - 15.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralogie und Kristallographie	S. Mechernich
56025	Nichtseismische Explorationsverfahren 2 SWS; Vorlesung Fr. 15 - 16.30, 209 Aachener Str. 209, Seminarraum Planetenforschung, ab 30.10.2015 im großen Seminarraum 3.136 Geophysik in der Pohlighstrasse 3 (3. Etage)	B. Tezkan
56026	Seismische Explorationsverfahren 2 SWS; Blockveranstaltung 22.2.2016 - 26.2.2016 9 - 16, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie, Block Termin nach Vereinbarung formal dem Sommersemester zugeordnet!	K. Hinzen
56027	Einführung in die Sedimentgeochemie I 2 SWS; Vorlesung Fr. 10 - 11.30, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und Kristallographie	M. Staubwasser
56028	Einführung in die Sedimentgeochemie II 2 SWS; Vorlesung Mo. 16 - 17.30, 310a Geowissenschaften, Kleiner Hörsaal der Geologie, ab 26.10.2015	J. Rethemeyer
56029	Übung zu Quartärgeologie 2 SWS; Übung Di. 8.30 - 10.45, 310a Geowissenschaften, Kleiner Übungsraum der Geologie	B. Wagner
56030	Isotopengeochemie 2 SWS; Vorlesung	

Mi. 11.45 - 13.15, 310c Geowissenschaften, HS - Mineralogie und
Kristallographie
Beginn: 15.10.2014

C. Münker
B. Scheibner-Münker

56031

Übungen zu Paläobiologie

3 SWS; Übung

Mi. 8 - 9.30, 310c Geowissenschaften, Übungsraum der Mineralo-
gie und Kristallographie

Teil: Mikropaläontologie findet im Sommersemester statt

Teil: Fossile Invertebraten Mi, 8:00 - 9:30 ÜR Min

R. Below
M. Amler

B I O L O G I E

Studienberatung

Studienberatung für den Bachelor-Studiengang

Botanisches Institut, Di. 14-15, Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, EG, Raum 0.013, M. M e l k o n i a n

Studienberatung für den Master-Studiengang

Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, Di. 8.30-9.30, Raum 1.609, 1. OG, J. S c h m i d t

Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, Di. 10.00-11.00, Do 13.00-14.00 und nach Vereinbarung, Raum 0.101, EG, J. W e b e r

Studienberatung für den Lehramts-Studiengang Biologie

Zoologisches Institut, Di. 8.30-9.30, Biozentrum Köln, Zülpicher Str. 47b, 1. Stock, Raum 1.609, J. S c h m i d t

Institut für Genetik, Zülpicher Str. 47a, Mi. 13.00-14.00, Raum 3.03a, 3. OG, K . J o h n s o n

Sprechstunde Biologie Fachdidaktik

Mi. 14-15, Biozentrum, Zülpicher Str. 47 b, Erdgeschoss, Raum 0.102, M. P o h l m a n n

Fachschaft Biologie und Biochemie

Biozentrum Köln
Zülpicher Straße 47b
50674 Köln
Tel: 0221 470 4126
e-mail: fs-bio@uni-koeln.de
<http://www.fs-bio.uni-koeln.de>

**P f l i c h t m o d u l e B a c h e l o r s t u d i e n g a n g
B i o l o g i e (1 . b i s 4 . F a c h s e m e s t e r)**

Module für Studierende des Bachelor-Studiengangs und für Studierende mit Studienziel Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

57000	Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie und Zellbiologie Vorlesung Mo. 8 - 9.30 Di. 9 - 9.45	Die Dozenten der Biochemie
57003	Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie und Zellbiologie Übung Mo. 13.15 - 16.15 Mo. 16.30 - 19.30 Di. 13.15 - 16.15 Di. 16.30 - 19.30 Mi. 13.15 - 16.15	Die Dozenten der Biochemie
57041	Biologie III/A: Vorlesung Biochemie Vorlesung Mo. 10 - 11.30, ab 16.11.2015 Mi. 8 - 9.30, ab 21.10.2015	U. Baumann I. Neundorf K. Niefind J. Riemer G. Schwarz
57042	Biologie III/A: Übungen Biochemie Übung Mo. 15.2.2016 - 7.3.2016	K. Niefind
57043	Fachtutorium für Biologie III/A Biochemie Tutorium Di. 10.30 - 12, ab 17.11.2015 Fr. 10 - 11.30, ab 20.11.2015	P. Poeppel

B I O I / A

57000	Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie Vorlesung Mo. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 26.10.2015 Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 20.10.2015	Die Dozenten der Biochemie Die Dozenten der Botanik Die Dozenten der Zoologie Die Dozenten der Entwicklungsbiologie
--------------	--	--

Die Dozenten der
Genetik

Die Vorlesung für das Modul Biologie I/A beginnt am Dienstag, den 20.10.2015 um 9.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.

57001

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Übung

Mo. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab 26.10.2015

Mo. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab 26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab 27.10.2015

Di. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab 27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab 28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab 28.10.2015

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik
Die Dozenten der
Zoologie

Das Modul Biologie I/A besteht aus den beiden Teilen Biochemie und Zellbiologie.

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Biochemie beginnen am Montag 26.10.2015 um 13.15 Uhr mit der Gruppe A im Institut für Biochemie, Zülpicherstr. 47, Raum 493 (4. Etage).

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Zellbiologie beginnen am Montag, 23.11.2015 um 13.15 Uhr mit der Gruppe A im Kurssaal I, Raum 0.016, Biozentrum.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57002

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil Biochemie

Tutorium

Das Fach Tutorium zum Modul Biologie I/A, hier Teil Biochemie, ist ein interaktives Tutorium (Semester begleitend). Einzelheiten werden zu Beginn der Übung bekannt gegeben.

57004

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil Zellbiologie

Tutorium

Di. 11.30 - 13, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 1.12.2015

Mi. 18 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 2.12.2015

N . N .

Das Fach Tutorium für das Modul Biologie I/A hier Teil Zellbiologie ist eine optionale Veranstaltung mit zwei alternativen Terminen und beginnt am Di. 01.12.2015 im Geo-Bio-Hörsaal oder am Mi. 02.12.2015 im Hörsaal Biozentrum, Raum 0.024.

B I O I I / A

57011

Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Vorlesung

Mo. 12 - 12.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
26.10.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
20.10.2015

Die Dozenten der
Zoologie

57012

Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Übung

Mo. 13.30 - 16.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
26.10.2015

Mo. 16.45 - 19.45, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
28.10.2015

Die Dozenten der
Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

Achtung! In der 9. Kurswoche werden die Gruppen A, B und C von Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 wie geplant laufen. Die Übungen der Gruppen D und E von Mi. 23.12.2015 werden nachgeholt am Do. 14.01.2016 von 13.15 - 19.30 Uhr.

57013

Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Tutorium

Mi. 11.30 - 13, 304 Biozentrum, 0.024, ab 4.11.2015

Do. 17.30 - 19, 304 Biozentrum, 0.024, ab 5.11.2015

M.Schössow

Das Fach Tutorium zu dem Modul Biologie II/A ist optional und findet an zwei alternativen Terminen statt!

B I O III / A

57041

Biologie III/A: Biochemie

Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
16.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
21.10.2015

U.Baumann
Die Dozenten der
Biochemie
I.Neundorf
G.Schwarz

In den ersten 4 Wochen findet die Vorlesung durch terminliche Überschneidung mit der Übung Organische Chemie nur Mittwochs statt. Die erste Montagsvorlesung findet statt am 16.11.2015 um 10.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.

57042

Biologie III/A: Biochemie

Übung

19.2.2016 - 11.3.2016, Block

Die Dozenten der
Biochemie
I.Neundorf
K.Niefind

Vorbereitung und Sicherheitsbelehrung (Anwesenheitspflicht!): Fr. 12.02.2016, 10.00 - 12.00 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49).

Übung: Mo. 15.02.2016 - Mo. 07.03.2016, Institut für Biochemie (Zülpicherstr. 47), 5 Versuche, gantztägig (die Modalitäten bzgl. der Gruppeneinteilung werden zu Beginn des Semesters über ILIAS und in der Vorlesung bekannt gegeben).

Nachbesprechung und Platzabgabe (Anwesenheitspflicht!): Di. 08.03.2016, 8.30 - 10 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49), anschließend im Praktikumslabor.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57043

Biologie III/A: Biochemie

Tutorium

Di. 10.30 - 12, 300 Biochemie, 170, ab 27.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.10.2015

I. Neundorf

Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie III/A ist optional. Es ist begleitend zur Vorlesung und zu den Übungen mit zwei alternativen Terminen.

B I O III / B

57051

Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Vorlesung

Do. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende 14.1.2016

Fr. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende 15.1.2016

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

Die Vorlesung des Moduls Biologie III/B fängt am Do. 22.10.2015 mit dem Pflanzenphysiologie Teil an. Ab Do. 03.12.2015 beginnt die Vorlesung des Tierphysiologie Teils und endet am Fr. 22.01.2016

57052

Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Übung

Mo. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 16.11.2015

Di. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.11.2015

Mi. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 18.11.2015

Do. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 19.11.2015

Fr. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 20.11.2015

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

In dem Modul Biologie III/B wird der Montag mit der Gruppe A nur von Bachelor Lehramt und den Bachelor Biochemie belegt.

Die Übungen aus dem Modul Biologie III/B Physiologie beginnen mit 5 Wochen Pflanzenphysiologie ab Mo. 16.11.2015 und anschließend 5 Wochen Tierphysiologie, ab dem Mo. 21.12.2015.

Auf Grund der Weihnachtsferien muss die 1. Kurswoche im Tierphysiologie-Teil leider etwas anders geplant werden. Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 für die Gruppen A und B. Am Do. 07.01.2016 und Fr. 08.01.2016 läuft die 1. Kurswoche für die Gruppen D und E. Einmalig muss die Gruppe C auf Sa. 09.01.2016 verschoben werden. Der Kurs endet am Fr. 05.02.2016.

57053

Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 23.11.2015

Mi. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 25.11.2015

N.N.

Das Fachtutorium zum Modul Biologie III/B ist optional und wird mit zwei alternativen Terminen angeboten.

Die begleitenden Tutorien zur Pflanzenphysiologie beginnen am Mo. 23.11.2015 bzw. Mi. 25.11.2015 und die Tutorien für die Tierphysiologie am Mo. 11.01.2016 bzw. Mi. 13.01.2016

Beide Termine finden im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024) statt.

Allgemeine und Anorganische Chemie

Mathematik

- 14722.0085** **Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal M.Schulz
- 14722.0086** **Übungen zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
Übung
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum B
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Do. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Exp. Seminarraum 1
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.024
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
Fr. 12 - 13.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
Fr. 12 - 13.30
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.024
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.016 Kurssaal I
Fr. 13.30 - 15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II
Fr. 13.30 - 15
Fr. 8 - 9.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C
Fr. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Seminarraum C M.Schulz
- 14722.0088** **Tutorium zur Mathematik I für Studierende der Biologie und der Chemie**
Tutorium
k.A., n. Vereinb M.Schulz

Organische Chemie

- 14816.7005** **Allgemeine Chemie für Studierende der Naturwissenschaften**
5 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Di. 9 - 10, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
Fr. 10 - 12, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal A.Klein
Übung: Dienstag, 09:00 - 10:00 Uhr
Vorlesung: Montag und Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr
- 14816.7009** **Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (organischer Teil)**
Praktische Übung
k.A., n. Vereinb H.Schmalz
- 14816.7010** **Seminar zum chemischen Praktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (Organischer Teil)**
Seminar

k.A., n. Vereinb

H. Schmalz

Phy s i k**53830****Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften**

3 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke
R. Berger

Vorlesung Mo. 16.00 – 17.30 Uhr HS I und Do. 10.00 – 11.30 Uhr 14 tägl HS I

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo 10.00-11.30 Uhr 14 tägl in Gruppen,

Gruppeneinteilung und Ortsangaben in der 1. Vorlesung

Gegenstand:

Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der Atom- u. Kernphysik
 Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach Physik Voraussetzung für das
 Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften Prüfungsrelevanz: Vordiplom
 Naturwissenschaften Bachelor Biologie
 Halliday, Resnick, Walker, Physik - Bachelor-Edition (Wiley-VCH, Weinheim), ISBN:
 978-3-527-40746-0

Tipler, Mosca: Physik für Wissenschaftler und Ingenieure (Spektrum, Heidelberg), ISBN:
 3827411645

Demtröder, Experimentalphysik 1& (Springer, Berlin), ISBN: 978-3-540-26034-9, -68210-3

53831**Übungen zur Experimentalphysik für Studierende der Naturwissenschaften**

1 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 14tägl

Do. 10 - 11.30, 14tägl

P. Schilke

Übung: Do. 10.00 – 11.30 Uhr und Mo. 10.00 – 11.30 Uhr 14 tägl in Gruppen, ...

Gegenstand: Mechanik, Wärmelehre, Elektromagnetismus, Optik, Einfache Grundlagen der
 Atom- u. Kernphysik Richtet sich an: Studierende der Naturwissenschaften im Nebenfach
 Physik Voraussetzung für das Physikalische Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften
 Prüfungsrelevanz: Vordiplom Naturwissenschaften Bachelor Biologie
 Gerthsen, Physik H. Vogel, Vorkurs Physik, Springer Verlag J. Orear, Physik, Carl Hanser Verlag

**P f l i c h t m o d u l e L e h r a m t s s t u d i e n g a n g B i o l o g i e
G y m / G e s u n d B K (G r u n d - u n d H a u p t s t u d i u m)****57450****Vorbereitungsseminar zum Fachpraktikum Biologie**

Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 13 - 16, 304 Biozentrum, 1.007, n. Vereinb 27.10.2015 -
26.1.2016

M. Pohlmann

7 Seminare mit maximal 25 Teilnehmern: das Seminar findet im Biozentrum Raum 1.007 statt, bzw.
 COPT Seminarraum 4 (Raumnr. 0.01) sobald fertig gestellt.

Termine Kurse Di. 13.00 - 16.00 Uhr: 27.10., 10.11., 24.11., 08.12., 22.12.2015 und 12.01.,
 26.01.2016

Grundlegende Prinzipien der Unterrichtsplanung und Gestaltung, Vorstellungen zur Professionalität
 des Lehrers heute, Didaktische Theorien, Didaktische Rekonstruktion, die Prinzipien des
 Kooperativen Lernens.

Leistungsanforderung: Regelm. Anwesenheit, Referat in Gruppen zu einem Schwerpunktthema,
 Planung eines Settings sowie Bearbeitungsaufträge für ein Schulexperiment, Präsentation im
 Plenum, Teilnahme an den Vorlesungen: Forum Fachdidaktik Biologie 2015, 15.12.2015, 17.15
 - 18.30 Uhr im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024). Prof. Dr. U. Kattmann, Thema: "Energie im
 biologischen Kontext unterrichten"

Vorbesprechung und Anmeldung zum Modul:

Dienstag, 20. Oktober 2015, 19.00 Uhr, Raum: Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024)

Bitte mitbringen: Nachweis der Zwischenprüfung

Vergabe der Plätze nach Semesterzahl / Studentenausweis

B I O I / A

57000

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Vorlesung

Mo. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
26.10.2015

Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
20.10.2015

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik

Die Vorlesung für das Modul Biologie I/A beginnt am Dienstag, den 20.10.2015 um 9.00 Uhr im
Geo-Bio-Hörsaal.

57001

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Übung

Mo. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
26.10.2015

Mo. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
27.10.2015

Di. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
28.10.2015

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik
Die Dozenten der
Zoologie

Das Modul Biologie I/A besteht aus den beiden Teilen Biochemie und Zellbiologie.

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Biochemie beginnen am Montag 26.10.2015 um 13.15
Uhr mit der Gruppe A im Institut für Biochemie, Zülpicherstr. 47, Raum 493 (4. Etage).

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Zellbiologie beginnen am Montag, 23.11.2015 um 13.15
Uhr mit der Gruppe A im Kurssaal I, Raum 0.016, Biozentrum.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57002 Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil Biochemie

Tutorium

Das Fachtutorium zum Modul Biologie I/A, hier Teil Biochemie, ist ein interaktives Tutorium (Semester begleitend). Einzelheiten werden zu Beginn der Übung bekannt gegeben.

57004 Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil Zellbiologie

Tutorium

Di. 11.30 - 13, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 1.12.2015

Mi. 18 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 2.12.2015

N.N.

Das Fachtutorium für das Modul Biologie I/A hier Teil Zellbiologie ist eine optionale Veranstaltung mit zwei alternativen Terminen und beginnt am Di. 01.12.2015 im Geo-Bio-Hörsaal oder am Mi. 02.12.2015 im Hörsaal Biozentrum, Raum 0.024.

B I O II / A

57011 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Vorlesung

Mo. 12 - 12.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 26.10.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab 20.10.2015

Die Dozenten der Zoologie

57012 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Übung

Mo. 13.30 - 16.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 26.10.2015

Mo. 16.45 - 19.45, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab 28.10.2015

Die Dozenten der Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

Achtung! In der 9. Kurswoche werden die Gruppen A, B und C von Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 wie geplant laufen. Die Übungen der Gruppen D und E von Mi. 23.12.2015 werden nachgeholt am Do. 14.01.2016 von 13.15 - 19.30 Uhr.

57013 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Tutorium

Mi. 11.30 - 13, 304 Biozentrum, 0.024, ab 4.11.2015

Do. 17.30 - 19, 304 Biozentrum, 0.024, ab 5.11.2015

M.Schössow

Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie II/A ist optional und findet an zwei alternativen Terminen statt!

B I O III / A

57041

Biologie III/A: Biochemie

Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
16.11.2015Mi. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
21.10.2015U. Baumann
Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
G. Schwarz

In den ersten 4 Wochen findet die Vorlesung durch terminliche Überschneidung mit der Übung Organische Chemie nur Mittwochs statt. Die erste Montagsvorlesung findet statt am 16.11.2015 um 10.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.

57042

Biologie III/A: Biochemie

Übung

19.2.2016 - 11.3.2016, Block

Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
K. Niefind

Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung (Anwesenheitspflicht!): Fr. 12.02.2016, 10.00 - 12.00 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49).

Übung: Mo. 15.02.2016 - Mo. 07.03.2016, Institut für Biochemie (Zülpicherstr. 47), 5 Versuche, ganztägig (die Modalitäten bzgl. der Gruppeneinteilung werden zu Beginn des Semesters über ILIAS und in der Vorlesung bekannt gegeben).

Nachbesprechung und Platzabgabe (Anwesenheitspflicht!): Di. 08.03.2016, 8.30 - 10 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49), anschließend im Praktikumslabor.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57043

Biologie III/A: Biochemie

Tutorium

Di. 10.30 - 12, 300 Biochemie, 170, ab 27.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.10.2015

I. Neundorf

Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie III/A ist optional. Es ist begleitend zur Vorlesung und zu den Übungen mit zwei alternativen Terminen.

B I O III / B

57051

Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Vorlesung

Do. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende
14.1.2016Fr. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende
15.1.2016Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

Die Vorlesung des Moduls Biologie III/B fängt am Do. 22.10.2015 mit dem Pflanzenphysiologie Teil an. Ab Do. 03.12.2015 beginnt die Vorlesung des Tierphysiologie Teils und endet am Fr. 22.01.2016

57052

Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Übung

Mo. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 16.11.2015

Di. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.11.2015

Mi. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 18.11.2015
 Do. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 19.11.2015
 Fr. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 20.11.2015

Die Dozenten der
 Botanik
 Die Dozenten der
 Zoologie

In dem Modul Biologie III/B wird der Montag mit der Gruppe A nur von Bachelor Lehramt und den Bachelor Biochemie belegt.

Die Übungen aus dem Modul Biologie III/B Physiologie beginnen mit 5 Wochen Pflanzenphysiologie ab Mo. 16.11.2015 und anschließend 5 Wochen Tierphysiologie, ab dem Mo. 21.12.2015.

Auf Grund der Weihnachtsferien muss die 1.Kurswoche im Tierphysiologie-Teil leider etwas anders geplant werden. Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 für die Gruppen A und B. Am Do. 07.01.2016 und Fr- 08.01.2016 läuft die 1. Kurswoche für die Gruppen D und E. Einmalig muss die Gruppe C auf Sa. 09.01.2016 verschoben werden. Der Kurs endet am Fr. 05.02.2016.

57053 Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 23.11.2015
 Mi. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 25.11.2015

N.N.

Das Fach Tutorium zum Modul Biologie III/B ist optional und wird mit zwei alternativen Terminen angeboten.

Die begleitenden Tutorien zur Pflanzenphysiologie beginnen am Mo. 23.11.2015 bzw. Mi. 25.11.2015 und die Tutorien für die Tierphysiologie am Mo. 11.01.2016 bzw. Mi. 13.01.2016

Beide Termine finden im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024) statt.

P f l i c h t m o d u l e N e u e r L e h r a m t s s t u d i e n g a n g G y m / G e s u n d B K (B a c h e l o r)

B I O I / A

57000 Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Vorlesung

Mo. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
 26.10.2015
 Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
 20.10.2015

Die Dozenten der
 Biochemie
 Die Dozenten der
 Botanik
 Die Dozenten der
 Zoologie
 Die Dozenten der
 Entwicklungsbiologie
 Die Dozenten der
 Genetik

Die Vorlesung für das Modul Biologie I/A beginnt am Dienstag, den 20.10.2015 um 9.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.

57001 Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Übung

Mo. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
 26.10.2015
 Mo. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
 26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
27.10.2015

Di. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
28.10.2015

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik
Die Dozenten der
Zoologie

Das Modul Biologie I/A besteht aus den beiden Teilen Biochemie und Zellbiologie.

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Biochemie beginnen am Montag 26.10.2015 um 13.15 Uhr mit der Gruppe A im Institut für Biochemie, Zulpicherstr. 47, Raum 493 (4. Etage).

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Zellbiologie beginnen am Montag, 23.11.2015 um 13.15 Uhr mit der Gruppe A im Kurssaal I, Raum 0.016, Biozentrum.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57002 Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil Biochemie

Tutorium

Das Fachtutorium zum Modul Biologie I/A, hier Teil Biochemie, ist ein interaktives Tutorium (Semester begleitend). Einzelheiten werden zu Beginn der Übung bekannt gegeben.

57004 Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil Zellbiologie

Tutorium

Di. 11.30 - 13, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
1.12.2015

Mi. 18 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 2.12.2015

N.N.

Das Fachtutorium für das Modul Biologie I/A hier Teil Zellbiologie ist eine optionale Veranstaltung mit zwei alternativen Terminen und beginnt am Di. 01.12.2015 im Geo-Bio-Hörsaal oder am Mi. 02.12.2015 im Hörsaal Biozentrum, Raum 0.024.

B I O I I / A

57011 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Vorlesung

Mo. 12 - 12.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
26.10.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
20.10.2015

Die Dozenten der
Zoologie

57012 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Übung

Mo. 13.30 - 16.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
26.10.2015

Mo. 16.45 - 19.45, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
28.10.2015

Die Dozenten der
Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

Achtung! In der 9. Kurswoche werden die Gruppen A, B und C von Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 wie geplant laufen. Die Übungen der Gruppen D und E von Mi. 23.12.2015 werden nachgeholt am Do. 14.01.2016 von 13.15 - 19.30 Uhr.

57013 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Tutorium

Mi. 11.30 - 13, 304 Biozentrum, 0.024, ab 4.11.2015

Do. 17.30 - 19, 304 Biozentrum, 0.024, ab 5.11.2015

M. Schössow

Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie II/A ist optional und findet an zwei alternativen Terminen statt!

B I O III / A

57041 Biologie III/A: Biochemie

Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
16.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
21.10.2015

U. Baumann
Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
G. Schwarz

In den ersten 4 Wochen findet die Vorlesung durch terminliche Überschneidung mit der Übung Organische Chemie nur Mittwochs statt. Die erste Montagsvorlesung findet statt am 16.11.2015 um 10.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.

57042 Biologie III/A: Biochemie

Übung

19.2.2016 - 11.3.2016, Block

Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
K. Niefind

Vorbesprechung und Sicherheitsbelehrung (Anwesenheitspflicht!): Fr. 12.02.2016, 10.00 - 12.00 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49).

Übung: Mo. 15.02.2016 - Mo. 07.03.2016, Institut für Biochemie (Zülpicherstr. 47), 5 Versuche, ganztägig (die Modalitäten bzgl. der Gruppeneinteilung werden zu Beginn des Semesters über ILIAS und in der Vorlesung bekannt gegeben).

Nachbesprechung und Platzabgabe (Anwesenheitspflicht!): Di. 08.03.2016, 8.30 - 10 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49), anschließend im Praktikumslabor.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57043 Biologie III/A: Biochemie

Tutorium

Di. 10.30 - 12, 300 Biochemie, 170, ab 27.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.10.2015

I. Neundorf

Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie III/A ist optional. Es ist begleitend zur Vorlesung und zu den Übungen mit zwei alternativen Terminen.

B I O III / B

57051 Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Vorlesung

Do. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende
14.1.2016

Fr. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, Ende
15.1.2016

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

Die Vorlesung des Moduls Biologie III/B fängt am Do. 22.10.2015 mit dem Pflanzenphysiologie Teil an. Ab Do. 03.12.2015 beginnt die Vorlesung des Tierphysiologie Teils und endet am Fr. 22.01.2016

57052 Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Übung

Mo. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 16.11.2015

Di. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 17.11.2015

Mi. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 18.11.2015

Do. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 19.11.2015

Fr. 13 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.015 Kurssaal III, ab 20.11.2015

Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie

In dem Modul Biologie III/B wird der Montag mit der Gruppe A nur von Bachelor Lehramt und den Bachelor Biochemie belegt.

Die Übungen aus dem Modul Biologie III/B Physiologie beginnen mit 5 Wochen Pflanzenphysiologie ab Mo. 16.11.2015 und anschließend 5 Wochen Tierphysiologie, ab dem Mo. 21.12.2015.

Auf Grund der Weihnachtsferien muss die 1. Kurswoche im Tierphysiologie-Teil leider etwas anders geplant werden. Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 für die Gruppen A und B. Am Do. 07.01.2016 und Fr. 08.01.2016 läuft die 1. Kurswoche für die Gruppen D und E. Einmalig muss die Gruppe C auf Sa. 09.01.2016 verschoben werden. Der Kurs endet am Fr. 05.02.2016.

57053 Biologie III/B: Physiologie (Pflanzen- und Tierphysiologie)

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 23.11.2015

Mi. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 25.11.2015

N. N.

Das Fachtutorium zum Modul Biologie III/B ist optional und wird mit zwei alternativen Terminen angeboten.

Die begleitenden Tutorien zur Pflanzenphysiologie beginnen am Mo. 23.11.2015 bzw. Mi. 25.11.2015 und die Tutorien für die Tierphysiologie am Mo. 11.01.2016 bzw. Mi. 13.01.2016

Beide Termine finden im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024) statt.

Math. - Nat. Grundlegung
Neuer Lehramtsstudiengang
Gym / Ges und BK (Bachelor)

57806 Leben - ein biologisches Phänomen

Vorlesung

Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal III, ab
22.10.2015

B. Marin

Achtung! Dies Modul der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Grundlegung, GG-MNF-B, ist nicht für das Lehramt Biologie.

Am Beginn der Vorlesung am Do. 22.10.2015 um 14:00 Uhr im Hörsaal III der Chemischen Institute findet gleichzeitig die Anmeldung statt.

W a h l p f l i c h t m o d u l e B a c h e l o r s t u d i e n g a n g B i o l o g i e (5 . u n d 6 . F a c h s e m e s t e r)

57072

MN-B-WP 1 EBio 1 Grundlagen der Entwicklungsbiologie

1 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 18

, Block

M. Hammerschmidt

S. Roth

W. Werr

findet in der 1. Semesterhälfte statt

Seminare finden während der Übungen statt.

Die Termine werden noch genannt.

57072

MN-B-WP 1 EBio Grundlagen der Entwicklungsbiologie

12 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 18

19.10.2015 - 27.11.2015 9 - 17, Block

M. Hammerschmidt

S. Roth

W. Werr

H. Pogoda

findet in der 1. Semesterhälfte statt

57072

MN-B-WP I EBio Grundlagen der Entwicklungsbiologie

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 18

, Block

M. Hammerschmidt

S. Roth

W. Werr

findet in der 1. Semesterhälfte statt.

Die Vorlesungen (2 Stunden/Woche) finden während der Übungen statt.

Termine werden noch genannt.

57073

MN-B-WP II Gen 1, Genetik

17 SWS; Vorlesung/Übung

7.12.2015 - 12.2.2016 9 - 17, Block

J. Dohmen

N. Gehring

K. Hofmann

T. Hoppe

S. Korsching

T. Langer

D. Mörsdorf

A. Neuber

M.Pasparakis
 G.Praefcke
 E.Rugarli
 K.Schnetz
 A.Segref
 M.Uhlirova
 T.Wiehe
 B.Wirth
 F.Wunderlich

Beginn: 2. Semesterhälfte

Termin und Ort der Vorbesprechung zum Modul wird noch bekannt gegeben. Bitte Aushang in der Genetik beachten

Im Rahmen des Moduls findet ein Seminar statt, der genaue Termin wird zu Beginn des Kurses bekanntgegeben

mit den Wissenschaftlichen Mitarbeitern des Instituts für Genetik

57074 MN-B-WP I Eco 1 Experimentelle Ökologie

2 SWS; Vorlesung
 9 - 10.30, Block

H.Arndt
 E.Elert
 J.Borcherding
 M.Bonkowski

57074 MN-B-WP I Eco 1 Experimentelle Ökologie

8 SWS; Übung
 Mo. 10.30 - 17
 Di. 10.30 - 17
 Mi. 10.30 - 17
 Do. 10.30 - 17
 Fr. 10.30 - 17

H.Arndt
 E.Elert
 G.Becker
 J.Borcherding
 F.Nitsche
 A.Scherwaß
 N.N.

Findet in der 1. Semesterhälfte statt.

Die 1. Woche des Kurses findet als Blockkurs an der Außenstelle des Zoologischen Instituts Rees-Grietherbusch statt (19.10.-22.10.15), der weitere Teil des Kurses im Biozentrum Köln

der Kurs beinhaltet zudem zwei Seminartage

Vorbesprechung: Montag, 12.10.15, 15 h in Raum -1.005 (1. Untergeschoss) des Biozentrums

57075

MN-B-WP II Gen 2

Übung

k.A., n. Vereinb

M.Hülskamp
G.Plickert
S.Roth
M.Hammerschmidt
B.Becker
M.Kroiher
S.Schellmann
H.Pogoda

in der 2. Semesterhälfte, ganztägig im Kursraum des Instituts für Entwicklungsbiologie

Vorbesprechung: wird noch bekannt gegeben

C: Übung, Modellsysteme und Methoden in der Zellbiologie, ganztägig im Kursraum des Instituts für Entwicklungsbiologie

57076

MN-B-WP II Eco 2 Einführung in die Biodiversität

10 SWS; Übung

Mo. 10 - 17

Di. 10 - 17

Mi. 10 - 17

Do. 10 - 17

Fr. 10 - 17

H.Arndt
G.Becker
M.Bonkowski
J.Borcherding
L.Kolter
T.Pagel
A.Scherwaß
A.Sliwa
T.Ziegler

Findet in der 2. Semesterhälfte statt.

Ein Seminaranteil ist Bestandteil des Moduls.

Der Kurs findet 4 Wochen im Zoologischen Institut (Biozentrum) bzw. der Ökologischen Rheinstation in Köln-Bayenthal und 2 Wochen im Zoo der Stadt Köln statt. Näheres wird bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorbesprechung: s. Modulbeschreibung

Vorlesungsfreie Zeit: 23.12.15 - 06.01.16

57076

MN-B-WP II Eco 2 Einführung in die Biodiversität

1 SWS; Vorlesung

Mo. 9 - 10

Di. 9 - 10

Mi. 9 - 10

Do. 9 - 10

Fr. 9 - 10

H. Arndt
M. Bonkowski
J. Borcharding
R. Predel
T. Ziegler

begleitend zu Übung MN-B- WP I Eco 1, 2. Semesterhälfte

57077**MN-B-WPI (BTec) Bio- und Umwelttechnologie der Mikroalgen**

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

19.10.2015 - 4.12.2015 9 - 17, Block

M. Melkonian
B. Podola

57078**MN-B-WP I Neuro 1 Zoologie/ Tier- und Neurophysiologie**

Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10.30 - 17, 304 Biozentrum, 1.006, ab 19.10.2015

Di. 10.30 - 17, 304 Biozentrum, 1.006

Mi. 10.30 - 17, 304 Biozentrum, 1.006

Do. 10.30 - 17, 304 Biozentrum, 1.006

Fr. 10.30 - 17, 304 Biozentrum, 1.006

T. Bockemühl
A. Büschges
M. Gruhn
S. Heß
P. Kloppenburg
J. Schmidt
A. Twickel
W. Walkowiak

findet in der 1. Semesterhälfte statt

57078**MN-B-WP I Neuro1 Zoologie/ Tier- und Neurophysiologie**

Vorlesung

Mo. 9 - 10.30, 304 Biozentrum, 1.007, ab 19.10.2015

Di. 9 - 10.30, 304 Biozentrum, 1.007, ab 20.10.2015

Mi. 9 - 10.30, 304 Biozentrum, 1.007, ab 21.10.2015

Do. 9 - 10.30, 304 Biozentrum, 1.007, ab 22.10.2015

Fr. 9 - 10.30, 304 Biozentrum, 1.007, ab 23.10.2015

A. Büschges
S. Gruhn
P. Kloppenburg
S. Korsching
J. Schmidt
H. Scholz
W. Walkowiak
C. Wellmann

findet in der 1. Semesterhälfte statt

57078**MN-B-WP I Neuro1 Zoologie/Tier- und Neurophysiologie**

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

A. Büschges
M. Gruhn
P. Kloppenburg
J. Schmidt

W. Walkowiak

Die Teilnahme am Seminar ist obligatorisch für Studierende des Moduls MN-B-WP 1 Neuro1

Organisatorische Details zum Seminar werden am ersten Kurstag bekannt gegeben.

Die genauen Termine werden nach Absprache mit den Studierenden festgelegt.

findet in der 1. Semesterhälfte statt

57079

MN-B-WP II mPlant 1 Molekulare Pflanzenphysiologie und Biochemie

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 10

, Block

U. Flügge

M. Bucher

U. Höcker

findet in der 2. Semesterhälfte statt. Näheres wird noch bekannt gegeben.

57080

Laborpraktikum für Bachelor MN-B-WP III

Praktikum

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Biochemie

Die Dozenten der
Botanik

Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie

Die Dozenten der
Genetik

Die Dozenten der
Zoologie

57088

MN-B-WP I Neuro 2 Biologie der Insekten

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 10

k.A., n. Vereinb

R. Predel

W. Blenau

S. Neupert

Für das Modul MN-B-WP I Neuro II Biologie der Insekten findet die Vorberechnung am Di. 13.10.2015 im Biozentrum, Raum 2.009 um 16.00 Uhr statt.

vom Mo. 19.10. - Fr. 23.10.2015 ist die Vorberechnungswoche für das Referat.

Vorlesungen und Übungen finden vom Mo. 26.10. - Fr. 20.11.2015 in Raum 2.008 (Biozentrum) von 9.00 - 17.00 Uhr ganztägig statt.

In der Woche vom Mo. 23.11. - Fr. 27.11.2015 ist für die Anfertigung der Hausarbeit vorgesehen.

In der Woche vom Mo. 30.11. - Do. 03.12.2015 steht für die Klausurvorbereitung zur Verfügung. Die Klausur findet am Fr. 04.12., 2015 in Raum 2.009 (Biozentrum) um 9.00 Uhr statt.

57091

MN-B-WP I mPlant 2 Molekulare Pflanzenernährung

12 SWS; Vorlesung/Übung

19.10.2015 - 27.11.2015, Block

findet in der 1. Semesterhälfte statt

S. Kopriva

Nähere Infos:

http://www.biologie.uni-koeln.de/fileadmin/biologie/Modulbeschreibungen_Hauptstudium/BSc/WS_1/Molekulare_Pflanzenernaehrung_MN-B-WP_I_mPlant_2.pdf

57355

MN-B-WP I Eco 5 Experimentelle Ökologie mit besonderem Fokus auf Populationsökologie

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8

k.A., n. Vereinb

A. Jeuck

findet in der 1. Semesterhälfte statt

Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls ...

- kennt der/die Studierende verschiedene Ökosysteme sowie Interaktionen der Organismen dieser Systeme.
- hat der/die Studierende moderne experimentell-ökologische Untersuchungsmethoden im Freiland und Labor kennen und anwenden gelernt und beherrscht Analysen zur Diversität, Abundanz und Funktion wichtiger Organismengruppen.
- ist der/die Studierende in der Lage, die Ökologie und Genetik von Populationen zu analysieren und wissenschaftliche Experimente zu planen und durchzuführen (Erstellen und Testen von Hypothesen).

kann der/die Studierende wissenschaftliche Ergebnisse sowohl mündlich als auch schriftlich in geeigneter Form präsentieren und kritisch diskutieren.

Inhalte des Moduls

- Vertiefende Einführung in die aquatische und terrestrische Ökologie
- Experimente zur Limnologie von Seen und Flüssen
- Anpassungen von Organismen an ihren Lebensraum
- Chemische Ökologie
- Einsatz und Anwendung molekularbiologischer Methoden in der Ökologie
- Computersimulationen ökologischer Phänomene
- Einführung in die theoretische Populationsökologie und ihre (u.a. molekularbiologisch basierten) Methoden

Einführung in die Biostatistik der experimentellen Ökologie

Lehr- und Lernformen

- Vorlesung
- Übung
- Anleitung zur selbstständigen Durchführung von Experimenten, größtenteils in Gruppenarbeit
- Ein- und mehrtägige Exkursionen
- Seminar

Unterrichtssprache deutsch, Englischkenntnisse sind jedoch erforderlich

Empfohlene Literatur zur Vor- und Nachbereitung:

- Begon, M., Townsend, C.R., Harper, J.L. (2005) Ecology: From Individuals to Ecosystems. 4th edition, Blackwell Publishers
- Lampert, W., Sommer, U. (1999) Limnoökologie. 2. Auflage, Thieme Verlag
- Vandermeer, J. H., Goldberg, D.E. (2003) Population Ecology: first principles. Princeton University Press
- Hamilton, M.B. (2009) Population Genetics, John Wiley & Sons Ltd

Genereller Zeitplan: Woche 1 bis 4: Vorlesungen und Übung, teilweise mit Exkursionen; Teile von Woche 5 und 6 Vorbereitung des Referats (das Seminar findet am Ende der 6. Woche statt) und Anfertigung der Übungsprotokolle; Woche 7: Klausurvorbereitung

Vorbesprechung: 12.10.2015, 15.00 Uhr, Biozentrum Köln, Raum - 1.004 (1. Untergeschoss)

Prüfungstermine: Klausur 04.12.2015, 1. Nachklausur 26.02.2016, 2. Nachklausur 08.04.2016; weitere Einzelheiten werden bei der Vorbesprechung bekannt gegeben

57532

MN-B-WP II Gen 3 Elektronenmikroskopie

14 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6

19.10.2015 - 4.12.2015, Block

M. Melkonian

S.Geimer
K.Linne Von Berg

Praxisorientierte Lehrveranstaltungen
Bachelorstudiengang Biologie

57172

Evolution der Geschlechterverhältnisse (Sex Allocation Theory)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 12

k.A., n. Vereinb

B.Thomas

3 - 4 Blockveranstaltungen n. Vereinbarung im Bio Center, Raum 1.007 Seminarraum 1. Stock

Vorbereitung: Mi 14.10.2015 17:30 s.t., Bio Center, Raum 1.007 Seminarraum 1.Stock

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Zurzeit geplant: n/a (Terminvorschläge werden später an dieser Stelle ergänzt)

Vor Anmeldung online oder per e-mail an: thomasb@uni-koeln.de. Anmeldung bei Vorbereitung (nach Verfügbarkeit)

Weitere Informationen s. unter Bemerkungen und Literatur

Seminar: Evolution der Geschlechterverhältnisse (Sex Allocation Theory)

Ziele:

- * Einblick in die Vielfalt evolutionstheoretischer Fragestellungen anhand konkreter aktueller Themen und Systeme
- * Die Methoden der Evolutionären Spieltheorie zur Untersuchung von Fragen der Entwicklung der Geschlechter-Differenzierung (z.B. Anisogamie, Sex Allocation, Sexual Selection) kennenlernen.
- * Konkrete Beispiele (Modelle) unter Berücksichtigung sexueller Reproduktion entwickeln und analysieren
- * Gültigkeitsvoraussetzungen verstehen und Erweiterungsmöglichkeiten prüfen.
- * Ggf. Weiterführung / Vertiefung in Simulationsmodellen

Organisatorisches:

- Seminarschein:
- * Regelmäßige Teilnahme
 - * Referat oder ggf. Entwicklung und Präsentation eines Computer- Modells
 - * POL, Credit Points: 2 CP, ggf. plus 1 CP bei bes. Zusatzleistung
- Ablauf:
- * Blockveranstaltungen à 4 Std. (Referate/Diskussion)
 - * ggf. selbständiges Arbeiten (an Simulationsmodellen)

Arbeitsmaterial: Literatúrauszüge zu den Themen (werden bei der Vorbereitung an interessierte Referenten/innen verteilt), dazu Hinweise zur eigenen Recherche (Online-Literatur, Journals, Google)

Vorbereitung: Lese-Empfehlung s. Angaben unter Literatur

(1) J. Maynard Smith: Evolution and the Theory of Games

(2) E. Charnov: The Theory of Sex Allocation

(3) J. Maynard Smith: Evolutionary Genetics

(4) J. Maynard Smith, E. Szathmary: The origins of life

(5) K. Sterelny: Dawkins vs. Gould

(6) Online Recherche

(8) Lectures on YouTube:

The Origin of Life - Lectures by J. Maynard Smith (6). "Major Transitions" in part 6

Richard Dawkins: Growing up in the Universe - 5 Lectures Royal Institute Series (1991)

57174

Nachwachsende Rohstoffe

1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

J.Chandler
W.Werr

Praxisorientierte Lehrveranstaltung (2 ECTS-Punkte); als Blockveranstaltung am Samstag den 23. bzw. 30 Januar 2016 im Seminarraum des Instituts für Entwicklungsbiologie. Erwartet werden Ausarbeitung und Vortrag eines Seminars im Themenbereich pflanzlicher nachwachsender Rohstoffe unter Verwendung von primärer wie sekundärer Literatur.

Anmeldung bis zum 19.Oktober 2015 per e-mail an werr@uni-koeln.de

Mindestanmeldungen 8, maximale Teilnehmerzahl 20.

Vorbesprechung in der Woche vom 26.-30. Oktober 2015

57175

Antibiotika und Resistenzmechanismen

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

R.Gahlmann

Diese Veranstaltung kann als POL gewertet werden.

Nach Vereinbarung im Institut für Genetik als Blockveranstaltung

Anmeldung per Email: gahlmann25@gmx.net

57176

Was ist Wissenschaft? Eine Einführung in die wissenschaftliche Methodik

1 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

S.Korsching

Anmeldung per e-mail: sigrun.korsching@uni-koeln.de

Für Lehramtsstudenten (Hauptstudium) geeignet

57177

Botanische Exkursionen

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

K.Linne Von Berg
I.Gotzmann

für eine Exkursion kann 0,5 SWS angerechnet werden.

57182

Ornithologische Winter-Exkursion-Nordische Gänse und Wasservogelwert im Niederrheingebiet

2 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

H.Pogoda
A.Scherwaß

Die Veranstaltung findet in der Außenstelle des Zoologischen Instituts in Rees-Grietherbusch in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzzentrum Kleve statt.

Im Februar/März 2016. Details werden im Dezember 2015/Januar 2016 per Aushang und auf der Fachgruppenseite bekannt gegeben.

57183 Zoologische Exkursionen/Freilandseminare

Seminar

k.A., n. Vereinb

F.Vedder
K.Coelln
K.Herrmann
H.Kappes
E.Schierenberg
W.Wipking

Nach besonderer Ankündigung als Aushang und auf der Seite der FG Biologie.

Die Veranstaltungen von F.Vedder, W. Wipking und K.Herrmann finden als Seminare im Freiland statt, Exkursionpunkte können angerechnet werden

Herr Herrmann bietet keine Exkursionen an

57183 Zoologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)

Exkursion

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

Termine für die Zoologischen Exkursionen können auch den Ankündigungen der Fachgruppe über die Homepage(www.biologie.uni-koeln.de), dort unter:

<http://www.biologie.uni-koeln.de/staatsexamen0.html>

entnommen werden!

57188 Etagenpraktikum

Praktikum

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik

Für ein dreiwöchiges Etagenpraktikum inkl. Protokoll werden 4 CP vergeben.

57189 Discovery of the plant-microbiome and its effects on plant health

Seminar

k.A., n. Vereinb

M.Bucher
M.Bonkowski

Aim: Students discover through inquiry-based research, as novice scientists, the endophytic fungal community which colonizes plants and how it affects plant growth and performance.

Date: lecture-free period, flexible in time

Faculty: Marcel Bucher

Duration: 3-6 weeks

Model A: Tandem (for tandems of two students)

The practical takes 6 weeks and two students share the work with flexible working hours.

Model B: Threeplus (for individual students)

The practical takes 3 weeks. Talented and successful students can extend the practical for another 3 weeks being employed as a student assistant (stud. Hilfskraft).

Place: Laboratory of Prof. Marcel Bucher and Prof. Michael Bonkowski, Cologne Biocenter

Credits: 4 (ECTS)

Recommended reading: Lebeis, S.L. The potential for give and take microbiome relationships. *Front Plant Sci* 5, 287

Requirement: a written report about the practical (introduction, materials and methods, results, discussion, reference list; ~4 pages, line spacing 1.5, 12 ppt) to be submitted 14 days after the date of the practical (in English)
Number of participants 4 (Bachelor Program in Biology); students interested should write an e-mail to: birgit.thenhausen@uni-koeln.de.

Deadline: none.

57190

Freilandexperimente in der Ökologie

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. Bonkowski

57191

Categories, classification and clustering. Historical aspects and practical applications

Seminar

Do. 17 - 19

P. Heger
J. Rolshoven
S. Roth
A. Speer
T. Wiehe

This joint interdisciplinary seminar is directed to an audience of advanced bachelor, master and PhD students in biology, philosophy and linguistics.

Focus of this seminar are the philosophical concepts of category, class and classification, their relevance as basic structural principles in sciences - taking biology as an example - and their relevance for human and non-human communication. We will study primary literature ranging from Aristotle to Latour and methodological concepts from tree-building to automated text classification.

Credit points: 1-4 depending on the level of commitment (1 point: regular and active attendance, 2 points: + seminar presentation, 3 points: + written essay 3-5 pages, 4 points: + written essay 10-15 pages)

Depending on the audience the seminar will be held in English or in German.

57448

Biodiversität urbaner Lebensräume

8 SWS; Vorlesung/Übung

Fr. 9 - 16, 304 Biozentrum, 0.020

R. Predel
R. Köhler

Voraussetzungen: Zwischenprüfung

Vorbesprechung: am ersten Kurstag

Teilnehmer: 14

Zuordnung: Ökologie

Ansprechpartner: Dipl.-Biol. Rene Köhler

E-Mail: Koehler_R@gmx.de

Angaben zum Modul

Studiengang: Lehramt Staatsexamen

Anrechenbarkeit in anderen Lehrveranstaltungen: Bachelor of Science in Biologie, als

Praxisorientierte Lehrveranstaltung, sofern Plätze bei Exkursionen vorhanden sind

Unterrichtssprache: Deutsch

Dauer des Moduls: Semesterbegleitend jeden Freitag

Prüfungsform: wird bei der Vorbesprechung bekannt gegeben

Workload: 288 Stunden

Credit Points: 9,6 CP

voraussichtliche Kosten: 0,-€

Semesterwochenstunden Vorlesung: 1,0 SWS

Semesterwochenstunden Übung: 3,5 SWS

Semesterwochenstunden Seminar: 3,5 SWS

Bemerkungen:

Das Modul findet in der Vorlesungszeit jeden Freitag von 09:00Uhr bis 16:00Uhr statt. Das Modul beinhaltet Exkursionen, zu denen die Anreise eigenständig bewältigt werden muss (alle innerhalb des Gebietes des NRW-Tickets). Das Modul wird von Dozenten/Mitarbeitern des Zoologischen Instituts der Universität zu Köln durchgeführt: Prof. Dr. R. Predel, Dipl.-Biol. R. Köhler. Das Modul beinhaltet 2 SWS fachdidaktischen Anteil.

Inhalt

1. Erkennen unterschiedlicher Habitatstrukturen in städtischen Lebensräumen.
2. Methoden zum Sammeln und Identifizieren von Invertebraten, mit dem Schwerpunkt auf Arthropoden.
3. Erkennen von Habitatspräferenzen einheimischer Invertebraten und deren Rolle für die unterschiedlichen Ökosysteme.

Lernziele

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls hat der/die Studierende seine/ihre Kenntnisse bezüglich Vorkommen, Diversität, Systematik (Schwerpunkt Arthropoden) und Ethologie von Tieren in urbanen Lebensräumen erweitert. Er/sie erarbeitet eigenständig diesbezüglich geeignete Lehr- und Lernformen für den Schulunterricht.

Literatur wird noch bekannt gegeben

Verantwortlichkeiten

Koordinator: Prof. Dr. Reinhard Predel

Stellvertreter: Dipl.-Biol. Rene Köhler

57597 Literaturseminar -Aquatische Chemische Ökologie

2 SWS; Seminar

Di. 12.30 - 13.30, 14tägl

E. Elert
T. Sadler

Einzeltermine: 14.04., 28.04., 12.05., 26.05., 09.06., 23.06., 07.07.

Seminarbeginn und Vorbesprechung am 14.04.2015. Voranmeldungen oder Fragen bitte an t.sadler@uni-koeln.de.

Für die Anrechnung als POL ist ein Referat im Rahmen des Seminars nötig.

Erreichbare ECTS-Punkte: 2

57735 Philosophie und Biologie

Seminar

k.A., n. Vereinb

U. Deichmann
S. Roth

Blockseminar am 15.2., 17.2., 19.2.2016, jeweils 17.00 - 20.00

Für Informationen wenden Sie sich bitte an Ute Deichmann (uted@post.bgu.ac.il) und Siegfried Roth (siegfried.roth@uni-koeln.de).

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt.

**F a c h m o d u l e M a s t e r s t u d i e n g a n g
B i o l o g i c a l S c i e n c e s**

57311 MN-B-SM PG 1: Plant Genetics

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 12

19.10.2015 - 27.11.2015 8 - 17, Block

U. Höcker
M. Hülskamp
M. Bucher
U. Flügge
G. Strittmatter

Introduction to the module:

October 15, 2015 at 10 a.m., Cologne Biocenter, room 4.004 (seminar room, fourth floor)

Begin of the module: October 19, 2015

Students requiring 15 CPs will have to fulfill an additional task such as writing an essay or giving a presentation (3CP).

At the end of this module students have gained in-depth knowledge in up-to-date plant research topics. It is planned to include a section on molecular plant breeding which is co-taught by a plant breeder from a commercial breeding company so that students will gain transferable knowledge.

Students will acquire modern techniques in advanced molecular biology, biochemistry and cell biology. They will get to know several research groups working in Plant Molecular Biology and Genetics and learn how to give a seminar presentation on research results.

Lecture: theory of modern methods in molecular plant sciences (also used in other sciences), molecular breeding of crop plants in Germany, plant developmental biology, molecular biology of plant-environment interactions (e.g. flowering time regulation by day length and temperature), biotic interactions (e.g. symbiosis with mycorrhizal fungi)

Tutorial: Students are supported by an interactive tutorial that reviews the contents of the lecture.

Lab work: protein-protein interactions (e.g. co-immunoprecipitations, FRET, co-localization), genetic and molecular analysis of cell-cell communication (mutant analysis, plant transformation), cell imaging using fluorescent and confocal microscopy, analysis of reporter gene activities, particle bombardment, real-time RT-PCR to analyze gene expression, computational analysis of next generation sequencing data (e.g. RNAseq), other methods in modern molecular biology, biochemistry and cell biology

For further information please contact the course coordinator (Ute Höcker, 470-6897).

(i) Smith, A., Coupland, G., Dolan, L., et al. (2009) Plant Biology. Garland Science

(ii) Buchanan, B., Gruissem, W., Russell, J. (2002) Biochemistry and Molecular Biology of Plants. Wiley-Blackwell

(iii) Taiz, L., Zeiger, E. (2006) Plant Physiology. 4th edition, Sinauer Associates

57311

MN-B-SM PG 1: Plant Genetics

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 12

k.A., n. Vereinb

U.Höcker
M.Bucher
U.Flügge
M.Hülskamp

57312

MN-B-SM GB 1, Molecular Genetics

12 SWS; Vorlesung/Übung

k.A., n. Vereinb

J.Dohmen
N.Gehring
M.Lammers
D.Mörsdorf
G.Praefcke
K.Schnetzer

Beginn: 2. Semesterhälfte ab 7.12.2015

ganztägig

57314

MN-B-SM DG 1 Modern Techniques of Developmental Biology

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 10

Di. 9 - 10 15.12.2015 - 2.2.2016

Mi. 9 - 10 16.12.2015 - 3.2.2016

M.Hammerschmidt
M.Hülskamp
M.Kroiher

K.Panfilio
H.Pogoda
S.Roth
B.Schermer
M.Uhlirova
W.Werr

57314 MN-B-SM DG 1 Modern Techniques of Developmental Biology

Übung; Max. Teilnehmer: 10

14.12.2015 - 5.2.2016 9 - 17, Block

M.Hammerschmidt
M.Hülkamp
M.Kroiher
K.Panfilio
S.Roth
B.Schermer
M.Uhlirova
W.Werr

Findet in der 2. Semesterhälfte statt.

57314 MN-B-SM DG 1 Modern Techniques of Developmental Biology

Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Mo., n. Vereinb

M.Hammerschmidt
M.Hülkamp
M.Kroiher
K.Panfilio
H.Pogoda
S.Roth
B.Schermer
M.Uhlirova
W.Werr

The dates for seminars will be announced at the introduction to the module.

57316 MN-B- SM E 2: Methods and Theoretical Concepts in Ecology

15 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 12

Mo. 9 - 17 14.12.2015 - 1.2.2016

Di. 9 - 17 15.12.2015 - 2.2.2016

Mi. 9 - 17 16.12.2015 - 3.2.2016

Do. 9 - 17 17.12.2015 - 4.2.2016

Fr. 9 - 17 18.12.2015 - 5.2.2016

H.Arndt
G.Becker
E.Elert
F.Nitsche
A.Scherwaß

The course will take place in the 2. semester part. Topics of the course will be two weeks molecular aquatic ecology, one week ecology of the rhizosphere and one week chemical ecology.

Introduction into the module: Monday, 30th, 2015 at 11 a.m., Cologne Biocenter, room -1.005 (first basement floor)

Written exam: 12.02.2016

57317 MN-B-SM P 1, Molecular plant physiology amd biochemistry

1 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 5

Mo. 9 - 11 7.12.2015 - 1.2.2016
 Di. 9 - 11 8.12.2015 - 2.2.2016
 Mi. 9 - 11 9.12.2015 - 3.2.2016
 Do. 9 - 11 10.12.2015 - 4.2.2016
 Fr. 9 - 11 11.12.2015 - 5.2.2016

U.Flügge
 M.Bucher
 U.Höcker

Modul mPhys-MF2
 2. Semesterhälfte
 Vorbesprechung: wird noch bekannt gegeben
 A: Vorlesung
 2 St. Mo.-Fr. 9-11 im Kleinen Hörsaal
 des Botanischen Instituts

57317 MN-B SM P 1 Molecular plant physiology and biochemistry

8 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 5

9 - 17, Block

U.Flügge
 M.Bucher
 U.Höcker

findet in der 2. Semesterhälfte statt

57319 MN-B-SM G 2, Model Systems of Aging and Age-related Diseases

Vorlesung/Übung

19.10.2015 - 27.11.2015, Block

A.Antebi
 T.Hoppe
 S.Iden
 C.Niessen
 B.Schumacher
 A.Trifunovic
 M.Uhlirova
 D.Vilchez Guerrero

Beginn: 1. Semesterhälfte

Ort: In den Praktikumsräumen der Genetik

Vorbesprechung: 19.10.2015 um 9.00 Uhr, im Seminarraum 0.46, im EG des Instituts für Genetik

57318 MN-B-SM E 1 Biodiversity of Algae

17 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6

14.12.2015 - 5.2.2016 9 - 17, Block

15.2.2016 - 6.3.2016 9 - 17, Block+SaSo

M.Melkonian
 K.Linne Von Berg
 B.Marin

57321 MN-B-SM (BG1) Medical Biochemistry - Enzymes, Metabolites and Diseases

Blockveranstaltung

22.10.2015 - 4.12.2015 8 - 9, Block

K.Schrader
 G.Schwarz
 D.Bender
 N.Havarushka
 A.Kaczmarek

A. Kumar
S. Mayr

57323 MN-B-SM GP 1: Protein Trafficking in the Endomembrane System

15 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 8
19.10.2015 - 4.12.2015, Block

S. Höning
M. Plomann
S. Schellmann
B. Becker

Introduction to the module: Room 0.013 (Biocenter) 06/10/ 9.15 h
The students will be introduced into the principles of protein trafficking in eukaryotic cells. They will acquire state of the art knowledge about the major trafficking pathways, molecular factors of intracellular sorting machineries and their interplay with membrane lipids and the cytoskeleton. Further, we communicate the complex regulation within individual pathways and the molecular basis of trafficking related diseases. In the practical part the students will apply up to date methodology of cell-biology, biochemistry and biophysics. They will experience why it is useful to tackle a scientific problem by using a diversity of approaches. After this module, students will have the competence to plan, carry out, evaluate and critically discuss experiments. In addition, they get further training in their abilities to communicate their results in oral presentations and in manuscript-like reports.
(i) Alberts, B., Bray, D., Lewis, J. (2008) Molecular Biology of the Cell. 5th edition, Taylor & Francis.

(ii) Lodish, H., Berk, A., Kaiser, C.A. et al. (2007) Molecular Cell Biology. 6th edition, Palgrave Macmillan

- More recent literature will be provided at the beginning of the module.

57325 MN-B-SM CG 1, Introduction into Bioinformatics

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 14
19.10.2015 - 4.12.2015 9 - 17, Block

K. Hofmann
A. Beyer
M. Nothnagel
T. Wiehe

Die Vorlesung findet im Computerpool der Genetik, Raum 0.34, im Erdgeschoß statt.

57344 MN-B-B1 Introduction to Protein Crystallography

Blockveranstaltung
Mo., ab 7.12.2015
k.A.

U. Baumann

57347 MN-B-SM C 1, Analysis of High Dimensional (-omics) Data

15 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 16
14.12.2015 - 12.2.2016, Block

A. Tresch
T. Wiehe
K. Hofmann

Dieser Kurs findet in der 2. Semesterhälfte statt, einen Vorkurs gibt es nicht.

Mo-Fr: 9.00 - 15.00 Uhr

Im Institut für Genetik (Computerpool, R.034)
Vorbereitung: wird noch bekanntgegeben

57347 MN-B-SM C 1, Analysis of High Dimensional (-omics) Data

Seminar
k.A., n. Vereinb

A. Tresch
T. Wiehe
K. Hofmann

57351 MN-B-SM CG 2 Statistical Genetics and Epidemiology

Seminar

k.A.

J. Altmüller
 B. Budde
 K. Jabbari
 M. Nothnagel
 P. Nürnberg
 M. Schweiger
 H. Thiele

Beginn: 2. Semesterhälfte (7.12.2015)

Informationsveranstaltung: 7.12.15 im Seminarraum des RRZK (Erdgeschoß)

Findet im RRZK statt

57351**MN-B-SM CG 2 Statistical Genetics and Epidemiology**

14 SWS; Vorlesung/Übung

k.A.

J. Altmüller
 B. Budde
 K. Jabbari
 M. Nothnagel
 P. Nürnberg
 M. Schweiger
 H. Thiele

Beginn: 2. Semesterhälfte (7.12.2015)

Informationsveranstaltung: 7.12.15 im Seminarraum des RRZK (Erdgeschoß)

Findet im RRZK statt

57353**MN-B-SM (N1) Methods in Neuroscience**

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 4

Mo. 9 - 16, n. Vereinb, Ende 20.11.2015

S. Neupert
 R. Predel
 C. Wellmann
 R. Köhler
 N.N.

Vorbereitung: 14.10.2015 16.00 Uhr im Biozentrum, Raum 2.008

Modulbeginn: 19.10.2015 9.00 Uhr

Übungen: Mo. 19.10.2015 - Fr. 20.11.2015, 5 Wochen in 3 Arbeitsgruppen

Seminare: Fr. 27.11.2015, 9.00 Uhr die Präsentationen der Ergebnisse

Abschlusskolloquium am Fr. 04.12.2015

More details will be given at the beginning of the module!

57356**MN-B-SM G 6, Functional Genomics**

12 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 14

k.A., n. Vereinb

Findet in der ersten Semesterhälfte statt

S. Wickström

Vorbereitung: 19.10.2015, 9.00 h, MPI für Altersforschung, Joseph-Stelzmann-Straße 9b, Seminarraum 1 (Erdgeschoß)

Mit den wissenschaftlichen Mitarbeitern des CECAD und des MPI für Altersforschung

57356**MN-B-SM G 6, Functional Genomics**

Seminar

k.A., n. Vereinb

S. Wickström

Findet in der 1. Semesterhälfte statt

Vorbereitung: 19. Oktober, 9 Uhr, MPI für Alternsforschung, Joseph-Stelzmann-Straße 9b, Seminarraum 1 (Erdgeschoß)

Mit den wissenschaftlichen Mitarbeitern des CECAD und des MPI für Alternsforschung

o.Nr. Medical Biochemistry - Enzymes, Metabolites and Diseases MN-B-BC1

Blockveranstaltung

22.10.2015 - 4.12.2015 8 - 9, Block

N. Havarushka
K. Schrader
G. Schwarz
D. Bender
A. Kaczmarek
S. Mayr

P r o j e k t m o d u l e M a s t e r s t u d i e n g a n g
B i o l o g i c a l S c i e n c e s

Projektmodule und Laborpraktika: siehe Ankündigungen der Institute: Botanik, Zoologie, Entwicklungsbiologie, Genetik und Institut für Biochemie.

57411 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Biochemie)

Praktikum

57412 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Botanik)

Praktikum

57413 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Entwicklungsbiologie)

Praktikum

57414 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika, zu Projektmodulen und zu Wahlmodulen (Genetik)

Praktische Übung

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Genetik

a) Prof. A. Antebi (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)

b) Prof. A. Beyer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)

c) Prof. J. Brüning (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)

d) Prof. G. Coupland (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)

e) Prof. U. Deichmann (Ort wird noch bekannt gegeben)

f) Prof. W. Doerfler (Ort wird noch bekannt gegeben)

g) Prof. J. Dohmen (im Institut für Genetik)

h) Dr. H.-P. Döring (im Institut für Genetik)

i) Dr. R. Gahlmann (Ort wird noch bekannt gegeben)

j) Prof. N. Gehring (im Institut für Genetik)

k) Prof. K. Hofmann (im Institut für Genetik)

l) Prof. T. Hoppe (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)

- m) Prof. J.C. Howard (im Institut für Genetik)
- n) Prof. S. Korsching (im Institut für Genetik)
- o) Prof. M. Krüger (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- p) Dr. M. Lammers (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- q) Prof. T. Langer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- r) Prof. M. Leptin (im Institut für Genetik)
- s) Prof. D. Mörsdorf (im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52)
- t) Prof. M. Nothnagel (im CCG, Weyertal 115b)
- u) Prof. P. Nürnberg (im CCG, Weyertal 115b)
- v) Prof. J. Parker (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- w) Prof. L. Partridge (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)
- x) Prof. M. Pasparakis (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- y) Dr. G. Praefcke (im Paul-Ehrlich-Institut, Langen)
- z) Prof. E. Rugarli (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- aa) Prof. K. Schnetz (im Institut für Genetik)
- ba) Prof. P. Schulze-Lefert (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ca) Prof. B. Schumacher (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- da) Prof. N. Theres (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ea) Prof. A. Tresch (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- fa) Prof. A. Trifunovic (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ga) Prof. M. Uhlirova (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ha) Dr. T. Wenz (im Institut für Genetik)
- ia) Prof. T. Wiehe (im Institut für Genetik)
- ja) Dr. T. Wunderlich (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)

57415 Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Zoologie)

Praktikum

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

57416 MN-B-PM (Neuro)

Projekt

k.A., n. Vereinb

A. Büschges
S. Gruhn
P. Kloppenburg
S. Neupert
R. Predel
J. Schmidt
H. Scholz
W. Walkowiak

C. Wellmann

Die Projektmodule finden in den einzelnen Arbeitsgruppen im Biozentrum, Zülpicher Str. 47b statt.

Termine und Projekte sind nach Vereinbarung und mit den jeweiligen Dozenten abzusprechen.

57417 MN-B-PM; Cellular and molecular aspects of development and neurogenesis

Projekt

k.A., n. Vereinb

M. Kroiher
K. Herrmann
B. Altenhein

Termine nach Vereinbarung mit den jeweiligen Dozenten

Wahlpflichtmodule Lehramtsstudiengang
Biologie Gym/Ges und BK (Hauptstudium
incl. Fachdidaktik und Exkursionen)

57177 Botanische Exkursionen

Exkursion; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

K. Linne Von Berg
I. Gotzmann

für eine Exkursion kann 0,5 SWS angerechnet werden.

57182 Ornithologische Winter-Exkursion-Nordische Gänse und Wasservogelwert im Niederrheingebiet

2 SWS; Exkursion

k.A., n. Vereinb

H. Pogoda
A. Scherwaß

Die Veranstaltung findet in der Außenstelle des Zoologischen Instituts in Rees-Grietherbusch in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzzentrum Kleve statt.

Im Februar/März 2016, Details werden im Dezember 2015/Januar 2016 per Aushang und auf der Fachgruppenseite bekannt gegeben.

57183 Zoologische Exkursionen/Freilandseminare

Seminar

k.A., n. Vereinb

F. Vedder
K. Coelln
K. Herrmann
H. Kappes
E. Schierenberg
W. Wipking

Nach besonderer Ankündigung als Aushang und auf der Seite der FG Biologie.

Die Veranstaltungen von F. Vedder, W. Wipking und K. Herrmann finden als Seminare im Freiland statt, Exkursionpunkte können angerechnet werden

Herr Herrmann bietet keine Exkursionen an

57183 Zoologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)

Exkursion

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
Zoologie

Termine für die Zoologischen Exkursionen können auch den Ankündigungen der Fachgruppe über die Homepage (www.biologie.uni-koeln.de), dort unter:

<http://www.biologie.uni-koeln.de/staatsexamen0.html>

entnommen werden!

57443

Anatomie und Evolution der Wirbeltiere

8 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

29.2.2016 - 15.3.2016 10 - 17, Block

K.Herrmann
M.Kroiher
H.Endepols

Wird als Blockveranstaltung vom 29.02.2016 - 15.03.2016 (Semesterferien) angeboten.

Modul enthält 2 SWS fachdidaktischen Anteil.

Begleitend obligatorisch tägliche Vorlesung (9.00 - 10.00 Uhr): "Anatomie und Evolution der Wirbeltiere"

Praktikumsort: Kursaal 0.020 (Erdgeschoss des Biozentrums)

Platzzuweisung erfolgt über Computervergabe. Termin der obligatorischen Vorbesprechung: Mi., 24.02.2016, 13.00 Uhr, Raum 2.009.

Termin Klausur: Do., 17.03.2016., 10.00 Uhr, Raum 0.017.

Empfohlene Literatur zur Vor- und Nachbereitung:

Storch, V., Welsch, U. (2009) Kükenthal Zoologisches Praktikum. 26. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag

Wehner, R., Gehring, W., (2007) Zoologie. 24. Auflage, Georg Thieme Verlag

Romer, A.S., Parsons, T.S. (1983) Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere. 5. Auflage, Paul Parey

Hildebrand, M., Goslow, W.E., (2004) Vergleichende und funktionelle Anatomie der Wirbeltiere. 5. Auflage, Springer Verlag

57443

Anatomie und Evolution der Wirbeltiere

1 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

29.2.2016 - 15.3.2016 9 - 10, Block

M.Kroiher
K.Herrmann
H.Endepols

Beginn: 29.02.2016

Wird als Blockveranstaltung vom 29.02.2016 - 15.03.2016 (Semesterferien) angeboten.

Diese Vorlesung ist integraler und verpflichtender Teil des Moduls.

Empfohlene Literatur zur Vor- und Nachbereitung:

Storch, V., Welsch, U. (2009) Kükenthal Zoologisches Praktikum. 26. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag

Wehner, R., Gehring, W., (2007) Zoologie. 24. Auflage, Georg Thieme Verlag

Romer, A.S., Parsons, T.S. (1983) Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere. 5. Auflage, Paul Parey

Hildebrand, M., Goslow, W.E., (2004) Vergleichende und funktionelle Anatomie der Wirbeltiere. 5. Auflage, Springer Verlag

57444

MN-B-LA Gen, Genetik für Fortgeschrittene für Lehramtskandidaten

8 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 18

k.A.

B. Budde
 M. Hafner
 K. Johnson
 B. Kisters-Woike
 A. Plück-Becklas
 A. Segref

halbsemestrig von Mi 14.10. - Mi 18.11.15

Mi + Do ganztägig von 09.00 - 17.00 Uhr

Vorlesungen und Übungen

Vorbereitung: Mi 7.10.15, 13 Uhr, Seminarraum 0.46 der Genetik, Zülpicher Straße 47a

Übungen finden in den Praktikumsräumen des Instituts für Genetik statt

57446

MN-B-LA-mPhys1 Pflanzenphysiologie

8 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 20

15.2.2016 - 3.3.2016 10 - 17, Block

S. Schellmann
 J. Uhrig

57448

Biodiversität urbaner Lebensräume

8 SWS; Vorlesung/Übung

Fr. 9 - 16, 304 Biozentrum, 0.020

R. Predel
 R. Köhler

Voraussetzungen: Zwischenprüfung

Vorbereitung: am ersten Kurstag

Teilnehmer: 14

Zuordnung: Ökologie

Ansprechpartner: Dipl.-Biol. Rene Köhler

E-Mail: Koehler_R@gmx.de

Angaben zum Modul

Studiengang: Lehramt Staatsexamen

Anrechenbarkeit in anderen Lehrveranstaltungen: Bachelor of Science in Biologie, als

Praxisorientierte Lehrveranstaltung, sofern Plätze bei Exkursionen vorhanden sind

Unterrichtssprache: Deutsch

Dauer des Moduls: Semesterbegleitend jeden Freitag

Prüfungsform: wird bei der Vorbereitung bekannt gegeben

Workload: 288 Stunden

Credit Points: 9,6 CP

voraussichtliche Kosten: 0,-€

Semesterwochenstunden Vorlesung: 1,0 SWS

Semesterwochenstunden Übung: 3,5 SWS

Semesterwochenstunden Seminar: 3,5 SWS

Bemerkungen:

Das Modul findet in der Vorlesungszeit jeden Freitag von 09:00Uhr bis 16:00Uhr statt. Das Modul beinhaltet Exkursionen, zu denen die Anreise eigenständig bewältigt werden muss (alle innerhalb des Gebietes des NRW-Tickets). Das Modul wird von Dozenten/Mitarbeitern des Zoologischen Instituts der Universität zu Köln durchgeführt: Prof. Dr. R. Predel, Dipl.-Biol. R. Köhler. Das Modul beinhaltet 2 SWS fachdidaktischen Anteil.

Inhalt

1. Erkennen unterschiedlicher Habitatstrukturen in städtischen Lebensräumen.
2. Methoden zum Sammeln und Identifizieren von Invertebraten, mit dem Schwerpunkt auf Arthropoden.
3. Erkennen von Habitatspräferenzen einheimischer Invertebraten und deren Rolle für die unterschiedlichen Ökosysteme.

Lernziele

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls hat der/die Studierende seine/ihre Kenntnisse bezüglich Vorkommen, Diversität, Systematik (Schwerpunkt Arthropoden) und Ethologie von Tieren in urbanen Lebensräumen erweitert. Er/sie erarbeitet eigenständig diesbezüglich geeignete Lehr- und Lernformen für den Schulunterricht.
Literatur wird noch bekannt gegeben
Verantwortlichkeiten
Koordinator: Prof. Dr. Reinhard Predel
Stellvertreter: Dipl.-Biol. Rene Köhler

57454

Organsysteme der Säugetiere

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

H. Endepols

als Begleitseminar des Moduls 'Anatomie und Evolution der Wirbeltiere' (Vorlesungsverzeichnis-Nr. 68152)

2 St. Termin: an 3 Tagen innerhalb des Moduls

Vorbereitung: wird noch bekanntgegeben

57459

Sach- und Werturteile fällen im Biologieunterricht - Entwicklung von Unterrichtsmaterialien für den Kompetenzbereich Bewertung

Seminar

Do. 13 - 16, 304 Biozentrum, 2.009, n. Vereinb 29.10.2015 - 10.12.2015

M. Pohlmann

7 Seminare mit maximal 24 Teilnehmern

Termine: Donnerstag, 13.00 - 16.00 Uhr, im Biozentrum (Raum 2.009), bzw. COPT Seminarraum 4 (Raumnr. 0.01) sobald fertig gestellt.

Kurstage: 29.10. / 05.11. / 12.11. / 19.11. / 26.11. / 03.12. und 10.12.2015

Förderung von Bewertungskompetenz durch sinnstiftenden, Kontext orientierten Unterricht zu Themen der Bioethik: z. B. Rote Gentechnik: pränatale Diagnostik, reproduktives- und therapeutisches Klonen, Stammzellforschung, Impfstoffe,

Anwendung didaktischer Modelle zu Dilemma-Situationen.

Leistungsanforderung:

Regelmäßige Anwesenheit; Unterrichtssimulation im Plenum auf der Basis eines Unterrichtsmodells zur Förderung von Bewertungskompetenz in Gruppenarbeit; Werkstattarbeit in GA: Entwicklung von innovativem Unterrichtsmaterial. Teilnahme am Forum Fachdidaktik Biologie Kolloquium 2015 am 15.12.2015, 17.15 - 18.30 Uhr im Hörsaal Biozentrum (Raum 0.024). Herr Prof. Dr. U. Kattmann zum Thema: "Energie im biologischen Kontext unterrichten".

Vorbereitung und Anmeldung zum Modul:

Dienstag, 20.10.2015, 19.00 Uhr im Biozentrum, Hörsaal, Raum 0.024

Vorlage des Zwischenprüfungszeugnis vor Ort!

N e b e n f a c h B i o l o g i e

57000

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Vorlesung

Mo. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
26.10.2015

Di. 9 - 9.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
20.10.2015

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Zoologie
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik

Die Vorlesung für das Modul Biologie I/A beginnt am Dienstag, den 20.10.2015 um 9.00 Uhr im
Geo-Bio-Hörsaal.

57001

Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie

Übung

Mo. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
26.10.2015

Mo. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
27.10.2015

Di. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 300 Biochemie, Seminarraum (4. OG), ab
28.10.2015

Die Dozenten der
Biochemie
Die Dozenten der
Botanik
Die Dozenten der
Entwicklungsbiologie
Die Dozenten der
Genetik
Die Dozenten der
Zoologie

Das Modul Biologie I/A besteht aus den beiden Teilen Biochemie und Zellbiologie.

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Biochemie beginnen am Montag 26.10.2015 um 13.15
Uhr mit der Gruppe A im Institut für Biochemie, Zülpicherstr. 47, Raum 493 (4. Etage).

Die Übungen zum Modul Biologie I/A Teil Zellbiologie beginnen am Montag, 23.11.2015 um 13.15
Uhr mit der Gruppe A im Kurssaal I, Raum 0.016, Biozentrum.

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen
unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan
Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57002

**Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil
Biochemie**

Tutorium

Das Fach Tutorium zum Modul Biologie I/A, hier Teil Biochemie, ist ein interaktives Tutorium
(Semester begleitend). Einzelheiten werden zu Beginn der Übung bekannt gegeben.

57004

**Biologie I/A: Molekulare Grundlagen der Biochemie/Zellbiologie - Teil
Zellbiologie**

Tutorium

Di. 11.30 - 13, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
1.12.2015

Mi. 18 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 2.12.2015

N.N.

Das Fach Tutorium für das Modul Biologie I/A hier Teil Zellbiologie ist eine optionale Veranstaltung mit zwei alternativen Terminen und beginnt am Di. 01.12.2015 im Geo-Bio-Hörsaal oder am Mi. 02.12.2015 im Hörsaal Biozentrum, Raum 0.024.

57011 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Vorlesung

Mo. 12 - 12.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
26.10.2015

Di. 8 - 8.45, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
20.10.2015

Die Dozenten der
Zoologie**57012 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere**

Übung

Mo. 13.30 - 16.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
26.10.2015

Mo. 16.45 - 19.45, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
26.10.2015

Di. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
27.10.2015

Mi. 13.15 - 16.15, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
28.10.2015

Mi. 16.30 - 19.30, 304 Biozentrum, 0.017 Kurssaal II, ab
28.10.2015

Die Dozenten der
Zoologie

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

Achtung! In der 9. Kurswoche werden die Gruppen A, B und C von Mo. 21.12.2015 und Di. 22.12.2015 wie geplant laufen. Die Übungen der Gruppen D und E von Mi. 23.12.2015 werden nachgeholt am Do. 14.01.2016 von 13.15 - 19.30 Uhr.

57013 Biologie II/A: Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere

Tutorium

Mi. 11.30 - 13, 304 Biozentrum, 0.024, ab 4.11.2015

Do. 17.30 - 19, 304 Biozentrum, 0.024, ab 5.11.2015

M.Schössow

Das Fach Tutorium zu dem Modul Biologie II/A ist optional und findet an zwei alternativen Terminen statt!

57041 Biologie III/A: Biochemie

Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
16.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, ab
21.10.2015

U.Baumann
Die Dozenten der
Biochemie
I.Neundorf
G.Schwarz

In den ersten 4 Wochen findet die Vorlesung durch terminliche Überschneidung mit der Übung Organische Chemie nur Mittwochs statt. Die erste Montagsvorlesung findet statt am 16.11.2015 um 10.00 Uhr im Geo-Bio-Hörsaal.

57042 Biologie III/A: Biochemie

Übung

19.2.2016 - 11.3.2016, Block

Die Dozenten der
Biochemie
I. Neundorf
K. NiefindVorbereitung und Sicherheitsbelehrung (Anwesenheitspflicht!): Fr. 12.02.2016, 10.00 - 12.00 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49).

Übung: Mo. 15.02.2016 - Mo. 07.03.2016, Institut für Biochemie (Zülpicherstr. 47), 5 Versuche, ganztägig (die Modalitäten bzgl. der Gruppeneinteilung werden zu Beginn des Semesters über ILIAS und in der Vorlesung bekannt gegeben).

Nachbesprechung und Platzabgabe (Anwesenheitspflicht!): Di. 08.03.2016, 8.30 - 10 Uhr, Geo-Bio-Hörsaal (Zülpicherstr. 49), anschließend im Praktikumslabor.Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter www.biologie.uni-koeln.de. Bitte unbedingt beachten!

57043

Biologie III/A: Biochemie

Tutorium

Di. 10.30 - 12, 300 Biochemie, 170, ab 27.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 304 Biozentrum, 0.024, ab 30.10.2015

I. Neundorf

Das Fach Tutorium zu dem Modul Biologie III/A ist optional. Es ist begleitend zur Vorlesung und zu den Übungen mit zwei alternativen Terminen.

C E C A D Graduate School

57496

Doktorandenseminar: Forschungsberichte der CECAD Graduate School

Seminar

k.A., n. Vereinb

T. Hoppe

Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

57497

Mitoclub

1 SWS; Seminar

Mi. 12 - 13.30, 14tägl

T. Langer

Im Hörsaal des Max-Planck-Instituts für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b

57498

The Ph.D. student and postdoc lecture series "Aging and Aging associated diseases"

1 SWS; Seminar

Do. 9 - 10, 14tägl

T. Langer

Nach besonderer Ankündigung

Graduate School for Biological Sciences

57491

Doktorandenseminar: Forschungsberichte der Doktoranden der Graduate School

Seminar

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
GSfBS
I. Witt

57492

Veranstaltungen der Graduate School for Biological Sciences (GSfBS)

Seminar

k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
GSfBS
I. Witt

57493 Laborpraktika I-III für Doktoranden der GSfBS
 Blockveranstaltung
 k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
 GSfBS
 I.Witt

International Graduate School "From
 Embryo to old Age: the Cell Biology and
 Genetics of Health and Disease" (IGSDHD)

57501 Doktorandenseminar: Forschungsberichte der Doktoranden der Graduate School IGSDHD
 Seminar
 k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
 IGSDHD
 I.Witt

57502 Veranstaltungen der Internation Graduate School "From Embryo to old Age" (IGSDHD)
 Seminar
 k.A., n. Vereinb

Die Dozenten der
 IGSDHD
 I.Witt

Studiengang Master Neurowissenschaften

s. Ankündigungen der Medizinischen Fakultät

57416 MN-B-PM (Neuro)
 Projekt
 k.A., n. Vereinb

A.Büschges
 S.Gruhn
 P.Kloppenburg
 S.Neupert
 R.Predel
 J.Schmidt
 H.Scholz
 W.Walkowiak
 C.Wellmann

Die Projektmodule finden in den einzelnen Arbeitsgruppen im Biozentrum, Zülpicher Str. 47b statt.

Termine und Projekte sind nach Vereinbarung und mit den jeweiligen Dozenten abzusprechen.

57787 M-Neuro-B07 Neuroentwicklungsbiologie
 Seminar
 k.A., n. Vereinb

S.Korsching

Findet als Blockveranstaltung in den Semesterferien statt

Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben

Anmeldung unter: mario.paterno@uk-koeln.de

S t u d i e n g a n g I n t e r n a t i o n a l M a s t e r
o f E n v i r o n m e n t a l S c i e n c e s (I M E S)

F i r s t T e r m

- 57513** **Lecture Ecology I**
Vorlesung
Do. 8.30 - 10 H. Arndt

T h i r d T e r m

- 57515** **Advanced Module 'Biosphere'**
Vorlesung/Übung
k.A., n. Vereinb H. Arndt
A. Jeuck
N.N.
- Vorlesung, Seminare, Praktika http://www.uni-koeln.de/imes/dateien/Modulhandbuch_englisch.pdf

B i o c h e m i e

- 14816.1081** **Inhibitory Neuroreceptors MN-C-P-BC and MN-B-PM (BC3)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb G. Schwarz
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar, welches 6 Wochen ganztägig am Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47, stattfindet!
- 14816.1082** **Cofactors and Enzymology MN-C-P-BC and MN-B-PM (BC4)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb G. Schwarz
Blockveranstaltung, Praktische Übungen und Seminar, welches 6 Wochen ganztägig am Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47, stattfindet!
- 14816.1083** **Analysis of Storage Substance in Green Algae MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC5)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb S. Waffenschmidt
nach Vereinbarung 6 Wochen ganztägig am Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47
- 14816.1084** **Structure-function relationships of eukaryotic protein kinases and other selected proteins MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC6)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb K. Niefind
nach Vereinbarung 6 Wochen ganztägig im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47
- 14816.1085** **Using fluorescence-based methods to monitor cellular signaling processes MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC7)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb A. Baumann
nach Vereinbarung 6 Wochen, ganztägig, im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
- 14816.1086** **Molecular and pharmacological analyses of receptor-mediated cellular activity MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC8)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb A. Baumann

nach Vereinbarung 6 Wochen, ganztägig, im Institute of Complex Systems (ICS-4)
Forschungszentrum Jülich

- 14816.1087** **Synthesis of biological active peptides via solid phase peptide synthesis and their application in cellular systems MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC9)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
im Institut Zülpicher Str. 47 nach Vereinbarung
Blockveranstaltung: 6 Wochen, Prakt. Übungen und Seminar
I. Neundorf
- 14816.1088** **Structure-function relationships in proteolytic enzymes and extracellular matrix proteins MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC1)**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb
Laborpraktika
U. Baumann
- 14816.6006** **Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten I (für Studierenden der Biologie, Chemie, Physik)**
2 SWS; Seminar
Do. 17.30 - 19, 300 Biochemie, 170, ab 22.10.2015
22. Oktober Vorbesprechung und Themenvergabe.
Folgetermine werden noch bekannt gegeben
A. Baumann
- 14816.6007** **Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie II (für Studierende der Biologie, Chemie, Physik)**
Vorlesung
Di. 17.15 - 18.45, 300 Biochemie, 170, 14tägl, ab 20.10.2015
20. Oktober Molekulare Mechanismen des Sehvorgangs.
Folgetermine werden noch bekannt gegeben.
A. Baumann
U. Kaupp
- 14816.6012** **Biochemisches Kolloquium**
1 SWS; Kolloquium
Mi. 17 - 18, 300 Biochemie, 170
A. Baumann
U. Baumann
U. Kaupp
I. Neundorf
K. Niefind
J. Riemer
G. Schwarz
S. Waffenschmidt
Nach besonderer Ankündigung!
- 14816.6013** **Literaturseminar zu aktuellen Themen der Signaltransduktion**
Seminar
k.A., n. Vereinb
14-tägl. nach Vereinbarung
Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich
A. Baumann
I. Weyand
- 14816.6017** **Mitarbeiter-Seminare**
Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Baumann
U. Baumann
U. Kaupp
K. Niefind

G.Schwarz
S.Waffenschmidt
I.Neundorf
J.Riemer

Nach Vereinbarung im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47 oder Otto-Fischer-Str. 12-14 , bzw.
im Institute of Complex Systems (ICS-4) Forschungszentrum Jülich

B o t a n i k

Vorlesungen, Übungen und Seminare für Studierende mit Studienziel Diplom oder Magister, Nebenfach Botanik,
Wahlpflichtveranstaltung im Hauptstudium, nach Wahl aus dem Lehrangebot der Botanik (16 St.)

- 57173** **Literaturseminar über aktuelle Arbeiten zum Thema "Pflanze-Umwelt-Interaktionen"**
1 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb M.Bucher
- 57177** **Botanische Exkursionen**
Exkursion; Max. Teilnehmer: 20
k.A., n. Vereinb K.Linne Von Berg
I.Gotzmann
- für eine Exkursion kann 0,5 SWS angerechnet werden.
- 57189** **Discovery of the plant-microbiome and its effects on plant health**
Seminar
k.A., n. Vereinb M.Bucher
M.Bonkowski
- Aim: Students discover through inquiry-based research, as novice scientists, the endophytic fungal community which colonizes plants and how it affects plant growth and performance.
- Date: lecture-free period, flexible in time
- Faculty: Marcel Bucher
- Duration: 3-6 weeks
- Model A: Tandem (for tandems of two students)
The practical takes 6 weeks and two students share the work with flexible working hours.
- Model B: Threeplus (for individual students)
The practical takes 3 weeks. Talented and successful students can extend the practical for another 3 weeks being employed as a student assistant (stud. Hilfskraft).
- Place: Laboratory of Prof. Marcel Bucher and Prof. Michael Bonkowski, Cologne Biocenter
- Credits: 4 (ECTS)
- Recommended reading: Lebeis, S.L. The potential for give and take microbiome relationships. Front Plant Sci 5, 287
- Requirement: a written report about the practical (introduction, materials and methods, results, discussion, reference list; ~4 pages, line spacing 1.5, 12 ppt) to be submitted 14 days after the date of the practical (in English)
Number of participants 4 (Bachelor Program in Biology); students interested should write an e-mail to: birgit.thenhausen@uni-koeln.de.
- Deadline: none.
- 57521** **Mitarbeiterseminar (privatissime)**
Seminar
Fr. 9 - 12 M.Melkonian

- B. Becker
K. Hoef-Emden
- 2 St. nach Vereinbarung
- 57524 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
M. Hülskamp
U. Höcker
S. Schellmann
- 57527 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
Di. 8.30-9.30, Fr. 8.30-9.30
M. Bucher
Biozentrum, R. 0.024
- 57530 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Di. 8.30 - 9.30
Fr. 8.30 - 9.30
U. Flügge
- 57532 MN-B-WP II Gen 3 Elektronenmikroskopie**
14 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 6
19.10.2015 - 4.12.2015, Block
M. Melkonian
S. Geimer
K. Linne Von Berg
- 57533 Mitarbeiterseminar molekulare Pflanzenevolution/-ökologie**
Seminar
Di. 8.30 - 9.30
J. Meaux
G. Schmitz
- 57534 Mitarbeiterseminar (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Di. 10 - 12
S. Kopriva
- 57759 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zum vesikulären Transport (in englischer Sprache)**
2 SWS; Seminar
Mo. 17 - 18.30, 14tägl
S. Höning
D. Mörsdorf
M. Plomann
S. Schellmann
Im Gebäude 44, Zentrum für Biochemie II, Joseph-Stelzmann-Str. 52, Seminarraum 4. OG

K o l l o q u i a u n d S e m i n a r e

- 57528 Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten**
2 SWS; Seminar
Di. 11.30 - 13
zusammen mit A. Beyer
A. Tresch
findet im CECAD-Seminarraum, Joseph-Stelzmann-Str. 26 statt

- 57529** **CEPLAS Seminar Series**
Seminar
- 57531** **Minisymposium on Plant Biology**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb
- F.Ludewig
S.Schellmann
- 57665** **Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
1 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 13, 14tägl
s. gesonderte Ankündigung

Die Projektleiter des SFB 572

Sprecher: W. Werr
- 57666** **Seminare des Instituts für Entwicklungsbiologie und des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
Seminar
Mo. 17 - 19
nach besonderer Ankündigung
Die Dozenten und wissenschaftliche Mitarbeiter des Instituts und Mitglieder des SFB 572
Sprecher: W. Werr

Z o o l o g i e

- 57183** **Zoologische Exkursionen/Freilandseminare**
Seminar
k.A., n. Vereinb
- F.Vedder
K.Coelln
K.Herrmann
H.Kappes
E.Schierenberg
W.Wipking
- Nach besonderer Ankündigung als Aushang und auf der Seite der FG Biologie.
- Die Veranstaltungen von F.Vedder, W. Wipking und K.Herrmann finden als Seminare im Freiland statt, Exkursionpunkte können angerechnet werden
- Herr Herrmann bietet keine Exkursionen an
- 57183** **Zoologische Exkursionen (nach besonderer Ankündigung)**
Exkursion
k.A., n. Vereinb
- Die Dozenten der
Zoologie
- Termine für die Zoologischen Exkursionen können auch den Ankündigungen der Fachgruppe über die Homepage(www.biologie.uni-koeln.de), dort unter:
- <http://www.biologie.uni-koeln.de/staatsexamen0.html>

entnommen werden!

- 57415** **Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika und zu Projektmodulen (Zoologie)**
Praktikum
k.A., n. Vereinb Die Dozenten der Zoologie
- 57416** **MN-B-PM (Neuro)**
Projekt
k.A., n. Vereinb A. Büschges
S. Gruhn
P. Kloppenburg
S. Neupert
R. Predel
J. Schmidt
H. Scholz
W. Walkowiak
C. Wellmann
- Die Projektmodule finden in den einzelnen Arbeitsgruppen im Biozentrum, Zülpicher Str. 47b statt.
Termine und Projekte sind nach Vereinbarung und mit den jeweiligen Dozenten abzusprechen.
- 57417** **MN-B-PM; Cellular and molecular aspects of development and neurogenesis**
Projekt
k.A., n. Vereinb M. Kroiher
K. Herrmann
B. Altenhein
- Termine nach Vereinbarung mit den jeweiligen Dozenten
- 57443** **Anatomie und Evolution der Wirbeltiere**
1 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20
29.2.2016 - 15.3.2016 9 - 10, Block M. Kroiher
K. Herrmann
H. Endepols
- Beginn: 29.02.2016
Wird als Blockveranstaltung vom 29.02.2016 - 15.03.2016 (Semesterferien) angeboten.
Diese Vorlesung ist integraler und verpflichtender Teil des Moduls.
- Empfohlene Literatur zur Vor- und Nachbereitung:
Storch, V., Welsch, U. (2009) Kükenthal Zoologisches Praktikum. 26. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag
Wehner, R., Gehring, W., (2007) Zoologie. 24. Auflage, Georg Thieme Verlag
Romer, A.S., Parsons, T.S. (1983) Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere. 5. Auflage, Paul Parey
Hildebrand, M., Goslow, W.E., (2004) Vergleichende und funktionelle Anatomie der Wirbeltiere. 5. Auflage, Springer Verlag
- 57591** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zur Aquatischen Ökologie**
Seminar
Mi. 14 - 15 H. Arndt
F. Nitsche
A. Scherwaß

n. Absprache

- 57593** **Mitarbeiterseminar Terrestrial Ecology and Rhizosphere Research (privatissime)**
Seminar
Di. 14 - 16
1 St. nach Vereinbarung
M. Bonkowski
- 57594** **Mitarbeiterseminar Fischökologie**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
findet in der Außenstelle des Zoologischen Instituts in Rees-Grietherbusch statt.
J. Borcharding
- 57595** **Mitarbeiterseminar (privatissime): Aktuelle Fragen der Neurophysiologie**
2 SWS; Seminar
Mi. 9 - 10.30, 304 Biozentrum, 1.007
A. Büschges
J. Schmidt
- 57596** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zur Chemischen Ökologie (privatissime)**
2 SWS; Seminar
Do. 8.30 - 9.30
im Besprechungsraum 0.311 des Biozentrums
E. Elert
- 57597** **Literaturseminar -Aquatische Chemische Ökologie**
2 SWS; Seminar
Di. 12.30 - 13.30, 14tägl
E. Elert
T. Sadler

Einzeltermine: 14.04., 28.04., 12.05., 26.05., 09.06., 23.06., 07.07.

Seminarbeginn und Vorbesprechung am 14.04.2015. Voranmeldungen oder Fragen bitte an t.sadler@uni-koeln.de.

Für die Anrechnung als POL ist ein Referat im Rahmen des Seminars nötig.

Erreichbare ECTS-Punkte: 2
- 57598** **Aktuelle Fragestellungen der zellulären Neurophysiologie**
Seminar
Di. 9 - 10.30
P. Kloppenburg
- 57599** **Mitarbeiterseminar: Current issues in Ecology -Literaturseminar**
1 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
A. Fiore-Donno
- 57600** **Mitarbeiterseminar (privatissime): Molekulare Evolution bei Nematoden**
1 SWS; Seminar
Fr. 9 - 10
Biozentrum, Raum 2.009
M. Kroiher
- 57605** **Seminars in Neurogenetics**
Seminar
Fr. 11 - 12.30
H. Scholz

- 57606** **Mitarbeiterseminar Aktuelle Fragen der Neurobiologie (privatissime)**
Seminar
k.A., n. Vereinb
2 St. nach Vereinbarung
A.Twickel
W.Walkowiak
- 57607** **Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zu Massenspektrometrie**
2 SWS; Seminar
Di. 14 - 16, 304 Biozentrum, 2.009
R.Predel
S.Neupert
- o.Nr.** **Mitarbeiterseminar: Mechanismen der Koordination neuronaler Oszillatoren**
Seminar
Mi. 13 - 14, ab 21.10.2015
C.Wellmann

P r a x i s o r i e n t i e r t e L e h r v e r a n s t a l t u n g e n

- 57182** **Ornithologische Winter-Exkursion-Nordische Gänse und Wasservogelwert im Niederrheingebiet**
2 SWS; Exkursion
k.A., n. Vereinb
H.Pogoda
A.Scherwaß

Die Veranstaltung findet in der Außenstelle des Zoologischen Instituts in Rees-Grietherbusch in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzzentrum Kleve statt.

Im Februar/März 2016, Details werden im Dezember 2015/Januar 2016 per Aushang und auf der Fachgruppenseite bekannt gegeben.
- 57183** **Zoologische Exkursionen**
Exkursion
k.A., n. Vereinb
F.Vedder
W.Wipking

Nach besonderer Ankündigung auf der Seite der FG Biologie.

Einige Veranstaltungen von F. Vedder, K. Herrmann und W. Wipking finden als Seminar statt mit Auswertung
siehe gesonderte Ankündigungen

K o l l o q u i a

- 57525** **Kolloquium und Seminar des Sonderforschungsbereichs 680: Molecular basis of evolutionary innovation (in englischer Sprache)**
1 SWS; Kolloquium
Do. 18 - 19.30, n. Vereinb
In mehreren Blockveranstaltungen
M.Lässig

Nach besonderer Ankündigung einmal im Monat im Seminarraum 0.46, im EG des Instituts für Genetik

Die Dozenten und Projektleiter des SFB 680

Sprecher: M. Lässig

- 57609** **Seminars in Neuroscience**
2 SWS; Kolloquium
Mo. 13 - 14, 304 Biozentrum, 0.024, n. Vereinb

A.Büschges
S.Gruhn
P.Kloppenburg
J.Schmidt
H.Scholz
W.Walkowiak
C.Wellmann
- Die Veranstaltung findet nach Ankündigung statt. Beachten Sie die Aushänge im Biozentrum und die Hinweise auf der Website der Tierphysiologie.
- 57612** **Zoologisches Kolloquium**
Kolloquium
Mi. 17 - 19

Die Dozenten der Zoologie

siehe gesonderte Ankündigung
- 57614** **Ökologisches Kolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Mi. 16 - 18
siehe gesonderte Ankündigung

Die Dozenten und Assistenten der Ökologie
- 57665** **Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
1 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 13, 14tägl
s. gesonderte Ankündigung

Die Projektleiter des SFB 572

Sprecher: W. Werr
- 57666** **Seminare des Instituts für Entwicklungsbiologie und des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"**
Seminar
Mo. 17 - 19
nach besonderer Ankündigung
Die Dozenten und wissenschaftliche Mitarbeiter des Instituts und Mitglieder des SFB 572
Sprecher: W. Werr

E n t w i c k l u n g s b i o l o g i e

57174

Nachwachsende Rohstoffe

1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

J.Chandler
W.Werr

Praxisorientierte Lehrveranstaltung (2 ECTS-Punkte); als Blockveranstaltung am Samstag den 23. bzw. 30 Januar 2016 im Seminarraum des Instituts für Entwicklungsbiologie. Erwartet werden Ausarbeitung und Vortrag eines Seminars im Themenbereich pflanzlicher nachwachsender Rohstoffe unter Verwendung von primärer wie sekundärer Literatur.

Anmeldung bis zum 19.Oktober 2015 per e-mail an werr@uni-koeln.de

Mindestanmeldungen 8, maximale Teilnehmerzahl 20.

Vorbereitung in der Woche vom 26.-30. Oktober 2015

P r a x i s o r i e n t i e r t e L e h r v e r a n s t a l t u n g e n

S e m i n a r e u n d K o l l o q u i e n

57525

Kolloquium und Seminar des Sonderforschungsbereichs 680: Molecular basis of evolutionary innovation (in englischer Sprache)

1 SWS; Kolloquium

Do. 18 - 19.30, n. Vereinb

In mehreren Blockveranstaltungen

M.Lässig

Nach besonderer Ankündigung einmal im Monat im Seminarraum 0.46, im EG des Instituts für Genetik

Die Dozenten und Projektleiter des SFB 680

Sprecher: M. Lässig

57665

Kolloquium des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"

1 SWS; Kolloquium

Fr. 12 - 13, 14tägl

s. gesonderte Ankündigung

Die Projektleiter des SFB 572

Sprecher: W. Werr

57666

Seminare des Instituts für Entwicklungsbiologie und des Sonderforschungsbereichs 572 "Festlegung von Zellverbänden und Zelltypspezifizierung"

Seminar

Mo. 17 - 19

nach besonderer Ankündigung
Die Dozenten und wissenschaftliche Mitarbeiter des Instituts und Mitglieder des SFB 572
Sprecher: W. Werr

- 57668 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über laufende Arbeiten zur Vertebratenentwicklung**
2 SWS; Seminar
Mi. 10.30 - 13
M.Hammerschmidt
- 57669 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über neue Fragen der Entwicklungsbiologie**
Seminar
Di. 13 - 15
M.Hammerschmidt
S.Roth
W.Werr
- 57670 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über laufende Arbeiten zur Pflanzenentwicklung**
1 SWS; Seminar
Mo. 9 - 10
W.Werr
- 57671 Labor-Kolloquium bzw. Seminar über laufende Arbeiten zur Zell- und Entwicklungsbiologie**
2 SWS; Seminar
Do. 9 - 11
S.Roth

G e n e t i k

- 57735 Philosophie und Biologie**
Seminar
k.A., n. Vereinb
U.Deichmann
S.Roth

Blockseminar am 15.2., 17.2., 19.2.2016, jeweils 17.00 - 20.00

Für Informationen wenden Sie sich bitte an Ute Deichmann (uted@post.bgu.ac.il) und Siegfried Roth (siegfried.roth@uni-koeln.de).

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt.
- 57733 Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Molekularbiologie der Hefe (in englischer Sprache)**
1 SWS; Seminar
Mo. 10 - 11.30, 14tägl
J.Dohmen
- 57734 Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten der Hefegenetik (in englischer Sprache)**
1 SWS; Seminar
Mo. 10 - 11.30, 14tägl
J.Dohmen
- 57175 Antibiotika und Resistenzmechanismen**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
R.Gahlmann
Diese Veranstaltung kann als POL gewertet werden.

Nach Vereinbarung im Institut für Genetik als Blockveranstaltung

Anmeldung per Email: gahlmann25@gmx.net
- 57739 Mitarbeiter- und Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten der eukaryotischen Genexpression**

- 2 SWS; Seminar
Di. 9.30 - 11
N. Gehring
- 57777 Literaturseminar Proteinevolution und Bioinformatik (in englischer Sprache)**
Seminar
Do. 17 - 18
Termin der Vorbesprechung wird noch bekannt gegeben
K. Hofmann
- 57780 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zur Proteinevolution**
2 SWS; Seminar
Do. 11 - 12.30
K. Hofmann
- 57191 Categories, classification and clustering. Historical aspects and practical applications**
Seminar
Do. 17 - 19
P. Heger
J. Rolshoven
S. Roth
A. Speer
T. Wiehe
- This joint interdisciplinary seminar is directed to an audience of advanced bachelor, master and PhD students in biology, philosophy and linguistics.
- Focus of this seminar are the philosophical concepts of category, class and classification, their relevance as basic structural principles in sciences - taking biology as an example - and their relevance for human and non-human communication. We will study primary literature ranging from Aristotle to Latour and methodological concepts from tree-building to automated text classification.
- Credit points: 1-4 depending on the level of commitment (1 point: regular and active attendance, 2 points: + seminar presentation, 3 points: + written essay 3-5 pages, 4 points: + written essay 10-15 pages)
- Depending on the audience the seminar will be held in English or in German.
- 57740 Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten von Protein Homöostase und Alterung**
Seminar
Do. 9 - 11
Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26
T. Hoppe
- 57776 Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten von Protein Homöostase und DNA Reparatur im Alterungsprozess**
Seminar
Mo. 9 - 11
T. Hoppe
B. Schumacher
Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26
- 57741 Besprechung neuer Arbeiten aus der Zellgenetik (in englischer Sprache)**
Seminar
Do. 10 - 12
J. Howard
- 57742 Mitarbeiterseminar: Interferon Club (in englischer Sprache)**
Seminar
Mi. 10 - 12
J. Howard
S. Könen-Waisman
- 57744 Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Neurobiologie (in englischer Sprache)**
Seminar

	Fr. 10 - 12	S.Korsching
57745	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache) Seminar Mi. 10 - 12	S.Korsching
57176	Was ist Wissenschaft? Eine Einführung in die wissenschaftliche Methodik 1 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Anmeldung per e-mail: sigrun.korsching@uni-koeln.de Für Lehramtsstudenten (Hauptstudium) geeignet	S.Korsching
57778	Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten 1 SWS; Seminar Mo. 10 - 11.30, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	M.Lammers
57747	Literaturseminar: Aktuelle Arbeiten aus der Zellbiologie (in englischer Sprache) 1 SWS; Seminar Mo. 17.30 - 19, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	T.Langer
57748	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten der biochemischen Genetik (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Mi. 9 - 10.30 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	T.Langer
57749	Work in progress 1 SWS; Seminar Mo. 17.30 - 19, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	T.Langer A.Trifunovic E.Rugarli T.Wenz
57750	Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Entwicklungsgenetik (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Fr. 14 - 15.30	M.Leptin K.Johnson
57751	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar Mo. 9.30 - 11	M.Leptin K.Johnson
57752	Literaturseminar über aktuelle Arbeiten aus der Virologie 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Nach Vereinbarung im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52	D.Mörsdorf

- 57753 Mitarbeiterseminar: Virus-Wirt-Interaktionen**
Seminar
k.A., n. Vereinb
Immer mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52
D.Mörsdorf
- 57759 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten zum vesikulären Transport (in englischer Sprache)**
2 SWS; Seminar
Mo. 17 - 18.30, 14tägl
S.Höning
D.Mörsdorf
M.Plomann
S.Schellmann
Im Gebäude 44, Zentrum für Biochemie II, Joseph-Stelzmann-Str. 52, Seminarraum 4. 0G
- 57798 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten der Genomforschung**
Seminar
Di. 12 - 14, 14tägl
Im CCG, Weyertal 115 b
P.Nürnberg
- 57797 CCG-Seminar: Genomforschung**
Seminar
Di. 12 - 14, vierwöch.
H.Hennies
M.Nothnagel
P.Nürnberg
T.Sander
Das Seminar findet immer am ersten Dienstag des Monats statt
Ort siehe gesonderte Ankündigung
- 57756 Literaturseminar: Aktuelle Literatur zur Mausgenetik und Infektion (in englischer Sprache)**
Seminar
Di. 9.30 - 11.30
M.Pasparakis
- 57757 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten der Mausgenetik und Infektion (in englischer Sprache)**
Seminar
Do. 9.30 - 11.30
M.Pasparakis
- 57602 Literaturseminar: Molecular mechanisms of Neurodegeneration**
Seminar
Mo. 17.30 - 18.30
Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26
E.Rugarli
- 57603 Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten**
Seminar
Di. 9 - 11
Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26
E.Rugarli
- 57761 Literature Seminar Bacterial Genetics (for group members)**
2 SWS; Seminar
Do. 11.30 - 13
K.Schnetzer
- 57760 Bacterial Genetics (Project and literature reports, only for members of the group)**

	2 SWS; Seminar Mi. 11.30 - 13	K.Schnetz
57762	Literaturseminar zu aktuellen Arbeiten von DNA damage responses Seminar Fr. 9 - 11 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	B.Schumacher A.Williams
57763	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten von DNA damage responses Seminar Mi. 12.15 - 14.15 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	B.Schumacher A.Williams
57766	Literaturseminar: Aktuelle Arbeiten aus der Pflanzengenetik 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang	N.Theres
57765	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten 2 SWS; Seminar Fr. 9 - 10.30 Im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang	N.Theres
57786	Literaturseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache) Seminar Di. 13.30 - 14.30 Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	A.Trifunovic
57767	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache) 2 SWS; Seminar k.A., n. Vereinb Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26	A.Trifunovic
57764	Journal club series (Literaturseminar) "Recent advancements in understanding the molecular mechanisms of development and disease" 2 SWS; Seminar Fr. 14 - 15.30, 14tägl Im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Str. 26	M.Uhlirova
57796	Progress report (Mitarbeiterseminar) 2 SWS; Seminar Mo. 9.30 - 11, 14tägl	M.Uhlirova
57771	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten (in englischer Sprache) Seminar Mo. 10 - 12	T.Wenz
57768	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten Seminar Do. 8 - 11	T.Wiehe
57782	Molekulargenetische und molekularbiologische Fortschritte in der Neurogenetik Kolloquium	

	Di. 8.30 - 9.30 Mit M. Rießland und L. Garbes Ort nach Vereinbarung	B. Wirth
57779	Mitarbeiterseminar über laufende Arbeiten Seminar Mi. 8.30 - 10.30 Ort nach Vereinbarung	B. Wirth
57770	Mitarbeiterseminar zu laufenden Arbeiten Seminar Mo. 9 - 12, n. Vereinb Im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50	F. Wunderlich
57414	Anleitungen zu wissenschaftlichen Arbeiten, zu Laborpraktika, zu Projektmodulen und zu Wahlmodulen (Genetik) Praktische Übung k.A., n. Vereinb	Die Dozenten der Genetik
	a) Prof. A. Antebi (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)	
	b) Prof. A. Beyer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	c) Prof. J. Brüning (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)	
	d) Prof. G. Coupland (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)	
	e) Prof. U. Deichmann (Ort wird noch bekannt gegeben)	
	f) Prof. W. Doerfler (Ort wird noch bekannt gegeben)	
	g) Prof. J. Dohmen (im Institut für Genetik)	
	h) Dr. H.-P. Döring (im Institut für Genetik)	
	i) Dr. R. Gahlmann (Ort wird noch bekannt gegeben)	
	j) Prof. N. Gehring (im Institut für Genetik)	
	k) Prof. K. Hofmann (im Institut für Genetik)	
	l) Prof. T. Hoppe (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	m) Prof. J.C. Howard (im Institut für Genetik)	
	n) Prof. S. Korsching (im Institut für Genetik)	
	o) Prof. M. Krüger (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	p) Dr. M. Lammers (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	q) Prof. T. Langer (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)	
	r) Prof. M. Leptin (im Institut für Genetik)	
	s) Prof. D. Mörsdorf (im Zentrum für Biochemie, Joseph-Stelzmann-Straße 52)	
	t) Prof. M. Nothnagel (im CCG, Weyertal 115b)	
	u) Prof. P. Nürnberg (im CCG, Weyertal 115b)	
	v) Prof. J. Parker (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)	
	w) Prof. L. Partridge (im Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, Joseph-Stelzmann-Straße 9b)	

- x) Prof. M. Pasparakis (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- y) Dr. G. Praefcke (im Paul-Ehrlich-Institut, Langen)
- z) Prof. E. Rugarli (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- aa) Prof. K. Schnetz (im Institut für Genetik)
- ba) Prof. P. Schulze-Lefert (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ca) Prof. B. Schumacher (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- da) Prof. N. Theres (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- ea) Prof. A. Tresch (im Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung, Köln-Vogelsang)
- fa) Prof. A. Trifunovic (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ga) Prof. M. Uhlirva (im CECAD Research Center, Joseph-Stelzmann-Straße 26)
- ha) Dr. T. Wenz (im Institut für Genetik)
- ia) Prof. T. Wiehe (im Institut für Genetik)
- ja) Dr. T. Wunderlich (im Max-Planck-Institut für Stoffwechselforschung, Gleueler-Straße 50)

S e m i n a r e u n d K o l l o q u i e n

- 57789 CECAD Seminar Series**
Seminar
k.A., n. Vereinb T.Hoppe
- 57773 Kolloquium Molecular and Computational Biology (in englischer Sprache)**
1 SWS; Kolloquium
Fr. 12 - 12.45 K.Hofmann
Nach besonderer Ankündigung mit den Dozenten der Biologie
- 57774 Seminar des Sonderforschungsbereichs 635 Posttranslationale Funktionskontrolle von Proteinen (in englischer Sprache)**
1 SWS; Seminar
Di. 12.15 - 13, 14tägl T.Langer
Nach besonderer Ankündigung
Die Dozenten und Projektleiter des SFB 635

Sprecher: T. Langer
- 57784 Kolloquium des SPP1590**
4 SWS; Kolloquium
Mo. 16 - 19 J.Krug
T.Wiehe
- 57525 Kolloquium und Seminar des Sonderforschungsbereichs 680: Molecular basis of evolutionary innovation (in englischer Sprache)**
1 SWS; Kolloquium
Do. 18 - 19.30, n. Vereinb M.Lässig
In mehreren Blockveranstaltungen

Nach besonderer Ankündigung einmal im Monat im Seminarraum 0.46, im EG des Instituts für Genetik

Die Dozenten und Projektleiter des SFB 680

Tutorium

Mi. 11.30 - 13, 304 Biozentrum, 0.024, ab 4.11.2015

Do. 17.30 - 19, 304 Biozentrum, 0.024, ab 5.11.2015

M.Schössow

Das Fachtutorium zu dem Modul Biologie II/A ist optional und findet an zwei alternativen Terminen statt!

57806**Leben - ein biologisches Phänomen**

Vorlesung

Do. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal III, ab
22.10.2015

B.Marin

Achtung! Dies Modul der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Grundlegung, GG-MNF-B, ist nicht für das Lehramt Biologie.

Am Beginn der Vorlesung am Do. 22.10.2015 um 14:00 Uhr im Hörsaal III der Chemischen Institute findet gleichzeitig die Anmeldung statt.